Betriebsanleitung

Inneneinheit für Luft-Wasser-Wärmepumpensystem und Optionen

Betriebsanleitung Inneneinheit für Luft-Wasser-Wärmepumpensystem und Optionen	**Deutsch**
Manuel d'utilisation Unité intérieure pour système de pompe à chaleur air à eau et options	**Français**
Manuale d'uso Unità interna per sistema a pompe di calore aria-acqua e optional	**Italiano**
Operation manual Indoor unit for air to water heat pump system and options	**English**
Návod k obsluze Venkovní jednotka pro systém tepelných čerpadel vzduch-voda s příslušenstvím	**čeština**
Priručnik za rukovanje Jedinica sustava toplinske crpke iz zraka u vodu i opcije	**hrvatski**
Üzemeltetési kézikönyv Beltéri egység levegő-víz hőszivattyús rendszerhez és opciók	**Magyar**
Instrukcja obsługi Urządzenie wewnętrzne układu pompy ciepła typu powietrze-woda oraz wyposażenie opcjonalne	**polski**
Manual de exploatare Unitate interioară pentru sistem de pompă termică aer la apă şi opţiuni	**română**

1-BelariaSH (11) Inneneinheit
1-BelariaSH (14) Inneneinheit
1-BelariaSH (16) Inneneinheit

Hoval

4 209 015 / 00 – 08/09 Änderungen vorbehalten

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Einleitung 1
Allgemeine Informationen 1
Inhalt dieser Anleitung 1
Kurzanleitung 2
Raumheizungsbetrieb 2
Warmwasserbereitung (Brauchwasser) 2
Bedienung der Anlage 2
Tasten und Anzeige-Symbole beim Fernregler 3
Uhrzeit einstellen 4
Raumheizungsbetrieb (☀) 5
Regelung auf Grundlage der Raumtemperatur 5
Vorlauftemperatur-Regelung 5
Brauchwasser-Heizbetrieb (🚿) 7
Automatische Aufheizung und Speicherung 7
Manuelles Einschalten 8
Warmhaltebetrieb 8
Desinfektionsbetrieb 9
Andere Betriebsarten 9
Anlaufbetriebsmodus ( ) 9
Enteisungsbetrieb ( ) 9
Geräuscharmer Betrieb ( ) 9
Temperatur-Anzeigemodus 10
Gleichzeitige Anforderung von Raumheizungsbetrieb und Brauchwasser-Aufheizung 9
Betrieb timergesteuerter Funktionen 10
Raumheizung 10
Warmwasserbereitung (Brauchwasser) 11
Geräuscharmer Betrieb 11
Timer programmieren und abfragen 12
Raumheizungsbetrieb programmieren 12
Geräuscharmen Betrieb und Warmwasserbereitung programmieren 13
Programmierte Aktionen abfragen 14
Tipps und Tricks 14
Optionaler Fernregler 15
Bauseitige Einstellungen 15
Vorgehensweise 15
Tabelle bauseitiger Einstellungen 16
Wartung 17
Wartungsarbeiten 17
Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels 17
Fehlerdiagnose und -beseitigung 17
Vorschriften zur Entsorgung 17

LESEN SIE DIESE BETRIEBSANLEITUNG VOR INBETRIEBNAHME DES GERÄTS SORGFÄLTIG DURCH. SIE INFORMIERT SIE DARÜBER, WIE DAS GERÄT ORDNUNGSGEMÄSS BEDIENT UND BETRIEBEN WIRD, UND WAS SIE TUN KÖNNEN, FALLS STÖRUNGEN AUFTRETEN. NACHDEM SIE SICH DAS HANDBUCH DURCHGELESEN HABEN, BEWAHREN SIE ES GUT AUF, DAMIT SIE AUCH SPÄTER NOCH DARIN NACHSCHLAGEN KÖNNEN.

Bei der englischen Fassung der Anleitung handelt es sich um das Original. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

Das Gerät ist nicht konzipiert, um von folgenden Personengruppen einschließlich Kindern benutzt zu werden: Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen, es sei denn, sie sind von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, darin unterwiesen worden, wie das Gerät ordnungsgemäß zu verwenden und zu bedienen ist.
Kinder sollten so beaufsichtigt werden, dass gewährleistet ist, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

- In diesem Gerät sind Teile, die unter Strom stehen oder die heiß sein können.
- Bevor Sie die Einheit in Betrieb nehmen, muss sichergestellt sein, dass die Installation ordnungsgemäß von einer Fachkraft durchgeführt wurde.

  Wenn Sie Fragen zum Betrieb haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

EINLEITUNG

Allgemeine Informationen

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieser Einheit entschieden haben.

Dieses Gerät ist der für die Inneninstallation vorgesehene Teil des BelariaSH11~16AE01 Luft-Wasser-Wärmepumpensystems. Das Gerät ist für die Inneninstallation und die Anbringung am Boden konzipiert und dient Heizungszwecken. An die Einheit können Raumheizungsradiatoren (bauseitig) angeschlossen werden.

Standardmäßig wird ein Fernregler mit Raumthermostatfunktionen mitgeliefert, der zur Regelung der Anlage dient.

HINWEIS Eine BelariaSH_IE01 Inneneinheit kann nur an eine BelariaSH_AE01 Außeneinheit angeschlossen werden.

Eine Liste der Optionen finden Sie in der Installationsanleitung.

Inhalt dieser Anleitung

Diese Anleitung beschreibt, wie die Einheit ein- und ausgeschaltet wird, wie Betriebsparameter eingestellt werden und der Timer (Zeitschaltuhr) mit Hilfe des Reglers programmiert wird, ferner wie die Einheit gewartet wird und welche Maßnahmen bei Fehlern ergriffen werden können.

Zum Vorgehen bei der Installation siehe die Installationsanleitung der Inneneinheit.

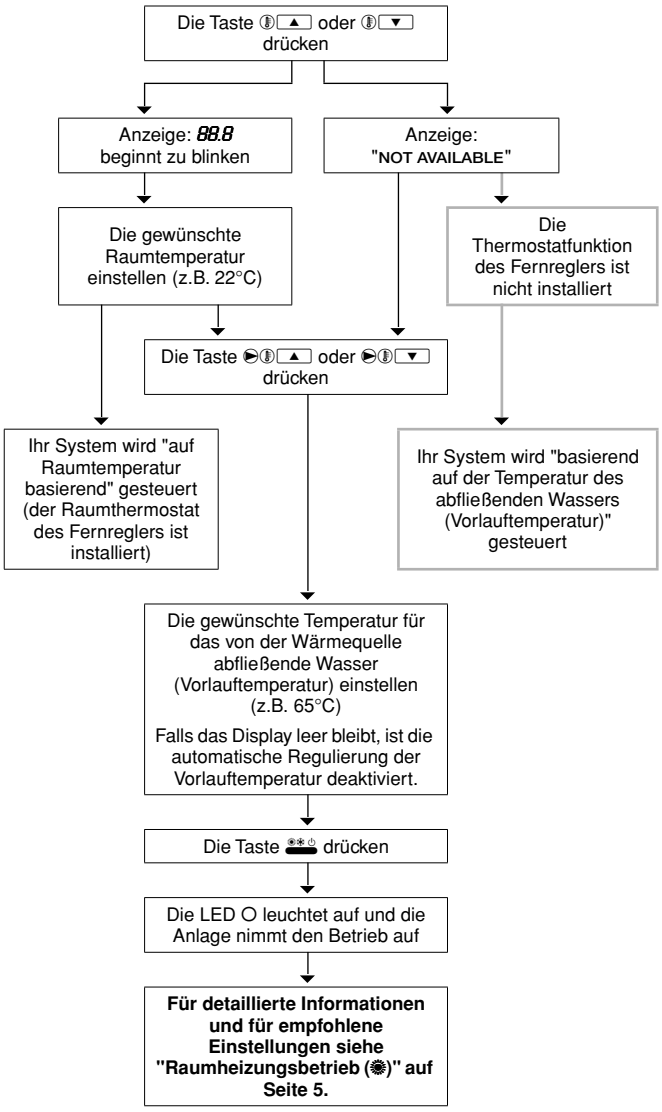
KURZANLEITUNG

Dieses Kapitel enthält eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, um sowohl die Raumheizung in Betrieb zu setzen als auch Warmwasser zu bereiten.

Detailliertere Informationen zur Bedienung der Anlage finden Sie im Kapitel "Bedienung der Anlage" auf Seite 2.

Mit der Kurzanleitung erhält der Benutzer die Möglichkeit, das System in Betrieb zu nehmen, ohne zuvor die gesamte Anleitung gelesen zu haben.

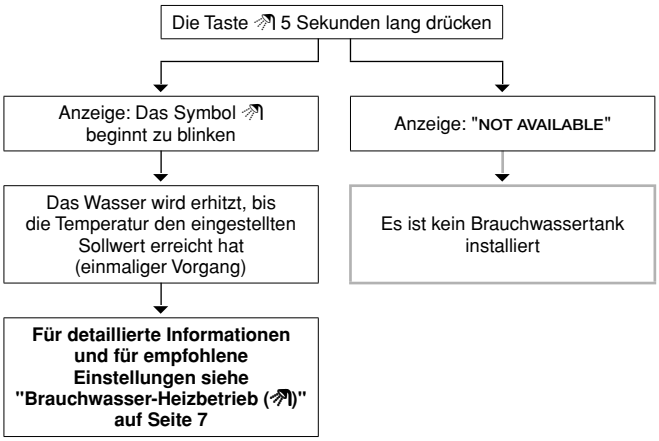
Raumheizungsbetrieb


Die Taste ▲ oder ▼ drücken
Anzeige: 88.8 beginnt zu blinken
Anzeige: "NOT AVAILABLE"
Die gewünschte Raumtemperatur einstellen (z.B. 22°C)
Die Thermostatfunktion des Fernreglers ist nicht installiert
Die Taste ▲ oder ▼ drücken
Ihr System wird "auf Raumtemperatur basierend" gesteuert (der Raumthermostat des Fernreglers ist installiert)
Ihr System wird "basierend auf der Temperatur des abfließenden Wassers (Vorlauftemperatur)" gesteuert
Die gewünschte Temperatur für das von der Wärmequelle abfließende Wasser (Vorlauftemperatur) einstellen (z.B. 65°C)
Falls das Display leer bleibt, ist die automatische Regulierung der Vorlauftemperatur deaktiviert.
Die Taste drücken
Die LED O leuchtet auf und die Anlage nimmt den Betrieb auf
Für detaillierte Informationen und für empfohlene Einstellungen siehe "Raumheizungsbetrieb ()" auf Seite 5.

Warmwasserbereitung (Brauchwasser)

Warmwasserbereitung (nur wenn ein optionaler Brauchwassertank installiert ist)	
Automatische Aufheizung und Speicherung (tägliches Aufheizen, 1-mal nachts und/oder am Tage)	
Bauseitige Einstellung [1-00] und/oder [1-02] einschalten und dann die Taste drücken. Siehe "Automatische Aufheizung und Speicherung" auf Seite 7.	Das Symbol wird angezeigt. Das Wasser wird erhitzt, sobald der programmierte Zeitpunkt erreicht ist. Sobald die Warmwasserzubereitung stattfindet, blinkt das Symbol (in Intervallen von 1 Sekunde).
Warmwasserbereitung manuell einschalten (1-mal Wasser heiß machen) (siehe unten stehende Übersicht)	
Die Taste 5 Sekunden lang drücken. Siehe "Manuelles Einschalten" auf Seite 8.	Das Symbol beginnt zu blinken (in Intervallen von 1 Sekunde). Das Wasser wird erhitzt.
Warmhalten (zur Aufrechterhaltung einer Mindesttemperatur)	
Die Taste 1-mal drücken. Siehe "Warmhaltebetrieb" auf Seite 8.	Dann wird die Heizung für die Warmwasserbereitung automatisch eingeschaltet, sobald die Temperatur im Brauchwassertank unter den eingestellten Wert sinkt. Dann wird das Wasser erhitzt, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist.

Manuelles Einschalten der Warmwasserbereitung


Die Taste 5 Sekunden lang drücken
Anzeige: Das Symbol beginnt zu blinken
Anzeige: "NOT AVAILABLE"
Das Wasser wird erhitzt, bis die Temperatur den eingestellten Sollwert erreicht hat (einmaliger Vorgang)
Es ist kein Brauchwassertank installiert
Für detaillierte Informationen und für empfohlene Einstellungen siehe "Brauchwasser-Heizbetrieb ()" auf Seite 7

BEDIENUNG DER ANLAGE

Sie können alle Funktionen Ihrer Anlage mit dem Fernregler bedienen und steuern. Je nach Kapazität, elektrischer Energieaufnahme und Ausstattungen (Optionen) können Sie mit dem Fernregler alle Heizoperationen steuern. Die Bedienung des BelariaSH_IE01 Systems geschieht über den Fernregler.

HINWEIS

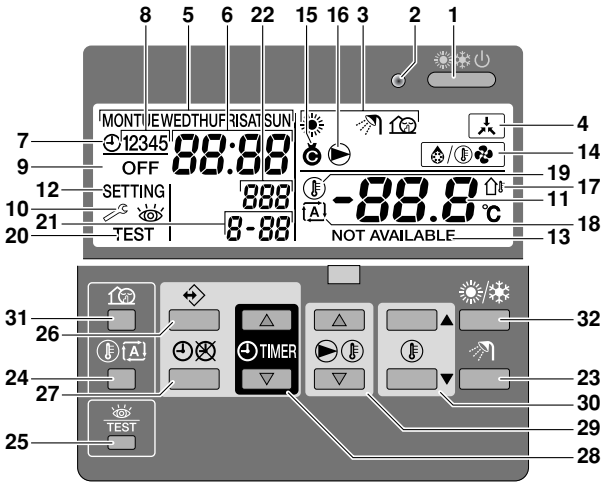
Es wird empfohlen, den mit dem Gerät gelieferten Fernregler zu benutzen, der auch als Raumthermostat eingesetzt wird.

Er sorgt dafür, dass die Räume nicht überheizt werden und dass die Außen- und Inneneinheit ihren Betrieb einstellen, sobald die Raumtemperatur über den beim Thermostat eingestellten Wert steigt. Je nach der vom Benutzer gerade vorgenommenen Einstellung erfolgt eine unmittelbare Reaktion seitens der Verdichter-Steuerung, welche für einen möglichst effizienten Betrieb der Anlage sorgt.

Weitere Details dazu finden Sie bei den typischen Anwendungsbeispielen, welche in der Installationsanleitung der Inneneinheit gegeben sind.

- Der Fernregler darf unter keinen Umständen nass werden. Sonst entsteht Stromschlag- und Feuergefahr.
- Die Tasten des Fernreglers niemals mit einem harten, spitzen Gegenstand drücken. Dadurch könnte der Fernregler beschädigt werden.
- Den Fernregler niemals selber prüfen oder warten. Solche Arbeiten dürfen nur von einer qualifizierte Fachkraft durchgeführt werden.
- Die Inneneinheit nicht abspülen. Es besteht sonst Stromschlag- und Feuergefahr.
- Nicht auf das Gerät steigen oder auf ihm sitzen oder stehen.
- Auf der oberen Abdeckung des Gerätes keine Utensilien oder Gegenstände ablegen.

Tasten und Anzeige-Symbole beim Fernregler



1. EIN/AUS-TASTE

Mit der EIN/AUS-Taste wird die Raumheizung ein- und ausgeschaltet.

Wird die EIN/AUS-Taste zu oft kurz nacheinander gedrückt, kann das zu Fehlfunktionen des Systems führen (maximal 20-mal pro Stunde drücken).

HINWEIS Das Drücken der Taste hat keinen Einfluss auf die Warmwasserbereitung. Die Warmwasserbereitung im Brauchwassertank kann nur mit der Taste ein- und ausgeschaltet werden und/oder durch Deaktivierung der Timerprogrammierung.

2. BETRIEBS-LED ○

Während des Heizbetriebs für die Raumheizung leuchtet die Betriebs-LED. Bei einer Störung oder einem Fehler blinkt die LED. Wenn die LED nicht leuchtet, ist die Raumheizung inaktiv, während die anderen Betriebsarten noch aktiv sein können.

3. BETRIEBSART-SYMBOLE ☀, ,

Durch diese Symbole wird angezeigt, in welcher/n Betriebsart(en) sich die Anlage gerade befindet: Raumheizung (☀), Warmwasserbereitung () oder geräuscharmer Betrieb (). Mit gewissen Einschränkungen können verschiedene Betriebsarten kombiniert werden, z.B. Raumheizung und Warmwasserbereitung. Die Symbole der entsprechenden Betriebsarten werden dann gleichzeitig angezeigt.

Wenn kein Brauchwassertank installiert ist, wird das Symbol niemals angezeigt.

4. SYMBOL EXTERNE STEUERUNG

Durch die Anzeige dieses Symbols wird signalisiert, dass der Betrieb der Außeneinheit in einem erzwungenen Modus erfolgt. Solange dieses Symbol angezeigt wird, kann die Anlage nicht auf den Fernregler reagieren.

5. WOCHENTAG-ANZEIGE MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Zeigt den aktuellen Wochentag an.

Beim Anzeigen oder Programmieren des Timers (Zeitschaltuhr) wird hier der eingestellte Tag angezeigt.

6. UHRZEITANZEIGE *88:88*

Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

Beim Anzeigen oder Programmieren des Timers (Zeitschaltuhr) wird hier angezeigt, zu welcher Uhrzeit die Aktion stattfindet.

7. TIMER-SYMBOL

Durch die Anzeige dieses Symbols wird signalisiert, dass der Timer aktiviert ist.

8. AKTIONS-SYMBOLE 12345

Durch diese Symbole wird angezeigt, welche Aktionen durch die Timer-Programmierung für den jeweiligen Tag programmiert sind.

9. AUS-SYMBOL OFF

Durch dieses Symbol wird signalisiert, dass beim Timer die Aktion AUS (Ausschalten) programmiert ist.

10. INSPEKTION ERFORDERLICH und

Durch diese Symbole wird signalisiert, dass eine Inspektion der Anlage erforderlich ist. Fragen Sie Ihren Händler.

11. TEMPERATURANZEIGE *-88.8*°C

Zeigt die aktuelle Temperatur des Systems, entweder die Vorlauftemperatur oder die aktuelle Raumtemperatur.

Beim Ändern des Sollwerts für die Raumtemperatur wird für 5 Sekunden der eingestellte Temperatur-Sollwert blinkend angezeigt. Danach wird die aktuelle Raumtemperatur wieder angezeigt.

12. EINSTELLUNG SETTING

Nicht verwendet. Nur für Installationszwecke.

13. NICHT VERFÜGBAR NOT AVAILABLE

Dieses Symbol wird immer dann angezeigt, wenn eine nicht installierte Option angesprochen wird oder eine Funktion nicht verfügbar ist. Ist eine Funktion nicht verfügbar, kann das bedeutet, dass für diese Funktion keine Zugriffserlaubnis besteht oder dass der als Slave fungierende Fernregler (Remote Controller) benutzt wird (siehe Installationsanleitung).

	Zugriffserlaubnis			
	Master	Slave	Stufe 2	Stufe 3
Betrieb EIN/AUS	✔	✔	✔	✔
Warmwasserbereitung EIN/AUS	✔	✔	✔	✔
Festlegen der Vorlauftemperatur	✔	✔	✔	—
Festlegen der Raumtemperatur	✔	✔	✔	✔
Geräuscharmer Betrieb EIN/AUS	✔	✔	—	—
Betrieb mit wetterabhängigem Temperatur-Sollwert EIN/AUS	✔	✔	✔	—
Einstellen der Uhrzeit	✔	✔	—	—
Timer programmieren	✔	—	—	—
Timerbetrieb EIN/AUS	✔	—	✔	✔
Bauseitige Einstellungen	✔	—	—	—
Anzeige von Fehlercodes	✔	✔	✔	✔
Probelauf	✔	✔	—	—

✔ = ermöglicht

14. SYMBOL FÜR ENTEISUNGS-/ANLAUF-MODUS

Durch Anzeige dieses Symbols wird signalisiert, dass der Enteisungsmodus/Anlaufmodus aktiv ist.

15. VERDICHTER-SYMBOL

Durch dieses Symbol wird signalisiert, dass der Verdichter in der Außeneinheit der Anlage aktiv ist.

16. PUMPEN-SYMBOL

Durch dieses Symbol wird signalisiert, dass die Umwälzpumpe aktiv ist.

17. AUSSENTEMPERATUR-ANZEIGE

Wenn dieses Symbol blinkt, wird die Außentemperatur angezeigt. Siehe "Temperatur-Anzeigemodus" auf Seite 10 für weitere Informationen.

18. SYMBOL FÜR WETTERABHÄNGIGEN SOLLWERT

Durch dieses Symbol wird signalisiert, dass der Regler den Sollwert für die Vorlauftemperatur je nach Außentemperatur automatisch anpasst.

19. TEMPERATUR-SYMBOL

Wird angezeigt, wenn die aktuelle Raumtemperatur oder der Sollwert für die Raumtemperatur gezeigt wird.

Das Symbol wird auch angezeigt, wenn im Timer-Programmiermodus der Temperatur-Sollwert eingestellt wird. Siehe "Temperatur-Anzeigemodus" auf Seite 10 für weitere Informationen.

20. PROBELAUF-SYMBOL TEST

Durch Anzeige dieses Symbols wird signalisiert, dass sich die Einheit im Probelauf befindet.

21. BAUSEITIG EINGESTELLTER CODE *8-88*

Zeigt den Code aus der Liste bauseitiger Einstellungen. Siehe "Tabelle bauseitiger Einstellungen" auf Seite 16.

22. FEHLERCODE *888*

Dieser Code bezieht sich auf die Liste mit den Fehlercodes und dient nur zu Service- und Wartungszwecken. Siehe dazu die Liste mit den Fehlercodes in der Installationsanleitung.

23. TASTE BRAUCHWASSER-HEIZBETRIEB

Mit dieser Taste zusammen mit der Timer-Taste werden die unterschiedlichen Warmwasserbereitungsarten (Brauchwassertank) freigeschaltet oder ausgeschaltet.

Ist kein Brauchwassertank installiert, hat diese Taste keine Funktion.

HINWEIS

Das Drücken der Taste hat keinen Einfluss auf die Warmwasserbereitung. Die Warmwasserbereitung im Brauchwassertank kann nur mit der Taste ein- und ausgeschaltet werden und/oder durch Deaktivierung der Timerprogrammierung.

24. TASTE WETTERABHÄNGIGER SOLLWERT

Mit dieser Taste wird die Aussteuerung auf Grundlage des wetterabhängigen Temperatur-Sollwertes aktiviert oder deaktiviert. Diese Funktion gilt nur für Raumheizung.

Ist dem Fernregler die Zugriffserlaubnisstufe 3 zugeordnet (siehe "Bauseitige Einstellungen" in der Installationsanleitung), dann hat das Drücken der Taste für wetterabhängigen Sollwert keine Wirkung.

25. TASTE INSPEKTION/PROBELAUF

Diese Taste wird für Installationszwecke und zum Ändern bauseitiger Einstellungen benutzt. Siehe "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15.

26. PROGRAMMIER-TASTE

Diese Mehrzwecktaste dient zur Programmierung des Reglers. Die Funktion der Taste hängt vom aktuellen Status des Reglers oder von Aktionen ab, die vom Benutzer zuvor ausgeführt wurden.

27. TIMER-TASTE

Diese Mehrzwecktaste dient hauptsächlich zur Aktivierung/Deaktivierung des Timers (Zeitschaltuhr).

Die Taste wird auch zum Einstellen der Uhrzeit und zum Programmieren des Reglers verwendet. Die Funktion der Taste hängt vom aktuellen Status des Reglers oder von Aktionen ab, die vom Benutzer zuvor ausgeführt wurden.

28. ZEIT-EINSTELLTASTEN und

Diese Mehrzwecktasten werden verwendet, um die Uhrzeit einzustellen, um zwischen den Temperaturanzeigen zu wechseln (Wasser-Eintritts/Austrittstemperatur der Inneneinheit, Außentemperatur, aktuelle Raumtemperatur und Temperatur des Wassers im Brauchwassertank) und um die Zeitschaltuhr zu programmieren.

29. VORLAUFTEMPERATUR-EINSTELLTASTEN und

Diese Mehrzwecktasten dienen dazu, bei Normalbetrieb oder bei Timer-Programmierung den aktuellen Sollwert für die Temperatur des aus der Heizung austretenden Wassers (Vorlauftemperatur) festzulegen.

Ist dem Fernregler die Zugriffserlaubnisstufe 3 zugeordnet (siehe "Bauseitige Einstellungen" in der Installationsanleitung), dann hat das Drücken der Einstelltaste für Vorlauftemperatur keine Wirkung.

Ist die Anlage auf die Betriebsart mit Regelung durch wetterabhängigen Temperatur-Sollwert gestellt, ist der Sollwert fließend. In diesem Fall wird sowohl das Symbol als auch der Verstellwert (sofern dieser nicht Null ist) angezeigt.

30. RAUMTEMPERATUR-EINSTELLTASTEN und

Diese Mehrzwecktasten dienen dazu, bei Normalbetrieb oder bei Timer-Programmierung den aktuellen Sollwert für die Raumtemperatur festzulegen.

Beim Ändern des Raumtemperatur-Sollwertes wird der Sollwert blinkend angezeigt. Nach 5 Sekunden wird wieder die aktuelle Raumtemperatur angezeigt.

31. TASTE GERÄUSCHARMER BETRIEB

Mit dieser Taste wird die geräuscharme Betriebsart aktiviert oder deaktiviert.

Ist dem Regler die Zugriffserlaubnisstufe 2 oder 3 zugeordnet (siehe "Bauseitige Einstellungen" in der Installationsanleitung), dann hat das Drücken der Taste für geräuscharmen Betrieb keine Wirkung.

32. Die Taste hat keine Funktion.

Uhrzeit einstellen

Nach der Erstinstallation kann der Benutzer die Uhrzeit und den Wochentag einstellen.

Der Fernregler ist mit einem Timer ausgestattet. Damit kann der Benutzer die Ausführung zeitgesteuerter Aktionen programmieren. Um die Timerfunktionen einsetzen zu können, müssen zuvor die Uhrzeit und der Wochentag korrekt eingestellt worden sein.

1 Die Taste etwa 5 Sekunden lang drücken.

Die Anzeige von der jetzt eingestellten Uhrzeit und vom Wochentag beginnt zu blinken.

2 Zum Einstellen der Uhrzeit die Tasten und verwenden.

Jedes Mal, wenn die Taste oder gedrückt wird, wird die Zeit um 1 Minute vor- bzw. zurückgestellt. Wird die Taste oder gedrückt gehalten, wird die Zeit um 10 Minuten vor- bzw. zurückgestellt.

3 Zum Einstellen des Wochentages die Tasten oder verwenden.

Jedes Mal, wenn die Taste oder gedrückt wird, wird der nächste bzw. vorherige Wochentag angezeigt.

4 Nach Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des aktuellen Wochentages die Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen und abzuschließen.

Wollen Sie den Vorgang abbrechen, ohne die Einstellung zu speichern, die Taste drücken.

Wird beim Einstellen für 5 Minuten keine Taste gedrückt, tritt die vorherige Einstellung von Uhrzeit und Wochentag wieder in Kraft.

HINWEIS

- Die Uhrzeit muss manuell eingestellt werden. Ändern Sie die Einstellung, wenn zwischen Sommerzeit und Winterzeit umgeschaltet wird.
- Ist dem Regler die Zugriffserlaubnisstufe 2 oder 3 zugeordnet (siehe "Bauseitige Einstellungen" in der Installationsanleitung), dann kann die Uhrzeit nicht damit eingestellt werden.
- Bei einem Stromausfall, der länger als 1 Stunde andauert, geht die Einstellung von Uhrzeit und Wochentag verloren. Dann arbeitet der Timer zwar weiter, aber auf Grundlage der jetzt falschen Zeit/Uhrzeit. Darum muss nach einem Stromausfall die Einstellung von Uhrzeit und Wochentag gegebenenfalls erneut vorgenommen werden.

Raumheizungsbetrieb (☼)

Der Raumheizungsbetrieb kann auf 2 unterschiedliche Arten geregelt werden:

- auf Grundlage der Raumtemperatur
- auf Grundlage der Temperatur des von der Heizquelle abfließenden Wassers (Vorlauftemperatur)

Nachfolgend werden die Eigenschaften dieser Betriebsarten erläutert und wie die Konfiguration durchgeführt wird.

Regelung auf Grundlage der Raumtemperatur

In diesem Modus wird der Heizbetrieb aktiviert, sobald das erforderlich ist, damit die Raumtemperatur wieder dem eingestellten Sollwert entspricht. Der Sollwert kann manuell eingestellt oder er kann durch Timerprogrammierung festgelegt werden.

HINWEIS

In der Betriebsart mit Temperaturregelung auf Grundlage der Raumtemperatur hat diese Betriebsart Vorrang gegenüber Vorlauftemperatur-Einstellungen.

Beachten Sie, dass in dieser Betriebsart die Vorlauftemperatur über deren Sollwert steigen kann, wenn die Anlage auf Grundlage der jeweils aktuellen Raumtemperatur entsprechend ausgesteuert wird.

Art des Raumheizungsbetriebs auswählen

1 Verwenden Sie die Taste ☼⏻, um den Raumheizungsbetrieb auf EIN/AUS (☼) zu schalten.

Auf dem Display wird das Symbol ☼ angezeigt, außerdem der entsprechende Wassertemperatur-Sollwert.

Die Betriebs-LED O leuchtet auf.

2 Verwenden Sie die Tasten ◐[▲] und ◐[▼], um die gewünschte Raumtemperatur einzustellen.

Temperaturbereich für Heizen: 16°C~32°C (Raumtemperatur)

Damit die Räume nicht überheizt werden können, wird der Betrieb der Raumheizung deaktiviert, sobald die Außentemperatur (draußen) über einen bestimmten Wert steigt (siehe Betriebsbereich).

Für Informationen zum Einstellen der Timerfunktionen siehe "Timer programmieren und abfragen" auf Seite 12.

3 Verwenden Sie die Tasten ▶◐[▲] und ▶◐[▼], um die zum Aufheizen gewünschte Wasseraustrittstemperatur (Vorlauftemperatur) einzustellen (genaue Informationen dazu siehe "Vorlauftemperatur-Regelung" auf Seite 5).

Automatische Rückstufungsfunktion

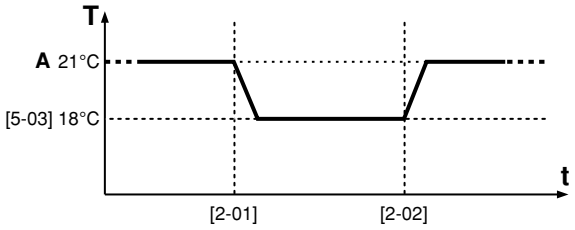
Die Rückstufungsfunktion gibt die Möglichkeit, die Raumtemperatur zu senken. Die Rückstufungsfunktion kann zum Beispiel für die Nacht aktiviert werden. Denn der Temperaturbedarf ist tagsüber und nachts normalerweise unterschiedlich.

HINWEIS

- Beachten Sie, dass das Symbol ◐ blinkt, wenn die Rückstufungsfunktion aktiv ist.
- Standardmäßig ist die Rückstufungsfunktion aktiviert.
- Die Rückstufungsfunktion kann mit der Funktion zur automatischen Aussteuerung auf Grundlage des wetterabhängigen Sollwerts kombiniert werden.
- Die Rückstufungsfunktion ist eine Funktion, die täglich timergesteuert automatisch in Kraft tritt.

Die Rückstufungsfunktion wird durch bauseitige Einstellungen konfiguriert. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[2-00]** Status: bestimmt, ob die Rückstufungsfunktion auf EIN geschaltet ist (1) oder auf AUS (0).
- **[2-01]** Start-Uhrzeit: Uhrzeit, ab der die Rückstufungsfunktion in Kraft tritt
- **[2-02]** Stopp-Uhrzeit: Uhrzeit, ab der die Rückstufungsfunktion außer Kraft tritt
- **[5-03]** Raumtemperatur für Rückstufungsfunktion



A Sollwert für normale Raumtemperatur

t Uhrzeit

T Temperatur

HINWEIS

Ist die Rückstufungsfunktion für die Raumtemperatur aktiv, tritt auch die Rückstufungsfunktion für die Vorlauftemperatur in Kraft (siehe "Vorlauftemperatur-Regelung" auf Seite 5).

Stellen Sie den Temperatur-Sollwert für die Rückstufungsfunktion nicht zu niedrig ein, insbesondere während der kalten Jahreszeiten nicht (z.B. im Winter). Denn sonst könnte es passieren, dass die normale Raumtemperatur nicht mehr erreicht wird (oder erst nach viel längerer Zeit), weil die Temperaturdifferenz zu groß ist.

Vorlauftemperatur-Regelung

In diesem Modus wird der Heizbetrieb aktiviert, sobald das erforderlich ist, damit die Wassertemperatur wieder dem eingestellten Sollwert entspricht. Der Sollwert kann manuell eingestellt werden, die Einstellung kann auch per Timerprogrammierung oder wetterabhängig (automatisch) erfolgen.

Art des Raumheizungsbetriebs auswählen

1 Verwenden Sie die Taste ☼⏻, um den Raumheizungsbetrieb auf EIN/AUS (☼) zu schalten.

Auf dem Display wird das Symbol ☼ angezeigt, außerdem der entsprechende Wassertemperatur-Sollwert.

Die Betriebs-LED O leuchtet auf.

2 Verwenden Sie die Tasten ▶◐[▲] und ▶◐[▼], um die gewünschte Wasseraustrittstemperatur (Vorlauftemperatur) einzustellen.

Temperaturbereich für Heizen: 25°C~80°C (Vorlauftemperatur)

Damit die Räume nicht überheizt werden können, wird der Betrieb der Raumheizung deaktiviert, sobald die Außentemperatur (draußen) über einen bestimmten Wert steigt (siehe Betriebsbereich).

Für Informationen zum Einstellen der Timerfunktionen siehe "Fernregler-Timer".

HINWEIS

- Ist ein externer Raumthermostat installiert, bestimmt dieser, wann der Heizbetrieb thermostatgeregelt auf EIN/AUS geschaltet wird. Dann wird der Fernregler im Passivmodus betrieben, und er agiert dann nicht mehr als Raumthermostat.
- Der EIN/AUS-Status auf Seiten des Fernreglers hat immer Vorrang gegenüber dem externen Raumthermostat.

Betrieb mit wetterabhängigem Temperatur-Sollwert auswählen

Wenn der wetterabhängige Betrieb aktiv ist, wird die Vorlauftemperatur des Wassers automatisch abhängig von der Außentemperatur bestimmt: Bei kälteren Außentemperaturen wird das Wasser umso wärmer gemacht und umgekehrt. Dann ist der Temperatur-Sollwert fließend. In dieser Betriebsart wird weniger Energie verbraucht, als wenn die Vorlauftemperatur manuell auf einen festen Wert eingestellt ist.

Bei der wetterabhängigen Betriebsart hat der Benutzer die Möglichkeit, den Vorlauftemperatur-Sollwert um maximal 5°C anzuheben oder zu senken. Dieser Verstellwert ist die Temperaturdifferenz zwischen dem durch den Regler berechneten Temperatur-Sollwert und dem real geltenden Sollwert. Ein positiver Verstellwert bedeutet zum Beispiel, dass der real geltende Temperatur-Sollwert höher ist als der berechnete Sollwert.

Es wird empfohlen, den wetterabhängigen Temperatur-Sollwert zu verwenden, weil dann die Temperatur des Wassers den tatsächlichen Erfordernissen für die Raumheizung am besten entspricht. Dann wird der Heizberieb der Einheit auch nicht zu oft thermostatgesteuert ein- und ausgeschaltet, wenn der Raumthermostat des Fernreglers oder ein externer Raumthermostat benutzt wird.

HINWEIS

In dieser Betriebsart zeigt der Regler anstelle des Wassertemperatur-Sollwerts den Verstellwert an, der durch den Benutzer eingestellt werden kann.

1 Zum Auswählen der Betriebsart mit wetterabhängigem Temperatur-Sollwert die Taste Ⓘ🅰 1-mal drücken (oder 2-mal, wenn die Raumthermostatfunktion des Fernreglers benutzt wird).

Das Symbol 🅰 wird angezeigt, außerdem der Verstellwert. Der Verstellwert wird nicht angezeigt, wenn dieser gleich 0 ist.

2 Verwenden Sie die Tasten Ⓘ▲ und Ⓘ▼, wenn Sie den Verstellwert einstellen wollen.

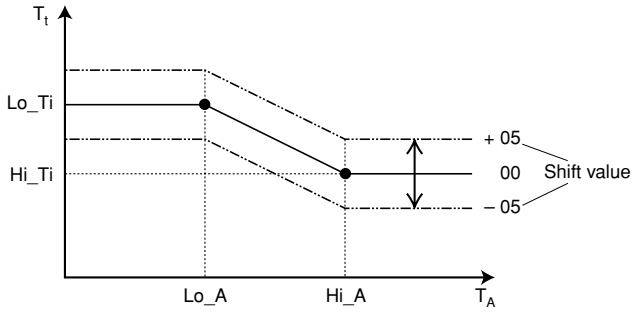
Verstellwert-Einstellbereich: –5°C bis +5°C

Während sich die Anlage in der Betriebsart mit wetterabhängigem Temperatur-Sollwert befindet, wird das Symbol 🅰 angezeigt.

3 Wollen Sie die Betriebsart mit wetterabhängigem Sollwert deaktivieren, die Taste Ⓘ🅰 drücken.

Die Tasten Ⓘ▲ und Ⓘ▼ werden verwendet, um die Vorlauftemperatur einzustellen.

Die Parameterwerte, welche die Betriebsart mit wetterabhängigem Temperatur-Sollwert im Detail festlegen, werden durch bauseitige Einstellungen festgelegt. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.



T_t Solltemperatur des Wassers

T_A Umgebungstemperatur (außen)

Shift value = Verstellwert

- **[3-00]** Niedrige Umgebungstemperatur (Lo_A): Niedrige Außentemperatur.
- **[3-01]** Hohe Umgebungstemperatur (Hi_A): Hohe Außentemperatur.
- **[3-02]** Sollwert bei niedriger Umgebungstemperatur (Lo_Ti): Vorlauftemperatur-Sollwert, wenn die Außentemperatur dem Wert für niedrige Umgebungstemperatur (Lo_A) entspricht oder darunter liegt.

  Beachten Sie, dass der Wert Lo_Ti höher sein sollte als Hi_Ti, da bei kälteren Außentemperaturen (d.h. Lo_A) wärmeres Wasser erforderlich ist.
- **[3-03]** Sollwert bei hoher Umgebungstemperatur (Hi_Ti): Vorlauftemperatur-Sollwert, wenn die Außentemperatur dem Wert für hohe Umgebungstemperatur (Hi_A) entspricht oder darüber liegt.

  Beachten Sie, dass der Wert Hi_Ti niedriger sein sollte als Lo_Ti, da bei wärmeren Außentemperaturen (d.h. Hi_A) es ausreichend ist, wenn das Wasser weniger warm ist.

HINWEIS

Wird aus Versehen der Wert für [3-03] höher eingestellt als der Wert von [3-02], wird immer der Wert von [3-03] verwendet.

Automatische Rückstufungsfunktion

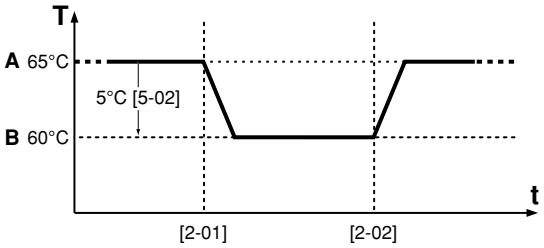
Die Rückstufungsfunktion gibt die Möglichkeit, die Raumtemperatur zu senken. Die Rückstufungsfunktion kann zum Beispiel während der Nacht aktiviert werden. Denn der Temperaturbedarf ist tagsüber und nachts normalerweise unterschiedlich.

HINWEIS

- Beachten Sie, dass das Symbol Ⓘ blinkt, wenn die Rückstufungsfunktion aktiv ist.
- Standardmäßig ist die Rückstufungsfunktion freigeschaltet.
- Die Rückstufungsfunktion kann mit der Funktion zur automatischen Aussteuerung auf Grundlage des wetterabhängigen Sollwerts kombiniert werden.
- Die Rückstufungsfunktion ist eine Funktion, die täglich timergesteuert automatisch in Kraft tritt.

Die Rückstufungsfunktion wird durch bauseitige Einstellungen konfiguriert. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[2-00]** Status: bestimmt, ob die Rückstufungsfunktion auf EIN geschaltet ist (1) oder auf AUS (0).
- **[2-01]** Start-Uhrzeit: Uhrzeit, ab der die Rückstufungsfunktion in Kraft tritt
- **[2-02]** Stopp-Uhrzeit: Uhrzeit, ab der die Rückstufungsfunktion außer Kraft tritt
- **[5-02]** Rückstufungsfunktion-Vorlauftemperatur (Temperatursenkung)



A Normal-Sollwert für die Vorlauftemperatur

B Vorlauftemperatur, inklusive der Vorlauftemperatur bei aktiver Rückstufungsfunktion

t Uhrzeit

T Temperatur

Brauchwasser-Heizbetrieb (↗)

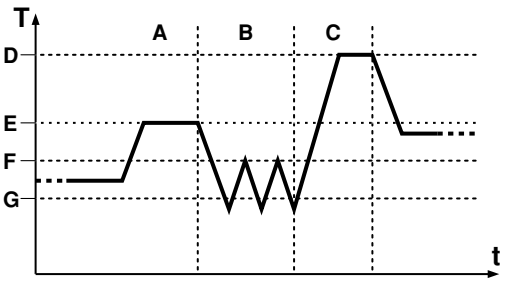
HINWEIS Zur Warmwasserbereitung muss der Brauchwassertank installiert sein.

Zur Warmwasserbereitung gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Speicherbetrieb (entweder automatisch oder manuell eingestellt)
- Warmhaltebetrieb
- Desinfektionsbetrieb

Nachfolgend werden die Eigenschaften dieser Betriebsarten erläutert und es wird beschrieben, wie die Konfiguration durchgeführt wird.

Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)



A Speicherbetrieb (wenn aktiviert)

B Warmhaltebetrieb (wenn aktiviert)

C Desinfektionsbetrieb (wenn aktiviert)

Bauseitige Einstellungen

D Temperatur bei Desinfektionsbetrieb [5-00] (z.B. 70°C)

E Warmwasser-Speichertemperatur [b-03] (z.B. 60°C)

F Maximale Warmhalte-Speichertemperatur [b-01] (z.B. 45°C)

G Minimale Warmhalte-Speichertemperatur [b-00] (z.B. 35°C)

t Uhrzeit

T Brauchwassertank-Temperatur

Automatische Aufheizung und Speicherung

In diesem Modus liefert die Inneneinheit nach einem für jeden Wochentag eingestellten Zeitplan heißes Wasser zum Brauchwassertank, um diesen aufzuheizen. Das geschieht so lange, bis der Temperatur-Sollwert für den Wasserspeicher erreicht ist. Findet in diesem Modus die Aufheizung des Wassers gerade statt, blinkt das Symbol ↗ in Intervallen von 1 Sekunde.

Automatische Aufheizung und Speicherung ist der Modus, der zur Warmwasserbereitung empfohlen wird. In diesem Modus findet die Aufheizung des Wassers nachts statt (wenn der Energiebedarf für Raumheizungszwecke geringer ist), bis der Sollwert für die Speichertemperatur erreicht ist. Das erhitze Wasser wird im Brauchwassertank gespeichert. Es hat eine höhere Temperatur, damit der Warmwasserbedarf für den ganzen Tag damit gedeckt werden kann.

HINWEIS Beachten Sie, dass das Symbol ↗ nur dann blinkt, wenn der Heizbetrieb für Wasser im Speicher tatsächlich gerade stattfindet. Wenn das Symbol ↗ permanent leuchtet, bedeutet das, dass der Warmhaltebetrieb aktiviert ist. Es bedeutet nicht, dass die Betriebsart für automatische Aufheizung und Speicherung eingeschaltet ist.

Während des Aufheizbetriebs ist es immer möglich, diesen Vorgang abzubrechen. Dazu 1-mal die Taste ↗ drücken.

Beachten Sie, dass auch nach Drücken der Taste ↗ das Symbol ↗ weiter permanent leuchten kann.

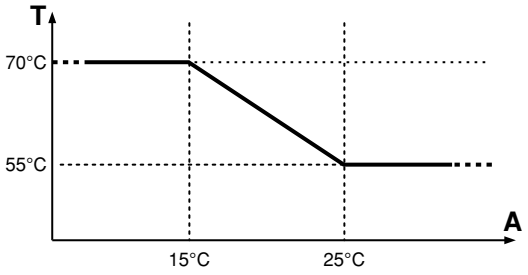
Durch bauseitige Einstellungen wird der Sollwert für die Temperatur des gespeicherten Wassers festgelegt, ebenso der Zeitplan zur Aufheizung des Wassers. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[1-00]** Status: legt fest, ob der nächtliche Brauchwasser-Aufheizbetrieb (automatische Speicherung) aktiviert (1) ist oder nicht (0).
- **[1-01]** Start-Uhrzeit: Zeitpunkt in der Nacht, an dem das Brauchwasser erwärmt werden soll.
- **[1-02]** Status: legt fest, ob der bei Tag stattfindende Brauchwasser-Aufheizbetrieb (automatische Speicherung) aktiviert (1) ist oder nicht (0).
- **[1-03]** Start-Uhrzeit: Zeitpunkt des Tages, ab dem die Aufheizung des Brauchwassers beginnen soll.

⚠ Beachten Sie, dass die Betriebsart für automatische Aufheizung und Speicherung von Warmwasser eine vor-programmierte, timergesteuerte Funktion ist. Sie ist nur dann aktiv, wenn der Timer freigeschaltet ist. Um sicher zu gehen, dass die Funktion zur automatischen Aufheizung und Speicherung von Warmwasser wirklich aktiv ist, drücken Sie die Taste ⊗◴ und überzeugen sich, dass das Symbol ◴ angezeigt wird.

- **[b-03]** Sollwert: Speichertemperatur (siehe Abbildung "Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)" auf Seite 7).
- **[b-02]** Status: legt fest, ob die wetterabhängige Aussteuerung der Warmwasserbereitung (Brauchwasser) auf EIN (1) oder auf AUS (0) geschaltet ist.

  Falls aktiviert, wird der Sollwert für die Speichertemperatur wetterabhängig ausgesteuert. Bei höheren Außentemperaturen (d.h. während der Sommermonate) würde die Temperatur des Wassers, das zum Aufwärmen des Brauchwassers zum Brauchwassertank fließt, zu hoch sein. Dann kann der Speichertemperatur-Sollwert niedriger eingestellt werden, um dieselbe ständig verfügbare Menge an Warmwasser das ganze Jahr über konstant zu halten. Darum wird empfohlen, diese Funktion zu benutzen.



A Umgebungstemperatur

T Speichertemperatur Brauchwasser

HINWEIS Die Temperatureinstellungen für wetterabhängig ausgesteuerte Warmwasserbereitung (siehe Abbildung) sind fest eingestellt und können nicht geändert werden.

HINWEIS

- Sorgen Sie dafür, dass das Brauchwasser nur so weit aufgeheizt wird, wie es für Ihren Bedarf erforderlich ist.

  Beginnen Sie mit einem niedrigen Sollwert und erhöhen Sie diesen nur dann, wenn sich herausstellt, dass dieser für Ihren Bedarf nicht ausreicht (das ist abhängig von Ihren Gewohnheiten der Warmwassernutzung).
- Achten Sie darauf, dass Warmwasser nicht unnötig aufgeheizt wird. Beginnen Sie mit automatischer Aufheizung und Speicherung während der Nachtstunden (Standardeinstellung). Wenn sich herausstellt, dass der Speicherbetrieb mit Aufheizen während der Nacht nicht Ihrem Bedarf entspricht, können Sie festlegen, dass zusätzlich auch am Tage ein Aufheizen erfolgt.
- Um Energie zu sparen wird empfohlen, die Betriebsart mit wetterabhängiger Aussteuerung der Warmwasserbereitung zu aktivieren.

Manuelles Einschalten

Dieser Modus wird manuell eingeschaltet. Dann liefert die Inneneinheit sofort heißes Wasser zum Brauchwassertank. Das geschieht so lange, bis der Temperatur-Sollwert für den Wasserspeicher erreicht ist. Die Erhitzung erfolgt nur 1-mal, wenn die Funktion eingeschaltet worden ist.

Manuelles Einschalten der Warmwasserbereitung und Speicherung

1 Die Taste 5 Sekunden lang drücken, um die Warmwasserbereitung zu starten.

Das Symbol beginnt zu blinken (in Intervallen von 1 Sekunde).

HINWEIS

Beachten Sie, dass das Symbol nur dann blinkt, wenn der Heizbetrieb für Wasser im Speicher tatsächlich gerade stattfindet.

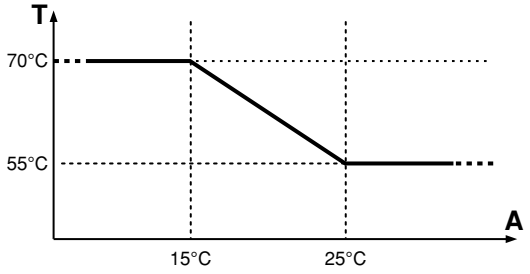
Während des Aufheizbetriebs ist es immer möglich, diesen Vorgang abzubrechen. Dazu 1-mal die Taste drücken.

Beachten Sie, dass auch nach Drücken der Taste das Symbol weiter permanent leuchten kann. Das bedeutet dann, dass der Warmhaltebetrieb aktiviert ist.

Die Festlegung des Speichertemperatur-Sollwerts gehört zu den bauseitigen Einstellungen. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[b-03]** Sollwert: Speichertemperatur (siehe Abbildung "Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)" auf Seite 7).
- **[b-02]** Status: legt fest, ob die wetterabhängige Aussteuerung der Warmwasserbereitung (Brauchwasser) auf EIN (1) oder auf AUS (0) geschaltet ist.

  Falls aktiviert, wird der Sollwert für die Speichertemperatur wetterabhängig ausgesteuert. Bei höheren Außentemperaturen (d.h. während der Sommermonate) ist die Temperatur des Wassers, das zum Brauchwassertank fließt, auch höher. Dann kann der Speichertemperatur-Sollwert niedriger eingestellt werden, um dieselbe ständig verfügbare Menge an Warmwasser das ganze Jahr über konstant zu halten. Darum wird empfohlen, diese Funktion zu benutzen.



A Umgebungstemperatur

T Speichertemperatur Brauchwasser

HINWEIS

Die Temperatureinstellungen für wetterabhängig ausgesteuerte Warmwasserbereitung (siehe Abbildung) sind fest eingestellt und können nicht geändert werden.

Der manuell initiierte Heizbetrieb für Brauchwasser wird automatisch abgeschaltet, sobald der Temperatur-Sollwert für den Warmwasserspeicher erreicht ist. Der Heizbetrieb zur Warmwasserbereitung kann jederzeit abgebrochen werden. Dazu die Taste drücken.

Warmhaltebetrieb

In dieser Betriebsart wird verhindert, dass die Temperatur des warmen Brauchwassers soweit abkühlt, dass eine bestimmte Temperatur unterschritten wird. Wenn aktiviert, liefert die Inneneinheit heißes Wasser zum Brauchwassertank, sobald dieser sich so weit abgekühlt hat, dass die Mindesttemperatur des Warmhaltebetriebs unterschritten worden ist. Das Aufheizen des Brauchwassers geschieht dann so lange, bis die Warmhalte-Maximaltemperatur erreicht ist.

Einschalten des Warmhaltebetriebs des Brauchwasserspeichers

1 Mit der Taste den Warmhaltebetrieb einschalten.

Das Symbol wird angezeigt.

HINWEIS

Beachten Sie, dass das Symbol kontinuierlich leuchtet, solange der Warmhaltebetrieb aktiviert ist. Es ist nicht möglich zu erkennen, wann beim Warmhaltebetrieb die Inneneinheit den Brauchwassertank tatsächlich aufheizt.

2 Wollen Sie den Warmhaltebetrieb ausschalten, erneut die Taste drücken.

Dann wird das Symbol nicht mehr angezeigt.

Die Festlegung von Minimal- und Maximaltemperatur für den Warmhaltebetrieb gehört zu den bauseitigen Einstellungen. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[b-00]** Sollwert: Warmhalte-Minimaltemperatur (siehe Abbildung "Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)" auf Seite 7).
- **[b-01]** Sollwert: Warmhalte-Maximaltemperatur (siehe Abbildung "Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)" auf Seite 7).

HINWEIS

Das Drücken der Taste hat keinen Einfluss auf die Warmwasserbereitung. Die Warmwasserbereitung im Brauchwassertank kann nur mit der Taste ein- und ausgeschaltet werden und/oder durch Deaktivierung der Timerprogrammierung.

Desinfektionsbetrieb

Die Desinfektionsfunktion dient zum Desinfizieren des Brauchwassertanks. Das geschieht, indem in bestimmten Zeitabständen das Wasser im Tank auf eine bestimmte Temperatur aufgeheizt wird. Findet in diesem Modus die Aufheizung des Wassers gerade statt, blinkt das Symbol schnell in Intervallen von 0,5 Sekunden.

HINWEIS

Beachten Sie, dass das Symbol nur dann blinkt, wenn der Heizbetrieb für Wasser im Speicher tatsächlich gerade stattfindet.

Während des Vorgangs ist es immer möglich, den Desinfektionsbetrieb abzubrechen. Dazu 1-mal die Taste drücken.

Beachten Sie, dass auch nach Drücken der Taste das Symbol weiter permanent leuchten kann. Das bedeutet, dass der Warmhaltebetrieb aktiviert ist.

HINWEIS

Ist ein Brauchwassertank installiert, ist die Desinfektionsfunktion standardmäßig freigeschaltet.

Die Festlegung der Desinfektions-Temperatur gehört zu den bauseitigen Einstellungen, ebenso wie die Festlegung der Belassungszeit, Wochentag und Stunde. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[4-00]** Status: bestimmt, ob die Desinfektionsfunktion eingeschaltet ist (1) oder nicht (0).
- **[4-01]** Betriebsunterbrechung: Wochentag, an dem das Brauchwasser erhitzt werden soll.
- **[4-02]** Start-Uhrzeit: Uhrzeit, bei der der Desinfektionsbetrieb beginnt.
- **[5-00]** Sollwert: Zu erzielende Wassertemperatur bei der Desinfektion (siehe Abbildung "Betriebsarten bei der Warmwasserbereitung (Brauchwasser)" auf Seite 7).
- **[5-01]** Dauer: Zeitspanne, für die die Temperatur auf Höhe des Desinfektionstemperatur-Sollwerts beibehalten werden soll.

Auch wenn alle timergesteuerten Funktionen deaktiviert sind und der Warmhaltebetrieb nicht eingeschaltet ist, findet der Desinfektionsbetrieb dennoch statt, sofern ein Brauchwassertank installiert ist und die bauseitige Einstellung [4-00] auf EIN geschaltet ist.

Andere Betriebsarten

Anlaufbetriebsmodus ( )

Während des Anlaufbetriebs wird das Symbol angezeigt. Dadurch wird signalisiert, dass die Wärmepumpe in der Anlaufphase ist und noch nicht in einem stabilen Zustand arbeitet.

Enteisungsbetrieb ( )

Bei Raumheizungsbetrieb oder beim Aufheizen des Brauchwassertanks kann beim Wärmetauscher der Außeneinheit eine Eisbildung auftreten, wenn die Außentemperatur niedrig ist. Wenn die Gefahr des Einfrierens eintritt, schaltet das System auf Enteisungsbetrieb. Dann wird der Kreislauf umgekehrt und es wird Wärme vom Innensystem aufgenommen, um das Einfrieren des Außensystems zu verhindern. Nach maximal 12 Minuten Enteisungsbetrieb schaltet das System in den Raumheizungsbetrieb zurück.

Geräuscharmer Betrieb ( )

Bei geräuscharmem Betrieb arbeitet der Verdichter der Inneneinheit mit reduzierter Geschwindigkeit, so dass weniger Betriebsgeräusch entsteht. Das impliziert, dass es länger dauert, bis der jeweilige Temperatur-Sollwert erreicht wird. Denken Sie daran, falls im Haus eine bestimmte Heizleistung erbracht werden muss.

Geräuscharmen Betrieb einschalten

1 Um den geräuscharmen Betrieb zu aktivieren, die Taste drücken.

Das Symbol wird angezeigt.

Ist dem Regler die Zugriffserlaubnisstufe 2 oder 3 zugeordnet (siehe "Bauseitige Einstellungen" in der Installationsanleitung), dann hat das Drücken der Taste keine Wirkung.

2 Wollen Sie den geräuscharmen Betrieb deaktivieren, die Taste erneut drücken.

Dann wird das Symbol nicht mehr angezeigt.

Es gibt insgesamt 3 Stufen beim geräuscharmen Betrieb. Die Festlegung, welche dieser Stufen nach Einschalten des geräuscharmen Betriebs aktiv ist, gehört zu den bauseitigen Einstellungen. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

- **[8-03]** Status: bestimmt die Stufe des geräuscharmen Betriebs.

Gleichzeitige Anforderung von Raumheizungsbetrieb und Brauchwasser-Aufheizung

Die Einheit kann nicht im Raumheizungsbetrieb sein und gleichzeitig im Brauchwassertank das Warmwasser aufheizen. Wenn beide Heizungsarten gleichzeitig angefordert werden, heizt die Einheit 1-mal bis zur Warmhalte-Maximaltemperatur auf. Während dieser Zeit ist kein Raumheizungsbetrieb möglich.

- Wenn Sie den Raumthermostat des Fernreglers benutzen:

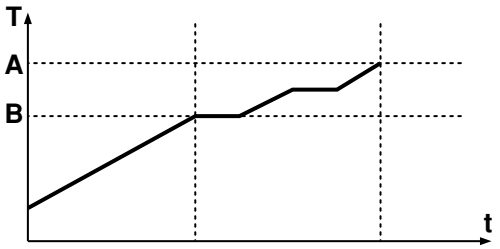
  Sobald im Brauchwassertank die Warmhalte-Temperatur erreicht ist, ist ein weiteres Aufheizen des Brauchwassertanks vom Raumthermostat des Fernreglers abhängig, denn die Raumtemperatur soll nicht zu weit absinken.

- Wenn Sie einen externen Raumthermostat benutzen:

  Sobald im Brauchwassertank die Warmhalte-Temperatur erreicht ist, ist ein weiteres Aufheizen des Brauchwassertanks vom externen Raumthermostat abhängig sowie von den laufenden timergesteuerten Vorgängen, die vom Installateur der Anlage programmiert worden sind.

- Wenn die Vorlauftemperatur durch den Fernregler ausgesteuert wird:

  Sobald im Brauchwassertank die Warmhalte-Temperatur erreicht ist, ist ein weiteres Aufheizen des Brauchwassertanks von den laufenden timergesteuerten Vorgängen abhängig, die vom Installateur der Anlage programmiert worden sind.



A Speichertemperatur
B Warmhalte-Maximaltemperatur
t Uhrzeit
T Speichertemperatur Brauchwasser

Temperatur-Anzeigemodus

Auf dem Fernregler können die aktuellen Temperaturwerte angezeigt werden.

1 Die Taste 5 Sekunden lang drücken.

Die Vorlauftemperatur wird angezeigt (die Symbole und und blinken).

2 Verwenden Sie die Tasten und für die Anzeige von:

- die Temperatur des eintretenden Wassers (Rücklauftemperatur) (die Symbole und blinken und das Symbol blinkt langsam)
- die Innentemperatur (die Symbole und blinken)
- die Außentemperatur (die Symbole und blinken)
- die Temperatur des Brauchwassertanks (die Symbole und blinken)

3 Wollen Sie diesen Modus verlassen, die Taste erneut drücken. Wenn kein Tastendruck erfolgt, wird der jeweilige Anzeigemodus nach 10 Sekunden beendet.

Betrieb timergesteuerter Funktionen

Bei Betrieb timergesteuerter Funktionen wird der Anlage nach Zeitplan gesteuert. Die Aktionen, die für den Timer programmiert sind, werden dann automatisch ausgeführt.

Durch Drücken der Taste wird der Timer aktiviert (das Symbol wird angezeigt) oder deaktiviert (das Symbol wird nicht angezeigt).

Raumheizung

Siehe "Raumheizungsbetrieb programmieren" auf Seite 12.

Für jeden Tag in der Woche können 5 Aktionen programmiert werden, insgesamt also 35.

Der Raumheizungsbetrieb kann auf 2 Arten programmiert werden: für Regulierung gemäß Temperatur-Sollwerten (für die Vorlauftemperatur und die Raumtemperatur) oder in Form von Ein- und Ausschalten des Raumheizungsbetriebs.

Die Festlegung der gewünschten Methode erfolgt durch bauseitige Einstellungen. Wie bauseitige Einstellungen durchgeführt werden, wird detailliert im Kapitel "Bauseitige Einstellungen" auf Seite 15 beschrieben.

■ **[0-03]** Status: legt fest, ob bei der Timer-Programmierung des Raumheizungsbetriebs Befehle zum Ein- und Ausschalten verwendet werden können.

HINWEIS

Standardmäßig ist die Methode freigeschaltet, bei der der Raumheizungsbetrieb nach Temperatur-Sollwerten geregelt wird (Methode 1), so dass also nur Temperaturveränderungen nach Zeitplan festgelegt werden können (keine EIN/AUS-Instruktionen).

Der Vorteil dieser Methode ist, dass Sie bei Bedarf einfach den Raumheizungsbetrieb ausschalten können, indem Sie die Taste drücken, ohne dass dadurch der automatische Betrieb zur Warmwasserbereitung und -speicherung deaktiviert wird (z.B. im Sommer, wenn kein Raumheizbedarf besteht).

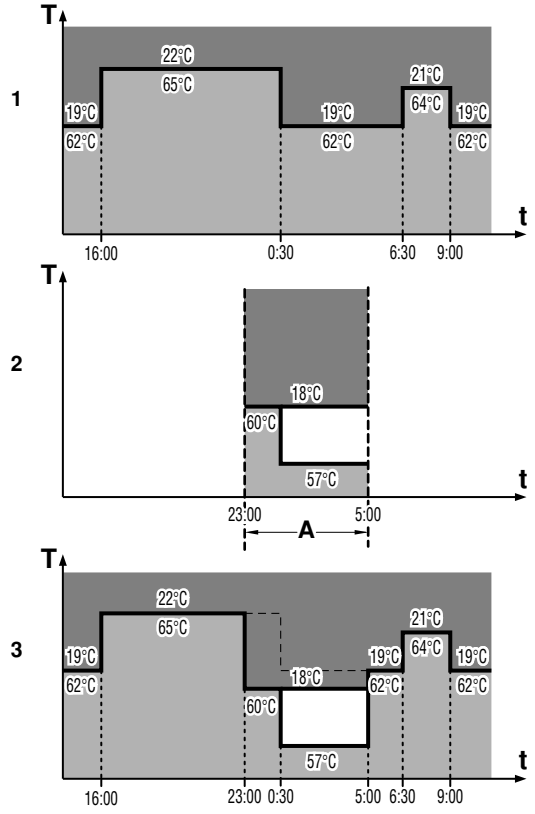
Die folgenden Tabellen zeigen, was bei den 2 Methoden der Timerprogrammierung geschieht.

Methode 1	Raumheizung auf Basis von Temperatur-Sollwerten[(a)]
Während des Betriebs	Während des Timerbetriebs leuchtet die Betriebs-LED kontinuierlich.
Bei Drücken der Taste	Der Timer für Raumheizung stellt seinen Betrieb ein und bleibt inaktiv. Der Regler wird ausgeschaltet (die Betriebs-LED brennt nicht mehr). Das Timer-Symbol wird jedoch weiterhin angezeigt, was bedeutet, dass die Warmwasserbereitung (Brauchwasser) weiterhin freigeschaltet ist.
Bei Drücken der Taste	Der Timer für Raumheizung **und** Warmwasserbereitung stellt seinen Betrieb ein und bleibt inaktiv, auch die geräuscharme Betriebsart wird eingestellt. Das Timer-Symbol wird nicht mehr angezeigt.

(a) Für Vorlauftemperatur und/oder Raumtemperatur

Beispiel: Timerprogrammierung mit Regelung auf Grundlage von Temperatur-Sollwerten.

Ist die Rückstufungsfunktion aktiviert, hat diese Priorität gegenüber timerprogrammierten Aktionen.



1 Timer

2 Rückstufungsfunktion

3 Wenn sowohl die Rückstufungsfunktion als auch der Timer aktiviert sind

A Rückstufungsfunktion

t Uhrzeit

T Temperatur-Sollwert

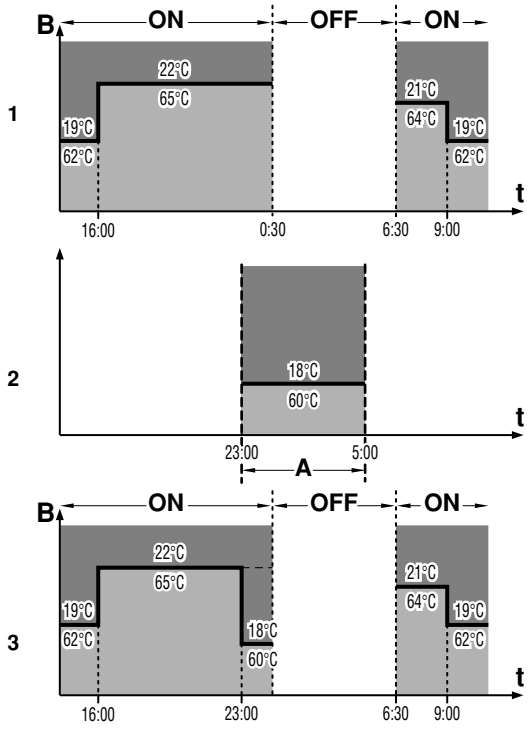
Raumtemperatur

Vorlauftemperatur

Methode 2	Raumheizungsregulierung auf Basis von Befehlen zum Ein-/Ausschalten
Während des Betriebs	Wenn der Timer den Raumheizungsbetrieb auf AUS schaltet, wird der Regler ausgeschaltet (die Betriebs-LED erlischt). Beachten Sie, dass dies keinen Einfluss auf die Warmwasserbereitung (Brauchwasser) hat.
Bei Drücken der Taste	Der Timer hält den Raumheizungsbetrieb an (sofern er gerade aktiv ist) und nimmt den Betrieb wieder auf, wenn die nächste programmierte Aktion zum Einschalten durchgeführt wird. Der jeweils 'letzte' programmierte Befehl zur Ausführung einer Aktion tritt immer an Stelle des 'vorherigen' Befehls, und er bleibt so lange wirksam, bis der 'nächste' programmierte Befehl auftaucht und ausgeführt wird. Beispiel: Stellen Sie sich vor, die aktuelle Uhrzeit ist 17:30 und die Aktionen sind für 13:00, 16:00 und 19:00 programmiert. Der 'letzte' programmierte Befehl (16:00) wird an Stelle des 'vorhergehenden' Befehls (13:00) ausgeführt, und er bleibt aktiv, bis der 'nächste' programmierte Befehl (19:00) auszuführen ist. Um die jeweils aktuelle Einstellung zu kennen, sollte erkundet werden, was der zuletzt programmierte Befehl beinhaltete. Es ist offensichtlich, dass der 'letzte' programmierte Befehl auch vom Tag zuvor datieren kann. Siehe "Programmierte Aktionen abfragen" auf Seite 14. Der Regler wird ausgeschaltet (die Betriebs-LED brennt nicht mehr). Das Timer-Symbol wird jedoch weiterhin angezeigt, was bedeutet, dass die Warmwasserbereitung (Brauchwasser) weiterhin freigeschaltet ist.
Bei Drücken der Taste ⊗/◴	Der Timer für Raumheizung **und** Warmwasserbereitung stellt seinen Betrieb ein und bleibt inaktiv, auch die geräuscharme Betriebsart wird eingestellt. Das Timer-Symbol wird nicht mehr angezeigt.

Beispiel: Timerprogrammierung mit Befehlen zum Ein-/Ausschalten.

Ist die Rückstufungsfunktion aktiviert, hat diese Priorität gegenüber Vorgängen nach programmierter Aktion zum Einschalten. Ist als letzte Aktion auf AUS geschaltet worden, dann hat das Vorrang gegenüber der Rückstufungsfunktion. Eine programmierte Aktion zum Ausschalten hat immer höchste Priorität.



1 Timer

2 Rückstufungsfunktion

3 Wenn sowohl die Rückstufungsfunktion als auch der Timer aktiviert sind

A Rückstufungsfunktion

B EIN/AUS-Befehl

t Uhrzeit

T Temperatur-Sollwert

Raumtemperatur

Vorlauftemperatur

Warmwasserbereitung (Brauchwasser)

Die Warmwasserbereitung kann auf unterschiedliche Arten veranlasst werden:

- Automatische Aufheizung und Speicherung: Auf Grundlage bauseitiger Einstellung; 1-mal nachts und/oder 1-mal am Nachmittag wird das Wasser erwärmt, bis der Speichertemperatur-Sollwert erreicht ist.
- Manuelles Einschalten der Warmwasserbereitung: Wenn besondere Umstände es erfordern, kann diese Funktion benutzt werden, um sofort (1-mal) das Wasser aufzuheizen (bis zum Erreichen des Sollwertes für die Speichertemperatur).
- Warmhaltebetrieb: Die Warmhaltefunktion kann zusammen mit oder unabhängig von der Funktion zur automatischen Aufheizung und Speicherung aktiviert werden, wenn der Benutzer will, dass das Warmwasser im Brauchwassertank niemals unter die Warmhalte-Minimaltemperatur sinkt.

Außer diesen standardmäßig gegebenen Warmwasserbereitungsmethoden ist es auch möglich, Warmwasser timerprogrammiert zu bereiten bzw. aufzuheizen (siehe "Geräuscharmen Betrieb und Warmwasserbereitung programmieren" auf Seite 13). Dann wird die Erhitzung des Brauchwassertanks nach Zeitplan ein- und ausgeschaltet. Pro Methode können dann 5 Aktionen programmiert werden. Diese Aktionen werden dann täglich wiederholt (zusätzlicher Zeitplan für Aufheizen und Speichern neben dem automatischen Aufheizen nachts und/oder am Tage).

HINWEIS

- Beachten Sie, dass nur die Uhrzeiten für das Ein- und Ausschalten des Aufheizvorgangs für das Brauchwasser per Timer programmiert werden können. Ist die Warmwasserbereitung aktiviert, erfolgt das Aufheizen, bis der Speichertemperatur-Sollwert erreicht ist. Beim Speichertemperatur-Sollwert handelt es sich um eine bauseitige Einstellung.
- Um Energiekosten zu sparen, denken Sie daran, dass möglicherweise zu bestimmten Tageszeiten die Stromkostentarife günstiger sind. Das können Sie ausnutzen, indem Sie das Aufheizen des Brauchwassertanks so programmieren, das es zur entsprechenden Tageszeit geschieht.

Geräuscharmer Betrieb

Siehe "Geräuscharmen Betrieb und Warmwasserbereitung programmieren" auf Seite 13.

Sie können diesen Modus timerprogrammiert zu den gewünschten Zeitpunkten ein oder ausschalten lassen. Pro Modus können 5 Aktionen programmiert werden. Diese Aktionen werden dann täglich wiederholt.

HINWEIS

- Falls die Funktion automatischer Neustart deaktiviert ist, dann wird der Timer nicht neu aktiviert, wenn nach einem Stromausfall die Stromversorgung wiederhergestellt worden ist. Drücken Sie dann die Taste ⏲⊗, um den Timer erneut zu aktivieren.
- Wenn nach einem Stromausfall die Stromversorgung wieder hergestellt wird, werden durch die Funktion automatischer Neustart die über die Benutzerschnittstelle festgelegten Einstellungen wieder in Kraft gesetzt, wie sie zum Zeitpunkt des Stromausfalls bestanden haben (sofern der Strom für weniger als 2 Stunden ausgefallen ist). Es ist daher zu empfehlen, die Funktion automatischer Neustart aktiviert zu lassen.
- Die programmierten Aktionen werden nach Zeitplan ausgeführt. Deshalb müssen Uhrzeit und Wochentag korrekt eingestellt sein.

  Siehe "Uhrzeit einstellen" auf Seite 4.
- Ist der Timer nicht aktiviert (das Symbol ⏲ wird nicht angezeigt), werden timerprogrammierte Aktionen nicht ausgeführt!
- Die programmierten Aktionen werden nicht zum Zeitpunkt ihrer Ausführung gespeichert sondern zum Zeitpunkt der Programmierung. Das heißt, dass die Aktion, die zuerst programmiert wurde, die Aktion Nummer 1 ist, auch dann, wenn ihre Ausführung zeitlich nach anderen programmierten Aktionen stattfindet.

Timer programmieren und abfragen

Der Timer erlaubt eine flexible Programmierung (Sie können Aktionen programmieren, wann immer erforderlich, Sie können Aktionen hinzufügen, entfernen oder ändern) und die Programmierung ist einfach (die beim Programmieren auszuführenden Schritte sind auf ein Minimum begrenzt). Denken Sie jedoch vor der Programmierung des Timers an Folgendes:

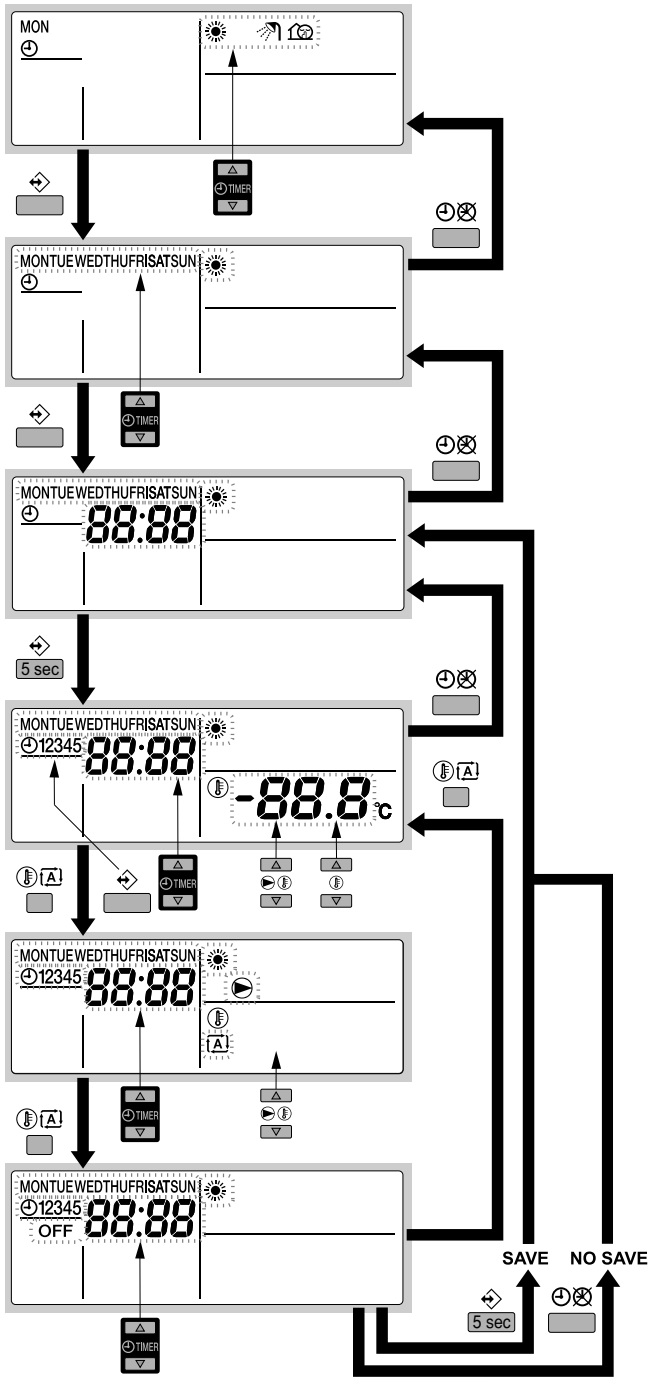
- Machen Sie sich mit den Symbolen und Tasten vertraut. Sie werden Sie während des Programmierens benötigen. Siehe "Tasten und Anzeige-Symbole beim Fernregler" auf Seite 3.
- Füllen Sie das Formular am Ende dieses Handbuchs aus. Dieses Formular kann Ihnen dabei helfen, für jeden Wochentag die erforderlichen Aktionen zu planen. Berücksichtigen Sie Folgendes:
  - Bei der Programmierung der Raumheizung können Sie für jeden Wochentag 5 Aktionen programmieren. Diese Aktionen werden dann jede Woche erneut vollzogen.
  - Bei der Programmierung der Warmwasserbereitung und des geräuscharmen Betriebs können jeweils 5 Aktionen programmiert werden. Diese Aktionen werden dann jeden Tag erneut vollzogen.
- Nehmen Sie sich die Zeit, um alle Daten akkurat einzugeben.
- Versuchen Sie, bei der Programmierung die Befehle für die Aktionen chronologisch geordnet einzugeben: Beginnen Sie mit der Programmierung von Aktion 1 als erste auszuführende Aktion, und programmieren Sie die zuletzt auszuführende Aktion zuletzt. Dies ist nicht unbedingt notwendig, aber es vereinfacht später die Interpretation des Programms.
- Sollten 2 oder mehr Aktionen für denselben Tag und denselben Zeitpunkt programmiert sein, wird die Aktion mit der höchsten Aktions-Nummer ausgeführt.

Beispiel:

Programmierte Aktionen				Ausgeführte Aktionen			
	Uhrzeit (Stunde)		Temperatur (°C)		Uhrzeit (Stunde)		Temperatur (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	AUS	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	AUS
5	18:00	—	26				

- Programmierte Aktionen können Sie später immer noch ändern oder entfernen, und Sie können weitere hinzufügen.

Raumheizungsbetrieb programmieren



Zur Programmierung des Raumheizungsbetriebs gehen Sie wie folgt vor:

HINWEIS Wollen Sie beim Programmiervorgang zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren, ohne dass die geänderte Einstellung gespeichert wird, dann drücken Sie die Taste ⏲⊗.

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⇳ drücken.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, den Sie programmieren wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

3 Um die getroffene Auswahl des Betriebsmodus zu bestätigen, die Taste ⇳ drücken.

Der aktuelle Wochentag wird blinkend angezeigt.

4 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Wochentag auswählen, dessen Programm Sie abfragen oder den Sie programmieren wollen.

Der ausgewählte Wochentag wird blinkend angezeigt.

5 Um die Auswahl des Wochentages zu bestätigen, die Taste ⇳ drücken.

6 Halten Sie dann die Taste ⇳ 5 Sekunden lang gedrückt, um die einzelnen Aktionen zu programmieren.

Die erste programmierte Aktion des ausgewählten Wochentages wird angezeigt.

7 Mit der Taste ⇳ die Nummer der Aktion auswählen, die Sie programmieren oder ändern möchten.

8 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ die Uhrzeit festlegen, zu der die Aktion ausgeführt werden soll.

9 Mit den Tasten ◗▲ und ◗▼ können Sie die Vorlauftemperatur festlegen.

10 Mit den Tasten 🌡▲ und 🌡▼ können Sie den Sollwert für die Raumtemperatur festlegen.

11 Mit der Taste 🌡A treffen Sie die Auswahl von:

- **OFF**: Ausschalten des Heizbetriebs und des Fernreglers.
- A: Automatische Berechnung der Vorlauftemperatur

Mit den Tasten ◗▲ und ◗▼ können Sie den gewünschten Verstellwert festlegen (für weitere Informationen zu wetterabhängig reguliertem Sollwert siehe "Raumheizungsbetrieb (☀)" auf Seite 5).

12 Um weitere Aktionen des ausgewählten Wochentages zu programmieren, die Schritte 7 bis 10 erneut ausführen.

Wenn alle Aktionen programmiert sind, vergewissern Sie sich, dass die Nummer der letzten Aktion von den programmierten Aktionen angezeigt wird, die Sie speichern möchten.

13 Drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste ⇳, um die programmierten Aktionen zu speichern.

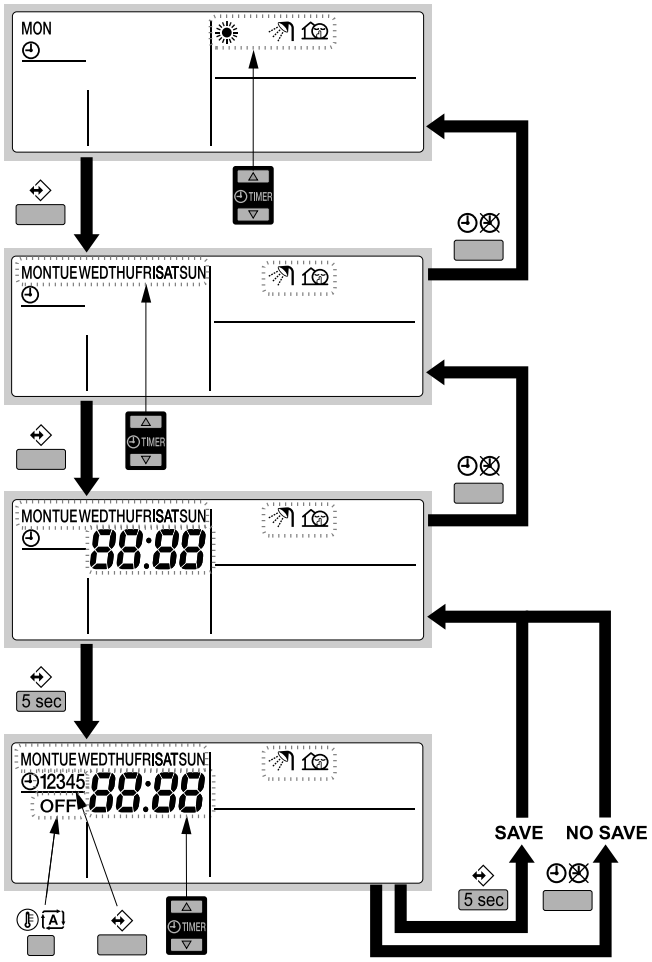
Wenn Sie die Taste ⇳ drücken, wenn die Aktions-Nummer 3 angezeigt wird, werden nur die Aktionen 1, 2 und 3 gespeichert, die Aktionen 4 und 5 werden dagegen gelöscht.

Sie kehren automatisch zu Schritt 6 zurück.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste ⏲⊗ können Sie zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren, und schließlich können Sie auf diese Weise den Programmier-/Abfrage-Modus verlassen.

14 Sie kehren automatisch zu Schritt 6 zurück; beginnen Sie dann, den folgenden Wochentag zu programmieren.

Geräuscharmen Betrieb und Warmwasserbereitung programmieren



Zur Programmierung der Warmwasserbereitung und des geräuscharmen Betriebs gehen Sie wie folgt vor:

HINWEIS Wollen Sie beim Programmiervorgang zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren, ohne dass die geänderte Einstellung gespeichert wird, dann drücken Sie die Taste ⏲⊗.

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⇳ drücken.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, den Sie programmieren wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste ⇳, um die getroffene Auswahl des Betriebsmodus zu bestätigen.

4 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Wochentag auswählen, für den Sie den gewählten Betriebsmodus programmieren wollen.

Der aktuelle Wochentag wird blinkend angezeigt.

5 Um die Auswahl des Wochentages zu bestätigen, die Taste ⇳ drücken.

6 Halten Sie dann die Taste ⇳ 5 Sekunden lang gedrückt, um die einzelnen Aktionen zu programmieren.

Die erste programmierte Aktion des ausgewählten Wochentages wird angezeigt.

7 Mit der Taste ⇳ die Nummer der Aktion auswählen, die Sie programmieren oder ändern möchten.

8 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ die Uhrzeit festlegen, zu der die Aktion ausgeführt werden soll.

9 Mit der Taste 🌡A wird **OFF** als Aktion ausgewählt oder abgewählt.

10 Um weitere Aktionen des ausgewählten Betriebsmodus zu programmieren, die Schritte 7 bis 10 erneut ausführen.

Wenn alle Aktionen programmiert sind, vergewissern Sie sich, dass die Nummer der letzten Aktion von den programmierten Aktionen angezeigt wird, die Sie gerne speichern möchten.

11 Drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste ⏎, um die programmierten Aktionen zu speichern.

Wenn Sie die Taste ⏎ drücken, wenn die Aktions-Nummer 3 angezeigt wird, werden nur die Aktionen 1, 2 und 3 gespeichert, die Aktionen 4 und 5 werden dagegen gelöscht.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste ⏲⊗ können Sie zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren, und schließlich können Sie auf diese Weise den Programmier-/Abfrage-Modus verlassen.

12 Sie kehren automatisch zu Schritt 6 zurück; beginnen Sie dann, den folgenden Wochentag zu programmieren.

Programmierte Aktionen abfragen

Zur Abfrage programmierter Aktionen für Raumheizung, Warmwasserbereitung und geräuscharmen Betrieb gehen Sie wie folgt vor:

HINWEIS Mit der Taste ⏲⊗ können Sie zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren.

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⏎ drücken.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, dessen programmierte Aktionen Sie abfragen wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste ⏎, um die getroffene Auswahl des Betriebsmodus zu bestätigen.

Der aktuelle Wochentag wird blinkend angezeigt.

4 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Wochentag auswählen, dessen programmierte Aktionen Sie abfragen wollen.

Der ausgewählte Wochentag wird blinkend angezeigt.

5 Um die Auswahl des Wochentages zu bestätigen, die Taste ⏎ drücken.

Die erste programmierte Aktion des ausgewählten Wochentages wird angezeigt.

6 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ können Sie die weiteren für diesen Wochentag programmierten Aktionen einsehen.

Das wird als Ablesemodus bezeichnet. Programmierte Aktionen, die leer sind (z.B. 4 und 5), werden nicht angezeigt.

Durch mehrmaliges Drücken der Taste ⏲⊗ können Sie zum jeweils vorherigen Schritt zurückkehren, und schließlich können Sie auf diese Weise den Programmier-/Abfrage-Modus verlassen.

Tipps und Tricks

Aktionen von Folgetagen programmieren

Nachdem Sie die programmierten Aktionen eines bestimmten Wochentages bestätigt haben (d.h. nachdem Sie 5 Sekunden lang die Taste ⏎ gedrückt haben), können Sie 1-mal die Taste ⏲⊗ drücken. Dann können Sie mithilfe der Tasten ⏲▲ und ⏲▼ einen anderen Wochentag auswählen, um diesen Tag zu programmieren oder die für diesen Tag programmierten Aktionen einzusehen.

Programmierte Aktionen in den folgenden Tag kopieren

Bei der Programmierung des Raumheizungsbetriebs ist es möglich, alle programmierten Aktionen eines bestimmten Wochentages auf den nächsten Tag zu übertragen, d.h. zu kopieren (z.B. alle programmierten Aktionen von "MON" zu "TUE" kopieren).

Um programmierte Aktionen zum nächsten Tag zu kopieren, wie folgt vorgehen:

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⏎ drücken.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, den Sie programmieren wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

Sie können die Programmierung verlassen, indem Sie die Taste ⏲⊗ drücken.

3 Drücken Sie die Taste ⏎, um die getroffene Auswahl des Betriebsmodus zu bestätigen.

Der aktuelle Wochentag wird blinkend angezeigt.

4 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Wochentag auswählen, dessen programmierte Aktionen zum nächsten Tag kopiert werden sollen.

Der ausgewählte Wochentag wird blinkend angezeigt.

Sie können zu Schritt 2 zurückkehren, indem Sie die Taste ⏲⊗ drücken.

5 Die Tasten ⏎ und ⏲⊗ gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken.

Nach 5 Sekunden wird der nächste Wochentag angezeigt (z.B. "TUE" wenn zuerst "MON" ausgewählt wurde). Dadurch wird signalisiert, dass die programmierten Aktionen des Wochentages kopiert worden sind.

Sie können zu Schritt 2 zurückkehren, indem Sie die Taste ⏲⊗ drücken.

Eine oder mehrere programmierte Aktionen löschen

Das Löschen von programmierten Aktionen erfolgt gleichzeitig mit dem Speichern einer Programmierung.

Wenn alle Aktionen eines Wochentages programmiert sind, vergewissern Sie sich, dass die Nummer der letzten Aktion von den programmierten Aktionen angezeigt wird, die Sie speichern möchten. Indem Sie die Taste ⏎ 5 Sekunden lang drücken, speichern Sie die Programmierung aller Aktionen, ausgenommen derjenigen, deren Aktions-Nummer größer ist als die, die angezeigt wird.

Wenn Sie z.B. die Taste ⏎ drücken, wenn die Aktions-Nummer 3 angezeigt wird, werden nur die Aktionen 1, 2 und 3 gespeichert, die Aktionen 4 und 5 werden dagegen gelöscht.

Alle programmierten Aktionen eines Betriebsmodus löschen

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⏎ drücken.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, dessen programmierte Aktionen Sie löschen wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

3 Die Tasten ⏎ und 🌡A gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken, um die für den ausgewählten Modus programmierten Aktionen zu löschen.

Die Aktionen eines Wochentages löschen

1 Um in den Programmier-/Abfrage-Modus zu gelangen, die Taste ⏎ drücken.

2 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Betriebsmodus auswählen, bei dem Sie eine Programmierung löschen wollen.

Der aktuelle Betriebsmodus wird blinkend angezeigt.

3 Drücken Sie die Taste ⏎, um die getroffene Auswahl des Betriebsmodus zu bestätigen.

Der aktuelle Wochentag wird blinkend angezeigt.

4 Mit den Tasten ⏲▲ und ⏲▼ den Wochentag auswählen, dessen programmierte Aktionen gelöscht werden sollen.

Der ausgewählte Wochentag wird blinkend angezeigt.

5 Die Tasten ⏎ und 🌡A gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken, um die programmierten Aktionen des ausgewählten Wochentages zu löschen.

Optionaler Fernregler

Wenn neben dem Haupt-Fernregler auch der optionale Fernregler (Remote Controller) installiert ist, kann man mit dem Haupt-Fernregler (Master) auf alle Einstellungen zugreifen. Mit dem sekundären Fernregler (Slave) ist es dagegen nicht möglich, auf timerprogrammierte Einstellungen zuzugreifen oder die Einstellung von Parametern vorzunehmen.

Weiterer Einzelheiten dazu siehe Installationsanleitung.

Bauseitige Einstellungen

Das Hoval System wird durch bauseitige Einstellungen konfiguriert.

In dieser Betriebsanleitung werden alle bauseitigen Einstellungen erläutert, die mit dem Betrieb der Einheit zu tun haben und die für die Wünsche des Benutzers in Bezug auf den Betrieb der Anlage von Nutzen sein können. Eine Liste aller bauseitigen Einstellungen und der Standardwerte finden Sie in "Tabelle bauseitiger Einstellungen" auf Seite 16. In derselben Liste finden Sie 2 Spalten, in denen Sie jeweils das Datum und den geänderten Einstellwert notieren können, wenn Sie eine Einstellung abweichend vom Standardwert vornehmen.

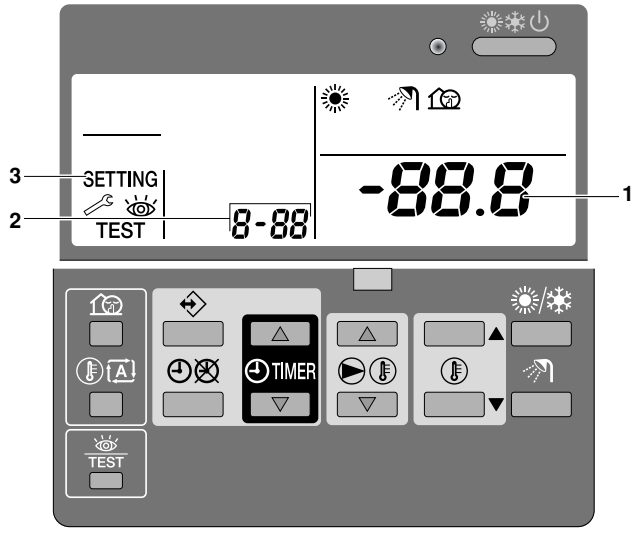
In der Installationsanleitung finden Sie die Liste aller bauseitigen Einstellungen.

Alle bauseitigen Einstellungen können über die Benutzerschnittstelle der Inneneinheit eingesehen und programmiert werden.

Jeder bauseitigen Einstellung ist ein Code bestehend aus einer 3-stelligen Zahl zugeordnet, zum Beispiel [5-03]. Dieser Code wird über das Display der Benutzerschnittstelle angezeigt. Die erste Ziffer [5] gibt den 'ersten Code' oder die Gruppe der bauseitigen Einstellmöglichkeiten an. Die zweite und dritte Ziffer [03] bezeichnen zusammen den 'zweiten Code'.

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie bauseitige Einstellungen ändern wollen.



1 Drücken Sie für mindestens 5 Sekunden die Taste TEST, um in den EINSTELLMODUS BAUSEITIG zu gelangen.
Das Symbol **SETTING** (3) wird angezeigt. Der aktuell ausgewählte Einstellcode wird angezeigt *8-88* (2), mit dem eingestellten Wert *-88.8* (1) rechts daneben.

2 Drücken Sie die Taste ▲, um den ersten Code der gewünschten bauseitigen Einstellung auszuwählen.

3 Drücken Sie die Taste ▼, um den entsprechenden zweiten Code der bauseitigen Einstellung auszuwählen.

4 Mit den Tasten TIMER ▲ und TIMER ▼ ändern Sie den eingestellten Wert der ausgewählten bauseitigen Einstellung.

5 Speichern Sie den neuen Wert, indem Sie die Taste ⊗ drücken.

6 Wollen Sie weitere bauseitige Einstellungen ändern, führen Sie die Schritte 2 bis 4 erneut aus.

7 Nach Fertigstellung die Taste "TEST" drücken, um den EINSTELLMODUS BAUSEITIG zu verlassen.

HINWEIS Änderungen, die an einer bauseitigen Einstellung vorgenommen werden, werden nur gespeichert, wenn die Taste ⊗ gedrückt wird. Durch das Navigieren zu einem anderen Einstellcode oder durch Drücken der Taste TEST wird die Änderung verworfen.

HINWEIS

- Vor der Auslieferung sind die Einstellwerte werksseitig wie folgt festgelegt worden - siehe "Tabelle bauseitiger Einstellungen" auf Seite 16.
- Wenn Sie den Modus EINSTELLMODUS BAUSEITIG verlassen, wird eventuell auf dem LCD-Display des Fernreglers "88" angezeigt, während die Einheit dabei ist, sich selber zu initialisieren.

HINWEIS Wenn Sie die bauseitigen Einstellungen durchgehen, bemerken Sie möglicherweise, dass es einige bauseitigen Einstellungen gibt, die nicht aufgeführt sind in "Tabelle bauseitiger Einstellungen" auf Seite 16. **Diese bauseitigen Einstellungen sind für die Zwecke hier unerheblich und sollten auch nicht geändert werden!**

Tabelle bauseitiger Einstellungen

Erster Code	Zweiter Code	Name der Einstellung	Monteureinstellung abweichend vom Standardwert				Standard wert	Bereich	Stufe	Einheit
			Datum	Wert	Datum	Wert				
0	**Setup des Fernreglers**									
	03	Status: Timergesteuerter Raumheizungsbetrieb					1 (EIN)	0/1	—	—
1	**Automatische timergesteuerte Aufheizung und Speicherung von Warmwasser (Brauchwasser)**									
	00	Status: Aufheizen und Speicherung nachts					1 (EIN)	0/1	—	—
	01	Startzeit für Aufheizen und Speicherung nachts					1:00	0:00~23:00	1:00	Stunde
	02	Status: Aufheizung und Speicherung am Tage					0 (AUS)	0/1	—	—
	03	Startzeit für Aufheizen und Speicherung am Tage					15:00	0:00~23:00	1:00	Stunde
2	**Automatische Rückstufungsfunktion**									
	00	Status: Betrieb Rückstufungsfunktion					1 (EIN)	0/1	—	—
	01	Startzeit für Betrieb der Rückstufungsfunktion					23:00	0:00~23:00	1:00	Stunde
	02	Stoppzeit für Betrieb der Rückstufungsfunktion					5:00	0:00~23:00	1:00	Stunde
3	**Wetterabhängiger Sollwert**									
	00	Niedrige Umgebungstemperatur (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Hohe Umgebungstemperatur (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Sollwert bei niedriger Umgebungstemperatur (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Sollwert bei hoher Umgebungstemperatur (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Desinfektionsfunktion**									
	00	Status: Desinfektionsbetrieb					1 (EIN)	0/1	—	—
	01	Wochentag-Auswahl für Desinfektionsbetrieb					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Startzeit für Betrieb des Desinfektionsbetriebs					23:00	0:00~23:00	1:00	Stunde
5	**Sollwert für automatische Rückstufungsfunktion und Desinfektion**									
	00	Sollwert: Temperatur bei Desinfektionsbetrieb					70	60~75	5	°C
	01	Dauer des Desinfektionsbetriebs					10	5~60	5	min
	02	Vorlauftemperatur für Rückstufungsfunktion					5	0~10	1	°C
	03	Raumtemperatur für Rückstufungsfunktion					18	17~23	1	°C
8	**Setup von Optionen**									
	03	Status: Geräuscharmer Betrieb, Stufe					1	1~3	1	—
b	**Temperatur-Sollwerte für Brauchwasser**									
	00	Sollwert: Warmhalte-Minimaltemperatur					35	35~65	1	°C
	01	Sollwert: Warmhalte-Maximaltemperatur					45	35~75	1	°C
	02	Status: Wetterabhängig ausgesteuerte Warmwasserbereitung (Brauchwasser)					1 (EIN)	0/1	—	—
	03	Sollwert: Speichertemperatur					70	45~75	1	°C

WARTUNG

Wartungsarbeiten

Um einen optimalen Betrieb der Einheit zu gewährleisten, müssen in regelmäßigen Abständen eine Reihe von Kontrollen und Inspektionen der Komponenten und der bauseitigen Verkabelung durchgeführt werden, am besten jedes Jahr. Die Wartung sollte durch einen Techniker Ihrer lokalen Hoval Niederlassung durchgeführt werden (siehe Installationsanleitung).

Vom Benutzer sind nur die folgenden Wartungs- und Pflegearbeiten durchzuführen:

- Den Fernregler sauber halten. Dazu ein weiches feuchtes Tuch verwenden.
- Überprüfen, dass der vom Manometer angezeigte Wasserdruck über 1 bar ist.

⚠ Bei Beschädigungen des Stromversorgungskabels muss dieses vom Hersteller, dessen Vertreter oder einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgewechselt werden, um Gefährdungsrisiken auszuschließen.

⚠ Während längerer Stillstandzeiten DIE STROMVERSORGUNG NICHT ABSCHALTEN.

Durch Abschalten der Stromversorgung würde die in Zeitabständen sich wiederholende Pumpenbewegung unterbunden, die verhindert, dass die Pumpe sich festfrisst.

Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase, die durch das Kyoto-Protokoll abgedeckt werden.

Kältemitteltyp: R134a

GWP(1) Wert: 1300

(1) GWP = Erderwärmungspotential

Überprüfungen in Bezug auf Kältemittel-Leckagen müssen in regelmäßigen Abständen je nach den europäischen oder nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Kontaktieren Sie bitte Ihren örtlichen Händler bezüglich weiterer Informationen.

FEHLERDIAGNOSE UND -BESEITIGUNG

Die Hinweise unten könnten bei der Lösung von Problemen hilfreich sein. Wenn Sie den Fehler nicht beseitigen können, fragen Sie Ihren Monteur.

MÖGLICHE URSACHEN	ABHILFE
Keine Anzeige auf dem Fernregler (Anzeige leer)	• Überprüfen Sie, ob Ihre Anlage noch am Netz angeschlossen ist. • Die Niedertarif-Stromversorgung ist aktiv (siehe Installationsanleitung).
Einer der Fehlercodes wird angezeigt	Wenden Sie sich an Ihren Händler. Eine detaillierte Liste aller Fehlercodes finden Sie in der Installationsanleitung.
Der Timer arbeitet nicht ordnungsgemäß, und die programmierten Aktionen werden zu falschen Zeiten ausgeführt (z.B. 1 Stunde zu spät oder zu früh)	Überprüfen Sie, ob die Uhrzeit und der Wochentag korrekt eingestellt sind. Korrigieren Sie die Einstellung, falls erforderlich.
Der Timer zur Warmwasserbereitung im Brauchwassertank ist korrekt programmiert, aber das Wasser wird nicht aufgeheizt.	Falls das Symbol ⊙⊗ nicht angezeigt wird, dann drücken Sie die Taste ⊙⊗, um den Timer zu aktivieren.
Zu schwache Leistung	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

VORSCHRIFTEN ZUR ENTSORGUNG

Bei der Demontage der Einheit sowie bei der Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen ist gemäß der geltenden örtlichen und staatlichen Vorschriften zu verfahren.

Ihr Produkt ist mit diesem Symbol gekennzeichnet. Das bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Versuchen Sie auf keinen Fall, das System selber auseinanderzunehmen. Die Demontage des Systems sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen muss von einem qualifizierten Monteur in Übereinstimmung mit den relevanten örtlichen und staatlichen Vorschriften erfolgen.

Die Module müssen bei einer Einrichtung aufbereitet werden, die auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist. Indem Sie dieses Produkt einer korrekten Entsorgung zuführen, tragen Sie dazu bei, dass für die Umwelt und für die Gesundheit von Menschen keine negativen Auswirkungen entstehen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Installationsfirma oder an die zuständige örtliche Behörde.

TABLE DES MATIÈRES

Page

Introduction 1
Informations générales 1
Portée de ce manuel 1
Démarrage rapide de l'unité 2
Opération de chauffage de volume 2
Fonctionnement du chauffage de l'eau domestique 2
Fonctionnement de l'unité 2
Boutons et icônes de la commande à distance 3
Réglage de l'horloge 4
Opération de chauffage de volume (☼) 5
Contrôle de température ambiante 5
Contrôle de température d'eau de sortie 5
Fonctionnement du chauffage d'eau domestique (🚿) 7
Stockage automatique 7
Stockage manuel 8
Réchauffement 8
Fonctionnement de désinfection 8
Autres modes de fonctionnement 9
Opération de démarrage (🕯/⏻/❖) 9
Opération de dégivrage (🕯/⏻/❖) 9
Fonctionnement en mode discret (☎) 9
Mode de relevé de température 9
Demande simultanée du chauffage de volume et du chauffage d'eau domestique 9
Fonctionnement du programmateur de temporisation 9
Chauffage de volume 9
Chauffage de l'eau domestique 11
Mode discret 11
Programmation et consultation du temporisateur 11
Programmation du chauffage de volume 12
Programmation du mode discret ou du chauffage d'eau domestique 13
Consultation des actions programmées 13
Conseils et astuces 14
Utilisation de la commande à distance en option 14
Réglages sur place 15
Procédure 15
Tableau de réglage sur place 16
Maintenance 17
Opérations de maintenance 17
Information importante relative au réfrigérant utilisé 17
Dépannage 17
Exigences en matière d'enlèvement 17

⚠ LIRE ATTENTIVEMENT CE MANUEL AVANT D'UTILISER L'UNITE. IL VOUS EXPLIQUERA COMMENT VOUS SERVIR CORRECTEMENT DE L'APPAREIL ET VOUS GUIDERA EN CAS DE PROBLÈME. LORSQUE VOUS AUREZ LU LE MANUEL, RANGEZ-LE AFIN DE POUVOIR VOUS Y RÉFÉRER ULTÉRIEUREMENT.

Le texte anglais correspond aux instructions d'origine. Les autres langues sont les traductions des instructions d'origine.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes, y compris les enfants, souffrant de capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou accusant un manque d'expérience et de connaissances, sauf si elles sont supervisées ou ont reçu des instructions concernant l'emploi de cet appareil d'une personne responsable de leur sécurité.
Les enfants doivent être supervisés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

⚠
- Cette unité contient des composants électriques et des pièces chaudes.
- Avant d'utiliser l'unité, s'assurer que l'installation a été effectuée correctement par un distributeur professionnel.

  En cas de doute quand à l'opération, contacter votre distributeur pour un conseil et des informations.

INTRODUCTION

Informations générales

Merci d'avoir acheté cette unité.

L'unité constitue la partie interne de la pompe à chaleur air/eau BelariaSH11~16AE01. L'unité est conçue pour une installation intérieure à poser au sol et est utilisée pour des applications de chauffage. L'unité peut être combinée à des radiateurs de chauffage de volume (à prévoir).

Une commande à distance avec fonction thermostatique d'ambiance est fournie de série avec cette unité pour commander l'installation.

REMARQUE Une unité intérieure BelariaSH_IE01 peut uniquement être raccordée à une unité extérieure BelariaSH_AE01.

Se reporter au manuel d'installation pour connaître la liste des options.

Portée de ce manuel

Ce manuel décrit la manière de mettre en route et d'arrêter l'unité, de régler les paramètres et de configurer le temporisateur au moyen de la commande, d'entretenir l'unité et de résoudre des problèmes liés à son fonctionnement.

⚠ Se reporter au manuel d'installation de l'unité intérieure pour connaître les procédures d'installation.

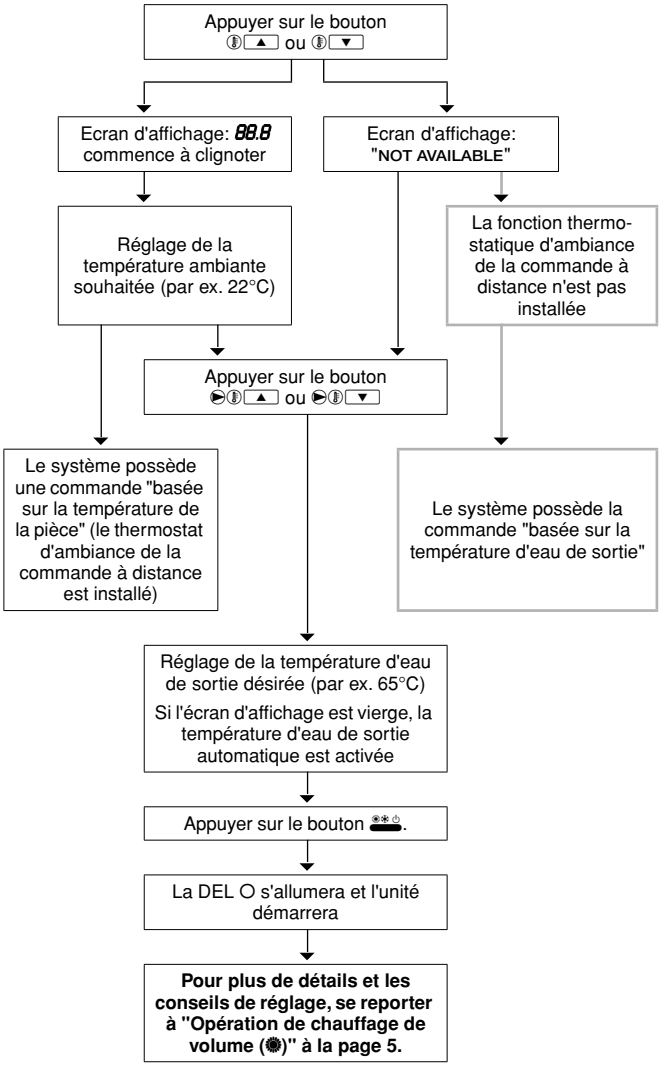
DÉMARRAGE RAPIDE DE L'UNITÉ

Ce chapitre explique la procédure étape par étape permettant de démarrer à la fois le chauffage de volume et le chauffage de l'eau domestique.

Pour plus d'informations sur le fonctionnement de l'unité, se reporter au chapitre "Fonctionnement de l'unité" à la page 2.

Le démarrage rapide permet à l'utilisateur de démarrer le système avant de lire l'ensemble du manuel.

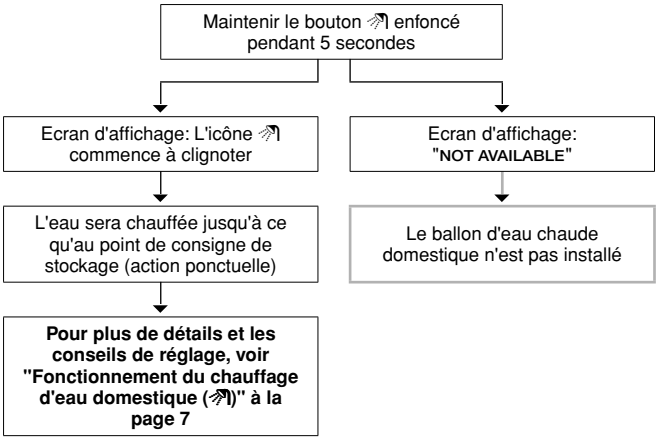
Opération de chauffage de volume


Appuyer sur le bouton ou
Ecran d'affichage: 88.8 commence à clignoter
Ecran d'affichage: "NOT AVAILABLE"
Réglage de la température ambiante souhaitée (par ex. 22°C)
La fonction thermostatique d'ambiance de la commande à distance n'est pas installée
Appuyer sur le bouton ou
Le système possède une commande "basée sur la température de la pièce" (le thermostat d'ambiance de la commande à distance est installé)
Le système possède la commande "basée sur la température d'eau de sortie"
Réglage de la température d'eau de sortie désirée (par ex. 65°C)
Si l'écran d'affichage est vierge, la température d'eau de sortie automatique est activée
Appuyer sur le bouton .
La DEL O s'allumera et l'unité démarrera
Pour plus de détails et les conseils de réglage, se reporter à "Opération de chauffage de volume ( )" à la page 5.

Fonctionnement du chauffage de l'eau domestique

Chauffage de l'eau domestique (uniquement si l'option ballon d'eau chaude domestique est installée)	
Stockage automatique (chauffage de l'eau quotidien, une fois la nuit et/ou une fois la journée)	
Activer le réglage sur place [1-00] et/ou [1-02], puis appuyer sur le bouton ⊠⏲. Voir "Stockage automatique" à la page 7.	L'icône ⏲ s'affichera. L'eau chaude sera produite à la prochaine action programmée. Lorsque le chauffage de l'eau démarre, l'icône se mettra à clignoter (intervalle d'une seconde).
Stockage manuel (chauffage d'eau ponctuel)(se reporter au schéma ci-dessous)	
Maintenir le bouton enfoncé pendant 5 secondes. Voir "Stockage manuel" à la page 8.	L'icône va se mettre à clignoter (à un intervalle d'une seconde). De l'eau chaude sera produite.
Réchauffement (continu, maintien de la température d'eau minimum)	
Appuyer une seule fois sur le bouton . Voir "Réchauffement" à la page 8.	L'eau chaude sera produite si la température du ballon d'eau chaude domestique est inférieure à la valeur sélectionnée. L'eau sera chauffée jusqu'à ce que la valeur sélectionnée soit atteinte.

Stockage manuel


Maintenir le bouton enfoncé pendant 5 secondes
Ecran d'affichage: L'icône commence à clignoter
Ecran d'affichage: "NOT AVAILABLE"
L'eau sera chauffée jusqu'à ce qu'au point de consigne de stockage (action ponctuelle)
Le ballon d'eau chaude domestique n'est pas installé
Pour plus de détails et les conseils de réglage, voir "Fonctionnement du chauffage d'eau domestique ( )" à la page 7

FONCTIONNEMENT DE L'UNITÉ

La commande à distance offre un contrôle total de l'installation. Elle peut commander toutes les applications de chauffage qui varient en termes de capacité, d'alimentation électrique et d'équipement installé (options). L'utilisation de l'unité BelariaSH_IE01 revient à utiliser la commande à distance.

REMARQUE

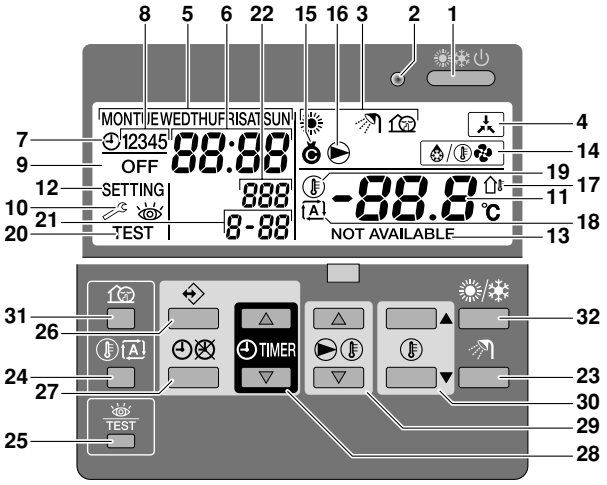
Il est recommandé d'utiliser la commande à distance, qui inclut la fonction de thermostat d'ambiante, fournie avec l'unité.

Cela évitera un chauffage de volume excessif et arrêtera l'unité extérieure et intérieure lorsque la température ambiante dépasse le point de consigne du thermostat. Sur la base de la requête de l'utilisateur, il y a un envoi d'information immédiat vers la commande du compresseur qui optimise les performances.

Se reporter aux exemples d'application typiques dans le manuel d'installation intérieur pour plus de détails.

- Ne jamais laisser la commande à distance se mouiller. Cela pourrait provoquer un choc électrique ou un incendie.
- Ne jamais appuyer sur les boutons de la commande à distance avec un objet dur et pointu. Cela risque d'endommager la commande à distance.
- Ne jamais inspecter ou entretenir la commande à distance vous-même, demander à une personne qualifiée de le faire.
- Ne pas rincer l'unité intérieure. Cela pourrait provoquer un choc électrique ou un incendie.
- Ne pas grimper, s'asseoir ou se tenir debout sur le dessus de l'unité.
- Ne pas placer d'objets ou d'équipement sur la plaque supérieure de l'unité.

Boutons et icônes de la commande à distance



1. BOUTON MARCHE/ARRÊT

Le bouton MARCHE/ARRÊT met le chauffage de volume en marche ou à l'arrêt.

Une pression sur le bouton MARCHE/ARRÊT plusieurs fois d'affilée peut provoquer un dysfonctionnement du système (maximum 20 fois par heure).

REMARQUE A noter qu'une pression sur le bouton n'a pas d'influence sur le chauffage d'eau domestique. Le chauffage d'eau domestique est uniquement mis en marche ou arrêté au moyen de la touche et/ou en désactivant le programmateur de stockage.

2. DEL DE FONCTIONNEMENT ○

La DEL de fonctionnement s'allume pendant l'opération de chauffage de volume. La DEL clignote si un dysfonctionnement se produit. Lorsque la DEL est éteinte, le chauffage de volume est inactif pendant que les autres modes de fonctionnement peuvent toujours être actifs.

3. ICONES DES MODES DE FONCTIONNEMENT , ,

Ces icônes indiquent le(s) mode(s) de fonctionnement en cours: chauffage de volume (), chauffage de l'eau domestique () ou mode silence (). Dans les limites, différents modes peuvent se combiner, par ex. le chauffage de volume et le chauffage de l'eau domestique. Les icônes de mode correspondant s'afficheront simultanément.

Si le ballon d'eau chaude domestique n'est pas installé, l'icône ne sera jamais activée.

4. ICONE CONTROLE EXTERIEUR

Cette icône indique que l'unité extérieure fonctionne en mode forcé. Tant que cette icône est affichée, la commande à distance ne peut pas fonctionner.

5. INDICATEUR DU JOUR DE LA SEMAINE MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Cet indicateur affiche le jour de la semaine en cours.

Lors de la lecture ou de la programmation du temporisateur, l'indicateur affiche le jour réglé.

6. AFFICHAGE HORLOGE *88:88*

L'affichage de l'horloge affiche l'heure qu'il est.

Lors de la lecture ou de la programmation du temporisateur, l'affichage horloge indique l'heure d'action.

7. ICONE TEMPORISATEUR

Cette icône indique que le programme de temporisation est activé.

8. ICONES ACTION 12345

Ces icônes indiquent les actions de programmation pour chaque jour du temporisateur.

9. ICONE ARRÊT OFF

Cette icône indique que l'action ARRET est sélectionnée lors de la programmation des temporisations.

10. INSPECTION REQUISE et

Ces icônes indiquent qu'une inspection est nécessaire sur l'installation. Contacter un revendeur.

11. AFFICHAGE DE LA TEMPERATURE *-88.8*

Cet écran d'affichage montre la température actuelle de l'installation, soit la température d'eau de sortie, soit la température ambiante réelle.

Lors du changement du point de consigne de la température ambiante, le point de consigne clignotera pendant 5 secondes, puis retournera à la température de la pièce réelle.

12. REGLAGE SETTING

Pas utilisé. A des fins d'installation uniquement.

13. NON DISPONIBLE NOT AVAILABLE

Cette icône s'affiche chaque fois que l'on fait appel à une fonction non installée ou qu'une fonction n'est pas disponible. Une fonction non disponible peut signifier un taux de permission insuffisant ou peut signifier qu'une commande à distance esclave est utilisée (voir manuel d'installation).

			Permission	
	Maître	Esclave	Niveau 2	Niveau 3
Mode ON/OFF	✔	✔	✔	✔
Mode ON/OFF du chauffage de l'eau domestique	✔	✔	✔	✔
Réglage de la température d'eau de sortie	✔	✔	✔	—
Réglage de la température ambiante	✔	✔	✔	✔
Mode discret ON/OFF	✔	✔	—	—
Mode ON/OFF de loi d'eau	✔	✔	✔	—
Réglage de l'horloge	✔	✔	—	—
Définition de la programmation des temporisations	✔	—	—	—
Mode ON/OFF du programmateur de temporisation	✔	—	✔	✔
Réglages sur place	✔	—	—	—
Affichage de code d'erreur	✔	✔	✔	✔
Test de fonctionnement	✔	✔	—	—

✔ = utilisable

14. ICONE DE MODE DEGIVRAGE/DEMARRAGE

Cette icône indique que le mode dégivrage/démarrage est actif.

15. ICONE COMPRESSEUR

Cette icône indique que le compresseur de l'unité extérieure de l'installation est actif.

16. ICONE DE POMPE

Cette icône indique que la pompe de circulation est active.

17. AFFICHAGE DE TEMPERATURE EXTERIEURE

Lorsque cette icône clignote, la température ambiante extérieure s'affiche. Se reporter à "Mode de relevé de température" à la page 9 pour plus d'informations.

18. ICONE DE LOI D'EAU

Cette icône indique que la commande adaptera le point de consigne de température d'eau de sortie automatiquement, sur la base de la température ambiante extérieure.

19. ICONE TEMPERATURE

Cette icône s'affiche lorsque la température ambiante réelle ou le point de consigne de température ambiante est affiché.

L'icône apparaît également quand le point de consigne de température est réglé en mode de programmation du temporisateur. Se reporter à "Mode de relevé de température" à la page 9 pour plus d'informations.

20. ICONE DE FONCTIONNEMENT TEST **TEST**

Cette icône indique que l'unité fonctionne en mode test.

21. CODE DE REGLAGE SUR PLACE *8-88*

Ce code représente le code de la liste des réglages sur place. Se reporter au "Tableau de réglage sur place" à la page 16.

22. CODE ERREUR *888*

Ce code renvoie à la liste des codes d'erreur et est destiné au technicien uniquement. Se reporter à la liste des codes d'erreur dans le manuel d'installation.

23. BOUTON DE CHAUFFAGE D'EAU DOMESTIQUE

Ce bouton active ou désactive les différents modes d'eau chaude domestique en combinaison avec le bouton du programmateur de temporisation.

Ce bouton n'est pas utilisé lorsque le ballon d'eau chaude domestique n'est pas installé.

REMARQUE A noter qu'une pression sur le bouton n'a pas d'influence sur le chauffage d'eau domestique. Le chauffage d'eau domestique est uniquement mis en marche ou arrêté au moyen de la touche et/ou en désactivant le programmateur de stockage.

24. BOUTON DE LOI D'EAU

Ce bouton active ou désactive la fonction de loi d'eau qui est disponible en mode de chauffage de volume.

Si la commande est réglée sur le niveau de permission 3 (se reporter à "Réglages sur place" dans le manuel d'installation), le bouton de loi d'eau ne sera pas utilisable.

25. BOUTON CONTROLE/TEST DE FONCTIONNEMENT

Ce bouton est utilisé à des fins d'installation et modifier les réglages sur place. Se reporter à "Réglages sur place" à la page 15.

26. BOUTON DE PROGRAMMATION

Ce bouton multifonction est utilisé pour programmer le contrôleur. La fonction de ce bouton dépend du statut actuel de la commande ou des actions précédentes effectuées par l'opérateur.

27. BOUTON TEMPORISATEUR

La fonction principale de ce bouton multifonction consiste à activer/désactiver le temporisateur.

Ce bouton sert également à régler l'horloge et à programmer la commande. La fonction de ce bouton dépend du statut actuel de la commande ou des actions précédentes effectuées par l'opérateur.

28. BOUTONS DE REGLAGE DE L'HEURE et

Ces boutons multifonctions sont utilisés pour ajuster l'horloge, pour basculer entre les températures (température d'entrée/de sortie d'eau de l'unité intérieure, température ambiante extérieure, température ambiante réelle et température d'eau chaude domestique) et en mode de programmation du temporisateur.

29. BOUTONS DE REGLAGE DE TEMPERATURE D'EAU DE SORTIE et

Ces boutons sont utilisés pour régler le point de consigne de la température d'eau en mode de fonctionnement normal ou en mode de programmation de temporisateur.

Si la commande est réglée sur le niveau de permission 3 (se reporter à "Réglages sur place" dans le manuel d'installation), le bouton de réglage de la température d'eau de sortie ne sera pas utilisable.

Au cas où le mode de loi d'eau est sélectionné, l'unité exploite un point de consigne flottant. Dans ce cas, l'icône A ainsi que la valeur de changement (si ce n'est zéro) s'affichera.

30. BOUTONS DE REGLAGE DE TEMPERATURE AMBIANTE et

Ces boutons multifonctions sont utilisés pour régler le point de consigne de température ambiante actuel en mode de fonctionnement normal ou en mode de programmation de temporisateur.

Lors du changement du point de consigne de la température ambiante, la valeur du point de consigne sur l'écran d'affichage clignotera. Au bout de 5 secondes, l'écran affichera la température ambiante réelle.

31. BOUTON DU MODE DISCRET

Ce bouton active ou désactive le mode discret.

Si la commande est réglée sur le niveau de permission 2 ou 3 (se reporter à "Réglages sur place" dans le manuel d'installation), le bouton du mode discret ne sera pas utilisable.

32. Le bouton n'a aucune fonction.

Réglage de l'horloge

Après l'installation initiale, l'utilisateur peut régler l'horloge et le jour de la semaine.

La commande à distance est équipée d'un temporisateur qui permet à l'utilisateur de programmer les opérations. Le réglage de l'horloge et du jour de la semaine est requis pour pouvoir utiliser le temporisateur.

1 Maintenir le bouton enfoncé pendant 5 secondes.

L'heure et l'indicateur du jour de la semaine commencent à clignoter.

2 Utiliser les boutons et pour ajuster l'horloge.

Chaque fois que le bouton ou est enfoncé, l'heure augmentera/diminuera d'une minute. Garder le bouton ou enfoncé pour augmenter/diminuer l'heure par 10 minutes.

3 Utiliser le bouton ou pour ajuster le jour de la semaine.

Chaque fois que le bouton ou est enfoncé, le jour suivant ou précédent s'affiche.

4 Appuyer sur le bouton pour confirmer le réglage de l'heure et du jour en cours.

Pour quitter cette procédure sans la sauvegarder, appuyer sur le bouton .

Si aucun bouton n'est enfoncé pendant 5 minutes, l'horloge et le jour de la semaine reviendront à leur réglage précédent.

REMARQUE

- L'horloge doit être réglée manuellement. Ajuster le réglage lors du passage de l'heure d'été à l'heure d'hiver et inversement.
- Si la commande est réglée sur le niveau de permission 2 ou 3 (se reporter à "Réglages sur place" dans le manuel d'installation), le réglage de l'horloge ne sera pas possible.
- Une panne de courant de plus d'une heure réinitialisera l'horloge et le jour de la semaine. Le temporisateur continuera à fonctionner, mais avec une horloge déréglée. Par conséquent, il sera nécessaire de corriger l'horloge et le jour de la semaine.

Opération de chauffage de volume (☼)

Le fonctionnement du chauffage de volume peut être contrôlé de deux manières différentes:

- sur la base de la température ambiante,
- sur la base de la température de l'eau de sortie.

Le but de chaque fonctionnement et la manière de réaliser la configuration sont expliqués ci-dessous.

Contrôle de température ambiante

Dans ce mode, le chauffage sera activé comme demandé par le point de consigne de température ambiante. Le point de consigne peut être réglé manuellement ou au moyen d'un programmateur.

REMARQUE

Lors de l'utilisation du contrôle de température ambiante, le fonctionnement du chauffage de volume basé sur la température ambiante aura priorité sur le contrôle d'eau de sortie.

A noter qu'il est possible que la température d'eau de sortie soit supérieure au point de consigne si l'unité est contrôlée par la température ambiante.

Sélection du fonctionnement de chauffage de volume

1 Utiliser le bouton ☼ pour ACTIVER/DESACTIVER le chauffage de volume (☼).

L'icône ☼ apparaît à l'écran ainsi que le point de consigne de température d'eau correspondant.

La DEL de fonctionnement O s'allume.

2 Utiliser les boutons ▲ et ▼ pour régler la température ambiante désirée.

Plage de température de chauffage: 16°C~32°C (température ambiante)

Afin d'éviter une surchauffe, le chauffage de volume n'est pas opérationnel lorsque la température ambiante extérieure dépasse un certain degré (voir la plage de fonctionnement).

Se reporter à "Programmation et consultation du temporisateur" à la page 11 pour configurer la fonction du programmateur.

3 Utiliser les boutons ▲ et ▼ pour sélectionner la température d'eau de sortie que vous souhaitez utiliser pour chauffer le système (pour plus d'informations, voir "Contrôle de température d'eau de sortie" à la page 5).

Fonction de réduction automatique

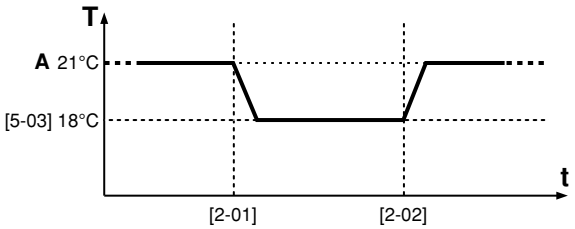
La fonction de réduction offre la possibilité d'abaisser la température ambiante. La fonction de réduction peut par exemple être activée pendant la nuit parce que la demande de température de nuit et de jour n'est pas la même.

REMARQUE

- A noter que l'icône clignotera pendant le fonctionnement de réduction.
- Par défaut, la fonction de réduction est activée.
- La fonction de réduction peut être combinée à un fonctionnement automatique avec loi d'eau.
- La fonction de réduction est une fonction automatique programmée quotidiennement.

La fonction de réduction est configurée au moyen des réglages sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[2-00]** Statut: définit si la fonction de réduction est activée (1) ou désactivée (0).
- **[2-01]** Heure de début: heure à laquelle la réduction débute
- **[2-02]** Heure d'arrêt: heure à laquelle la réduction s'arrête
- **[5-03]** Température de réduction ambiante



A Point de consigne de température ambiante normal

t Heure

T Température

REMARQUE

Pendant que la fonction de réduction de température ambiante est active, le fonctionnement de réduction d'eau de sortie est également effectué (voir "Contrôle de température d'eau de sortie" à la page 5).

Faire attention à ne pas régler la valeur de réduction trop basse, notamment pendant les périodes plus froides (par ex. en hiver). Il est possible que la température ambiante ne puisse pas être atteinte (ou il faudra plus de temps) en raison de la grande différence de température.

Contrôle de température d'eau de sortie

Dans ce mode, le chauffage sera activé comme demandé par le point de consigne de température d'eau. Le point de consigne peut être réglé manuellement au moyen du programmateur ou avec loi d'eau (automatique).

Sélection du fonctionnement de chauffage de volume

1 Utiliser le bouton ☼ pour ACTIVER/DESACTIVER le chauffage de volume (☼).

L'icône ☼ apparaît à l'écran ainsi que le point de consigne de température d'eau correspondant.

La DEL de fonctionnement O s'allume.

2 Utiliser les boutons ▲ et ▼ pour régler la température d'eau de sortie désirée.

Plage de température de chauffage: 25°C~80°C (température de l'eau de sortie)

Afin d'éviter une surchauffe, le chauffage de volume n'est pas opérationnel lorsque la température ambiante extérieure dépasse un certain degré (voir la plage de fonctionnement).

Se reporter à "Programmateur de la commande à distance" pour configurer la fonction de temporisation.

REMARQUE

- Lorsqu'un thermostat d'ambiance externe est installé, l'activation/désactivation du thermostat est déterminée par le thermostat d'ambiance externe. La commande à distance est ensuite actionnée en mode de contrôle sortant et ne fonctionne pas comme thermostat d'ambiance.
- Le statut ON/OFF de la commande à distance a toujours priorité sur le thermostat d'ambiance externe!

Sélection du fonctionnement avec loi d'eau

Lorsque le fonctionnement avec loi d'eau est actif, la température d'eau de sortie est déterminée automatiquement en fonction de la température extérieure: des températures extérieures plus froides entraîneront de l'eau plus chaude et vice versa. L'unité présente un point de consigne flottant. L'activation de ce mode abaissera la consommation électrique par rapport à l'utilisation avec un point de consigne d'eau de sortie fixé manuellement.

Pendant le fonctionnement avec loi d'eau, l'utilisateur a la possibilité d'augmenter ou d'abaisser la température d'eau cible de maximum 5°C. Cette valeur de changement correspond à la différence de température entre le point de consigne de température calculé par la commande et le point de consigne réel. Par ex., une valeur de changement positive signifie que le point de consigne de température réel sera supérieur au point de consigne calculé.

Il est conseillé d'utiliser la loi d'eau parce qu'il ajuste la température d'eau selon les besoins réels en chauffage de volume. Il empêchera l'unité de basculer trop souvent entre l'activation du thermostat et l'arrêt du thermostat lors de l'utilisation du thermostat d'ambiance de la commande à distance ou du thermostat d'ambiance externe.

REMARQUE Pendant ce mode, au lieu d'afficher le point de consigne de la température d'eau, la commande affiche la valeur de changement qui peut être réglé par l'utilisateur.

1 Appuyer 1 fois sur le bouton ⓘ🅰 pour sélectionner le fonctionnement avec loi d'eau (ou 2 fois si la fonction de thermostat d'ambiance de la commande à distance est utilisée).

L'icône 🅰 apparaît à l'écran ainsi que la valeur de changement. La valeur de changement n'est pas illustrée s'il s'agit de 0.

2 Utiliser les boutons ▶ⓘ▲ et ▶ⓘ▼ pour définir la valeur de changement.

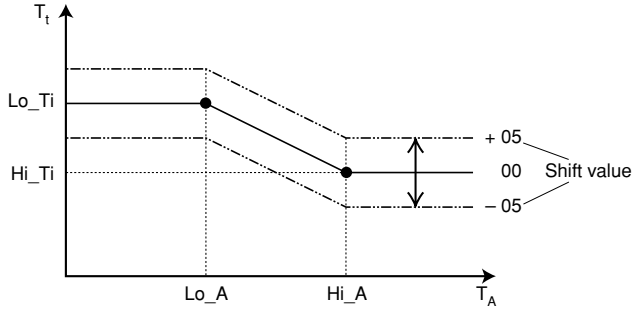
Plage de la valeur de changement: –5°C à +5°C

L'icône 🅰 sera affichée tant que le fonctionnement avec loi d'eau est activé.

3 Appuyer sur le bouton ⓘ🅰 pour désactiver le fonctionnement avec loi d'eau.

Les boutons ▶ⓘ▲ et ▶ⓘ▼ sont utilisés pour régler la température d'eau de sortie.

Les réglages sur place définissent les paramètres de fonctionnement avec loi d'eau de l'unité. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.



T_t Température d'eau cible

T_A Température ambiante (extérieure)

Shift value = Valeur de changement

- **[3-00]** Faible température ambiante (Lo_A): faible température ambiante.
- **[3-01]** Température ambiante élevée (Hi_A): température ambiante élevée.
- **[3-02]** Point de réglage à faible température ambiante (Lo_Ti): la température d'eau sortante cible lorsque la température extérieure est inférieure ou égale à la faible température ambiante (Lo_A).

  A noter que la valeur Lo_Ti doit être supérieure à Hi_Ti, étant donné que pour des températures extérieures plus froides (c.-à-d. Lo_A), de l'eau plus chaude est requise.
- **[3-03]** Point de réglage à température ambiante élevée (Hi_Ti): la température d'eau sortante cible lorsque la température extérieure est supérieure ou égale à la température ambiante élevée (Hi_A).

  A noter que la valeur Hi_Ti doit être inférieure à Lo_Ti, étant donné que pour des températures extérieures plus chaudes (c.-à-d. Hi_A), de l'eau moins chaude est suffisante.

REMARQUE Si par erreur, la valeur de [3-03] est réglée au-delà de la valeur de [3-02], la valeur de [3-03] sera toujours utilisée.

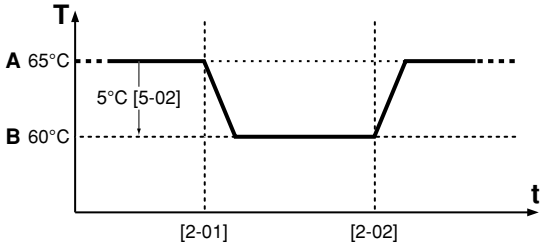
Fonction de réduction automatique

La fonction de réduction offre la possibilité d'abaisser la température ambiante. La fonction de réduction peut par exemple être activée pendant la nuit parce que la demande de température de nuit et de jour n'est pas la même.

REMARQUE
- A noter que l'icône ⓘ clignotera pendant le fonctionnement de réduction.
- Par défaut, la fonction de réduction est activée.
- La fonction de réduction peut être combinée à un fonctionnement automatique avec loi d'eau.
- La fonction de réduction est une fonction automatique programmée quotidiennement.

La fonction de réduction est configurée au moyen des réglages sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[2-00]** Statut: définit si la fonction de réduction est activée (1) ou désactivée (0).
- **[2-01]** Heure de début: heure à laquelle la réduction débute
- **[2-02]** Heure d'arrêt: heure à laquelle la réduction s'arrête
- **[5-02]** Température de réduction de l'eau de sortie (baisse de température)



A Point de consigne de température d'eau de sortie normal

B Température d'eau de sortie, y compris la température de réduction d'eau de sortie

t Heure

T Température

Fonctionnement du chauffage d'eau domestique (🔥)

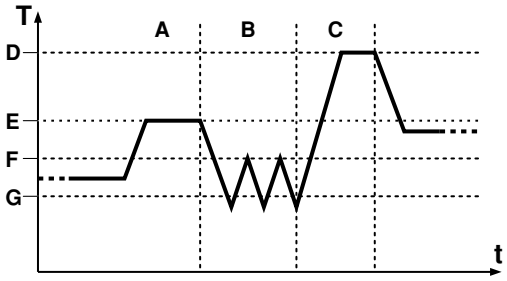
REMARQUE Le fonctionnement du chauffage de l'eau domestique est impossible si le ballon d'eau chaude domestique n'est pas installé.

Pour le mode de chauffage d'eau domestique, plusieurs fonctionnements sont possibles:

- fonctionnement de stockage (soit automatique, soit manuel)
- fonctionnement de réchauffement
- fonctionnement de désinfection

Le but de chaque fonctionnement et la manière de réaliser la configuration sont expliqués ci-dessous.

Modes de chauffage de l'eau domestique



A Fonctionnement de stockage (si activé)

B Fonctionnement de réchauffement (si activé)

C Fonctionnement de désinfection (si activé)

Réglages sur place

D Température de fonctionnement de désinfection [5-00] (par ex. 70°C)

E Température de stockage d'eau chaude [b-03] (par ex. 60°C)

F Température d'eau maximale de réchauffement [b-01] (par ex. 45°C)

G Température d'eau minimale de réchauffement [b-00] (par ex. 35°C)

t Heure

T Température du ballon d'eau chaude domestique

Stockage automatique

Dans ce mode, l'unité intérieure fournira de l'eau chaude au ballon d'eau chaude domestique sur la base d'un mode fixé quotidiennement. Ce mode continuera jusqu'à ce que le point de consigne de température de stockage soit atteint. Pendant ce mode, l'icône 🔥 clignotera à intervalles d'une seconde.

Le stockage automatique correspond au mode d'eau chaude domestique recommandé. Dans ce mode, l'eau chauffe pendant la nuit (lorsque les exigences de chauffage de volume sont basses) jusqu'à ce que le point de consigne de température de stockage soit atteint. L'eau chauffée est stockée dans le ballon d'eau chaude domestique à une température supérieure de manière à pouvoir répondre aux demandes d'eau chaude domestique pendant la journée.

REMARQUE A noter que l'icône 🔥 clignotera uniquement pendant le fonctionnement de stockage automatique effectif. La présence de l'icône 🔥 allumée en permanence ne signifie pas que le stockage automatique est activé, mais signifie uniquement que le réchauffement est activé.

Pendant le fonctionnement, il est toujours possible tout annuler en appuyant une seule fois sur le bouton 🔥.

Ne pas oublier qu'après avoir appuyé sur le bouton 🔥, il est possible que l'icône 🔥 allumée en permanence s'affiche toujours.

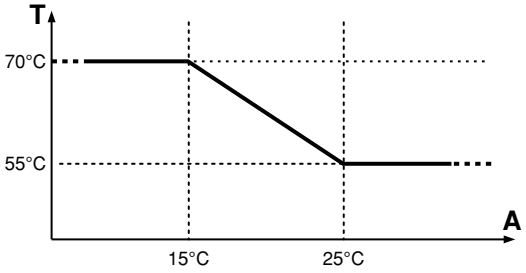
Le point de consigne de température de stockage et la temporisation sont des réglages sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[1-00]** Statut: définit si le chauffage de l'eau domestique (mode de stockage) pendant la nuit est activé (1) ou non (0).
- **[1-01]** Heure de début: heure de la nuit où l'eau domestique doit être chauffée.
- **[1-02]** Statut: définit si le chauffage de l'eau domestique (mode de stockage) pendant la journée est activé (1) ou non (0).
- **[1-03]** Heure de début: heure de la journée où l'eau domestique doit être chauffée.

⚠ Ne pas oublier que malgré le fait que le stockage automatique est un dispositif de temporisation préprogrammé, il est uniquement actif lorsque le programmateur de temporisation est activé. Cela signifie qu'il faut appuyer sur le bouton ⊗🕒 et confirmer que 🕒 est affiché pour s'assurer que le stockage automatique fonctionnera.

- **[b-03]** Point de consigne: température de stockage (voir figure "Modes de chauffage de l'eau domestique" à la page 7).
- **[b-02]** Statut: définit si le chauffage d'eau domestique avec loi d'eau est activé (1) ou désactivé (0).

  S'il est activé, le point de consigne de stockage sera défini par loi d'eau. En cas de température ambiante supérieure (par ex. en été), la température de l'eau d'alimentation vers le ballon d'eau chaude domestique sera également supérieure, si bien que le point de consigne de température de stockage peut être réglé plus bas afin de maintenir identique la quantité totale d'eau chaude équivalente pendant toute l'année. Par conséquent, il est recommandé d'utiliser cette fonction.



A Température ambiante

T Température de stockage d'eau chaude domestique

REMARQUE Les températures de chauffage d'eau domestique avec loi d'eau (voir figure) sont fixes et ne peuvent être modifiées.

REMARQUE

- S'assurer que l'eau chaude domestique est uniquement chauffée jusqu'à la température d'eau chaude domestique requise.

  Commencer par un point de consigne de température de stockage d'eau chaude domestique bas et l'augmenter uniquement si la température d'alimentation d'eau chaude domestique ne semble pas suffisante pour vos besoins (cela dépend de votre mode d'utilisation d'eau).
- S'assurer que l'eau chaude domestique n'est pas chauffée inutilement. Commencer par activer le stockage automatique pendant la nuit (réglage par défaut). S'il semble que le fonctionnement de stockage de nuit d'eau chaude domestique n'est pas suffisant pour vos besoins, un stockage supplémentaire pendant la journée peut être réglé.
- Dans un but d'économie d'énergie, il est conseillé d'activer le chauffage d'eau domestique avec loi d'eau.

Stockage manuel

Ce mode doit être sélectionné manuellement et obligera l'unité intérieure à fournir immédiatement de l'eau chaude vers le ballon d'eau chaude domestique. Ce mode continuera jusqu'à ce que le point de consigne de température de stockage soit atteint. Il s'agit d'une caractéristique faisant de l'eau chaude ponctuellement.

Sélection du mode de stockage manuel pour le chauffage d'eau domestique

1 Maintenir le bouton enfoncé pendant 5 secondes pour activer le mode de stockage manuel.

L'icône va se mettre à clignoter à un intervalle d'une seconde.

REMARQUE A noter que l'icône clignotera uniquement pendant le fonctionnement effectif.

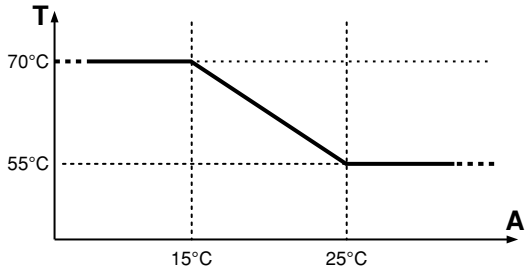
Pendant le fonctionnement, il est toujours possible tout annuler en appuyant une seule fois sur le bouton .

Ne pas oublier qu'après avoir appuyé sur le bouton , il est possible que l'icône allumée en permanence s'affiche toujours, ce qui signifie que la fonction de réchauffement est activée.

Le point de consigne de température de stockage est un réglage sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[b-03]** Point de consigne: température de stockage (voir figure "Modes de chauffage de l'eau domestique" à la page 7).
- **[b-02]** Statut: définit si le chauffage d'eau domestique avec loi d'eau est activé (1) ou désactivé (0).

  S'il est activé, le point de consigne de stockage sera défini par loi d'eau. En cas de température ambiante supérieure (par ex. en été), la température de l'eau d'alimentation vers le ballon d'eau chaude domestique sera également supérieure, si bien que le point de consigne de température de stockage peut être réglé plus bas afin de maintenir identique la quantité totale d'eau chaude équivalente pendant toute l'année. Par conséquent, il est recommandé d'utiliser cette fonction.



A Température ambiante

T Température de stockage d'eau chaude domestique

REMARQUE Les températures de chauffage d'eau domestique avec loi d'eau (voir figure) sont fixes et ne peuvent être modifiées.

Le stockage manuel est désactivé automatiquement lorsque le point de consigne pour la température de stockage d'eau chaude domestique est atteint. Il peut également être arrêté à tout moment en appuyant sur le bouton .

Réchauffement

Ce mode empêche l'eau chaude domestique de refroidir en dessous d'une certaine température. Lorsqu'elle est activée, l'unité intérieure fournira de l'eau chaude au ballon d'eau chaude domestique lorsque la valeur minimale de réchauffement est atteinte. Le chauffage de l'eau domestique continuera jusqu'à ce que la température maximale de réchauffement soit atteinte.

Sélection du mode de réchauffement pour le chauffage d'eau domestique

1 Utiliser le bouton pour activer le mode de réchauffement.

L'icône s'affichera.

REMARQUE A noter que l'icône sera allumée en continu tant que la fonction de réchauffement est activée. Il n'est pas possible de voir quand l'unité intérieure réchauffe le ballon d'eau chaude domestique.

2 Appuyer de nouveau sur le bouton pour désactiver le mode de réchauffement.

L'icône disparaîtra.

Les points de consigne minimum et maximum de réchauffement sont des réglages sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[b-00]** Point de consigne: température minimum de réchauffement (voir figure "Modes de chauffage de l'eau domestique" à la page 7).
- **[b-01]** Point de consigne: température maximum de réchauffement (voir figure "Modes de chauffage de l'eau domestique" à la page 7).

REMARQUE A noter qu'une pression sur le bouton n'a pas d'influence sur le chauffage d'eau domestique. Le chauffage d'eau domestique est uniquement mis en marche ou arrêté au moyen de la touche et/ou en désactivant le programmateur de stockage.

Fonctionnement de désinfection

Ce mode désinfectera le ballon d'eau chaude domestique en chauffant périodiquement l'eau domestique à une température spécifique. Pendant ce mode, l'icône clignotera rapidement à intervalles de 0,5 seconde.

REMARQUE A noter que l'icône clignotera uniquement pendant le fonctionnement effectif.

Pendant le fonctionnement, il est toujours possible d'annuler la fonction de désinfection en appuyant une seule fois sur le bouton .

Ne pas oublier qu'après avoir appuyé sur le bouton , il est possible que l'icône allumée en permanence s'affiche toujours, ce qui signifie que la fonction de réchauffement est activée.

REMARQUE Si un ballon d'eau chaude domestique est installé, la fonction de désinfection est activée par défaut.

Le point de consigne de température de désinfection est un réglage sur place au même titre que l'heure de rétention, le jour et l'heure. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

- **[4-00]** Statut: définit si la fonction de désinfection est activée (1) ou désactivée (0).
- **[4-01]** Intervalle de fonctionnement: jour de la semaine où l'eau domestique doit être chauffée.
- **[4-02]** Heure de début: heure à laquelle l'opération de désinfection commence.
- **[5-00]** Point de consigne: température d'eau de désinfection à atteindre (voir figure "Modes de chauffage de l'eau domestique" à la page 7).
- **[5-01]** Durée: période de temps définissant la durée pendant laquelle la température du point de consigne de désinfection doit être maintenue.

Même si tous les programmateurs sont désactivés et si aucune fonction de réchauffement n'est active, la fonction de désinfection fonctionnera si un ballon d'eau chaude domestique est installé et le réglage sur place [4-00] est mis sur ON.

Autres modes de fonctionnement

Opération de démarrage ([♨/◑/❁])

Pendant le démarrage, l'icône [♨/◑/❁] apparaît pour indiquer que la pompe à chaleur démarre et ne fonctionne pas dans un état permanent.

Opération de dégivrage ([♨/◑/❁])

En mode de chauffage de volume ou de chauffage d'eau domestique, le gel de l'échangeur thermique extérieur peut se produire en raison de températures extérieures basses. Si ce risque se présente, le système passe en mode dégivrage. Il inverse le cycle et prélève la chaleur du système intérieur pour empêcher le gel du système extérieur. Après un maximum de 12 minutes en mode dégivrage, le système revient en mode chauffage de volume.

Fonctionnement en mode discret (🏠)

Le fonctionnement en mode discret signifie que l'unité intérieure fonctionne à une vitesse réduite du compresseur de sorte que le bruit produit par l'unité intérieure baisse. Cela veut dire qu'il faudra plus longtemps avant que le point de consigne de température requis soit atteint. Faire attention à cela lorsqu'un certain niveau de chauffage est requis à l'intérieur.

Sélection du mode discret

1 Utiliser le bouton 🏠 pour activer le mode discret.

L'icône 🏠 s'affichera.

Si la commande est réglée sur le niveau de permission 2 ou 3 (se reporter à "Réglages sur place" dans le manuel d'installation), le bouton 🏠 ne sera pas utilisable.

2 Appuyer de nouveau sur le bouton 🏠 pour désactiver le mode discret.

L'icône 🏠 disparaîtra.

Il y a 3 différents niveaux de mode discret. Le mode discret désiré se règle au moyen d'un réglage sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

■ **[8-03]** Statut: définit le niveau de fonctionnement à faible bruit (mode discret).

Demande simultanée du chauffage de volume et du chauffage d'eau domestique

L'unité ne peut pas effectuer à la fois le chauffage de l'eau domestique et le chauffage de volume. Si les deux modes sont requis en même temps, l'unité chauffera jusqu'à la température maximale de réchauffement en une fois. Pendant cette période, le chauffage de volume n'est pas possible.

■ Si le contrôle de température ambiante de la commande à distance est utilisé:

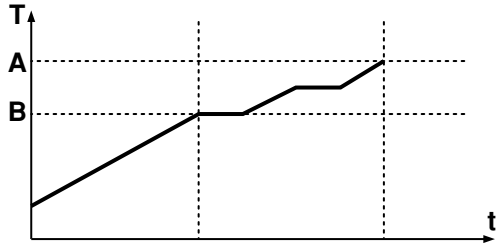
Lorsque la température de réchauffement est atteinte, la poursuite du réchauffement du ballon d'eau chaude domestique sera décidée par le thermostat d'ambiance de la commande à distance pour empêcher que la température ambiante descende trop.

■ Si le thermostat d'ambiance externe est utilisé:

Lorsque la température de réchauffement est atteinte, la poursuite du réchauffement du ballon d'eau chaude domestique sera décidée par les conditions thermiques du thermostat d'ambiance extérieur et les dispositifs de temporisation programmés par l'installateur.

■ Si le contrôle de température d'eau de sortie de la commande à distance est utilisé:

Lorsque la température de réchauffement est atteinte, la poursuite du réchauffement du ballon d'eau chaude domestique sera décidée par les dispositifs de temporisation programmés par l'installateur.



A Température de stockage

B Température maximale de réchauffement

t Heure

T Température de stockage d'eau chaude domestique

Mode de relevé de température

Sur la commande à distance, les températures réelles peuvent être affichées.

1 Maintenir le bouton ◑🄰 enfoncé pendant 5 secondes.

La température d'eau de sortie s'affiche (les icônes 🐵 et ✺/❄ et ◔ clignotent).

2 Utiliser les boutons 🕘[▲] et 🕘[▼] pour afficher:

- La température d'eau entrante (les icônes 🐵 et ✺/❄ clignotent et l'icône ◔ clignote lentement).
- La température intérieure (les icônes 🐵 et ✺/❄ clignotent).
- La température extérieure (les icônes 🐵 et ⌂ clignotent).
- La température du ballon d'alimentation d'eau chaude (les icônes 🐵 et 🚿 clignotent).

3 Appuyer de nouveau sur le bouton ◑🄰 pour quitter ce mode. Si aucun bouton n'est enfoncé, la commande à distance quitte le mode d'affichage au de 10 secondes.

Fonctionnement du programmateur de temporisation

En mode temporisation, l'installation est contrôlée par le programmateur de temporisation. Les actions programmées dans le programmateur de temporisation seront automatiquement effectuées.

Le temporisateur est activé (icône 🕘 affichée) ou désactivé (icône 🕘 non affichée) en appuyant sur le bouton 🕘⊗.

Chauffage de volume

Se reporter à "Programmation du chauffage de volume" à la page 12.

Cinq actions par jour de la semaine peuvent être programmées, ce qui fait un total de 35 actions.

Le programmateur du chauffage de volume peut être programmé de 2 manières différentes: sur la base du point de consigne de température (température d'eau de sortie et température ambiante) et sur la base de l'instruction ON/OFF.

La méthode désirée se règle au moyen d'un réglage sur place. Se reporter au chapitre "Réglages sur place" à la page 15 pour une description détaillée de la manière dont effectuer un ou plusieurs réglages sur place.

■ **[0-03]** Statut: définit si l'instruction ON/OFF peut être utilisée dans le programmateur pour le chauffage de volume.

REMARQUE Par défaut, le chauffage de volume basé sur le point de consigne de température (méthode 1) est activé; par conséquent, seuls les changements de température sont possibles (pas d'instruction ON/OFF).

L'avantage de cette méthode réside dans le fait qu'il suffit de couper le chauffage de volume en appuyant sur le bouton ✺/⏻ sans désactiver le mode de stockage d'eau chaude domestique automatique (par ex. en été lorsque le chauffage de volume n'est pas nécessaire).

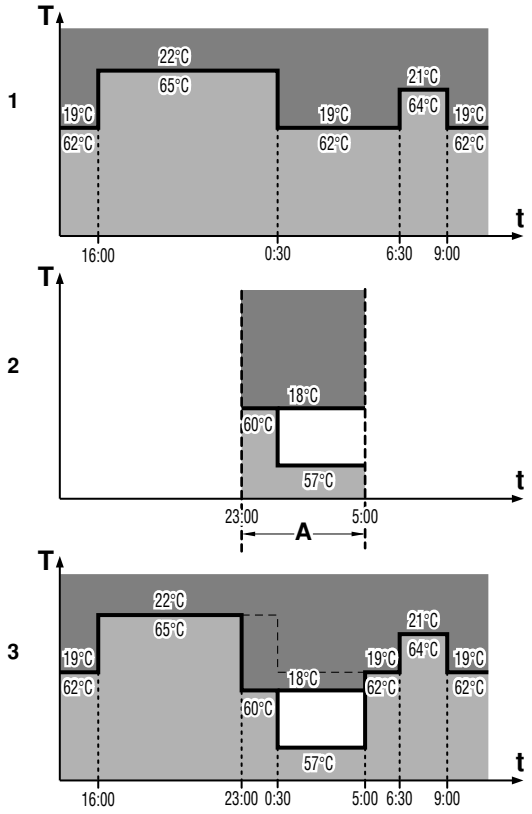
Les tableaux suivants montrent les deux méthodes permettant d'interpréter le programmateur de temporisation.

Méthode 1	Chauffage de volume basé sur le point de consigne de température[(a)]
En cours de fonctionnement	Pendant le fonctionnement du programmateur, la DEL de fonctionnement est allumée en permanence.
Lors d'une pression sur le bouton	Le programmateur de chauffage de volume s'arrêtera et ne redémarrera pas. La commande sera désactivée (la DEL de fonctionnement s'arrêtera de fonctionner). Toutefois, l'icône du programmateur restera affichée, ce qui signifie que le chauffage d'eau domestique reste activé.
Lors d'une pression sur le bouton ⊗/⏲	Le programmateur de chauffage de volume **et** de chauffage d'eau domestique ainsi que le mode discret seront arrêtés et ne redémarreront pas. L'icône de programmateur ne sera plus affichée.

(a) Pour la température d'eau de sortie et/ou la température ambiante

Exemple de fonctionnement: programmateur basé sur les points de consigne de température.

Lorsque la fonction de réduction est activée, le mode de réduction aura priorité sur l'action programmée dans le dispositif de temporisation.

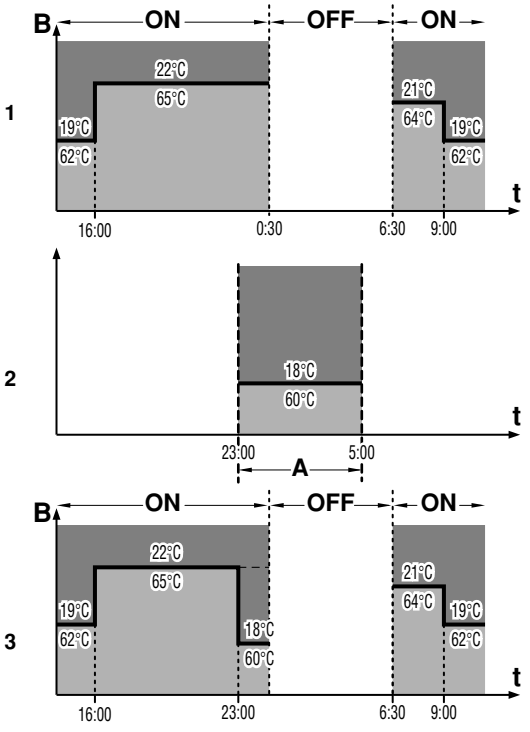


1 Programmateur
2 Fonction de réduction
3 Lorsque la fonction de réduction et le programmateur sont activés
A Fonction de réduction
t Heure
T Point de consigne de température
Température ambiante
Température d'eau de sortie

Méthode 2	Chauffage de volume basé sur l'instruction ON/OFF
En cours de fonctionnement	Lorsque le programmateur désactive le chauffage de volume, la commande sera désactivée (la DEL de fonctionnement s'éteindra). A noter que ceci n'a pas d'influence sur le chauffage d'eau domestique.
Lors d'une pression sur le bouton	Le programmateur de chauffage de volume s'arrêtera (s'il est actif à ce moment) et redémarrera à la prochaine fonction d'activation programmée. La "dernière" commande programmée annihile la "précédente" commande programmée et restera active jusqu'à ce que la commande programmée "suivante" se produise. Exemple: imaginons qu'il est 17h30 et que les actions sont programmées à 13h00, 16h00 et 19h00. La "dernière" commande programmée (16:00) a supplanté la commande programmée "précédente" (13:00) et restera active jusqu'à ce que la commande programmée "suivante" (19:00) se produise. Par conséquent, pour connaître le réglage actuel, il convient de consulter la dernière commande programmée. Il est clair que la "dernière" commande programmée peut dater du jour d'avant. Se reporter à "Consultation des actions programmées" à la page 13. La commande sera désactivée (la DEL de fonctionnement s'arrêtera de fonctionner). Toutefois, l'icône du programmateur restera affichée, ce qui signifie que le chauffage domestique reste activé.
Lors d'une pression sur le bouton ⊗/⏲	Le programmateur de chauffage de volume **et** de chauffage d'eau domestique ainsi que le mode discret seront arrêtés et ne redémarreront pas. L'icône de programmateur ne sera plus affichée.

Exemple de fonctionnement: Programmateur de temporisation basé sur l'instruction ON/OFF.

Lorsque la fonction de réduction est activée, le mode de réduction aura priorité sur l'action programmée dans le dispositif de temporisation si l'instruction ON est active. Si l'instruction OFF est active, elle aura priorité sur la fonction de réduction. A tout moment, l'instruction OFF aura la plus haute priorité.



1 Programmateur
2 Fonction de réduction
3 Lorsque la fonction de réduction et le programmateur sont activés
A Fonction de réduction
B Instruction ON/OFF
t Heure
T Point de consigne de température
Température ambiante
Température d'eau de sortie

Chauffage de l'eau domestique

Le chauffage de l'eau domestique peut se faire au moyen de plusieurs modes de fonctionnement standard:

- Stockage automatique: au moyen du réglage sur place, une fois pendant la nuit et/ou pendant l'après-midi, l'eau est chauffée jusqu'au point de consigne de stockage.
- Stockage manuel: si pour des raisons spéciales, la production d'eau chaude (jusqu'au point de consigne de stockage) est nécessaire immédiatement (1 fois), cette fonction peut être utilisée.
- Réchauffement: la fonction de réchauffement peut être activée en plus ou séparément de la fonction de stockage automatique si l'utilisateur souhaite garder le ballon d'eau chaude domestique à la température de réchauffement minimum.

Outre les modes de fonctionnement du chauffage d'eau domestique standard, il est également possible de programmer librement l'opération de chauffage d'eau domestique au moyen du programmateur (se reporter à "Programmation du mode discret ou du chauffage d'eau domestique" à la page 13). Ensuite, le mode est mis en marche ou à l'arrêt à l'heure programmée. Cinq actions peuvent être programmées par mode. Ces actions sont répétées quotidiennement (programme additionnel de stockage en plus de la fonctionnalité de stockage de jour et de nuit).

REMARQUE

- A noter que seule l'heure à laquelle le chauffage d'eau domestique doit démarrer et s'arrêter peut être programmée dans le dispositif de temporisation. Lorsque le chauffage d'eau domestique est activé, l'eau sera chauffée jusqu'au point de consigne de stockage. Le point de consigne de stockage se fait au moyen d'un réglage sur place.
- Pour des raisons d'économie d'énergie, garder à l'esprit les heures à tarif d'électricité réduit lors de la programmation du temporisateur pour le chauffage de l'eau domestique.

Mode discret

Se reporter à "Programmation du mode discret ou du chauffage d'eau domestique" à la page 13.

Mettre en marche ou à l'arrêt le mode à une certaine heure. Cinq actions peuvent être programmées par mode. Ces actions sont répétées chaque jour.

REMARQUE

- Si la fonction de redémarrage automatique est désactivée, le temporisateur ne sera pas activé lorsque l'alimentation de l'unité sera rétablie après une coupure de courant. Appuyer sur la touche ⏲⊗ pour réactiver le temporisateur.
- Lorsque l'électricité revient après une coupure de courant, la fonction de redémarrage automatique rétablit les réglages de l'interface utilisateur au moment de la panne de courant (si la durée est inférieure à 2 heures). Il est dès lors recommandé de laisser la fonction de redémarrage automatique activée.
- La temporisation programmée dépend du temps. Par conséquent, il est essentiel de régler l'horloge et le jour de la semaine correctement.

  Se reporter à "Réglage de l'horloge" à la page 4.
- Lorsque le programmateur n'est pas activé (l'icône ⏲ ne s'affiche pas), les actions du programmateur ne seront pas exécutées!
- Les actions programmées ne sont pas mémorisées en fonction de leur timing, mais en fonction de l'heure de programmation. Cela signifie que l'action qui a été programmée en premier lieu reçoit l'action numéro 1, même si elle est exécutée après d'autres numéros d'action programmés.

Programmation et consultation du temporisateur

La programmation du programme de temporisation est flexible (vous pouvez ajouter, enlever, ou modifier les actions programmées quand nécessaire) et directe (les étapes de programmation sont limitées à un minimum). Toutefois, avant de programmer le temporisateur, retenir ceci:

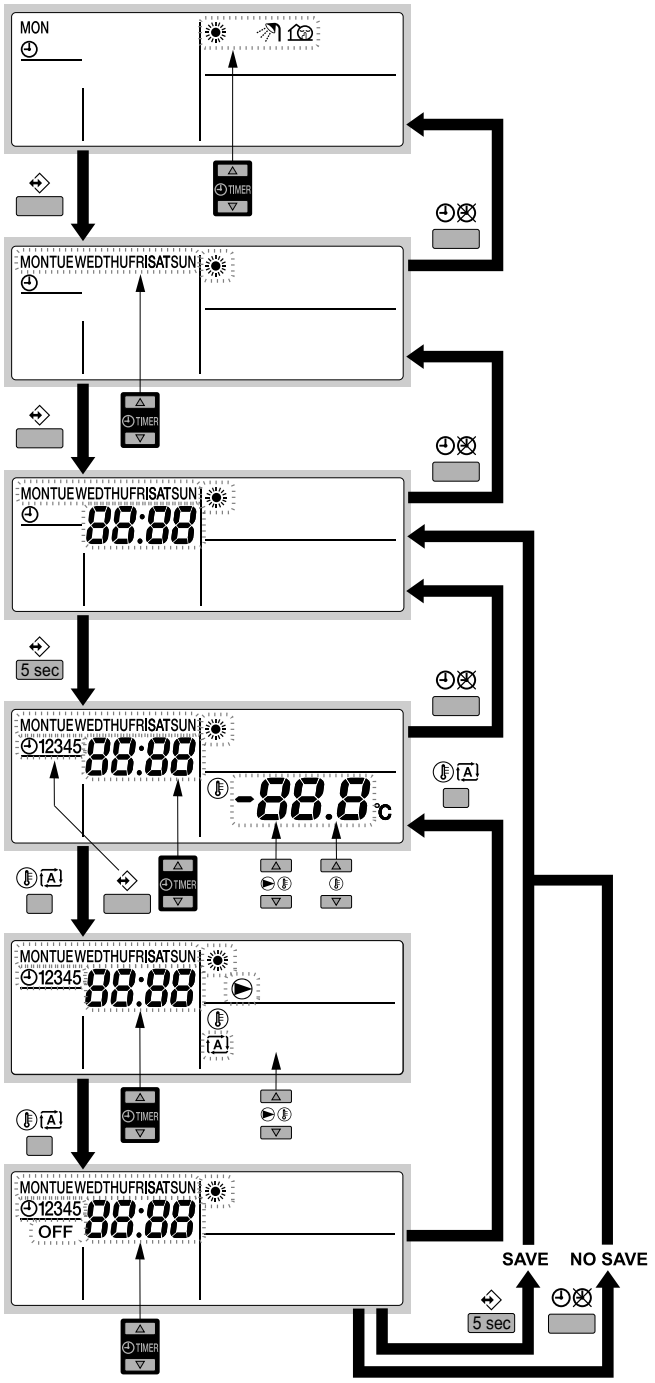
- Se familiariser avec les icônes et les boutons. Ils seront nécessaires pendant la programmation. Se reporter à "Boutons et icônes de la commande à distance" à la page 3.
- Remplir le formulaire à la fin de ce manuel. Ce formulaire peut vous aider à définir les actions requises pour chaque jour. Garder à l'esprit que:
  - Dans le programme de chauffage de volume, 5 actions peuvent être programmées par jour de la semaine. Les mêmes actions sont répétées sur une base hebdomadaire.
  - Dans le programme de chauffage d'eau domestique et de mode discret, 5 actions peuvent être programmées par mode. Les mêmes actions sont répétées sur une base quotidienne.
- Prendre le temps d'introduire toutes les données avec précision.
- Essayer de programmer les actions dans l'ordre chronologique: commencer par l'action 1 pour la première action et terminer par le numéro le plus élevé pour la dernière action. Il ne s'agit pas d'une exigence mais cela simplifiera l'interprétation du programme ultérieurement.
- Si 2 actions ou plus sont programmées la même journée et à la même heure, seule l'action ayant le numéro d'action le plus élevé sera exécutée.

Exemple:

Actions programmées				Actions exécutées			
	Heure		Température (°C)		Heure		Température (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	ARRET	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	ARRET
5	18:00	—	26				

- Il est toujours possible d'altérer, d'ajouter ou de retirer les actions programmées ultérieurement.

Programmation du chauffage de volume



La programmation du chauffage de volume s'effectue comme suit:

REMARQUE Le retour aux étapes précédentes dans la procédure de programmation sans sauvegarder les réglages modifiés se fait en appuyant sur le bouton ⏲⊗.

1 Appuyer sur le bouton ⇳ pour entrer en mode de programmation/consultation.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à programmer au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le mode réel clignote.

3 Appuyer sur le bouton ⇳ pour confirmer le mode sélectionné.

Le jour réel clignote.

4 Sélectionner le jour que vous voudriez consulter ou programmer au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le jour sélectionné clignote.

5 Appuyer sur le bouton ⇳ pour confirmer le jour sélectionné.

6 Maintenir le bouton ⇳ enfoncé pendant 5 secondes pour programmer les actions détaillées.

La première action programmée de la journée sélectionnée apparaît.

7 Utiliser le bouton ⇳ pour sélectionner le numéro d'action que vous voudriez programmer ou modifier.

8 Utiliser les boutons ⏲▲ et ⏲▼ pour régler la durée d'action correcte.

9 Utiliser les boutons ▶🌡▲ et ▶🌡▼ pour régler la température d'eau de sortie.

10 Utiliser les boutons 🌡▲ et 🌡▼ pour régler la température ambiante.

11 Utiliser le bouton 🌡🅰 pour sélectionner:

- **OFF**: pour désactiver le chauffage et la commande à distance.
- 🅰: pour sélectionner le calcul de température automatique pour la température d'eau de sortie

Utiliser les boutons ▶🌡▲ et ▶🌡▼ pour régler la valeur de changement appropriée (se reporter à "Opération de chauffage de volume (☼)" à la page 5 pour plus d'informations sur la loi d'eau).

12 Répéter les étapes 7 à 10 pour programmer les autres actions de la journée sélectionnée.

Lorsque toutes les actions ont été programmées, s'assurer que l'affichage indique le numéro d'action le plus élevé que vous voudriez sauvegarder.

13 Appuyer sur le bouton ⇳ pendant 5 secondes pour sauvegarder les actions programmées.

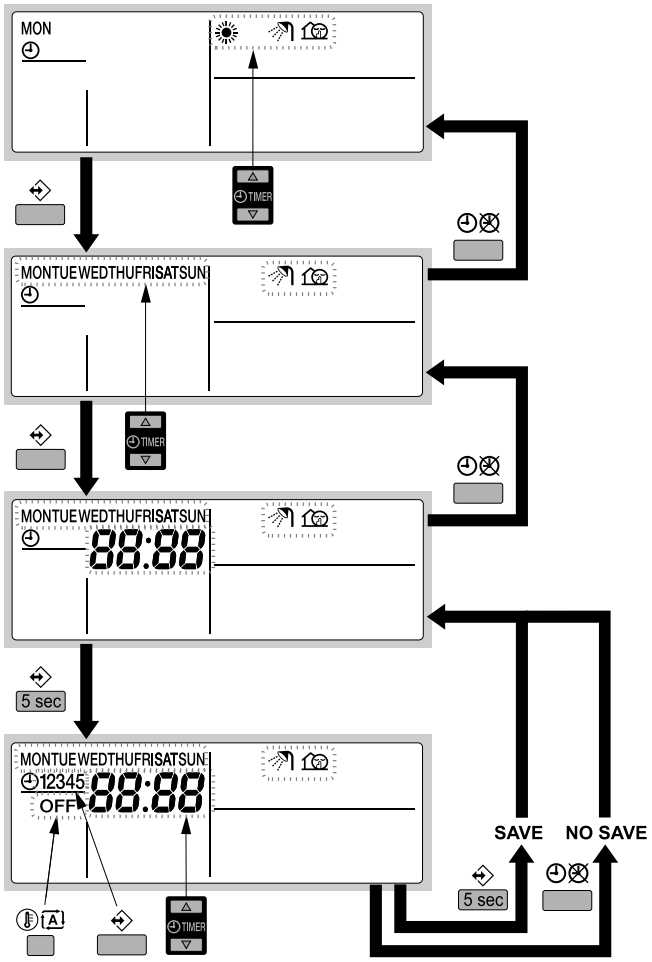
Si le bouton ⇳ est enfoncé lorsque le numéro d'action 3 est affiché, les actions 1, 2 et 3 sont sauvegardées, mais 4 et 5 sont supprimées.

Vous revenez automatiquement à l'étape 6.

En appuyant plusieurs fois sur le bouton ⏲⊗, vous revenez aux étapes précédentes dans cette procédure et retournez enfin au mode de fonctionnement normal.

14 L'étape 6 revient automatiquement pour redémarrer la programmation du jour suivant.

Programmation du mode discret ou du chauffage d'eau domestique



La programmation du chauffage d'eau domestique ou du mode discret se fait comme suit:

REMARQUE Le retour aux étapes précédentes dans la procédure de programmation sans sauvegarder les réglages modifiés se fait en appuyant sur le bouton ⏲⊗.

1 Appuyer sur le bouton ⇨ pour entrer en mode de programmation/consultation.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à programmer au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le mode réel clignote.

3 Appuyer sur le bouton ⇨ pour confirmer le mode sélectionné.

4 Sélectionner le jour à programmer au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le jour réel clignote.

5 Appuyer sur le bouton ⇨ pour confirmer le jour sélectionné.

6 Maintenir le bouton ⇨ enfoncé pendant 5 secondes pour programmer les actions détaillées.

La première action programmée de la journée sélectionnée apparaît.

7 Utiliser le bouton ⇨ pour sélectionner le numéro d'action que vous voudriez programmer ou modifier.

8 Utiliser les boutons ⏲▲ et ⏲▼ pour régler la durée d'action correcte.

9 Utiliser le bouton 🌡A pour sélectionner ou désélectionner **OFF** comme action.

10 Répéter les étapes 7 à 10 pour programmer les autres actions du mode sélectionné.

Lorsque toutes les actions ont été programmées, s'assurer que l'affichage indique le numéro d'action le plus élevé que vous voudriez sauvegarder.

11 Appuyer sur le bouton ⇨ pendant 5 secondes pour sauvegarder les actions programmées.

Si le bouton ⇨ est enfoncé lorsque le numéro d'action 3 est affiché, les actions 1, 2 et 3 sont sauvegardées, mais 4 et 5 sont supprimées.

En appuyant plusieurs fois sur le bouton ⏲⊗, vous revenez aux étapes précédentes dans cette procédure et retournez enfin au mode de fonctionnement normal.

12 L'étape 6 revient automatiquement pour redémarrer la programmation du jour suivant.

Consultation des actions programmées

La consultation du chauffage de volume, du chauffage d'eau domestique ou du mode discret se fait comme suit:

REMARQUE Le retour aux étapes précédentes de cette procédure se fait en appuyant sur le bouton ⏲⊗.

1 Appuyer sur le bouton ⇨ pour entrer en mode de programmation/consultation.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à consulter au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le mode réel clignote.

3 Appuyer sur le bouton ⇨ pour confirmer le mode sélectionné.

Le jour réel clignote.

4 Sélectionner le jour que vous voudriez consulter au moyen des boutons ⏲▲ et ⏲▼.

Le jour sélectionné clignote.

5 Appuyer sur le bouton ⇨ pour confirmer le jour sélectionné.

La première action programmée de la journée sélectionnée apparaît.

6 Utiliser les boutons ⏲▲ et ⏲▼ pour consulter les autres actions programmées de ce jour.

C'est ce qu'on appelle le mode de lecture. Les actions de programme vides (par ex. 4 et 5) ne s'affichent pas.

En appuyant plusieurs fois sur le bouton ⏲⊗, vous revenez aux étapes précédentes dans cette procédure et retournez enfin au mode de fonctionnement normal.

Conseils et astuces

Programmation du/des jour(s) suivant(s)

Après confirmation des actions programmées du jour spécifique (c.-à-d. après avoir appuyé sur le bouton ⇳ pendant 5 secondes), appuyer une seule fois sur le bouton ⊗. Il est à présent possible de sélectionner une autre journée en utilisant les boutons ▲ et ▼ et de redémarrer la consultation et la programmation.

Copie des actions programmées au jour suivant

Dans le programme de chauffage de volume, il est possible de copier toutes les actions programmées d'une journée spécifique au jour suivant (par ex. copier toutes les actions programmées de "MON" à "TUE").

Pour copier les actions programmées au jour suivant, procéder comme suit:

1 Appuyer sur le bouton ⇳ pour entrer en mode de programmation/consultation.

Le mode réel clignote.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à programmer au moyen des boutons ▲ et ▼.

Le mode réel clignote.

Vous pouvez quitter la programmation en appuyant sur le bouton ⊗.

3 Appuyer sur le bouton ⇳ pour confirmer le mode sélectionné.

Le jour réel clignote.

4 Sélectionner le jour que vous voudriez copier au jour suivant au moyen des boutons ▲ et ▼.

Le jour sélectionné clignote.

Vous pouvez retourner à l'étape 2 en appuyant sur le bouton ⊗.

5 Appuyer simultanément sur les boutons ⇳ et ⊗ pendant 5 secondes.

Après 5 secondes, l'écran affichera le jour suivant (par ex. "TUE" si "MON" a été sélectionné en premier lieu). Cela indique que le jour a été copié.

Vous pouvez retourner à l'étape 2 en appuyant sur le bouton ⊗.

Suppression d'une ou de plusieurs actions programmées

La suppression d'une ou plusieurs actions programmées se fait au même moment que la sauvegarde des actions programmées.

Lorsque toutes les actions d'une journée ont été programmées, s'assurer que l'affichage indique le numéro d'action le plus élevé que vous voudriez sauvegarder. En appuyant sur le bouton ⇳ pendant 5 secondes, vous sauvegardez toutes les actions sauf celles ayant un numéro d'action supérieur que celui qui est affiché.

Par ex. si le bouton ⇳ est enfoncé lorsque le numéro d'action 3 est affiché, les actions 1, 2 et 3 sont sauvegardées, mais 4 et 5 sont supprimées.

Suppression d'un mode

1 Appuyer sur le bouton ⇳ pour entrer en mode de programmation/consultation.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à supprimer au moyen des boutons ▲ et ▼.

Le mode réel clignote.

3 Appuyer simultanément sur les boutons ⇳ et A pendant 5 secondes pour supprimer le mode sélectionné

Suppression d'un jour de la semaine

1 Appuyer sur le bouton ⇳ pour entrer en mode de programmation/consultation.

2 Sélectionner le mode de fonctionnement à supprimer au moyen des boutons ▲ et ▼.

Le mode réel clignote.

3 Appuyer sur le bouton ⇳ pour confirmer le mode sélectionné.

Le jour réel clignote.

4 Sélectionner le jour que vous voudriez supprimer au moyen des boutons ▲ et ▼.

Le jour sélectionné clignote.

5 Appuyer simultanément sur les boutons ⇳ et A pendant 5 secondes pour supprimer le jour sélectionné

Utilisation de la commande à distance en option

Si, outre la commande à distance principal, la commande à distance en option est également installée, la commande à distance principal (maître) peut accéder à tous les réglages tandis que la seconde commande à distance (esclave) ne peut pas accéder aux réglages programmés et aux réglages de paramètre.

Se référer au manuel d'installation pour plus de détails.

Réglages sur place

La configuration du système Hoval se fait au moyen des réglages sur place.

Ce manuel d'utilisation explique tous les réglages sur place relatifs au fonctionnement de l'unité et à la demande de l'utilisateur. Une liste de tous ces réglages sur place et des valeurs par défaut est donnée sous "Tableau de réglage sur place" à la page 16. Dans cette même liste, il y a 2 colonnes permettant d'enregistrer la date et la valeur des réglages sur place modifiés par rapport à la valeur par défaut.

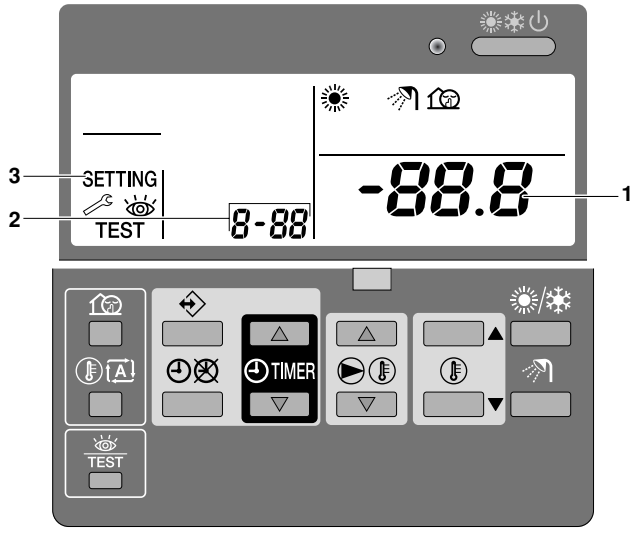
Pour une liste complète des réglages sur place, se reporter au manuel d'installation.

Tous les réglages sur place sont accessibles et programmables via l'interface utilisateur de l'unité intérieure.

Chaque réglage sur place reçoit un numéro à 3 chiffres ou code, par exemple [5-03], qui apparaît à l'écran de l'interface utilisateur. Le premier chiffre [5] indique le 'premier code' ou le groupe de réglage sur place. Les second et troisième chiffres [03] ensemble indiquent le 'second code'.

Procédure

Pour changer un ou plusieurs réglages sur place, procéder comme suit.



1 Appuyer sur le bouton TEST pendant un minimum de 5 secondes pour entrer en FIELD SET MODE.
L'icône SETTING (3) s'affichera. Le code de réglage sur place actuellement sélectionné s'affiche *8-88* (2), avec la valeur réglée affichée à droite *-88.8* (1).

2 Appuyer sur le bouton ▲ pour sélectionner le premier code de réglage sur place approprié.

3 Appuyer sur le bouton ▼ pour sélectionner le second code de réglage sur place approprié.

4 Appuyer sur le bouton TIMER ▲ et sur le bouton TIMER ▼ pour changer la valeur réglée du réglage sur place sélectionné.

5 Conserver la nouvelle valeur en appuyant sur le bouton ⊗.

6 Répéter les étapes 2 à 4 pour changer les autres réglages sur place si nécessaire.

7 Lorsque c'est terminé, appuyer sur le bouton TEST pour quitter FIELD SET MODE.

REMARQUE Les changements effectués à un réglage sur place spécifique sont uniquement conservés lorsque le bouton ⊗ est enfoncé. La navigation vers un nouveau code de réglage sur place ou la pression sur le bouton TEST éliminera le changement fait.

REMARQUE

- Avant l'expédition, les valeurs réglées ont été réglées comme illustré sous "Tableau de réglage sur place" à la page 16.
- Au moment de quitter FIELD SET MODE, "88" peut s'afficher sur l'écran LCD de la commande à distance pendant que l'unité s'initialise.

REMARQUE Lors de la consultation des réglages sur place, il se peut qu'il y ait plus de réglages sur place que ce qui est mentionné dans le "Tableau de réglage sur place" à la page 16. **Ces réglages sur place ne s'appliquent pas et ne peuvent pas être changés!**

Tableau de réglage sur place

Premier code	Second code	Nom du réglage	Réglage de l'installateur par rapport à la valeur par défaut				Valeur par défaut	Plage	Etape	Unité
			Date	Valeur	Date	Valeur				
0	**Configuration de la régulation à distance**									
	03	Statut: mode de programmateur de chauffage de volume					1 (ON)	0/1	—	—
1	**Temporisation de stockage automatique pour chauffage d'eau domestique**									
	00	Statut: stockage de nuit					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Heure de début de stockage de nuit					1:00	0:00~23:00	1:00	heure
	02	Statut: stockage de jour					0 (OFF)	0/1	—	—
	03	Heure de début de stockage de jour					15:00	0:00~23:00	1:00	heure
2	**Fonction de réduction automatique**									
	00	Statut: mode de réduction					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Heure de début du mode de réduction					23:00	0:00~23:00	1:00	heure
	02	Heure d'arrêt du mode de réduction					5:00	0:00~23:00	1:00	heure
3	**Loi d'eau**									
	00	Faible température ambiante (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Température ambiante élevée (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Point de réglage à faible température ambiante (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Point de réglage à température ambiante élevée (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Fonction de désinfection**									
	00	Statut: fonctionnement de désinfection					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Sélection du jour de mode de désinfection					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Heure de début du mode de désinfection					23:00	0:00~23:00	1:00	heure
5	**Point de consigne de réduction et de désinfection automatique**									
	00	Point de consigne: température de fonctionnement de désinfection					70	60~75	5	°C
	01	Durée du mode de désinfection					10	5~60	5	min
	02	Température de réduction d'eau de sortie					5	0~10	1	°C
	03	Température de réduction ambiante					18	17~23	1	°C
8	**Configuration des options**									
	03	Statut: niveau de bruit faible					1	1~3	1	—
b	**Points de consigne d'eau chaude domestique**									
	00	Point de consigne: température minimum de réchauffement					35	35~65	1	°C
	01	Point de consigne: température maximale de réchauffement					45	35~75	1	°C
	02	Statut: chauffage d'eau domestique avec loi d'eau					1 (ON)	0/1	—	—
	03	Point de consigne: température de stockage					70	45~75	1	°C

MAINTENANCE

Opérations de maintenance

Afin de garantir une disponibilité maximale de l'unité, un certain nombre de contrôles et de vérifications doivent être effectués à intervalles réguliers, de préférence chaque année, sur l'unité et au niveau du câblage local. Cette maintenance doit être effectuée par votre technicien Hoval local (voir manuel d'installation).

La seule maintenance qui peut être exigée par l'opérateur est:

- de garder la commande à distance propre au moyen d'un chiffon doux et humide,
- de vérifier si la pression d'eau indiquée sur le manomètre est supérieure à 1 bar.

Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son agent ou des personnes qualifiées afin d'éviter tout danger.

Pendant de longues périodes d'arrêt; par ex. en été dans le cas de l'application à chauffage uniquement, il est très important de NE PAS COUPER LE COURANT de l'unité.

La coupure du courant arrête le mouvement répétitif automatique de la pompe afin de l'empêcher de se bloquer.

Information importante relative au réfrigérant utilisé

Ce produit contient des gaz à effet de serre fluorés encadrés par le protocole de Kyoto.

Type de réfrigérant: R134a

Valeur GWP(1): 1300

(1) GWP = potentiel de réchauffement global

Des inspections périodiques de fuites de réfrigérant peuvent être exigées en fonction de la législation européenne ou locale. Veuillez contacter votre distributeur local pour plus d'informations.

DÉPANNAGE

Les directives ci-dessous peuvent vous aider à résoudre votre problème. Si vous ne pouvez résoudre le problème, consulter votre installateur.

CAUSES POSSIBLES	MESURES CORRECTIVES
Pas de valeurs sur la commande à distance (affichage vierge)	• Vérifier si le secteur est toujours branché à votre installation. • L'alimentation électrique à tarif réduit est active (voir le manuel d'installation).
Un des codes d'erreur apparaît	Contacter le revendeur local. Se reporter au manuel d'installation pour une liste détaillée des codes d'erreur.
Le programmateur ne fonctionne pas, mais les actions programmées sont exécutées au mauvais moment (par ex. 1 heure plus tard ou trop tôt)	Vérifier si l'horloge et le jour de la semaine sont correctement réglés, corriger si nécessaire.
Le programmateur d'eau chaude domestique est programmé, mais ne fonctionne pas.	Au cas où l'icône ⏲⊗ ne s'affiche pas, appuyer sur le bouton ⏲⊗ pour activer le programmateur.
Manque de capacité	Contacter le revendeur local.

EXIGENCES EN MATIÈRE D'ENLÈVEMENT

Le démantèlement de l'appareil ainsi que le traitement du réfrigérant, de l'huile et d'autres composants doivent être effectués en accord avec les réglementations locales et nationales en vigueur.

Cet appareil porte le symbole ci-joint. Ce symbole signifie que les appareils électriques et électroniques doivent être éliminés séparément des ordures ménagères non triées.

Ne pas essayer de démonter vous-même l'appareil: le démontage du système ainsi que le traitement du réfrigérant, de l'huile et d'autres composants doivent être effectués par un installateur qualifié, en accord avec les réglementations locales et nationales en vigueur.

Les unités doivent être traitées dans des installations spécialisées de dépannage, réutilisation ou recyclage. En vous assurant que cet appareil est éliminé correctement, vous contribuez à éviter les conséquences potentiellement néfastes sur l'environnement et la santé. Veuillez contacter votre installateur ou les autorités locales pour plus d'information.

INDICE

Pagina

Presentazione 1
Informazioni generali 1
Scopo del presente manuale 1
Avvio rapido dell'unità 2
Funzione di riscaldamento dell'ambiente 2
Funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici 2
Funzionamento dell'unità 2
Pulsanti e icone del comando a distanza 3
Impostazione dell'orologio 4
Funzione di riscaldamento dell'ambiente (☀) 5
Controllo della temperatura ambiente 5
Controllo della temperatura dell'acqua in uscita 5
Funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici (🚿) 6
Conservazione automatica 7
Conservazione manuale 8
Riscaldamento 8
Operazione di disinfezione 8
Altre modalità di funzionamento 9
Operazione di messa in funzione (🌡/🚿) 9
Operazione di sbrinamento (🌡/🚿) 9
Funzionamento nella modalità a basso rumore (🏠) 9
Modalità di lettura della temperatura 9
Richiesta contemporanea di riscaldamento dell'ambiente e dell'acqua per usi domestici 9
Funzionamento del timer 10
Riscaldamento dell'ambiente 10
Riscaldamento dell'acqua per usi domestici 11
Modalità a basso rumore 11
Programmazione e consultazione del timer 12
Programmazione del riscaldamento dell'ambiente 12
Programmazione della modalità a basso rumore o del riscaldamento dell'acqua per usi domestici 13
Consultazione delle azioni programmate 14
Suggerimenti e trucchi 14
Utilizzo del comando a distanza opzionale 15
Impostazioni in loco 15
Procedura 15
Tabella delle impostazioni in loco 16
Manutenzione 17
Interventi di manutenzione 17
Informazioni importanti sul refrigerante utilizzato 17
Individuazione e risoluzione dei problemi 17
Istruzioni per lo smaltimento 17

LEGGERE ATTENTAMENTE QUESTO MANUALE PRIMA DI AVVIARE L'UNITÀ. CIÒ PERMETTERÀ DI USARE CORRETTAMENTE L'UNITÀ E DI OTTENERE UN AIUTO IN CASO DI ANOMALIA DI FUNZIONAMENTO. DOPO AVER LETTO IL MANUALE, CONSERVARLO IN UN LUOGO ACCESSIBILE PER UNA FUTURA NECESSITÀ.

Il testo in inglese corrisponde alle istruzioni originali. Le altre lingue sono traduzioni delle istruzioni originali.

Il presente apparecchio non è destinato all'uso da parte di persone, inclusi bambini, con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, o senza la dovuta esperienza e conoscenza, a meno che non vengano poste sotto la supervisione di una persona responsabile della loro sicurezza o che tale persona fornisca loro le istruzioni per l'uso dell'apparecchio.
Tenere i bambini sotto la supervisione di un adulto per evitare che giochino con l'apparecchio.

- Questa unità contiene parti in tensione e calde.
- Prima di utilizzare l'unità, accertarsi che l'installazione sia stata eseguita correttamente da un rivenditore autorizzato.

  In caso di dubbi sul funzionamento, rivolgersi al rivenditore per ottenere consigli e informazioni.

PRESENTAZIONE

Informazioni generali

Grazie per avere acquistato questa unità.

L'unità corrisponde alla parte interna della pompa di calore aria-acqua BelariaSH11~16AE01. L'unità è stata progettata per l'installazione interna con montaggio a pavimento e viene utilizzata per le applicazioni di riscaldamento. L'unità può essere combinata con radiatori per il riscaldamento dell'ambiente (non di fornitura).

Con l'unità viene fornito un telecomando con funzionalità di termostato ambiente al fine di controllare l'installazione.

NOTA Un'unità interna BelariaSH_IE01 può essere collegata soltanto a un unità esterna BelariaSH_AE01.

Per l'elenco delle opzioni, vedere il manuale d'installazione.

Scopo del presente manuale

Questo manuale spiega come avviare e spegnere l'unità, impostare i parametri e configurare il timer di programmazione per mezzo del sistema di comando, effettuare la manutenzione dell'unità e risolvere i problemi di funzionamento.

Per le procedure di installazione, vedere il manuale d'installazione dell'unità interna.

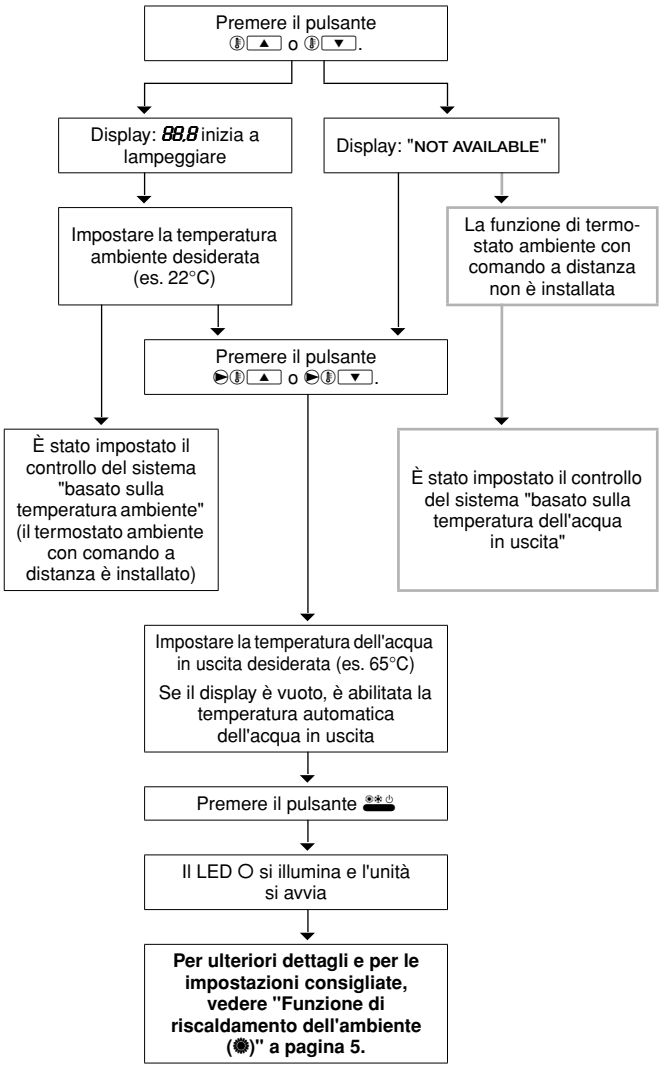
AVVIO RAPIDO DELL'UNITÀ

In questo capitolo è disponibile la procedura passo per passo per avviare il riscaldamento dell'ambiente e il riscaldamento dell'acqua per usi domestici.

Informazioni dettagliate sul funzionamento dell'unità sono disponibili nel capitolo "Funzionamento dell'unità" a pagina 2.

L'avvio rapido consente all'utente di avviare il sistema prima di aver letto l'intero manuale.

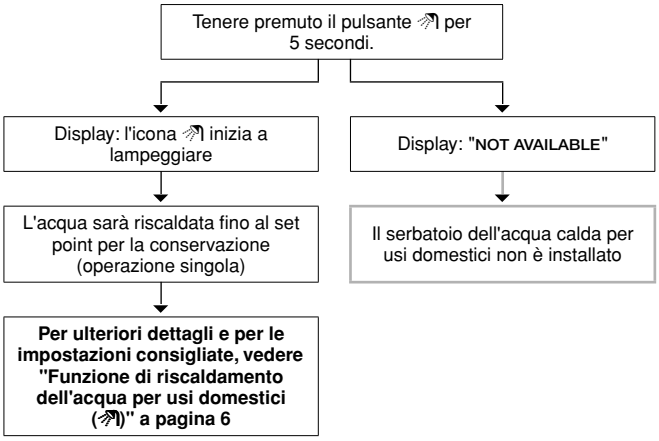
Funzione di riscaldamento dell'ambiente


Premere il pulsante ▲ o ▼.
Display: 88,8 inizia a lampeggiare
Display: "NOT AVAILABLE"
Impostare la temperatura ambiente desiderata (es. 22°C)
La funzione di termostato ambiente con comando a distanza non è installata
Premere il pulsante ▲ o ▼.
È stato impostato il controllo del sistema "basato sulla temperatura ambiente" (il termostato ambiente con comando a distanza è installato)
È stato impostato il controllo del sistema "basato sulla temperatura dell'acqua in uscita"
Impostare la temperatura dell'acqua in uscita desiderata (es. 65°C)
Se il display è vuoto, è abilitata la temperatura automatica dell'acqua in uscita
Premere il pulsante
Il LED O si illumina e l'unità si avvia
Per ulteriori dettagli e per le impostazioni consigliate, vedere "Funzione di riscaldamento dell'ambiente ()" a pagina 5.

Funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici

Riscaldamento dell'acqua per usi domestici (solo se è installato il serbatoio opzionale dell'acqua calda per usi domestici)	
Conservazione automatica (riscaldamento dell'acqua per l'uso quotidiano una volta durante la notte e/o una volta durante il giorno)	
Attivare l'impostazione [1-00] e/o [1-02], quindi premere il pulsante ⊗⊕. Vedere "Conservazione automatica" a pagina 7.	Viene visualizzata l'icona ⊕. L'acqua calda verrà prodotta alla successiva operazione pianificata. All'avvio del riscaldamento dell'acqua, l'icona inizia a lampeggiare (con intervalli di un secondo).
Conservazione manuale (riscaldamento singolo dell'acqua) (vedere la figura di seguito)	
Tenere premuto il pulsante per 5 secondi. Vedere "Conservazione manuale" a pagina 8.	L'icona inizia a lampeggiare (con intervalli di un secondo). Verrà prodotta l'acqua calda.
Riscaldamento (continuo, mantenendo la temperatura minima dell'acqua)	
Premere una volta il pulsante . Vedere "Riscaldamento" a pagina 8.	Verrà prodotta acqua calda se la temperatura del serbatoio dell'acqua per usi domestici scende al di sotto del valore selezionato. L'acqua sarà riscaldata fino a raggiungere il valore selezionato.

Conservazione manuale


Tenere premuto il pulsante per 5 secondi.
Display: l'icona inizia a lampeggiare
Display: "NOT AVAILABLE"
L'acqua sarà riscaldata fino al set point per la conservazione (operazione singola)
Il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici non è installato
Per ulteriori dettagli e per le impostazioni consigliate, vedere "Funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici ()" a pagina 6

FUNZIONAMENTO DELL'UNITÀ

Il comando a distanza consente un controllo completo dell'installazione. Permette di controllare tutte le applicazioni di riscaldamento con capacità, potenza elettrica e apparecchiature installate variabili. Il funzionamento dell'unità BelariaSH_IE01 può essere controllato dal comando a distanza.

NOTA

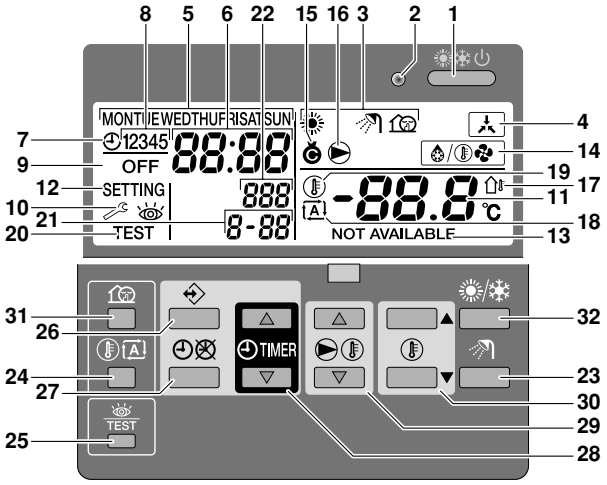
Si consiglia di utilizzare il comando a distanza fornito con l'unità, che dispone della funzione di termostato ambiente.

Questo dispositivo consente di evitare un riscaldamento eccessivo dell'ambiente e arresta l'unità interna e l'unità esterna quando la temperatura ambiente supera il set point del termostato. In base alle richieste dell'utente è disponibile un feedback immediato verso il controllo del compressore per ottimizzare le prestazioni.

Per maggiori dettagli, vedere gli esempi di applicazione tipici nel manuale d'installazione dell'unità interna.

- Evitare che il comando a distanza si bagni. Diversamente, potrebbero verificarsi scosse elettriche o incendi.
- Non premere mai i pulsanti del comando a distanza con un oggetto duro o appuntito. Diversamente, il comando a distanza potrebbe danneggiarsi.
- Non tentare di ispezionare o di effettuare la manutenzione del comando a distanza. Rivolgersi a una persona qualificata per il servizio di assistenza tecnica.
- Non pulire l'unità interna con acqua. Ciò potrebbe provocare folgorazioni elettriche o incendi.
- Non arrampicarsi, sedersi o stare in piedi sopra l'unità.
- Non posizionare oggetti o apparecchiature sulla parte superiore dell'unità.

Pulsanti e icone del comando a distanza



1. PULSANTE ON/OFF

Il pulsante ON/OFF consente di avviare o arrestare il riscaldamento dell'ambiente.

Se il pulsante ON/OFF viene premuto troppe volte consecutivamente, è possibile provocare un malfunzionamento del sistema (massimo 20 volte per ora).

NOTA Tenere presente che la pressione del pulsante non influisce sul riscaldamento dell'acqua per usi domestici. Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici si accende o si spegne solo mediante il pulsante e/o la disattivazione del timer di programmazione.

2. LED DI FUNZIONAMENTO

Il LED di funzionamento è acceso durante le funzioni di riscaldamento dell'ambiente. Il LED lampeggia se si verifica un malfunzionamento. Se il LED è spento, le funzioni di riscaldamento dell'ambiente non sono attive mentre le altre modalità di funzionamento possono ancora essere attive.

3. ICONE DELLE MODALITÀ DI FUNZIONAMENTO

Queste icone indicano la/le modalità di funzionamento corrente: riscaldamento ambiente (), riscaldamento dell'acqua per usi domestici () o modalità a basso rumore (). Entro determinati limiti, è possibile combinare diverse modalità, ad esempio riscaldamento dell'ambiente e riscaldamento dell'acqua per usi domestici. Le icone delle modalità corrispondenti verranno visualizzate contemporaneamente.

Se non è installato il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici, l'icona non verrà mai visualizzata.

4. ICONA DI CONTROLLO ESTERNO

Questa icona indica che l'unità esterna è attiva per un'operazione forzata. Finché l'icona è visualizzata, il comando a distanza non è utilizzabile.

5. INDICATORE DEL GIORNO DELLA SETTIMANA MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Questo indicatore mostra il giorno corrente della settimana.

Durante la lettura o la programmazione del timer, l'indicatore mostra il giorno impostato.

6. DISPLAY DELL'OROLOGIO *88:88*

Il display dell'orologio indica l'ora corrente.

Durante la lettura o la programmazione del timer, il display dell'orologio mostra l'ora relativa all'azione.

7. ICONA DEL TIMER

Questa icona indica che il timer è attivato.

8. ICONE DI AZIONE 12345

Queste icone indicano le azioni di programmazione per ogni giorno del programma del timer.

9. ICONA OFF/SPEGNIMENTO OFF

Questa icona indica che è stata selezionata l'azione OFF/SPEGNIMENTO durante la programmazione del timer.

10. ISPEZIONE NECESSARIA e

Queste icone indicano la necessità di un'ispezione dell'applicazione. Contattare il rivenditore.

11. INDICAZIONE DELLA TEMPERATURA *-88.8*

Il display mostra la temperatura corrente dell'installazione, sia quella dell'acqua in uscita sia quella attuale dell'ambiente.

Quando si cambia il set point della temperatura ambiente, tale punto lampeggerà per 5 secondi, per poi ritornare alla visualizzazione della temperatura ambiente attuale.

12. IMPOSTAZIONE SETTING

Non utilizzato. Solo per scopi di installazione.

13. NON DISPONIBILE NOT AVAILABLE

L'icona viene visualizzata nel momento in cui viene attivato un optional non installato o una funzione non è disponibile. Una funzione può non essere disponibile a causa di autorizzazioni insufficienti o se è in uso un comando a distanza secondario (vedere il manuale di installazione).

	Autorizzazione			
	Principale	Secondario	Livello 2	Livello 3
Funzione ON/OFF	✔	✔	✔	✔
Funzione ON/OFF riscaldamento dell'acqua per usi domestici	✔	✔	✔	✔
Impostazione della temperatura dell'acqua in uscita	✔	✔	✔	—
Impostazione della temperatura dell'ambiente	✔	✔	✔	✔
Modalità ON/OFF a basso rumore	✔	✔	—	—
Funzione ON/OFF del set point dipendente dal clima	✔	✔	✔	—
Impostazione dell'orologio	✔	✔	—	—
Programmazione del timer	✔	—	—	—
Funzione ON/OFF del timer di programmazione	✔	—	✔	✔
Impostazioni in loco	✔	—	—	—
Visualizzazione codice di errore	✔	✔	✔	✔
Prova di funzionamento	✔	✔	—	—

✔ = utilizzabile

14. ICONA DELLA MODALITÀ SBRINAMENTO/AVVIO

Questa icona indica che è stata attivata la modalità sbrinamento/avvio.

15. ICONA DEL COMPRESSORE

Questa icona indica che il compressore nell'unità esterna dell'applicazione è attivo.

16. ICONA DELLA POMPA

Questa icona indica che è attiva la pompa di circolazione.

17. INDICAZIONE DELLA TEMPERATURA ESTERNA

Se l'icona lampeggia, è visualizzata la temperatura dell'ambiente esterno. Per ulteriori informazioni, vedere "Modalità di lettura della temperatura" a pagina 9.

18. ICONA DEL SET POINT DIPENDENTE DAL CLIMA

Questa icona indica che il sistema di comando adatta automaticamente il set point della temperatura dell'acqua in uscita sulla base della temperatura dell'ambiente esterno.

19. ICONA DELLA TEMPERATURA

Questa icona viene visualizzata quando sono mostrati la temperatura ambiente effettiva o il set point della temperatura ambiente.

L'icona è visibile anche durante l'impostazione del set point della temperatura nella modalità di programmazione del timer. Per ulteriori informazioni, vedere "Modalità di lettura della temperatura" a pagina 9.

20. ICONA PROVA DI FUNZIONAMENTO TEST

Questa icona indica che l'unità è in funzione nella modalità di prova.

21. CODICE DI IMPOSTAZIONE IN LOCO *8-88*

Questo codice è tratto dall'elenco di impostazione in loco. Fare riferimento a "Tabella delle impostazioni in loco" a pagina 16.

22. CODICE DI ERRORE *888*

Questo codice fa riferimento all'elenco dei codici di errori e serve solo per l'assistenza. Fare riferimento all'elenco dei codici di errore nel manuale d'installazione.

23. PULSANTE DI RISCALDAMENTO DELL'ACQUA PER USI DOMESTICI

Questo pulsante consente di attivare o disattivare le modalità dell'acqua calda per usi domestici in combinazione con il pulsante del timer di programmazione.

Questo pulsante non viene utilizzato se il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici non è installato.

NOTA

Tenere presente che la pressione del pulsante non influisce sul riscaldamento dell'acqua per usi domestici. Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici si accende o si spegne solo mediante il pulsante e/o la disattivazione del timer di programmazione.

24. PULSANTE DEL SET POINT DIPENDENTE DAL CLIMA

Questo pulsante attiva o disattiva la funzione del set point dipendente dal clima disponibile nella modalità di riscaldamento.

Se il sistema di comando è impostato sul livello di autorizzazione 3 (vedere "Impostazioni in loco" nel manuale di installazione), il pulsante del set point dipendente dal clima non è utilizzabile.

25. PULSANTE DI ISPEZIONE/PROVA DI FUNZIONAMENTO

Questo pulsante è utilizzato solo per l'installazione e per la modifica delle impostazioni sul campo. Vedere la "Impostazioni in loco" a pagina 15.

26. PULSANTE DI PROGRAMMAZIONE

Questo pulsante multifunzione serve per programmare il sistema di comando. La funzione del pulsante dipende dallo stato attuale del sistema di comando o dalle precedenti azioni eseguite dall'operatore.

27. PULSANTE DEL TIMER

La funzione principale di questo pulsante multifunzione è attivare/disattivare il timer di programmazione.

Il pulsante è utilizzato anche per impostare l'orologio e per programmare il sistema di comando. La funzione del pulsante dipende dallo stato attuale del sistema di comando o dalle precedenti azioni eseguite dall'operatore.

28. PULSANTI DI REGOLAZIONE DELL'ORA e

Questi pulsanti multifunzione sono utilizzati per regolare l'orologio, passare tra le diverse temperature (temperatura di entrata/uscita dell'acqua dell'unità interna, temperatura dell'ambiente esterno, temperatura ambiente effettiva e temperatura dell'acqua calda per usi domestici) e nella modalità di programmazione del timer.

29. PULSANTI DI REGOLAZIONE DELLA TEMPERATURA DELL'ACQUA IN USCITA e

Questi pulsanti sono utilizzati per regolare il set point della temperatura dell'acqua in uscita nella modalità di funzionamento normale o nella modalità di programmazione del timer.

Se il sistema di comando è impostato sul livello di autorizzazione 3 (vedere "Impostazioni in loco" nel manuale di installazione), il pulsante di regolazione della temperatura dell'acqua in uscita non è utilizzabile.

Se viene selezionata l'operazione del set point dipendente dal clima, l'unità presenta un set point variabile. In questo caso, vengono visualizzati l'icona e il valore di scostamento (diverso da zero).

30. PULSANTI DI REGOLAZIONE DELLA TEMPERATURA AMBIENTE e

Questi pulsanti multifunzione sono utilizzati per regolare il set point della temperatura ambiente corrente nella modalità di funzionamento normale o nella modalità di programmazione del timer.

Quando si cambia il set point della temperatura ambiente, il valore sul display lampeggia. Dopo 5 secondi il display passa alla temperatura ambiente effettiva.

31. PULSANTE PER MODALITÀ A BASSO RUMORE

Questo pulsante attiva o disattiva la modalità a basso rumore.

Se il sistema di comando è impostato sul livello di autorizzazione 2 o 3 (vedere "Impostazioni in loco" nel manuale di installazione), il pulsante per la modalità a basso rumore non è utilizzabile.

32. Il pulsante non presenta funzioni.

Impostazione dell'orologio

Dopo l'installazione iniziale, è possibile impostare l'orologio e il giorno della settimana.

Il comando a distanza è dotato di un timer che consente all'utente di programmare le operazioni. Per utilizzare il timer è necessario impostare l'orologio e il giorno della settimana.

1 Tenere premuto per 5 secondi il pulsante .

Il valore dell'orologio e l'indicatore del giorno della settimana lampeggiano.

2 Utilizzare i pulsanti e per regolare l'orologio.

Ogni volta che viene premuto il pulsante o , l'ora aumenta/diminuisce di 1 minuto. Se il pulsante o viene tenuto premuto, l'ora viene aumentata/diminuita di 10 minuti.

3 Utilizzare i pulsanti e per regolare il giorno della settimana.

Ogni volta che viene premuto il pulsante o , viene visualizzato il giorno successivo o precedente.

4 Premere il pulsante per confermare l'ora e il giorno della settimana correnti impostati.

Per uscire dalla procedura senza salvare, premere il pulsante .

Se per 5 minuti non viene premuto alcun pulsante, l'orologio e il giorno della settimana tornano all'impostazione precedente.

NOTA

- L'orologio deve essere regolato manualmente. Regolare l'impostazione durante il passaggio dall'ora solare all'ora legale, e viceversa.
- Se il sistema di comando è impostato sul livello di autorizzazione 2 o 3 (vedere "Impostazioni in loco" nel manuale di installazione), non è possibile impostare l'orologio.
- Un'interruzione dell'alimentazione superiore a 1 ora azzera l'orologio e il giorno della settimana. Il timer continuerà a funzionare, ma con un orologio impostato erroneamente. Assicurarsi quindi che l'orologio e il giorno della settimana siano impostati correttamente.

Funzione di riscaldamento dell'ambiente (☼)

La funzione di riscaldamento dell'ambiente può essere controllata in due modi:

- in base alla temperatura ambiente;
- in base alla temperatura dell'acqua in uscita.

Lo scopo di ogni operazione e la modalità di configurazione sono spiegati di seguito.

Controllo della temperatura ambiente

In tale modalità, il riscaldamento viene attivato in base al set point della temperatura ambiente. Il set point può essere impostato manualmente o tramite il timer di programmazione.

NOTA

Durante l'uso del controllo della temperatura ambiente, la funzione di riscaldamento dell'ambiente basata sulla temperatura ambiente avrà la priorità rispetto al controllo dell'acqua in uscita.

È possibile che la temperatura dell'acqua in uscita diventi superiore al set point se l'unità è controllata dalla temperatura ambiente.

Selezione della funzione di riscaldamento dell'ambiente

1 Utilizzare il pulsante per attivare/disattivare il riscaldamento dell'ambiente (☼).

L'icona ☼ viene visualizzata sul display insieme al set point della temperatura dell'acqua corrispondente.

Il LED di funzionamento O si accende.

2 Utilizzare i pulsanti e per impostare la temperatura ambiente desiderata.

Intervallo di temperatura per il riscaldamento: 16°C~32°C (temperatura ambiente)

Per evitare il surriscaldamento, il riscaldamento dell'ambiente non è utilizzabile quando la temperatura esterna supera un valore definito (vedere l'intervallo di funzionamento).

Vedere "Programmazione e consultazione del timer" a pagina 12 per l'impostazione della funzione di programmazione del timer.

3 Utilizzare i pulsanti e per selezionare la temperatura dell'acqua in uscita da utilizzare per riscaldare il sistema (per informazioni dettagliate vedere "Controllo della temperatura dell'acqua in uscita" a pagina 5).

Funzione di set-back automatico

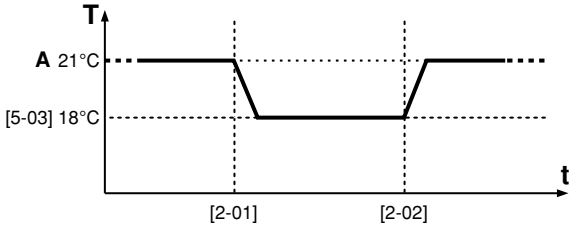
La funzione di set-back consente di abbassare la temperatura ambiente. Ad esempio, la funzione di set-back può essere attivata durante la notte, dal momento che la temperatura richiesta di notte è diversa da quella del giorno.

NOTA

- L'icona lampeggia durante il funzionamento in set-back.
- Per impostazione predefinita la funzione di set-back è abilitata.
- La funzione di set-back può essere combinata con la funzione automatica del set point dipendente dal clima.
- Funzione di set-back nella funzione di programmazione giornaliera automatica.

La funzione di set-back viene configurata tramite le impostazioni in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[2-00]** Stato: definisce se la funzione di set-back è attivata (1) o disattivata (0).
- **[2-01]** Ora di avvio: ora di avvio della funzione di set-back
- **[2-02]** Ora di arresto: ora di arresto della funzione di set-back
- **[5-03]** Temperatura di set-back ambiente



A Set point della temperatura ambiente normale

t Tempo

T Temperatura

NOTA

Quando è attiva la funzione di set-back della temperatura ambiente, viene eseguita anche la funzione di set-back dell'acqua in uscita (vedere "Controllo della temperatura dell'acqua in uscita" a pagina 5).

Evitare di impostare un valore di set-back troppo alto, specialmente nei periodi freddi (ad esempio in inverno). È possibile che la temperatura ambiente non possa essere raggiunta (o che l'operazione richieda molto tempo) a causa dell'elevato sbalzo di temperatura.

Controllo della temperatura dell'acqua in uscita

In tale modalità, il riscaldamento viene attivato in base al set point della temperatura dell'acqua. Il set point può essere impostato manualmente, tramite il timer di programmazione o in modalità automatica dipendente dal clima.

Selezione della funzione di riscaldamento dell'ambiente

1 Utilizzare il pulsante per attivare/disattivare il riscaldamento dell'ambiente (☼).

L'icona ☼ viene visualizzata sul display insieme al set point della temperatura dell'acqua corrispondente.

Il LED di funzionamento O si accende.

2 Utilizzare i pulsanti e per impostare la temperatura dell'acqua in uscita desiderata.

Intervallo di temperatura per il riscaldamento: 25°C~80°C (temperatura dell'acqua in uscita)

Per evitare il surriscaldamento, il riscaldamento dell'ambiente non è utilizzabile quando la temperatura esterna supera un valore definito (vedere l'intervallo di funzionamento).

Vedere "Timer di programmazione del comando a distanza" per l'impostazione della funzione di programmazione del timer.

NOTA

- Quando è installato un termostato ambiente esterno, l'attivazione/disattivazione viene determinata da tale termostato. Il comando a distanza opera nella modalità di controllo e non funziona come termostato ambiente.
- Lo stato di attivazione/disattivazione del comando a distanza ha la priorità sul termostato ambiente esterno.

Selezione della funzione con set point dipendente dal clima

Durante il funzionamento dipendente dal clima, la temperatura dell'acqua in uscita viene determinata automaticamente secondo la temperatura esterna. a temperature esterne più fredde corrisponde un'acqua più calda e viceversa. L'unità ha un set point variabile. Attivando questa funzione si otterrà un consumo energetico inferiore rispetto all'uso con un set point dell'acqua in uscita fisso e impostato manualmente.

Durante il funzionamento dipendente dal clima, l'utente può aumentare o diminuire la temperatura dell'acqua di destinazione di un massimo di 5°C. Il valore di scostamento è la differenza di temperatura tra il set point della temperatura calcolato dal sistema di comando e il set point reale. Ad esempio, un valore di scostamento positivo significa che il set point della temperatura reale sarà superiore rispetto al set point calcolato.

Si consiglia di utilizzare il set point dipendente dal clima, in quando la temperatura dell'acqua viene regolata secondo le effettive esigenze di riscaldamento dello spazio. In questo modo si evita che l'unità passi troppo dall'attivazione alla disattivazione (e viceversa) della funzione termica durante l'uso del termostato ambiente del comando a distanza o del termostato ambiente esterno.

NOTA Durante questa operazione, al posto del set point della temperatura dell'acqua il sistema di comando visualizza il "valore di scostamento" impostabile dall'utente.

1 Premere il pulsante Ⓑ🄰 una volta per scegliere la funzione con set point dipendente dal clima (due volte se si utilizza la funzione con termostato ambiente comandato a distanza).

L'icona 🄰 viene visualizzata sul display insieme al valore di scostamento. Un valore di scostamento pari a 0 non è visualizzato.

2 Utilizzare i pulsanti ⓑⒷ▲ e ⓑⒷ▼ per impostare il valore di scostamento.

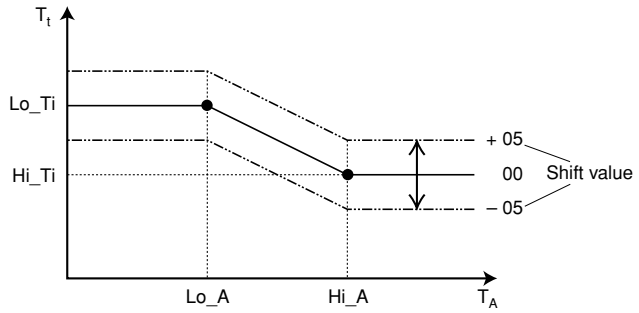
Intervallo per il valore di scostamento: –5°C - +5°C

L'icona 🄰 rimane visualizzata finché è attiva la funzione del set point dipendente dal clima.

3 Premere il pulsante Ⓑ🄰 per disattivare il funzionamento con set point dipendente dal clima.

Utilizzare i pulsanti ⓑⒷ▲ e ⓑⒷ▼ per impostare la temperatura dell'acqua in uscita.

Le impostazioni in loco definiscono i parametri per il funzionamento dipendente dal clima dell'unità. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.



T_t Temperatura target dell'acqua

T_A Temperatura ambiente (esterna)

Shift value = Valore di scostamento

- **[3-00]** Temperatura ambiente bassa (Lo_A): temperatura esterna bassa.
- **[3-01]** Temperatura ambiente alta (Hi_A): temperatura esterna alta.
- **[3-02]** Set point a temperatura ambiente bassa (Lo_Ti): la temperatura target dell'acqua in uscita quando la temperatura esterna è uguale o inferiore alla temperatura ambiente bassa (Lo_A).

  Il valore Lo_Ti deve essere maggiore di Hi_Ti, in quanto per temperature esterne più fredde (Lo_A) è richiesta acqua più calda.
- **[3-03]** Set point a temperatura ambiente alta (Hi_Ti): la temperatura target dell'acqua in uscita quando la temperatura esterna è uguale o superiore alla temperatura ambiente alta (Hi_A).

  Il valore Hi_Ti deve essere minore di Lo_Ti, in quanto per temperature esterne più calde (Hi_A) è sufficiente acqua meno calda.

NOTA Se per errore il valore di [3-03] è maggiore del valore di [3-02], sarà sempre utilizzato il valore di [3-03].

Funzione di set-back automatico

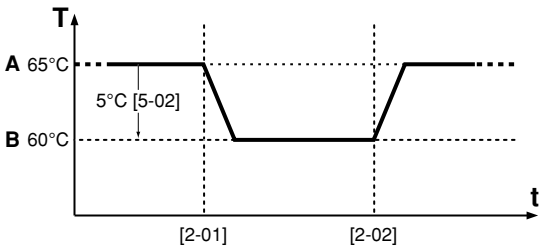
La funzione di set-back consente di abbassare la temperatura ambiente. Ad esempio, la funzione di set-back può essere attivata durante la notte, dal momento che la temperatura richiesta di notte è diversa da quella del giorno.

NOTA

- L'icona Ⓑ lampeggia durante il funzionamento in set-back.
- Per impostazione predefinita la funzione di set-back è abilitata.
- La funzione di set-back può essere combinata con la funzione automatica del set point dipendente dal meteo.
- Funzione di set-back nella funzione di programmazione giornaliera automatica.

La funzione di set-back viene configurata tramite le impostazioni in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[2-00]** Stato: definisce se la funzione di set-back è attivata (1) o disattivata (0).
- **[2-01]** Ora di avvio: ora di avvio della funzione di set-back
- **[2-02]** Ora di arresto: ora di arresto della funzione di set-back
- **[5-02]** Temperatura di set-back dell'acqua in uscita (calo di temperatura)



A Set point della temperatura dell'acqua in uscita normale

B Temperatura dell'acqua in uscita, compresa la temperatura di set-back dell'acqua in uscita

t Tempo

T Temperatura

Funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici (🚿)

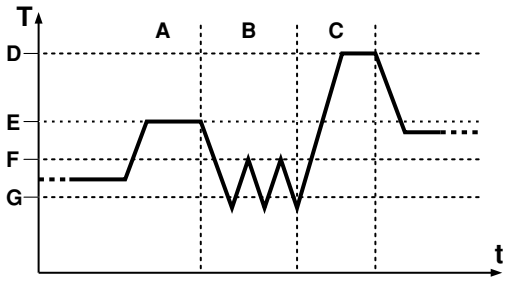
NOTA Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici è impossibile se il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici non è installato.

Per la modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici, sono possibili diverse operazioni:

- operazione di conservazione (automatica o manuale)
- operazione di riscaldamento
- operazione di disinfezione

Lo scopo di ogni operazione e la modalità di configurazione sono spiegati di seguito.

Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici



A Operazione di conservazione (se attivata)

B Operazione di riscaldamento (se attivata)

C Operazione di disinfezione (se attivata)

Impostazioni in loco

D Temperatura dell'operazione di disinfezione [5-00] (es. 70°C)

E Temperatura di conservazione dell'acqua calda [b-03] (es. 60°C)

F Temperatura massima di riscaldamento dell'acqua [b-01] (es. 45°C)

G Temperatura minima di riscaldamento dell'acqua [b-00] (es. 35°C)

t Tempo

T Temperatura del serbatoio dell'acqua calda per usi domestici

Conservazione automatica

In questa modalità, l'unità interna fornisce acqua calda al serbatoio dell'acqua calda per usi domestici in base allo schema giornaliero fisso. La modalità rimane attiva fino al raggiungimento del set point della temperatura di conservazione. In questa modalità, l'icona lampeggia con intervalli di un secondo.

La conservazione automatica è la modalità consigliata per l'acqua calda per usi domestici. In questa modalità, l'acqua viene riscaldata durante la notte (quando i requisiti di riscaldamento dell'ambiente sono inferiori) fino al raggiungimento del set point della temperatura di conservazione. L'acqua riscaldata viene conservata nel serbatoio dell'acqua calda per usi domestici a una temperatura più elevata in modo che possa soddisfare i requisiti di acqua calda per usi domestici nell'intera giornata.

NOTA

L'icona lampeggia solo durante il funzionamento effettivo dell'operazione di conservazione. Se l'icona è perennemente accesa, non significa che è attivata la conservazione automatica, ma solo che è attivato il riscaldamento.

Durante l'operazione è sempre possibile annullare la funzione premendo una volta il pulsante .

Dopo aver premuto , è possibile che l'icona rimanga sempre accesa.

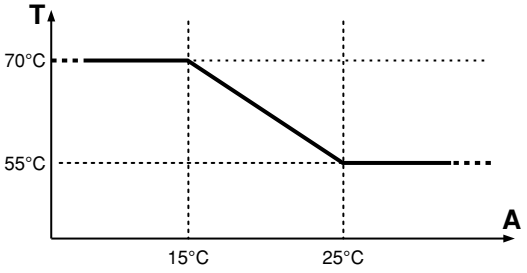
Il set point della temperatura di conservazione e i tempi sono impostazioni in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[1-00]** Stato: definisce se il funzionamento del riscaldamento dell'acqua per usi domestici (modalità di conservazione) durante la notte è attivato (1) o disattivato (0).
- **[1-01]** Ora di avvio: ora della notte in cui l'acqua per usi domestici deve essere riscaldata.
- **[1-02]** Stato: definisce se il funzionamento del riscaldamento dell'acqua per usi domestici (modalità di conservazione) durante il giorno è attivato (1) o disattivato (0).
- **[1-03]** Ora di avvio: ora del giorno in cui l'acqua per usi domestici deve essere riscaldata.

Anche se la conservazione automatica è un timer pre-programmato, è attivo solamente quando è attivato il timer di programmazione. In pratica, è necessario premere il pulsante e verificare che sia visualizzato per assicurarsi che la conservazione automatica sia attivata.

- **[b-03]** Set point: temperatura di conservazione (vedere la figura "Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 7).
- **[b-02]** Stato: definisce se la funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima è attivata (1) o disattivata (0).

  Se la funzione è abilitata, il set point di conservazione sarà impostato in modo dipendente dal clima. Nel caso di una temperatura ambiente superiore (ad esempio in estate), la temperatura di erogazione dell'acqua proveniente dal serbatoio dell'acqua calda per usi domestici sarà superiore, pertanto il set point della temperatura di conservazione può essere abbassato per mantenere la stessa quantità equivalente di acqua calda per tutto l'anno. Si consiglia pertanto l'uso di questa funzione.



A Temperatura ambiente

T Temperatura di conservazione dell'acqua calda per usi domestici

NOTA

Le temperature per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima (vedere la figura) sono fisse e non possono essere modificate.

NOTA

- Assicurarsi che l'acqua calda per usi domestici sia riscaldata solo fino al raggiungimento della temperatura dell'acqua desiderata.

  Iniziare con un set point della temperatura di conservazione dell'acqua per usi domestici basso e aumentarlo solo se si ritiene che la temperatura di erogazione dell'acqua non sia sufficiente per le proprie esigenze.
- Assicurarsi che l'acqua calda per usi domestici non sia riscaldata inutilmente. Iniziare con l'attivazione della conservazione automatica durante la notte (impostazione predefinita). Se si ritiene che l'operazione di conservazione notturna dell'acqua calda per usi domestici non sia sufficiente per le proprie esigenze, è possibile impostare una conservazione aggiuntiva durante il giorno.
- Per risparmiare energia, è consigliabile abilitare il riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima.

Conservazione manuale

Questa modalità deve essere selezionata manualmente; l'unità interna fornirà immediatamente acqua calda al serbatoio dell'acqua calda per usi domestici. La modalità rimane attiva fino al raggiungimento del set point della temperatura di conservazione. La funzionalità permette di ottenere acqua calda in un'unica volta.

Selezione dell'operazione di conservazione manuale per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici

1 Tenere premuto il pulsante per 5 secondi per attivare l'operazione di conservazione manuale.

L'icona inizia a lampeggiare con intervalli di un secondo.

NOTA

L'icona lampeggia solo durante il funzionamento effettivo.

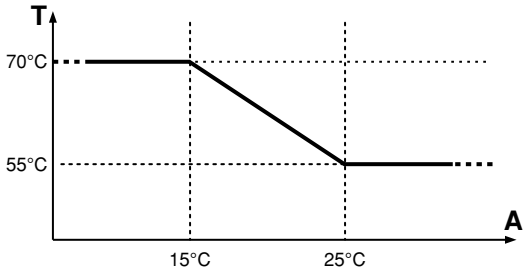
Durante l'operazione è sempre possibile annullare la funzione premendo una volta il pulsante .

Dopo aver premuto , è possibile che l'icona rimanga sempre accesa, per indicare che la funzione di riscaldamento è attivata.

Il set point della temperatura di conservazione è un'impostazione in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[b-03]** Set point: temperatura di conservazione (vedere la figura "Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 7).
- **[b-02]** Stato: definisce se la funzione di riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima è attivata (1) o disattivata (0).

  Se la funzione è abilitata, il set point di conservazione sarà impostato in modo dipendente dal clima. Nel caso di una temperatura ambiente superiore (ad esempio in estate), la temperatura di erogazione dell'acqua proveniente dal serbatoio dell'acqua calda per usi domestici sarà superiore, pertanto il set point della temperatura di conservazione può essere abbassato per mantenere la stessa quantità equivalente di acqua calda per tutto l'anno. Si consiglia pertanto l'uso di questa funzione.



A Temperatura ambiente

T Temperatura di conservazione dell'acqua calda per usi domestici

NOTA

Le temperature per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima (vedere la figura) sono fisse e non possono essere modificate.

La conservazione manuale viene disattivata automaticamente quando è stato raggiunto il set point per la temperatura di conservazione dell'acqua calda per usi domestici. Può essere interrotto in qualsiasi momento premendo il pulsante .

Riscaldamento

Questa modalità impedisce il raffreddamento dell'acqua calda per usi domestici al di sotto di una specifica temperatura. Se abilitata, l'unità interna fornisce acqua calda al serbatoio dell'acqua calda per usi domestici quando viene raggiunto il valore minimo di riscaldamento. Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici continua fino al raggiungimento della temperatura massima di riscaldamento.

Selezione dell'operazione di riscaldamento per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici

1 Utilizzare il pulsante per attivare il riscaldamento.

Viene visualizzata l'icona .

NOTA

L'icona rimane accesa finché la funzione di riscaldamento è attivata. Non è possibile vedere quando l'unità interna sta riscaldando il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici.

2 Premere di nuovo il pulsante per disattivare il riscaldamento.

L'icona scompare.

I set point della temperatura minima e massima di riscaldamento sono impostazioni in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[b-00]** Set point: temperatura minima di riscaldamento (vedere la figura "Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 7).
- **[b-01]** Set point: temperatura massima di riscaldamento (vedere la figura "Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 7).

NOTA

Tenere presente che la pressione del pulsante non influisce sul riscaldamento dell'acqua per usi domestici. Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici si accende o si spegne solo mediante il pulsante e/o la disattivazione del timer di programmazione.

Operazione di disinfezione

Questa modalità consente di disinfettare il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici mediante il riscaldamento periodico dell'acqua per usi domestici ad una temperatura specifica. In questa modalità, l'icona lampeggia rapidamente con intervalli di mezzo secondo.

NOTA

L'icona lampeggia solo durante il funzionamento effettivo.

Durante l'operazione è sempre possibile annullare la funzione di disinfezione premendo una volta il pulsante .

Dopo aver premuto , è possibile che l'icona rimanga sempre accesa, per indicare che la funzione di riscaldamento è attivata.

NOTA

Se è installato un serbatoio dell'acqua calda per usi domestici, la funzione di disinfezione è attivata per impostazione predefinita.

Il set point della temperatura di disinfezione è un'impostazione in loco, come il tempo di conservazione, il giorno e l'ora. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[4-00]** Stato: definisce se la funzione di disinfezione è attivata (1) o disattivata (0).
- **[4-01]** Intervallo di funzionamento giorno della settimana in cui l'acqua per usi domestici deve essere riscaldata.
- **[4-02]** Ora di avvio: ora di avvio della funzione di disinfezione.
- **[5-00]** Set point: temperatura dell'acqua di disinfezione da raggiungere (vedere la figura "Modalità di riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 7).

■ **[5-01]** Durata: periodo di tempo che definisce il tempo per il quale deve essere mantenuta la temperatura del set point di disinfezione.

Anche quando tutti i timer di programmazione sono disattivati e la funzione di riscaldamento non è attiva, la funzione di disinfezione sarà attivata quando viene installato un serbatoio dell'acqua calda per usi domestici e l'impostazione in loco [4-00] viene attivata.

Altre modalità di funzionamento

Operazione di messa in funzione (🔥/💧)

Durante la messa in funzione, viene visualizzata l'icona 🔥/💧 che indica che la pompa di calore è in fase di avvio e non funziona in modo stabile.

Operazione di sbrinamento (🔥/💧)

Nel funzionamento di riscaldamento dell'ambiente o di riscaldamento dell'acqua per usi domestici, è possibile che si verifichi il congelamento dello scambiatore di calore esterno a causa delle basse temperature esterne. In questo caso, il sistema effettua uno sbrinamento: viene invertito il ciclo e il calore viene prelevato dal sistema interno per evitare il congelamento del sistema esterno. Dopo un massimo di 12 minuti di funzione di sbrinamento il sistema torna a funzionare in riscaldamento dell'ambiente.

Funzionamento nella modalità a basso rumore (🏠)

Nella modalità a basso rumore, l'unità interna opera a una velocità del compressore ridotta, in modo da ridurre il rumore prodotto dalla stessa unità interna. È quindi necessario più tempo per raggiungere il set point della temperatura richiesta. Tenerlo presente quando all'interno è necessario un determinato livello di riscaldamento.

Selezione del funzionamento nella modalità a basso rumore

1 Utilizzare il pulsante 🏠 per attivare il funzionamento nella modalità a basso rumore.

Viene visualizzata l'icona 🏠.

Se il sistema di comando è impostato sul livello di autorizzazione 2 o 3 (vedere "Impostazioni in loco" nel manuale di installazione), il pulsante 🏠 non è utilizzabile.

2 Premere di nuovo il pulsante 🏠 per disattivare il funzionamento nella modalità a basso rumore.

L'icona 🏠 scompare.

Esistono 3 livelli differenti per la modalità a basso rumore. La modalità desiderata viene configurata tramite un'impostazione in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

■ **[8-03]** Stato: definisce il livello dell'operazione a basso rumore.

Richiesta contemporanea di riscaldamento dell'ambiente e dell'acqua per usi domestici

L'unità non può eseguire contemporaneamente il riscaldamento dell'acqua per usi domestici e dell'ambiente. Se vengono richieste entrambe le modalità nello stesso momento, l'unità effettuerà il riscaldamento alla massima temperatura di riscaldamento in un'operazione. In questa fase non è possibile riscaldare l'ambiente.

■ Se si utilizza il comando a distanza per la temperatura ambiente:

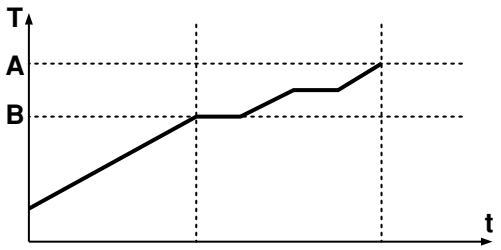
Quando viene raggiunta la temperatura di riscaldamento, l'accumulo di calore del serbatoio dell'acqua calda per usi domestici viene deciso dal termostato ambiente del comando a distanza per evitare un calo eccessivo della temperatura ambiente.

■ Se si utilizza il termostato ambiente esterno:

Quando viene raggiunta la temperatura di riscaldamento, l'accumulo di calore del serbatoio dell'acqua calda per usi domestici viene deciso dal termostato ambiente esterno e dai timer di funzionamento programmati dall'installatore.

■ Se si utilizza il comando a distanza per la temperatura dell'acqua in uscita:

Quando viene raggiunta la temperatura di riscaldamento, l'accumulo di calore del serbatoio dell'acqua calda per usi domestici viene deciso dai timer di funzionamento programmati dall'installatore.



A Temperatura di conservazione

B Temperatura massima di riscaldamento

t Tempo

T Temperatura di conservazione dell'acqua calda per usi domestici

Modalità di lettura della temperatura

È possibile visualizzare le temperature effettive sul comando a distanza.

1 Tenere premuto il pulsante 💧🅰 per 5 secondi.

Viene visualizzata la temperatura dell'acqua in uscita (le icone 👁, ☀/❄ e ▶ lampeggiano).

2 Utilizzare i pulsanti 🕐▲ e 🕐▼ per visualizzare:

- La temperatura dell'acqua in entrata (le icone 👁 e ☀/❄ lampeggiano, mentre l'icona ▶ lampeggia lentamente).
- La temperatura interna (le icone 👁 e ☀/❄ lampeggiano).
- La temperatura esterna (le icone 👁 e 🏠 lampeggiano).
- La temperatura del serbatoio di erogazione dell'acqua calda (le icone 👁 e 🚿 lampeggiano).

3 Premere di nuovo il pulsante 💧🅰 per disattivare questa modalità. Se non viene premuto alcun pulsante, la modalità di visualizzazione viene annullata dopo 10 secondi.

Funzionamento del timer

Nel funzionamento con il timer, l'installazione viene controllata dal timer. Le azioni programmate nel timer vengono eseguite automaticamente.

Il timer viene attivato (icona ⏲ visualizzata) o disattivato (icona ⏲ non visualizzata) premendo il pulsante ⏲⊗.

Riscaldamento dell'ambiente

Vedere la "Programmazione del riscaldamento dell'ambiente" a pagina 12.

È possibile programmare fino a cinque azioni al giorno, per un totale di 35 azioni a settimana.

Il timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente può essere programmato in 2 modi diversi: in base al set point della temperatura (sia dell'acqua in uscita che dell'ambiente) e sulla base del comando di accensione/spegnimento.

La modalità desiderata viene configurata tramite un'impostazione in loco. Fare riferimento al capitolo "Impostazioni in loco" a pagina 15 per una descrizione dettagliata della configurazione di una o più impostazioni in loco.

- **[0-03]** Stato: indica se il comando di accensione/spegnimento può essere utilizzato nel timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente.

NOTA

Per impostazione predefinita, è attivo il riscaldamento dell'ambiente basato sul set point della temperature (metodo 1), pertanto è possibile soltanto variare la temperatura (nessun comando di accensione/spegnimento).

Il vantaggio di questo metodo risiede nel fatto che è possibile spegnere il riscaldamento dell'ambiente semplicemente premendo il pulsante ❄❄⏻ senza disattivare la conservazione dell'acqua calda per usi domestici (ad es. durante l'estate quando il riscaldamento dell'ambiente non è necessario).

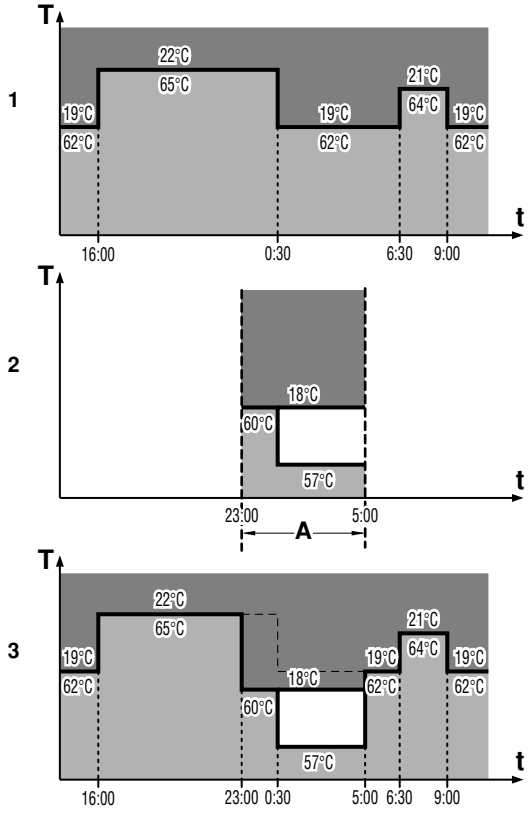
Nelle tabelle riportate di seguito si mostrano le modalità di interpretazione del timer di programmazione per entrambi i metodi.

Metodo 1	Riscaldamento dell'ambiente basato sul set point della temperatura[(a)]
Durante il funzionamento	Durante il funzionamento del timer di programmazione, il LED di funzionamento è costantemente acceso.
Quando si preme il pulsante ❄❄⏻	Il timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente si arresterà e non si riavvierà Il comando verrà disattivato (il LED di funzionamento si spegnerà). Tuttavia, l'icona del timer di programmazione continuerà ad essere visualizzata ad indicare che il riscaldamento dell'acqua per usi domestici è attivo.
Quando si preme il pulsante ⊗/⏲	Il timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente, il riscaldamento dell'acqua calda per usi domestici **e** la modalità a basso rumore si arresteranno e non si riattiveranno. L'icona del timer di programmazione non verrà più visualizzata.

(a) Per la temperature dell'acqua in uscita e/o la temperatura ambiente

Esempio di funzionamento: timer di programmazione basato su set point della temperatura.

Quando è attivata la funzione di set-back, la relativa operazione avrà la priorità sull'azione programmata dal timer.



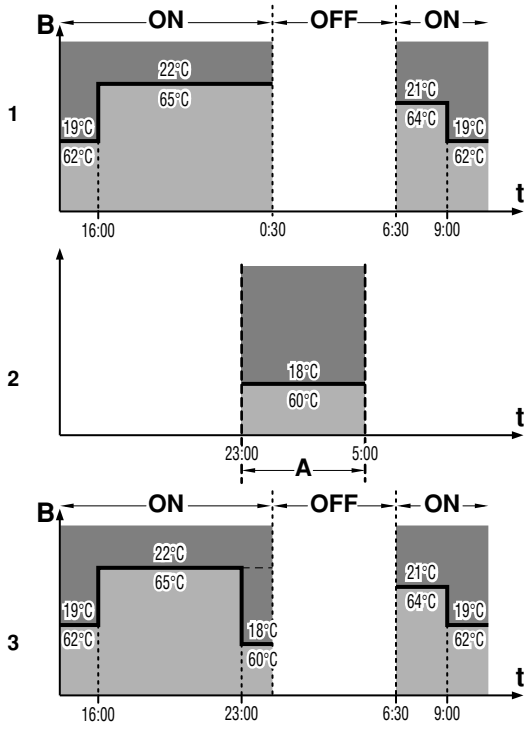
1	Programma del timer
2	Funzione di set-back
3	Quando sono attivati sia la funzione di set-back sia il timer di programmazione
A	Funzione di set-back
t	Tempo
T	Set point della temperatura
	Temperatura ambiente
	Temperatura dell'acqua in uscita

Metodo 2	Riscaldamento dell'ambiente basato su accensione/spegnimento
Durante il funzionamento	Quando il timer di programmazione disattiva il riscaldamento dell'ambiente, il sistema di comando verrà disattivato (il LED di funzionamento si spegnerà). Si noti che tale operazione non influisce sul riscaldamento dell'acqua per usi domestici.
Quando si preme il pulsante ❄❄⏻	Il timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente si arresta (se attivo in quel momento) e riprenderà a funzionare alla successiva funzione di accensione programmata. L'ultimo comando programmato ha la precedenza sul precedente comando programmato e rimane attivo fino all'esecuzione del successivo comando programmato. Esempio: si supponga che attualmente sono le 17:30 e che le azioni sono programmate per le 13:00, le 16:00 e le 19:00. L'ultimo comando programmato (16.00) ha la precedenza sul precedente comando programmato (13.00) e rimane attivo fino all'esecuzione del successivo comando programmato (19.00). Per conoscere l'impostazione attuale, quindi, è necessario fare riferimento all'ultimo comando programmato. È evidente che l'ultimo comando programmato può risalire al giorno precedente. Vedere la "Consultazione delle azioni programmate" a pagina 14. Il sistema di comando verrà disattivato (il LED di funzionamento si spegnerà). Tuttavia, l'icona del timer di programmazione continuerà ad essere visualizzata ad indicare che il riscaldamento dell'acqua per usi domestici è attivo.

Metodo 2	Riscaldamento dell'ambiente basato su accensione/spegnimento
Quando si preme il pulsante ⊗/🕒	Il timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente, il riscaldamento dell'acqua calda per usi domestici **e** la modalità a basso rumore si arresteranno e non si riattiveranno. L'icona del timer di programmazione non verrà più visualizzata.

Esempio di funzionamento: Timer di programmazione basato su accensione/spegnimento

Quando è attivata la funzione di set-back, la relativa operazione avrà la priorità sull'azione programmata dal timer se esiste un'istruzione di accensione. Se è attiva un'istruzione di spegnimento, questa avrà la priorità sulla funzione di set-back. L'istruzione di spegnimento ha sempre la massima priorità.



1	Programma del timer
2	Funzione di set-back
3	Quando sono attivati sia la funzione di set-back sia il timer di programmazione
A	Funzione di set-back
B	Istruzione di accensione/spegnimento
t	Tempo
T	Set point della temperatura
	Temperatura ambiente
	Temperatura dell'acqua in uscita

Riscaldamento dell'acqua per usi domestici

Il riscaldamento dell'acqua per usi domestici può essere eseguito con diverse modalità standard:

- Conservazione automatica: grazie a un'impostazione in loco, una volta durante la notte e/o una volta durante il pomeriggio, l'acqua viene riscaldata fino a un set point di conservazione.
- Conservazione manuale: se in circostanze particolari la produzione di acqua calda (fino al set point di conservazione) è necessaria immediatamente (1 volta), è possibile utilizzare questa funzione.
- Riscaldamento: la funzione di riscaldamento può essere attivata insieme o separatamente dall'operazione di conservazione automatica se l'utente vuole mantenere il serbatoio dell'acqua calda per usi domestici alla temperatura di riscaldamento minima.

Oltre alle modalità di funzionamento standard per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici, è inoltre possibile programmare liberamente il riscaldamento dell'acqua per usi domestici tramite il timer di programmazione (vedere "Programmazione della modalità a basso rumore o del riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 13). La modalità viene quindi attivata o disattivata a un orario prestabilito. È possibile programmare 5 azioni per ogni modalità. Queste azioni sono ripetute quotidianamente (programmazione aggiuntiva della conservazione oltre alla funzionalità di conservazione automatica notte e giorno).

NOTA

- Nel timer di programmazione è possibile programmare solamente gli orario di avvio e arresto del riscaldamento dell'acqua per usi domestici. Se il riscaldamento dell'acqua per usi domestici è attivato, l'acqua sarà riscaldata fino al set point di conservazione. Il set point di conservazione viene configurato tramite un'impostazione in loco.
- Per il risparmio energetico, tenere presente gli orari con le tariffe più basse per l'energia elettrica durante la programmazione del timer per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici.

Modalità a basso rumore

Vedere la "Programmazione della modalità a basso rumore o del riscaldamento dell'acqua per usi domestici" a pagina 13.

Attivazione e disattivazione della modalità a un orario prestabilito. È possibile programmare 5 azioni per ogni modalità. Le azioni programmate vengono ripetute ogni giorno.

NOTA

- Quando la funzione di riavvio automatico è disattivata, il timer non sarà attivato quando l'alimentazione elettrica viene riattivata dopo un'interruzione. Premere il pulsante 🕒⊗ per attivare nuovamente il timer.
- Quando l'alimentazione elettrica viene riattivata dopo un'interruzione, la funzione di riavvio automatico applica di nuovo le impostazioni dell'interfaccia dell'utente in uso quando si è verificata l'interruzione dell'energia elettrica (per un tempo inferiore a 2 ore). Si consiglia quindi di lasciare attivata la funzione di riavvio automatico.
- Il programma impostato si basa sull'ora. Assicurarsi quindi che l'orologio e il giorno della settimana siano impostati correttamente.

  Vedere la "Impostazione dell'orologio" a pagina 4.
- Quando il timer di programmazione non è abilitato (l'icona 🕒 non è visualizzata), le azioni del timer di programmazione non saranno eseguite.
- Le azioni programmate non vengono memorizzate nell'ordine, ma secondo l'ora di programmazione. Significa che l'azione programmata per prima ottiene il numero di azione 1, anche se viene eseguita dopo altri numeri di azione programmati.

Programmazione e consultazione del timer

La programmazione del timer è flessibile (è possibile aggiungere, eliminare o modificare le azioni programmate in qualsiasi momento) e diretta (le fasi di programmazione sono minime). Tuttavia, prima di programmare il timer è necessario ricordare quanto segue:

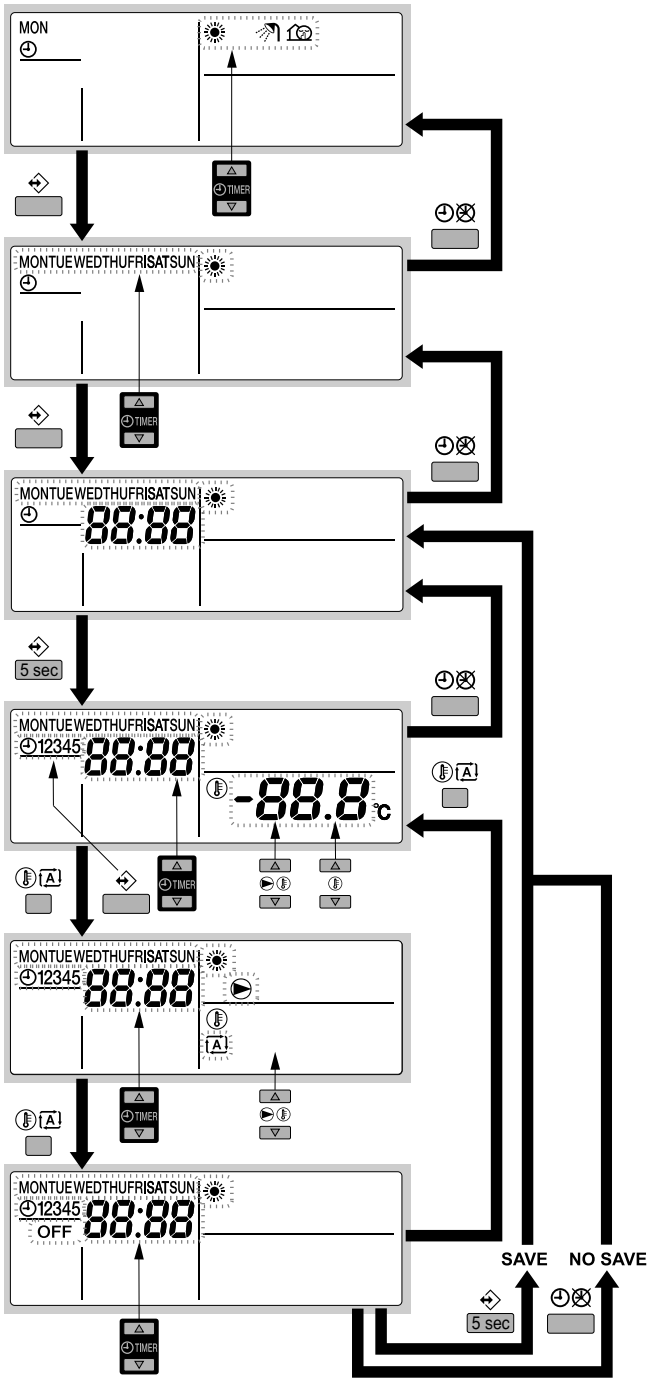
- Acquisire familiarità con le icone e i pulsanti che saranno necessari per la programmazione. Vedere "Pulsanti e icone del comando a distanza" a pagina 3.
- Compilare il modulo alla fine del presente manuale. Questo modulo aiuta a definire le azioni richieste per ogni giorno. Tenere presente quanto segue:
  - Nel programma di riscaldamento dell'ambiente, è possibile programmare 5 azioni per ogni giorno della settimana. Le stesse azioni vengono ripetute settimanalmente.
  - Nel programma di riscaldamento dell'acqua per usi domestici e nella modalità a basso rumore, è possibile programmare 5 azioni per ogni modalità. Le stesse azioni vengono ripetute quotidianamente.
- Immettere con calma e precisione tutti i dati.
- Cercare di programmare le azioni in ordine cronologico: iniziare con l'azione 1 per la prima azione e terminare con il numero più elevato per l'ultima azione. Questa indicazione non deve essere seguita obbligatoriamente, ma agevola la successiva interpretazione del programma.
- Se si programmano 2 o più azioni per lo stesso giorno e la stessa ora, viene eseguita solo l'azione associata al numero più elevato.

Esempio:

Azioni programmate				Azioni eseguite			
	Tempo (ore)		Temperatura (°C)		Tempo (ore)		Temperatura (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	SPENTO	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	SPENTO
5	18:00	—	26				

- È sempre possibile modificare, aggiungere o eliminare le azioni programmate in un momento successivo.

Programmazione del riscaldamento dell'ambiente



La programmazione del riscaldamento dell'ambiente viene eseguita secondo la procedura riportata di seguito:

NOTA Per ritornare ai punti precedenti della procedura di programmazione senza salvare le impostazioni modificate, premere il pulsante ⏲⊗.

1 Premere il pulsante ⇳ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

2 Selezionare la modalità operativa da programmare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

3 Premere il pulsante ⇳ per confermare la modalità selezionata.

Il giorno corrente lampeggia.

4 Selezionare il giorno da consultare o programmare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

Il giorno selezionato lampeggia.

5 Premere il pulsante ⇳ per confermare il giorno selezionato.

6 Tenere premuto il pulsante ⇳ per 5 secondi per programmare le azioni dettagliate.

Viene visualizzata la prima azione programmata del giorno selezionato.

7 Utilizzare il pulsante ⇳ per selezionare il numero di azione da programmare o modificare.

8 Utilizzare i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼ per impostare l'ora per l'azione.

9 Utilizzare i pulsanti ⏵🌡▲ e ⏵🌡▼ per impostare la temperatura dell'acqua in uscita.

10 Utilizzare i pulsanti 🌡▲ e 🌡▼ per impostare la temperatura ambiente.

11 Utilizzare il pulsante 🌡🄰 per selezionare:

- **OFF**: consente di spegnere il riscaldamento e il comando a distanza.
- 🄰: consente di selezionare il calcolo automatico della temperatura per l'acqua in uscita.

Utilizzare i pulsanti ⏵🌡▲ e ⏵🌡▼ per impostare il valore di scostamento appropriato (vedere "Funzione di riscaldamento dell'ambiente (☀)" a pagina 5 per ulteriori informazioni sul set point dipendente dal clima).

12 Ripetere i punti da 7 a 10 per programmare le altre azioni per il giorno selezionato.

Dopo aver programmato tutte le azioni, verificare che sul display sia visualizzato il numero di azione più alto che si desidera salvare.

13 Premere il pulsante ⇳ per 5 secondi per memorizzare le azioni programmate.

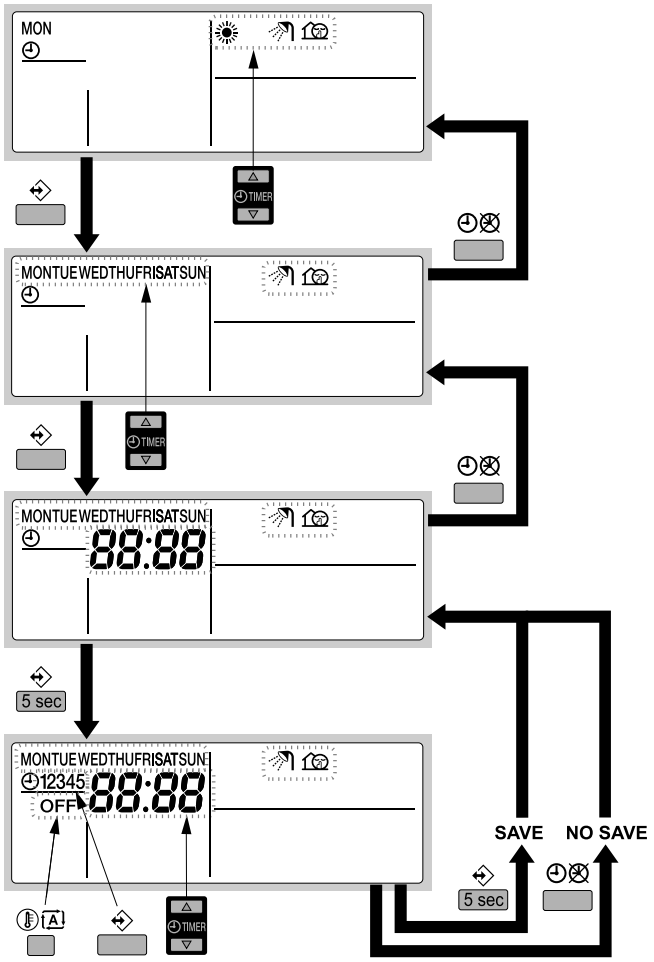
Se viene premuto il pulsante ⇳ mentre è visualizzato il numero di azione 3, vengono memorizzate le azioni 1, 2 e 3, mentre le azioni 4 e 5 vengono eliminate.

Si ritorna automaticamente al punto 6.

Premere il pulsante ⏲⊗ diverse volte per ritornare ai punti precedenti di questa procedura e infine per ritornare al funzionamento normale.

14 Si ritorna automaticamente al punto 6; iniziare di nuovo la programmazione del giorno successivo.

Programmazione della modalità a basso rumore o del riscaldamento dell'acqua per usi domestici



La programmazione del riscaldamento dell'acqua per usi domestici o della modalità a basso rumore viene eseguita in conformità alla procedura riportata di seguito:

NOTA Per ritornare ai punti precedenti della procedura di programmazione senza salvare le impostazioni modificate, premere il pulsante ⏲⊗.

1 Premere il pulsante ⇳ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

2 Selezionare la modalità operativa da programmare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

3 Premere il pulsante ⇳ per confermare la modalità selezionata.

4 Selezionare il giorno da programmare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

Il giorno corrente lampeggia.

5 Premere il pulsante ⇳ per confermare il giorno selezionato.

6 Tenere premuto il pulsante ⇳ per 5 secondi per programmare le azioni dettagliate.

Viene visualizzata la prima azione programmata del giorno selezionato.

7 Utilizzare il pulsante ⇳ per selezionare il numero di azione da programmare o modificare.

8 Utilizzare i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼ per impostare l'ora per l'azione.

9 Utilizzare il pulsante 🌡🄰 per selezionare o deselezionare **OFF** come azione.

10 Ripetere i punti da 7 a 10 per programmare le altre azioni per la modalità selezionata.

Dopo aver programmato tutte le azioni, verificare che sul display sia visualizzato il numero di azione più alto che si desidera salvare.

11 Premere il pulsante ◈ per 5 secondi per memorizzare le azioni programmate.

Se viene premuto il pulsante ◈ mentre è visualizzato il numero di azione 3, vengono memorizzate le azioni 1, 2 e 3, mentre le azioni 4 e 5 vengono eliminate.

Premere il pulsante ⏲⊗ diverse volte per ritornare ai punti precedenti di questa procedura e infine per ritornare al funzionamento normale.

12 Si ritorna automaticamente al punto 6; iniziare di nuovo la programmazione del giorno successivo.

Consultazione delle azioni programmate

La consultazione del riscaldamento dell'ambiente, del riscaldamento dell'acqua per usi domestici o della modalità a basso rumore viene eseguita in conformità alla procedura riportata di seguito:

NOTA Per ritornare ai punti precedenti di questa procedura, premere il pulsante ⏲⊗.

1 Premere il pulsante ◈ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

2 Selezionare la modalità operativa da consultare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

3 Premere il pulsante ◈ per confermare la modalità selezionata.

Il giorno corrente lampeggia.

4 Selezionare il giorno da consultare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

Il giorno selezionato lampeggia.

5 Premere il pulsante ◈ per confermare il giorno selezionato.

Viene visualizzata la prima azione programmata del giorno selezionato.

6 Utilizzare i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼ per consultare le altre azioni programmata del giorno selezionato.

Nella modalità di lettura, le azioni del programma vuote (ad esempio 4 e 5) non sono visualizzate.

Premere il pulsante ⏲⊗ diverse volte per ritornare ai punti precedenti di questa procedura e infine per ritornare al funzionamento normale.

Suggerimenti e trucchi

Programmazione dei giorni successivi

Dopo aver confermato le azioni programmate per un giorno specifico (dopo avere premuto il pulsante ◈ per 5 secondi), premere una volta il pulsante ⏲⊗. Ora è possibile selezionare un altro giorno utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼ e ricominciare sia la consultazione che la programmazione.

Copia delle azioni programmate al giorno successivo

Nel programma di riscaldamento dell'ambiente, è possibile copiare tutte le azioni programmate per un giorno specifico nel giorno successivo (ad esempio, copiare tutte le azioni programmate da "MON" a "TUE").

Per copiare le azioni programmate al giorno successivo, attenersi alla procedura riportata di seguito:

1 Premere il pulsante ◈ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

2 Selezionare la modalità operativa da programmare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

Per terminare la programmazione, premere il pulsante ⏲⊗.

3 Premere il pulsante ◈ per confermare la modalità selezionata.

Il giorno corrente lampeggia.

4 Selezionare il giorno da copiare nel giorno successivo utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

Il giorno selezionato lampeggia.

Per tornare al punto 2, premere il pulsante ⏲⊗.

5 Premere contemporaneamente i pulsanti ◈ e ⏲⊗ per 5 secondi.

Dopo 5 secondi sul display viene visualizzato il giorno successivo (ad es. "TUE" se per primo è stato selezionato "MON"). Questo indica che il giorno è stato copiato.

Per tornare al punto 2, premere il pulsante ⏲⊗.

Eliminazione di una o più azioni programmate

L'eliminazione di una o più azioni programmate viene effettuata con le stesse modalità di memorizzazione delle azioni programmate.

Dopo aver programmato tutte le azioni per un giorno, verificare che sul display sia visualizzato il numero di azione più alto che si desidera salvare. Premere il pulsante ◈ per 5 secondi per memorizzare tutte le azioni, tranne quelle con un numero superiore a quello visualizzato.

Ad es., se viene premuto il pulsante ◈ mentre è visualizzato il numero di azione 3, vengono memorizzate le azioni 1, 2 e 3, mentre le azioni 4 e 5 vengono eliminate.

Eliminazione di una modalità

1 Premere il pulsante ◈ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

2 Selezionare la modalità operativa da eliminare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

3 Premere contemporaneamente i pulsanti ◈ e ℹA per 5 secondi per eliminare la modalità selezionata.

Eliminazione di un giorno della settimana

1 Premere il pulsante ⇳ per accedere alla modalità di programmazione/consulto.

2 Selezionare la modalità operativa da eliminare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

La modalità in uso è indicata dall'icona lampeggiante.

3 Premere il pulsante ⇳ per confermare la modalità selezionata.

Il giorno corrente lampeggia.

4 Selezionare il giorno da eliminare utilizzando i pulsanti ⏲▲ e ⏲▼.

Il giorno selezionato lampeggia.

5 Premere contemporaneamente i pulsanti ⇳ e ⓘA per 5 secondi per eliminare il giorno selezionato.

Utilizzo del comando a distanza opzionale

Se oltre al comando a distanza principale viene installato un comando a distanza opzionale, il comando principale (primario) può accedere a tutte le impostazioni, mentre quello opzionale (secondario) non può accedere alle impostazioni di programmazione e dei parametri.

Per ulteriori informazioni, consultare il manuale di installazione.

Impostazioni in loco

La configurazione del sistema Hoval avviene mediante impostazioni in loco.

In questo manuale d'uso sono spiegate tutte le impostazioni in loco relative al funzionamento dell'unità e alle esigenze dell'utente. Un elenco di tutte queste impostazioni in loco, comprensivo di valori predefiniti, è fornito in "Tabella delle impostazioni in loco" a pagina 16. Nello stesso elenco sono state inserite 2 colonne per registrare la data e il valore delle impostazioni in loco modificate rispetto al valore predefinito.

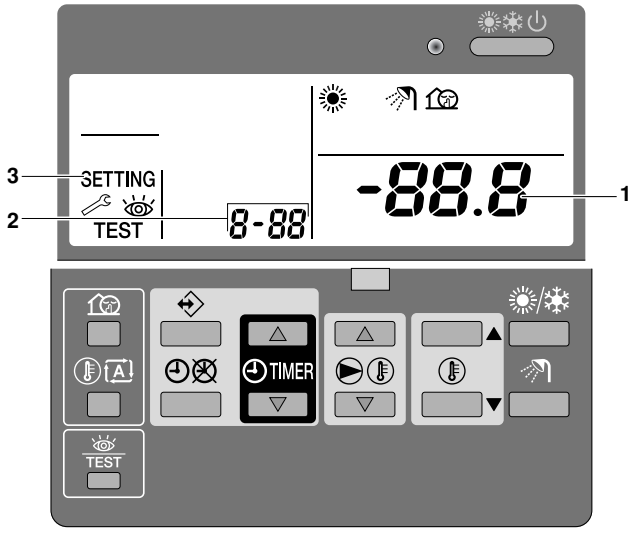
Per un elenco completo delle impostazioni in loco, consultare il manuale di installazione.

Tutte le impostazioni in loco sono accessibili e programmabili dall'interfaccia dell'utente sull'unità interna.

Ad ogni impostazione in loco è assegnato un codice o numero di tre cifre (ad esempio [5-03]), indicato sul display dell'interfaccia dell'utente. La prima cifra [5] indica il "primo codice" o il gruppo di impostazioni in loco; la seconda e la terza cifra [03] insieme indicano il "secondo codice".

Procedura

Per modificare una o più impostazioni in loco, attenersi alla procedura riportata di seguito.



1 Premere il pulsante TEST per almeno 5 secondi per accedere alla MODALITÀ DI IMPOSTAZIONE IN LOCO.
Viene visualizzata l'icona **SETTING** (3). Il codice dell'impostazione in loco attualmente selezionato è indicato da *8-88* (2); il valore impostato è visualizzato a destra *-88.8* (1).

2 Premere il pulsante ⓘ▲ per selezionare il primo codice per l'impostazione in loco.

3 Premere il pulsante ⓘ▼ per selezionare il secondo codice per l'impostazione in loco.

4 Premere i pulsanti ⏲TIMER▲ e ⏲TIMER▼ per cambiare il valore impostato per l'impostazione in loco selezionata.

5 Per salvare il nuovo valore, premere il pulsante ⏲⊗.

6 Ripetere i passi da 2 a 4 per cambiare le altre impostazioni in loco secondo necessità.

7 Al termine, premere il pulsante TEST per uscire dalla MODALITÀ DI IMPOSTAZIONE IN LOCO.

NOTA

Le modifiche apportate a una specifica impostazione in loco vengono memorizzate solo se si preme il pulsante ⏲⊗. La modifica apportata viene annullata se si immette un nuovo codice di impostazione in loco o si preme il pulsante TEST.

NOTA

- Prima della spedizione, i valori devono essere impostati come indicato in "Tabella delle impostazioni in loco" a pagina 16.
- All'uscita dalla MODALITÀ DI IMPOSTAZIONE IN LOCO, durante l'inizializzazione dell'unità sul display LCD del sistema di comando a distanza potrebbe essere visualizzata l'indicazione "88".

NOTA

Mentre si scorrono le impostazioni in loco, è possibile notare che vi sono più impostazioni in loco di quante ve ne siano descritte in "Tabella delle impostazioni in loco" a pagina 16. **Tali impostazioni in loco non sono applicabili e non possono essere cambiate.**

Tabella delle impostazioni in loco

Primo codice	Secondo codice	Nome impostazione	Impostazione dell'installatore diversa rispetto al valore di default				Valore di default	Intervallo	Incre-mento	Unità
			Data	Valore	Data	Valore				
0	**Configurazione del comando a distanza**									
	03	Stato: modalità del timer di programmazione per il riscaldamento dell'ambiente					1 (ON)	0/1	—	—
1	**Tempi di conservazione manuale per il riscaldamento dell'acqua per usi domestici**									
	00	Stato: conservazione notturna					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Ora di inizio conservazione notturna					1:00	0:00~23:00	1:00	ore
	02	Stato: conservazione diurna					0 (OFF)	0/1	—	—
	03	Ora di inizio conservazione diurna					15:00	0:00~23:00	1:00	ore
2	**Funzione di set-back automatico**									
	00	Stato: operazione di set-back					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Ora di inizio operazione di set-back					23:00	0:00~23:00	1:00	ore
	02	Ora di fine operazione di set-back					5:00	0:00~23:00	1:00	ore
3	**Set point dipendente dal clima**									
	00	Temperatura ambiente bassa (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Temperatura ambiente alta (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Set point a temperatura ambiente bassa (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Set point a temperatura ambiente alta (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Funzione di disinfezione**									
	00	Stato: operazione di disinfezione					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Selezione giorno operazione di disinfezione					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Ora di inizio operazione di disinfezione					23:00	0:00~23:00	1:00	ore
5	**Set point disinfezione e set-back automatico**									
	00	Set point: temperatura operazione di disinfezione					70	60~75	5	°C
	01	Durata operazione di disinfezione					10	5~60	5	min
	02	Temperatura di set-back dell'acqua in uscita					5	0~10	1	°C
	03	Temperatura di set-back ambiente					18	17~23	1	°C
8	**Impostazione opzionale**									
	03	Stato: livello basso rumore					1	1~3	1	—
b	**Set point dell'acqua calda per usi domestici**									
	00	Set point: temperatura minima di riscaldamento					35	35~65	1	°C
	01	Set point: temperatura massima di riscaldamento					45	35~75	1	°C
	02	Stato: riscaldamento dell'acqua per usi domestici dipendente dal clima					1 (ON)	0/1	—	—
	03	Set point: temperatura di conservazione					70	45~75	1	°C

MANUTENZIONE

Interventi di manutenzione

Per garantire la piena capacità termofrigorifera dell'apparecchio, effettuare ad intervalli regolari (possibilmente ogni anno) determinati controlli e ispezioni sia su di esso sia sui collegamenti elettrici esterni. La manutenzione deve essere effettuata dal tecnico Hoval di zona (vedere il manuale di installazione).

L'unica manutenzione che potrebbe effettuare l'operatore comprende le seguenti operazioni:

- mantenere pulito il comando a distanza utilizzando un panno morbido inumidito;
- controllare se la pressione dell'acqua indicata sul manometro è superiore a 1 bar.

⚠ Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore, da un tecnico o da personale qualificato per evitare qualsiasi pericolo.

⚠ Durante lunghi periodi di inattività, ad esempio in estate per un'applicazione di solo riscaldamento, NON DISATTIVARE L'ALIMENTAZIONE dell'unità.

Disattivando l'alimentazione viene interrotto il movimento automatico della pompa che impedisce eventuali inceppamenti.

Informazioni importanti sul refrigerante utilizzato

Questo prodotto contiene gas serra fluorinati inclusi nel protocollo di Kyoto.

Tipo di refrigerante: R134a

Valore GWP [1]: 1300

[1] GWP = potenziale di riscaldamento globale

È possibile che siano necessarie ispezioni periodiche per controllare eventuali perdite di refrigerante secondo le normative locali e/o europee. Per informazioni più dettagliate, contattare il rivenditore locale.

INDIVIDUAZIONE E RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Le seguenti linee guida possono aiutare a risolvere i problemi. Se non è possibile risolvere un problema, rivolgersi all'installatore.

PROBABILE CAUSA	AZIONI CORRETTIVE
Nessuna lettura sul comando a distanza (display vuoto)	• Controllare che l'alimentazione di rete sia ancora collegata all'installazione. • L'alimentazione a tariffa kwh ridotta è attivata (vedere il manuale di installazione).
Viene visualizzato un codice di errore	Contattare il rivenditore di zona. Vedere il manuale d'installazione per un elenco dettagliato dei codici di errore.
Il timer funziona, ma le azioni programmate vengono eseguite all'ora sbagliata (ad esempio 1 ora prima o 1 ora dopo)	Controllare che l'orologio e il giorno della settimana siano impostati correttamente. Correggere le impostazioni, se necessario.
Il timer dell'acqua calda per usi domestici è programmato ma non funziona.	Nel caso in cui l'icona ⏲⊗ non è visualizzata, premere il pulsante ⏲⊗ per attivare il timer di programmazione.
Riduzione della capacità	Contattare il rivenditore di zona.

ISTRUZIONI PER LO SMALTIMENTO

La rimozione dell'apparecchio, nonché il recupero del refrigerante, dell'olio e di qualsiasi altra parte devono essere eseguiti in conformità alla legislazione locale e nazionale.

Il prodotto è contrassegnato con questo simbolo, ciò significa che i prodotti elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici non differenziati.

Non cercare di smontare il sistema da soli: la rimozione del sistema, nonché il recupero del refrigerante, dell'olio e di qualsiasi altra parte devono essere eseguiti da un installatore qualificato in conformità alla legislazione locale e nazionale vigente in materia.

Le unità devono essere trattate presso una struttura specializzata nel riutilizzo, riciclaggio e recupero dei materiali. Il corretto smaltimento del prodotto eviterà le possibili conseguenze negative all'ambiente e alla salute dell'uomo. Per maggiori informazioni contattare l'installatore o le autorità locali.

CONTENTS

Page

Introduction **1**
General information 1
Scope of this manual 1
Quick start-up of the unit **2**
Space heating operation 2
Domestic water heating operation 2
Operation of the unit **2**
Remote controller buttons and icons 3
Setting the clock 4
Space heating operation (☼) 4
Room temperature control 4
Leaving water temperature control 5
Domestic water heating operation (🚿) 6
Automatic storage 7
Manual storage 7
Reheat 8
Disinfection operation 8
Other operation modes 8
Start up operation ( ) 8
Defrost operation ( ) 8
Quiet mode operation (☎) 8
Temperature read-out mode 9
Simultaneous demand of space heating and domestic water heating 9
Schedule timer operation 9
Space heating 9
Domestic water heating 11
Quiet mode 11
Programming and consulting the schedule timer 11
Programming space heating 12
Programming quiet mode or domestic water heating 13
Consulting programmed actions 13
Tips and tricks 13
Operating the optional remote controller 14
Field settings 14
Procedure 14
Field settings table 15
Maintenance **16**
Maintenance activities 16
Important information regarding the refrigerant used 16
Troubleshooting **16**
Disposal requirements **16**

CAREFULLY READ THIS OPERATION MANUAL BEFORE USING THE UNIT. IT WILL TELL YOU HOW TO USE THE UNIT PROPERLY AND HELP YOU IF ANY TROUBLE OCCURS. AFTER READING THE MANUAL, FILE IT AWAY FOR FUTURE REFERENCE.

The English text is the original instruction. Other languages are translations of the original instructions.

This appliance is not intended for use by persons, including children, with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

- This unit contains electrical and hot parts.
- Before operating the unit, make sure the installation has been carried out correctly by a professional dealer.

  If you feel unsure about operation, contact your dealer for advice and information.

INTRODUCTION

General information

Thank you for purchasing this unit.

The unit is the indoor part of the air to water BelariaSH11~16AE01 heat pump. The unit is designed for floor standing indoor installation and used for heating applications. The unit can be combined with space heating radiators (field supply).

A remote controller with room thermostat functionality is standard supplied with this unit to control your installation.

NOTE An BelariaSH_IE01 indoor unit can only be connected to an BelariaSH_AE01 outdoor unit.

Refer to the installation manual for the list of options.

Scope of this manual

This manual describes how to start up and switch off the unit, set parameters and configure the schedule timer by means of the controller, maintain the unit and solve operational problems.

Refer to the installation manual of the indoor unit for installation procedures.

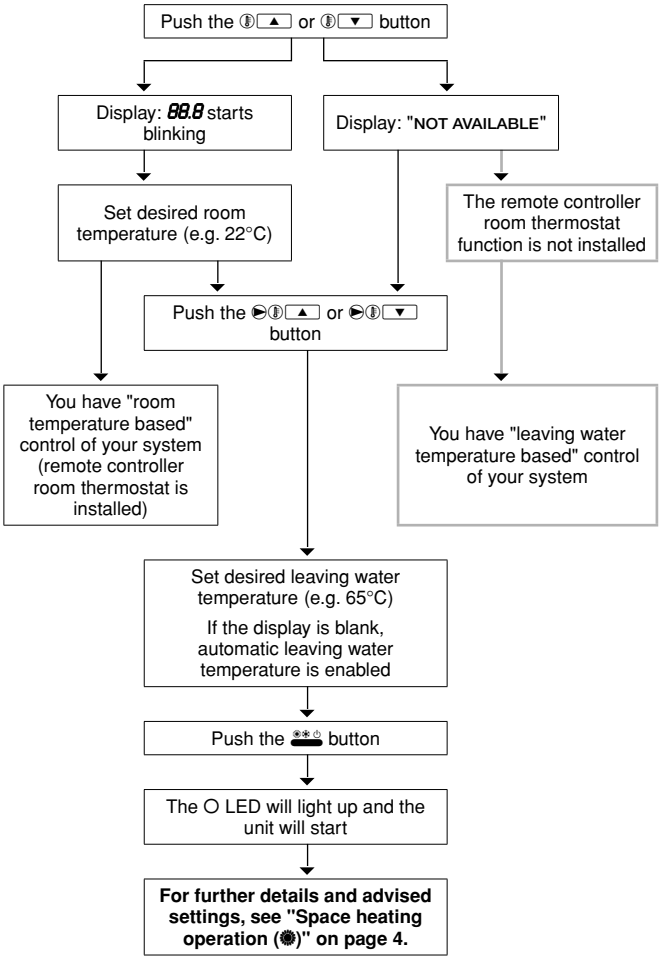
QUICK START-UP OF THE UNIT

In this chapter the step-by-step procedure is explained for starting up both space heating and domestic water heating.

The more detailed information of how the unit must be operated is explained in the chapter "Operation of the unit" on page 2.

The quick start-up offers the user the possibility to start up the system before reading the entire manual.

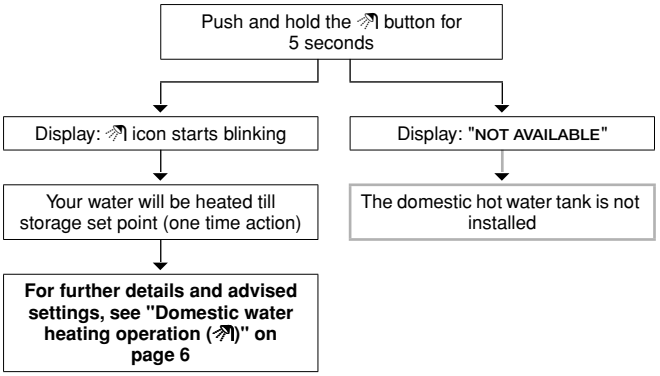
Space heating operation


Push the ▲ or ▼ button
Display: 88.8 starts blinking
Display: "NOT AVAILABLE"
Set desired room temperature (e.g. 22°C)
The remote controller room thermostat function is not installed
Push the ▲ or ▼ button
You have "room temperature based" control of your system (remote controller room thermostat is installed)
You have "leaving water temperature based" control of your system
Set desired leaving water temperature (e.g. 65°C)
If the display is blank, automatic leaving water temperature is enabled
Push the button
The O LED will light up and the unit will start
For further details and advised settings, see "Space heating operation ()" on page 4.

Domestic water heating operation

Domestic water heating (only if domestic hot water tank option is installed)	
Automatic storage (daily water heat-up, once during night and/or once during day)	
Turn on field setting [1-00] and or [1-02] and then push the button. See "Automatic storage" on page 7.	The icon will display. Hot water will be produced at next scheduled action. When water heat-up starts, the icon will be blinking (1 second interval).
Manual storage (one time water heat-up)(refer to scheme below)	
Push and hold the button for 5 seconds. See "Manual storage" on page 7.	The icon will start blinking (1 second interval). Hot water will be produced.
Reheat (continuous, keeping the minimum water temperature)	
Push the button 1 time. See "Reheat" on page 8.	Hot water will be produced if the domestic hot water tank temperature is below the selected value. Water will be heated up until the selected value is reached.

Manual storage


Push and hold the button for 5 seconds
Display: icon starts blinking
Display: "NOT AVAILABLE"
Your water will be heated till storage set point (one time action)
The domestic hot water tank is not installed
For further details and advised settings, see "Domestic water heating operation ()" on page 6

OPERATION OF THE UNIT

The remote controller offers full control over your installation. It can control all heating applications which vary in capacity, electrical supply and installed equipment (options). Operating the BelariaSH_IE01 unit comes down to operating the remote controller.

NOTE

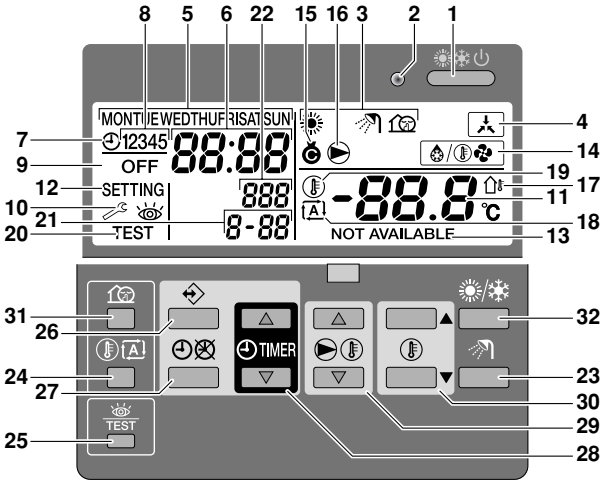
It is advised to use the remote controller, which includes room thermostat function, delivered with the unit.

This will prevent excessive space heating and will stop the outdoor and indoor unit when the room temperature is above the thermostat set point. Based on the request from the user there is an immediate feedback to the compressor control which optimizes the performance.

Refer to the typical application examples in the indoor installation manual for more details.

- Never let the remote controller get wet. This may cause an electric shock or fire.
- Never press the buttons of the remote controller with a hard, pointed object. This may damage the remote controller.
- Never inspect or service the remote controller yourself, ask a qualified service person to do this.
- Do not rinse the indoor unit. This may cause electric shock or fire.
- Do not climb, sit or stand on top of the unit.
- Do not place any objects or equipment on the unit top plate.

Remote controller buttons and icons



1. ON/OFF BUTTON

The ON/OFF button starts or stops the space heating.

Pressing the ON/OFF button consecutively too many times may cause malfunction of the system (maximum 20 times per hour).

> **NOTE** Remark that pushing the button has no influence on the domestic water heating. Domestic water heating is only switched on or off by means of the button and/or disabling the storage schedule timer.

2. OPERATION LED

The operation LED is lit during space heating operation. The LED blinks if a malfunction occurs. When the LED is OFF, space heating is inactive while the other operation modes can still be active.

3. OPERATION MODE ICONS

These icons indicate the current operation mode(s): space heating, domestic water heating or quiet mode. Within limits, different modes can be combined, e.g. space heating and domestic water heating. The corresponding mode icons will be displayed simultaneously.

If the domestic hot water tank is not installed, the icon will never be displayed.

4. EXTERNAL CONTROL ICON

This icon indicates that the outdoor unit is working in a forced operation. As long as this icon is displayed, the remote controller cannot be operated.

5. DAY OF THE WEEK INDICATOR MONTUEWEDTHUFRISATSUN

This indicator shows the current day of the week.

When reading or programming the schedule timer, the indicator shows the set day.

6. CLOCK DISPLAY *88:88*

The clock display shows the current time.

When reading or programming the schedule timer, the clock display shows the action time.

7. SCHEDULE TIMER ICON

This icon indicates that the schedule timer is enabled.

8. ACTION ICONS 12345

These icons indicate the programming actions for each day of the schedule timer.

9. OFF ICON **OFF**

This icon indicates that the OFF action is selected when programming the schedule timer.

10. INSPECTION REQUIRED and

These icons indicate that inspection is required on the installation. Consult your dealer.

11. TEMPERATURE DISPLAY *-88.8*

The display shows the current temperature of the installation either leaving water temperature or actual room temperature.

When changing the room temperature set point, the set point will be flashing for 5 seconds and then return to the actual room temperature.

12. SETTING SETTING

Not used. For installation purposes only.

13. NOT AVAILABLE NOT AVAILABLE

This icon is displayed whenever a non-installed option is addressed or a function is not available. A function not available can mean insufficient permission level or can mean that a slave remote controller is used (see installation manual).

			Permission	
	Master	Slave	level 2	level 3
Operation ON/OFF	✔	✔	✔	✔
Domestic water heating operation ON/OFF	✔	✔	✔	✔
Setting the leaving water temperature	✔	✔	✔	—
Setting the room temperature	✔	✔	✔	✔
Quiet mode ON/OFF	✔	✔	—	—
Weather dependent set point operation ON/OFF	✔	✔	✔	—
Setting the clock	✔	✔	—	—
Programming the schedule timer	✔	—	—	—
Schedule timer operation ON/OFF	✔	—	✔	✔
Field settings	✔	—	—	—
Error code display	✔	✔	✔	✔
Test operation	✔	✔	—	—

✔ = operable

14. DEFROST/START UP MODE ICON

This icon indicates that the defrost/start up mode is active.

15. COMPRESSOR ICON

This icon indicates that the compressor in the outdoor unit of the installation is active.

16. PUMP ICON

This icon indicates that the circulation pump is active.

17. OUTDOOR TEMPERATURE DISPLAY

When this icon is flashing, the outdoor ambient temperature is displayed. Refer to "Temperature read-out mode" on page 9 for more information.

18. WEATHER DEPENDENT SET POINT ICON

This icon indicates that the controller will adapt the leaving water temperature set point automatically, based on the outdoor ambient temperature.

19. TEMPERATURE ICON

This icon is displayed when the actual room temperature or room temperature set point are shown.

The icon is also displayed when the temperature set point is set in schedule timer programming mode. Refer to "Temperature read-out mode" on page 9 for more information.

20. TEST OPERATION ICON TEST

This icon indicates that the unit runs in test mode.

21. FIELD SET CODE *8-88*

This code represents the code from the field set list. Refer to the "Field settings table" on page 15.

22. ERROR CODE *888*

This code refers to the error code list and is for service purposes only. Refer to the error code list in the installation manual.

23. DOMESTIC WATER HEATING BUTTON

This button enables or disables the different domestic hot water modes in combination with the schedule timer button.

This button is not used when the domestic hot water tank is not installed.

NOTE

Remark that pushing the button has no influence on the domestic water heating. Domestic water heating is only switched on or off by means of the button and/or disabling the storage schedule timer.

24. WEATHER DEPENDENT SET POINT BUTTON

This button enables or disables the weather dependent set point function which is available in space heating operation.

If the controller is set to permission level 3 (refer to "Field settings" in the installation manual), the weather dependent set point button will not be operable.

25. INSPECTION/TEST OPERATION BUTTON

This button is used for installation purposes and changing field settings. Refer to "Field settings" on page 14.

26. PROGRAMMING BUTTON

This multi-purpose button is used to program the controller. The function of the button depends on the actual status of the controller or on previous actions carried out by the operator.

27. SCHEDULE TIMER BUTTON

The main function of this multi-purpose button is to enable/disable the schedule timer.

The button is also used to set the clock and to program the controller. The function of the button depends on the actual status of the controller or on previous actions carried out by the operator.

28. TIME ADJUST BUTTONS and

These multi-purpose buttons are used to adjust the clock, to toggle between temperatures (water inlet/outlet temperature of the indoor unit, outdoor ambient temperature, actual room temperature and domestic hot water temperature) and in schedule timer programming mode.

29. LEAVING WATER TEMPERATURE ADJUST BUTTONS and

These buttons are used to adjust the leaving water temperature set point in normal operation mode or in schedule timer programming mode.

If the controller is set to permission level 3 (refer to "Field settings" in the installation manual), the leaving water temperature adjust button will not be operable.

In case the weather dependent set point operation is selected, the unit has a floating set point. In this case, the icon as well as the shift value (in case not zero) will display.

30. ROOM TEMPERATURE ADJUST BUTTONS and

These multi-purpose buttons are used to adjust the current room temperature set point in normal operation mode or in schedule timer programming mode.

When changing the room temperature set point, the set point value on the display will be flashing. After 5 seconds the display will show to the actual room temperature.

31. QUIET MODE BUTTON

This button enables or disables quiet mode.

If the controller is set to permission level 2 or 3 (refer to "Field settings" in the installation manual), the quiet mode button will not be operable.

32. The / button has no function.

Setting the clock

After initial installation, the user can set the clock and day of the week.

The remote controller is equipped with a schedule timer that enables the user to schedule operations. Setting the clock and day of the week is required to be able to use the schedule timer.

1 Hold down the button for 5 seconds.

The clock read-out and the day of week indicator start flashing.

2 Use the and buttons to adjust the clock.

Each time the or button is pressed, the time will increase/decrease by 1 minute. Keeping the or button pressed will increase/decrease the time by 10 minutes.

3 Use the or button to adjust the day of the week.

Each time the or button is pressed the next or previous day is displayed.

4 Press the button to confirm the current set time and day of the week.

To leave this procedure without saving, press the button.

If no button is pressed for 5 minutes the clock and day of the week will return to their previous setting.

NOTE

- The clock needs to be set manually. Adjust the setting when switching from summertime to wintertime and vice versa.
- If the controller is set to permission level 2 or 3 (refer to "Field settings" in the installation manual), setting the clock will not be possible.
- A power failure exceeding 1 hour will reset the clock and the day of the week. The schedule timer will continue operation, but with a disordered clock. Therefor it will be needed to correct the clock and the day of the week.

Space heating operation ()

Space heating operation can be controlled on two different ways:

- based on room temperature,
- based on leaving water temperature.

The purpose of each operation and how the configuration is done, is explained below.

Room temperature control

In this mode, heating will be activated as required by the room temperature set point. The set point can be set manually or through the schedule timer.

NOTE

When using room temperature control, space heating operation based on room temperature will have priority over leaving water control.

Note that it is possible that the leaving water temperature becomes higher than the set point if the unit is controlled by room temperature.

Selecting space heating operation

1 Use the button to switch ON/OFF space heating (☼).

Icon ☼ appears on the display as well as the corresponding water temperature set point.

The operation LED ○ lights up.

2 Use the ▲ and ▼ buttons to set the desired room temperature.

Temperature range for heating: 16°C~32°C (room temperature)

In order to avoid overheating, space heating is not operable when the outdoor ambient temperature rises above a certain temperature (see operation range).

Refer to "Programming and consulting the schedule timer" on page 11 for setup of the schedule timer function.

3 Use the ▲ and ▼ buttons to select the leaving water temperature which you want to be used to heat up your system (for detailed information see "Leaving water temperature control" on page 5).

Automatic setback function

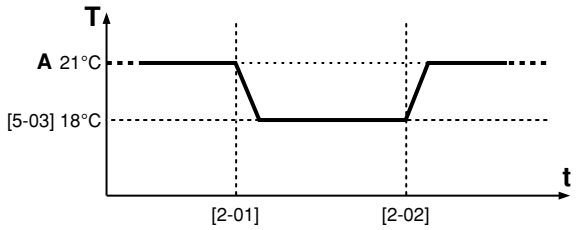
Setback function provides the possibility to lower the room temperature. The setback function can for instance be activated during the night because the temperature demands during night and day are not the same.

NOTE

- Remark that the icon will be flashing during setback operation.
- By default the setback function is enabled.
- The setback function can be combined with the automatic weather dependent set point operation.
- Setback function is an automatic daily scheduled function.

The setback function is configured through field settings. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[2-00]** Status: defines whether the setback function is turned ON (1) or OFF (0)
- **[2-01]** Start time: time at which setback is started
- **[2-02]** Stop time: time at which setback is stopped
- **[5-03]** Room setback temperature



A Normal room temperature set point

t Time

T Temperature

NOTE

While room temperature setback function is active, leaving water setback operation is also performed (see "Leaving water temperature control" on page 5).

Pay attention not to set the setback value too low, especially during colder periods (e.g. winter time). It is possible that the room temperature can not be reached (or it will take a much longer time) because of the big temperature difference.

Leaving water temperature control

In this mode, heating will be activated as required by the water temperature set point. The set point can be set manually, through the schedule timer or weather dependent (automatic).

Selecting space heating operation

1 Use the button to switch ON/OFF space heating (☼).

Icon ☼ appears on the display as well as the corresponding water temperature set point.

The operation LED ○ lights up.

2 Use the ▲ and ▼ buttons to set the desired leaving water temperature.

Temperature range for heating: 25°C~80°C (leaving water temperature)

In order to avoid overheating, space heating is not operable when the outdoor ambient temperature rises above a certain temperature (see operation range).

Refer to "Remote controller schedule timer" for setup of the schedule timer function.

NOTE

- When an external room thermostat is installed, the thermo ON/OFF is determined by the external room thermostat. The remote controller is than operated in the leaving control mode and is not functioning as a room thermostat.
- The remote controller ON/OFF status always has priority over the external room thermostat!

Selecting weather dependent set point operation

When weather dependent operation is active, the leaving water temperature is determined automatically depending on the outdoor temperature: colder outdoor temperatures will result in warmer water and vice versa. The unit has a floating set point. Activating this operation will result in a lower power consumption than use with a manually fixed leaving water set point.

During weather dependent operation, the user has the possibility to shift up or down the target water temperature by a maximum of 5°C. This shift value is the temperature difference between the temperature set point calculated by the controller and the real set point. E.g. a positive shift value means that the real temperature set point will be higher than the calculated set point.

It is advised to use the weather dependent set point because it adjusts the water temperature to the actual needs for space heating. It will prevent the unit from switching too much between thermo ON operation and thermo OFF operation when using the remote controller room thermostat or external room thermostat.

NOTE

During this operation, instead of showing the water temperature set point, the controller shows the shift value which can be set by the user.

1 Press the button 1 time to select weather dependent set point operation (or 2 times when the remote controller room thermostat function is used).

Icon Ⓐ appears on the display as well as the shift value. The shift value is not shown in case it is 0.

2 Use the ▲ and ▼ buttons to set the shift value.

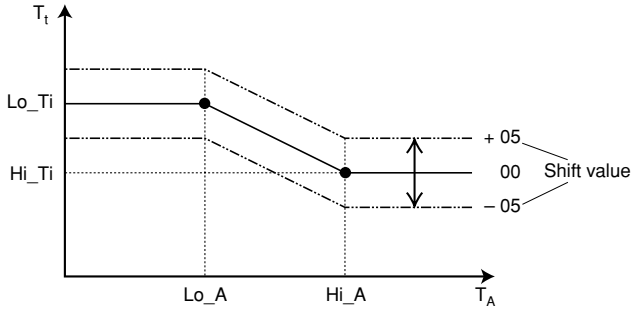
Range for the shift value: –5°C to +5°C

Icon Ⓐ will be displayed as long as the weather dependent set point operation is enabled.

3 Press the Ⓐ button to deactivate weather dependent set point operation.

The ▲ and ▼ buttons are used to set the leaving water temperature.

Field settings define the parameters for the weather dependent operation of the unit. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.



T_t Target water temperature

T_A Ambient (outdoor) temperature

Shift value = Shift value

- **[3-00]** Low ambient temperature (Lo_A): low outdoor temperature.
- **[3-01]** High ambient temperature (Hi_A): high outdoor temperature.
- **[3-02]** Set point at low ambient temperature (Lo_Ti): the target outgoing water temperature when the outdoor temperature equals or drops below the low ambient temperature (Lo_A).

  Note that the Lo_Ti value should be higher than Hi_Ti, as for colder outdoor temperatures (i.e. Lo_A) warmer water is required.
- **[3-03]** Set point at high ambient temperature (Hi_Ti): the target outgoing water temperature when the outdoor temperature equals or rises above the high ambient temperature (Hi_A).

  Note that the Hi_Ti value should be lower than Lo_Ti, as for warmer outdoor temperatures (i.e. Hi_A) less warm water suffices.

NOTE If by mistake the value of [3-03] is set higher than the value of [3-02], the value of [3-03] will always be used.

Automatic setback function

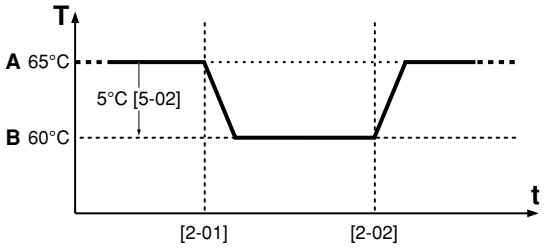
Setback function provides the possibility to lower the room temperature. The setback function can for instance be activated during the night because the temperature demands during night and day are not the same.

NOTE

- Remark that the icon will be flashing during setback operation.
- By default the setback function is enabled.
- The setback function can be combined with the automatic weather dependent set point operation.
- Setback function is an automatic daily scheduled function.

The setback function is configured through field settings. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[2-00]** Status: defines whether the setback function is turned ON (1) or OFF (0)
- **[2-01]** Start time: time at which setback is started
- **[2-02]** Stop time: time at which setback is stopped
- **[5-02]** Leaving water setback temperature (temperature drop)



A Normal leaving water temperature set point

B Leaving water temperature, including the leaving water setback temperature

t Time

T Temperature

Domestic water heating operation ( )

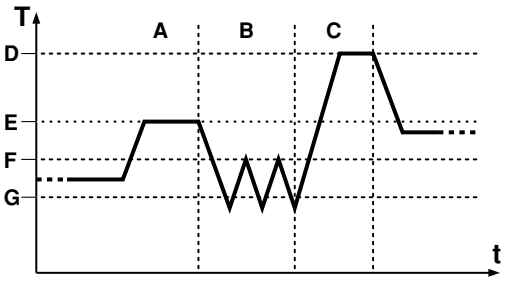
NOTE Any domestic water heating operation is impossible when the domestic hot water tank is not installed.

For the domestic water heating mode, several operations are possible:

- storage operation (either automatic or manually set)
- reheat operation
- disinfection operation

The purpose of each operation, and how the configuration is done, is explained below.

Domestic water heating modes



A Storage operation (if activated)

B Reheat operation (if activated)

C Disinfection operation (if activated)

Field settings

D Disinfection operation temperature [5-00] (e.g. 70°C)

E Hot water storage temperature [b-03] (e.g. 60°C)

F Reheat maximum water temperature [b-01] (e.g. 45°C)

G Reheat minimum water temperature [b-00] (e.g. 35°C)

t Time

T Domestic hot water tank temperature

Automatic storage

In this mode, the indoor unit will deliver hot water to the domestic hot water tank based on the daily fixed pattern. This mode will continue until the storage temperature set point is reached. During operation of this mode, the icon will be blinking with 1 second intervals.

Automatic storage is the recommended domestic hot water mode. In this mode, water heats up during the night (when space heating requirements are lower) until the storage temperature set point is reached. The heated water is stored in the domestic hot water tank at a higher temperature so it can fulfil the domestic hot water requirements throughout the day.

NOTE

Remark that the icon will only be blinking during effective automatic storage operation. Presence of the permanently lit icon does not mean that automatic storage is enabled, but only means that reheat is enabled.

During operation it is always possible to cancel the operation by pushing the button once.

Be aware that after pushing the button, it is possible that the permanently lit icon still displays.

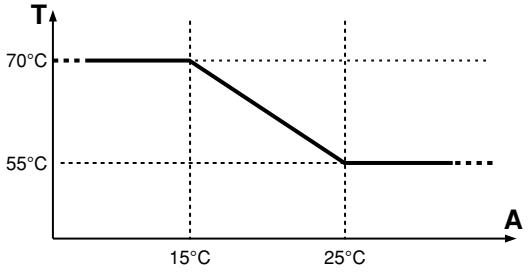
The storage temperature set point and the timing are field settings. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[1-00]** Status: defines whether the domestic water heating (storage mode) during night is enabled (1) or not (0).
- **[1-01]** Start time: time of the night at which the domestic water should be heated.
- **[1-02]** Status: defines whether the domestic water heating (storage mode) during daytime is enabled (1) or not (0).
- **[1-03]** Start time: time of the day at which the domestic water should be heated.

Be aware that despite the automatic storage is a pre-programmed schedule timer, it is only active when the schedule timer is enabled. This means that you have to push the button and confirm that the is displayed to make sure that the automatic storage will operate.

- **[b-03]** set point: storage temperature (see figure "Domestic water heating modes" on page 6).
- **[b-02]** Status: defines whether the weather dependent domestic water heating is turned ON (1) or OFF (0).

  If enabled, the storage set point will be set weather dependent. In case of a higher ambient temperature (e.g. during summer-time), temperature of supply water to the domestic hot water tank will be higher too, so that storage temperature set point can be set lower in order to keep the overall equivalent hot water amount the same during the whole year. Therefor it is recommended to use this function.



A Ambient temperature

T Domestic hot water storage temperature

NOTE

The temperatures for weather dependent domestic water heating (see figure) are fixed and can not be changed.

NOTE

- Make sure the domestic hot water is only heated up to the domestic hot water temperature you require.

  Start with a low domestic hot water storage temperature set point, and only increase if you feel that the domestic hot water supply temperature is not sufficient for your needs (this depends on your water using pattern).
- Make sure the domestic hot water is not heated unnecessary. Start with activating automatic storage during night (default setting). If it seems that the domestic hot water night storage operation is not sufficient for your needs, an additional storage during daytime can be set.
- For energy-saving purposes, it is advised to enable the weather dependent domestic water heating.

Manual storage

This mode is to be selected manually and will make the indoor unit immediately deliver hot water to the domestic hot water tank. This mode will continue until the storage temperature set point is reached. It is a one-time hot water making feature.

Selecting manual storage operation for domestic water heating

1 Push and hold the button for 5 seconds to activate manual storage operation.

The icon will start blinking with 1 second intervals.

NOTE

Remark that the icon will only be blinking during effective operation.

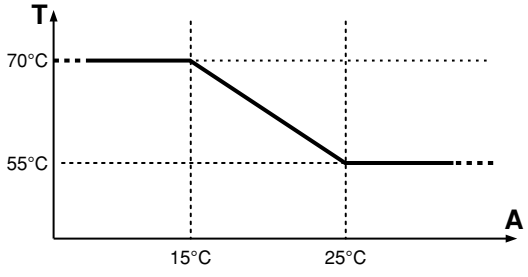
During the operation it is always possible to cancel the operation by pushing the button once.

Be aware that after pushing the button, it is possible that the permanently lit icon still displays, meaning that the reheat function is enabled.

The storage temperature set point is a field setting. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[b-03]** Set point: storage temperature (see figure "Domestic water heating modes" on page 6).
- **[b-02]** Status: defines whether the weather dependent domestic water heating is turned ON (1) or OFF (0).

  If enabled, the storage set point will be set weather dependent. In case of a higher ambient temperature (e.g. during summer-time), temperature of supply water to the domestic hot water tank will be higher too, so that storage temperature set point can be set lower in order to keep the overall equivalent hot water amount the same during the whole year. Therefor it is recommended to use this function.



A Ambient temperature

T Domestic hot water storage temperature

NOTE

The temperatures for weather dependent domestic water heating (see figure) are fixed and can not be changed.

Manual storage is deactivated automatically when the set point for the domestic hot water storage temperature is reached. It can also be stopped at any time by pushing the button.

Reheat

This mode will prevent the domestic hot water from cooling down lower than a certain temperature. When enabled the indoor unit will deliver hot water to the domestic hot water tank when the reheat minimum value is reached. The domestic water heating will continue until the reheat maximum temperature is reached.

Selecting reheat operation for domestic water heating

1 Use the button to enable reheat operation.

The icon will display.

NOTE

Remark that the icon will be continuously lit as long as the reheat function is enabled. It is not possible to see when the indoor unit is reheating the domestic hot water tank.

2 Press the button again to disable reheat operation.

The icon disappears.

The reheat minimum and reheat maximum temperature set points are field settings. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[b-00]** Set point: reheat minimum temperature (see figure "Domestic water heating modes" on page 6).
- **[b-01]** Set point: reheat maximum temperature (see figure "Domestic water heating modes" on page 6).

NOTE

Remark that pushing the button has no influence on the domestic water heating. Domestic water heating is only switched on or off by means of the button and/or disabling the storage schedule timer.

Disinfection operation

This mode will disinfect the domestic hot water tank by periodically heating the domestic water to a specific temperature. During the operation of this mode the icon will be blinking rapidly with 0.5 second intervals.

NOTE

Remark that the icon will only be blinking during effective operation.

During the operation it is always possible to cancel the disinfection function by pushing the button once.

Be aware that after pushing the button, it is possible that the permanently lit icon still displays, meaning that the reheat function is enabled.

NOTE

If a domestic hot water tank is installed, the disinfection function is enabled by default.

The disinfection temperature set point is a field setting as are the retention time, day and hour. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[4-00]** Status: defines whether the disinfection function is turned ON (1) or OFF (0).
- **[4-01]** Operation interval: day of the week at which the domestic water should be heated.
- **[4-02]** Start time: time at which the disinfection operation is started.
- **[5-00]** Set point: Disinfection water temperature to be reached (see figure "Domestic water heating modes" on page 6).
- **[5-01]** Duration: time period defining how long the disinfection set point temperature should be maintained.

Even if all schedule timers are de-activated and there is no reheat function active, the disinfection function will operate if a domestic hot water tank is installed and field setting [4-00] is set to ON.

Other operation modes

Start up operation ( )

During start up, the icon displays, indicating that the heat pump is starting up and is not working in a steady state condition.

Defrost operation ( )

In space heating operation or domestic water heating operation, freezing of the outdoor heat exchanger may occur due to low outdoor temperature. If this risk occurs, the system goes into defrost operation. It reverses the cycle and takes heat from the indoor system to prevent freezing of the outdoor system. After a maximum of 12 minutes of defrost operation, the system returns to space heating operation.

Quiet mode operation ( )

Quiet mode operation means that the indoor unit works at reduced compressor speed so that the noise produced by the indoor unit drops. This implies that it will take longer till the required temperature set point is reached. Beware of this when a certain level of heating is required indoors.

Selecting quiet mode operation

1 Use the button to activate quiet mode operation.

The icon displays.

If the controller is set to permission level 2 or 3 (refer to "Field settings" in the installation manual), the button is not operable.

2 Press the button again to deactivate quiet mode operation.

The icon disappears.

There are 3 different levels of quiet mode operation. The desired quiet mode is set through a field setting. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[8-03]** Status: defines the level of low noise operation (quiet mode).

Simultaneous demand of space heating and domestic water heating

The unit can not perform domestic water heating and space heating at the same time. If both modes are requested at the same time, the unit will heat up till the reheat maximum temperature in 1 time. During this period, space heating is not possible.

- If you are using the remote controller room temperature control:

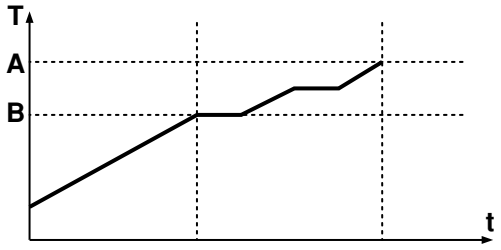
  When the reheat temperature is reached, the further heat up of the domestic hot water tank will be decided by the remote controller room thermostat in order to prevent the room temperature to drop too much.

- If you are using the external room thermostat:

  When the reheat temperature is reached, the further heat up of the domestic hot water tank will be decided by the external room thermostat thermo conditions and running timers which are programmed by your installer.

- If you are using the remote controller leaving water temperature control:

  When the reheat temperature is reached, the further heating up of the domestic hot water tank will be decided by the running timers which are programmed by your installer.



A Storage temperature

B Reheat maximum temperature

t Time

T Domestic hot water storage temperature

Temperature read-out mode

On the remote controller, the actual temperatures can be displayed.

1 Push and hold the button for 5 seconds.

The leaving water temperature is displayed (icons and and are blinking).

2 Use the and buttons to display:

- The entering water temperature (icons and are blinking and the icon is flashing slowly).
- The indoor temperature (icons and are blinking).
- The outdoor temperature (icons and are blinking).
- The hot water supply tank temperature (icons and are blinking).

3 Push the button again to leave this mode. If no button is pressed, the remote controller leaves the display mode after 10 seconds.

Schedule timer operation

In schedule timer operation, the installation is controlled by the schedule timer. The actions programmed in the schedule timer will be executed automatically.

The schedule timer is enabled (icon displayed) or disabled (icon not displayed) by pressing the button.

Space heating

Refer to "Programming space heating" on page 12.

Five actions per day of the week can be programmed, totalling 35 actions.

The space heating schedule timer can be programmed in 2 different ways: based on the temperature set point (both leaving water temperature and room temperature) and based on the ON/OFF instruction.

The desired method is set through field setting. Refer to the chapter "Field settings" on page 14 for a detailed description how to set one or more field settings.

- **[0-03]** Status: defines whether ON/OFF instruction can be used in the schedule timer for space heating.

NOTE

By default space heating based on temperature set point (method 1) is enabled, so only temperature shifts are possible (no ON/OFF instruction).

Advantage of this method is that you can simply switch off the space heating operation by pushing the button without disabling the automatic domestic hot water storage operation (e.g. during summertime when no space heating is required).

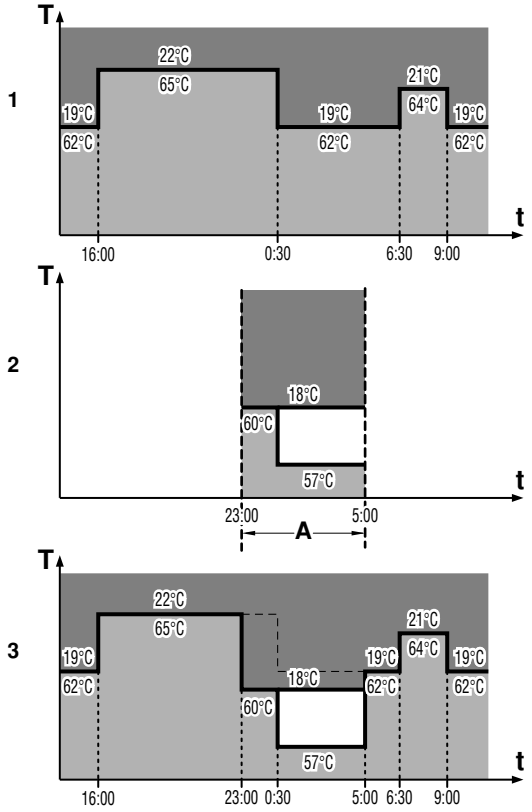
In the following tables both methods on how to interpret the schedule timer are shown.

Method 1	Space heating based on temperature set point[(a)]
During operation	During schedule timer operation the operation LED is lit continuously.
When pushing the button	The schedule timer for space heating will stop and will not start again. The controller will be switched off (operation LED will stop working). However, the schedule timer icon will stay displayed which means that the domestic water heating stays enabled.
When pushing the button	The schedule timer for space heating **and** domestic water heating along with the quiet mode will be stopped and will not start again. The schedule timer icon will not be displayed anymore.

(a) For leaving water temperature and/or room temperature

Operation example: Schedule timer based on temperature set points.

When setback function is enabled, the setback operation will have priority over the scheduled action in the schedule timer.



1 Schedule timer

2 Setback function

3 When both setback function and schedule timer are enabled

A Setback function

t Time

T Temperature set point

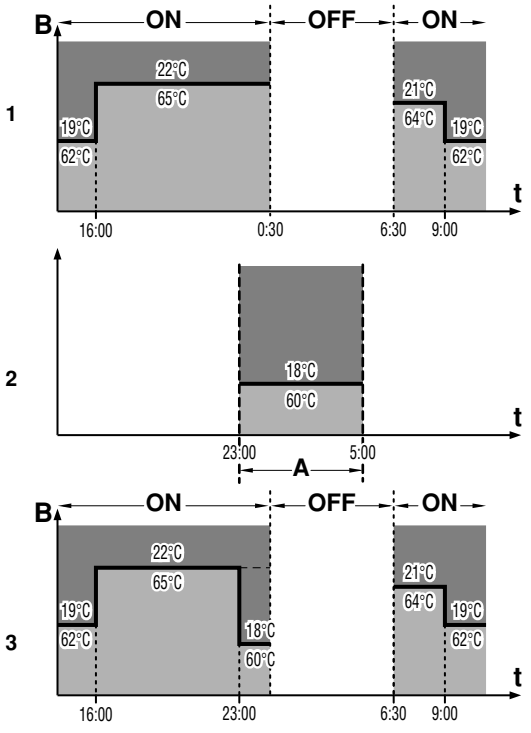
Room temperature

Leaving water temperature

Method 2	Space heating based on ON/OFF instruction
During operation	When the schedule timer switches space heating OFF, the controller will be switched off (operation LED will stop working). Note that this has no influence on the domestic water heating.
When pushing the ⁂ button	The schedule timer for space heating will stop (when active at that moment) and will start again at the next scheduled ON function. The "last" programmed command overrules the "preceding" programmed command and will remain active until the "next" programmed command occurs. Example: imagine the actual time is 17:30 and actions are programmed at 13:00, 16:00 and 19:00. The "last" programmed command (16:00) overruled the "previous" programmed command (13:00) and will remain active until the "next" programmed command (19:00) occurs. So in order to know the actual setting, one should consult the last programmed command. It is clear that the "last" programmed command may date from the day before. Refer to "Consulting programmed actions" on page 13. The controller will be switched off (operation LED will stop working). However the schedule timer icon will stay displayed which means that the domestic heating stays enabled.
When pushing the ⊗/⏲ button	The schedule timer for space heating **and** domestic water heating along with the quiet mode will be stopped and will not start again. The schedule timer icon will not be displayed anymore.

Operation example: Schedule timer based on ON/OFF instruction.

When setback function is enabled, the setback operation will have priority over the scheduled action in the schedule timer if ON instruction is active. If OFF instruction is active this will have priority over the setback function. At any time the OFF instruction will have the highest priority.



1 Schedule timer

2 Setback function

3 When both setback function and schedule timer are enabled

A Setback function

B ON/OFF instruction

t Time

T Temperature set point

Room temperature

Leaving water temperature

Domestic water heating

Domestic water heating can be done through several standard operation modes:

- Automatic storage: by field setting, once during night and/or once during the afternoon the water is heated till storage set point.
- Manual storage: if due to special circumstances, production of hot water (till storage set point) is needed immediately (1 time), this function can be used.
- Reheat: the reheat function can be activated next to or separate from the automatic storage operation if the user wants to keep the domestic hot water tank at the minimum reheat temperature.

Next to the standard domestic water heating operation modes, it is also possible to freely program the domestic water heating operation through the schedule timer (refer to "Programming quiet mode or domestic water heating" on page 13). Then the mode is switched on or off at a scheduled time. Five actions can be programmed per mode. These actions are repeated daily (additional schedule of storage on top of the automatic day and night storage functionality).

NOTE

- Remark that only the time when domestic water heating must start and stop can be programmed in the schedule timer. When domestic water heating is enabled, the water will be heated till storage set point. The storage set point is set through field setting.
- For energy-saving reasons, keep hours with low electricity cost tariffs in mind when programming the schedule timer for domestic water heating.

Quiet mode

Refer to "Programming quiet mode or domestic water heating" on page 13.

Switch the mode on or off at a scheduled time. Five actions can be programmed per mode. These actions are repeated daily.

NOTE

- If the auto restart function is disabled, the schedule timer will not be activated when power returns to the unit after a power supply failure. Press the ⏲⊗ button to enable the schedule timer again.
- When power returns after a power supply failure, the auto restart function reapplies the user interface settings at the time of the power supply failure (if time is shorter than 2 hours). It is therefore recommended to leave the auto restart function enabled.
- The programmed schedule is time driven. Therefore, it is essential to set the clock and the day of the week correctly.

  Refer to "Setting the clock" on page 4.
- When the schedule timer is not enabled (⏲ icon not displayed), schedule timer actions will not be executed!
- The programmed actions are not stored according to their timing but according to the time of programming. This means that the action that was programmed first gets action number 1, even though it is executed after other programmed action numbers.

Programming and consulting the schedule timer

Programming the schedule timer is flexible (you can add, remove or alter programmed actions whenever required) and straightforward (programming steps are limited to a minimum). However, before programming the schedule timer, remind:

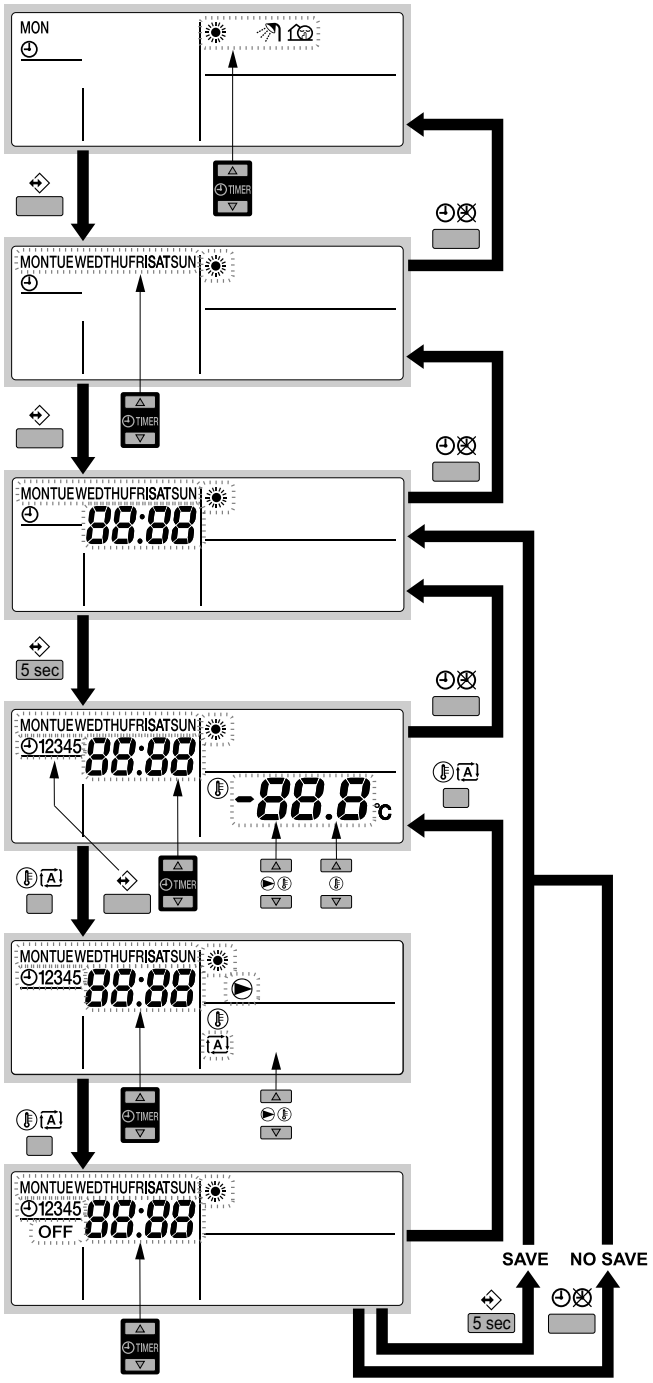
- Familiarize yourself with the icons and the buttons. You will need them when programming. Refer to "Remote controller buttons and icons" on page 3.
- Fill out the form at the very end of this manual. This form can help you define the required actions for each day. Keep in mind that:
  - In the space heating program, 5 actions can be programmed per weekday. The same actions are repeated on a weekly basis.
  - In the domestic water heating and quiet mode program, 5 actions can be programmed per mode. The same actions are repeated on a daily basis.
- Take your time to enter all data accurately.
- Try to program the actions in a chronological way: start with action 1 for the first action and end with the highest number for the last action. This is not a requirement but will simplify the interpretation of the program later.
- If 2 or more actions are programmed for the same day and at the same time, only the action with the highest action number will be executed.

  Example:

Programmed actions				Executed actions			
	Time (hour)		Temperature (°C)		Time (hour)		Temperature (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	OFF	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	OFF
5	18:00	—	26				

- You can always alter, add or remove the programmed actions later.

Programming space heating



Programming space heating is carried out as follows:

NOTE Returning to previous steps in the programming procedure without saving modified settings is done by pressing the ⏲⊗ button.

1 Press the ⇳ button to enter the programming/consulting mode.

2 Select the operation mode you would like to program by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

3 Press the ⇳ button to confirm the selected mode.

The actual day is blinking.

4 Select the day you would like to consult or to program by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The selected day is blinking.

5 Press the ⇳ button to confirm the selected day.

6 Hold down the ⇳ button for 5 seconds to program the detailed actions.

The first programmed action of the selected day appears.

7 Use the ⇳ button to select the action number you would like to program or to modify.

8 Use the ⏲▲ and ⏲▼ buttons to set the correct action time.

9 Use the ▶🌡▲ and ▶🌡▼ buttons to set the leaving water temperature.

10 Use the 🌡▲ and 🌡▼ buttons to set the room temperature.

11 Use the 🌡🅰 button to select:

- **OFF**: to switch heating and the remote controller off.
- 🅰: to select automatic temperature calculation for leaving water temperature

Use the ▶🌡▲ and ▶🌡▼ buttons to set the appropriate shift value (refer to "Space heating operation (☀)" on page 4 for more information about weather dependent set point).

12 Repeat steps 7 to 10 to program the other actions of the selected day.

When all actions have been programmed, make sure that the display shows the highest action number you would like to save.

13 Press the ⇳ button for 5 seconds to store the programmed actions.

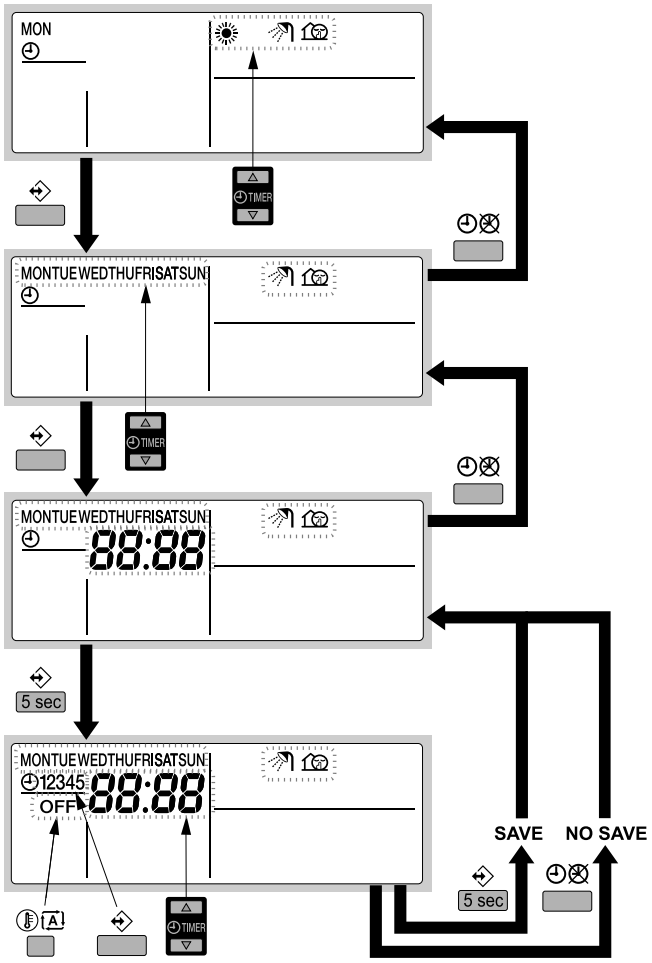
If the ⇳ button is pressed when action number 3 is displayed, actions 1, 2 and 3 are stored but 4 and 5 are deleted.

You automatically return to step 6.

By pressing the ⏲⊗ button several times, you return to previous steps in this procedure and finally return to normal operation.

14 You automatically return to step 6, start again to program the following day.

Programming quiet mode or domestic water heating



Programming domestic water heating or quiet mode is carried out as follows:

NOTE

Returning to previous steps in the programming procedure without saving modified settings is done by pressing the ⏲⊗ button.

1 Press the ⬖ button to enter the programming/consulting mode.

2 Select the operation mode you would like to program by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

3 Press the ⬖ button to confirm the selected mode.

4 Select the day you would like to program by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual day is blinking.

5 Press the ⬖ button to confirm the selected day.

6 Hold down the ⬖ button for 5 seconds to the program the detailed actions

The first programmed action of the selected day appears.

7 Use the ⬖ button to select the action number you would like to program or to modify.

8 Use the ⏲▲ and ⏲▼ buttons to set the correct action time.

9 Use the 🌡A button to select or deselect **OFF** as action.

10 Repeat steps 7 to 10 to program the other actions of the selected mode.

When all actions have been programmed, make sure that the display shows the highest action number you would like to save.

11 Press the ⬖ button for 5 seconds to store the programmed actions.

If the ⬖ button is pressed when action number 3 is displayed, actions 1, 2 and 3 are stored but 4 and 5 are deleted.

By pressing the ⏲⊗ button several times, you return to previous steps in this procedure and finally return to normal operation.

12 You automatically return to step 6, start again to program the following day.

Consulting programmed actions

Consulting space heating, domestic water heating or quiet mode is carried out as follows:

NOTE

Returning to previous steps in this procedure is done by pressing the ⏲⊗ button.

1 Press the ⬖ button to enter the programming/consulting mode.

2 Select the operation mode you would like to consult by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

3 Press the ⬖ button to confirm the selected mode.

The actual day is blinking.

4 Select the day you would like to consult by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The selected day is blinking.

5 Press the ⬖ button to confirm the selected day.

The first programmed action of the selected day appears.

6 Use the ⏲▲ and ⏲▼ buttons to consult the other programmed actions of that day.

This is called the readout mode. Empty program actions (e.g. 4 and 5) are not displayed.

By pressing the ⏲⊗ button several times, you return to previous steps in this procedure and finally return to normal operation.

Tips and tricks

Programming the next day(s)

After confirming the programmed actions of a specific day (i.e. after pressing the ⬖ button for 5 seconds), press the ⏲⊗ button once. You can now select another day by using the ⏲▲ and ⏲▼ buttons and restart consulting and programming.

Copying programmed actions to next day

In space heating program it is possible to copy all programmed actions of a specific day to the next day (e.g. copy all programmed actions from "MON" to "TUE").

To copy programmed actions to the next day, proceed as follows:

1 Press the ⬖ button to enter the programming/consulting mode.

The actual mode is blinking.

2 Select the operation mode you would like to program by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

You can leave programming by pressing the ⏲⊗ button.

3 Press the ⬖ button to confirm the selected mode.

The actual day is blinking.

4 Select the day you would like to copy to the next day by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The selected day is blinking.

You can return to step 2 by pressing the ⏲⊗ button.

5 Press the ⬖ and ⏲⊗ buttons simultaneously for 5 seconds.

After 5 seconds the display will show the next day (e.g. "TUE" if "MON" was selected first). This indicates that the day has been copied.

You can return to step 2 by pressing the ⏲⊗ button.

Deleting one or more programmed actions

Deleting one or more programmed actions is done at the same time as storing the programmed actions.

When all actions for one day have been programmed, make sure that the display shows the highest action number you would like to save. By pressing the ⇳ button for 5 seconds, you store all actions except those with a higher action number than the one that is displayed.

E.g. when the ⇳ button is pressed when action number 3 is displayed, actions 1, 2 and 3 are stored but 4 and 5 are deleted.

Deleting a mode

1 Press the ⇳ button to enter the programming/consulting mode.

2 Select the operation mode you would like to delete by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

3 Press the ⇳ and ⓕⒶ button simultaneously for 5 seconds to delete the selected mode.

Deleting a day of the week

1 Press the ⇳ button to enter the programming/consulting mode.

2 Select the operation mode you would like to delete by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The actual mode is blinking.

3 Press the ⇳ button to confirm the selected mode.

The actual day is blinking.

4 Select the day you would like to delete by means of the ⏲▲ and ⏲▼ buttons.

The selected day is blinking.

5 Press the ⇳ and ⓕⒶ button simultaneously for 5 seconds to delete the selected day.

Operating the optional remote controller

If besides the main remote controller the optional remote controller is installed as well, the main remote controller (master) can access all settings while the second remote controller (slave) can not access schedule settings and parameter settings.

Refer to the installation manual for more details.

Field settings

The configuration of the Hoval system is done through field settings.

In this operation manual all field settings related to the operation of the unit and user demand are explained. A list of all those field settings and default values is given under "Field settings table" on page 15. In this same list, we provided for 2 columns to register the date and value of altered field settings at variance with the default value.

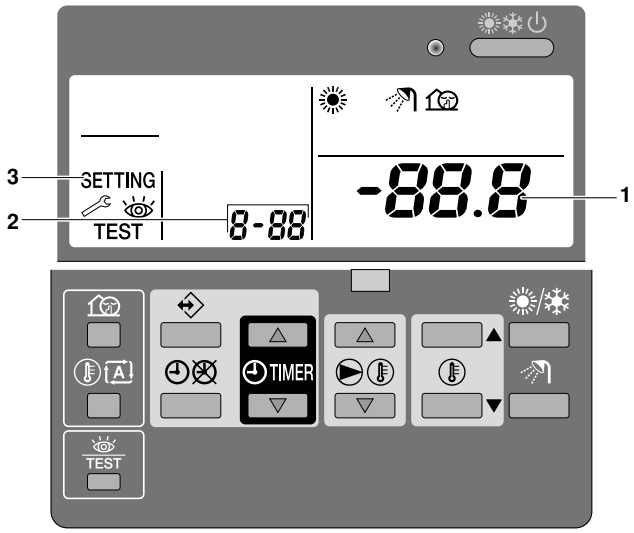
For a total list of field settings, refer to the installation manual.

All field settings are accessible and programmable through the user interface on the indoor unit.

Each field setting is assigned a 3-digit number or code, for example [5-03], which is indicated on the user interface display. The first digit [5] indicates the 'first code' or field setting group. The second and third digit [03] together indicate the 'second code'.

Procedure

To change one or more field settings, proceed as follows.



1 Press the TEST button for a minimum of 5 seconds to enter FIELD SET MODE.
The SETTING icon (3) will be displayed. The current selected field setting code is indicated *8-88* (2), with the set value displayed to the right *-88.8* (1).

2 Press the ▶ⓕ▲ button to select the appropriate field setting first code.

3 Press the ▶ⓕ▼ button to select the appropriate field setting second code.

4 Press the ⏲TIMER▲ button and ⏲TIMER▼ button to change the set value of the select field setting.

5 Save the new value by pressing the ⏲⊗ button.

6 Repeat step 2 through 4 to change other field settings as required.

7 When finished, press the TEST button to exit FIELD SET MODE.

NOTE

Changes made to a specific field setting are only stored when the ⏲⊗ button is pressed. Navigating to a new field setting code or pressing the TEST button will discard the change made.

NOTE

- Before shipping, the set values have been set as shown under "Field settings table" on page 15.
- When exiting FIELD SET MODE, "88" may be displayed on the remote controller LCD while the unit initializes itself.

NOTE

When running through the field settings you may notice that there are some more field settings as there are mentioned in the "Field settings table" on page 15. **These field settings are not applicable and may not be changed!**

Field settings table

First code	Second code	Setting name	Installer setting at variance with default value				Default value	Range	Step	Unit
			Date	Value	Date	Value				
0	**Remote control setup**									
	03	Status : space heating schedule timer mode					1 (ON)	0/1	—	—
1	**Automatic storage timing for domestic water heating**									
	00	Status: night time storage					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Night time storage start time					1:00	0:00~23:00	1:00	hour
	02	Status: day time storage					0 (OFF)	0/1	—	—
	03	Day time storage start time					15:00	0:00~23:00	1:00	hour
2	**Automatic setback function**									
	00	Status: setback operation					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Setback operation start time					23:00	0:00~23:00	1:00	hour
	02	Setback operation stop time					5:00	0:00~23:00	1:00	hour
3	**Weather dependent set point**									
	00	Low ambient temperature (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	High ambient temperature (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Set point at low ambient temperature (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Set point at high ambient temperature (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Disinfection function**									
	00	Status: disinfection operation					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Disinfection operation day selection					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Disinfection operation start time					23:00	0:00~23:00	1:00	hour
5	**Automatic setback and disinfection set point**									
	00	Set point: disinfection operation temperature					70	60~75	5	°C
	01	Disinfection operation time duration					10	5~60	5	min
	02	Leaving water setback temperature					5	0~10	1	°C
	03	Room setback temperature					18	17~23	1	°C
8	**Option setup**									
	03	Status: low noise level					1	1~3	1	—
b	**Domestic hot water set points**									
	00	Set point: reheat minimum temperature					35	35~65	1	°C
	01	Set point: reheat maximum temperature					45	35~75	1	°C
	02	Status: weather dependent domestic water heating					1 (ON)	0/1	—	—
	03	Set point: storage temperature					70	45~75	1	°C

MAINTENANCE

Maintenance activities

In order to ensure optimal availability of the unit, a number of checks and inspections on the unit and the field wiring have to be carried out at regular intervals, preferably yearly. This maintenance should be carried out by your local Hoval technician (see installation manual).

The only maintenance which may be required by the operator is:

- keeping the remote controller clean by means of a soft damp cloth,
- checking if the water pressure indicated on the manometer is above 1 bar.

If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its agent or similar qualified persons in order to avoid hazards.

During longer periods of standstill, e.g. during summer with a heating only application, it is very important NOT TO SWITCH OFF THE POWER SUPPLY towards the unit.

Switching off the power supply stops the automatic repetitive movement of the pump in order to prevent it from getting jammed.

Important information regarding the refrigerant used

This product contains fluorinated greenhouse gases covered by the Kyoto Protocol.

Refrigerant type: R134a

GWP(1) value: 1300

(1) GWP = global warming potential

Periodical inspections for refrigerant leaks may be required depending on European or local legislation. Please contact your local dealer for more information.

TROUBLESHOOTING

The guidelines below might help to solve your problem. If you cannot solve the problem, consult your installer.

POSSIBLE CAUSES	CORRECTIVE ACTIONS
No readings on the remote controller (blank display)	• Check if the mains power is still connected to your installation. • The benefit kWh rate power supply is active (see installation manual).
One of the error codes appears	Consult your local dealer. Refer to the installation manual for a detailed list of error codes.
The schedule timer does work but the programmed actions are executed at the wrong time (e.g. 1 hour too late or too early)	Check if the clock and the day of the week are set correctly, correct if necessary.
The domestic hot water schedule timer is programmed but does not work.	In case the ⏲⊗ icon is not displayed, push the ⏲⊗ button to enable the schedule timer.
Capacity shortage	Consult your local dealer.

DISPOSAL REQUIREMENTS

Dismantling of the unit, treatment of the refrigerant, of oil and of other parts must be done in accordance with relevant local and national legislation.

Your product is marked with this symbol. This means that electrical and electronic products shall not be mixed with unsorted household waste.

Do not try to dismantle the system yourself: the dismantling of the system, treatment of the refrigerant, of oil and other parts must be done by a qualified installer in accordance with relevant local and national legislation.

Units must be treated at a specialized treatment facility for re-use, recycling and recovery. By ensuring this product is disposed off correctly, you will help to prevent potential negative consequences for the environment and human health. Please contact the installer or local authority for more information.

Obsah

Strana

Úvod 1
Obecné informace 1
Rozsah tohoto návodu 1
Rychlé spuštění jednotky 2
Prostorové vytápění 2
Provoz s ohřevem užitkové vody 2
Provoz jednotky 2
Tlačítka a ikony dálkového ovladače 3
Nastavení hodin 4
Režim prostorového vytápění (☀) 4
Regulace pokojové teploty 4
Regulace výstupní teploty vody 5
Režim ohřevu užitkové vody (🚿) 6
Automatická akumulace 7
Manuální akumulace 7
Opětovný ohřev 8
Činnost funkce desinfekce 8
Ostatní provozní režimy 8
Zahájení provozu (❄/🔥/❄) 8
Režim odtávání (❄/🔥/❄) 8
Provoz v tichém režimu (🤫) 8
Režim odečítání teploty 9
Současný požadavek na prostorové vytápění a ohřev užitkové vody 9
Režim provozu s plánovacím časovačem 9
Prostorové vytápění 9
Ohřev užitkové vody 11
Tichý režim 11
Naprogramování a kontrola plánovacího časovače 11
Programování prostorového vytápění 12
Programování tichého režimu nebo ohřevu užitkové vody 13
Kontrola naprogramovaných akcí 13
Tipy a triky 13
Používání volitelného dálkového ovladače 14
Provozní nastavení 14
Postup 14
Tabulka provozních nastavení 15
Údržba 16
Činnosti údržby 16
Důležité informace ohledně použitého chladiva 16
Odstraňování problémů 16
Požadavky na likvidaci 16

PŘED POUŽITÍM TÉTO JEDNOTKY POZORNĚ PROČTĚTE TENTO NÁVOD K OBSLUZE. POVÍ VÁM, JAK TUTO JEDNOTKU POUŽÍVAT SPRÁVNĚ, A POMŮŽE VÁM V PŘÍPADĚ EVENTUÁLNÍCH PROBLÉMŮ. PO PROSTUDOVÁNÍ SI NÁVOD USCHOVEJTE PRO POZDĚJŠÍ POTŘEBU.

Originální návod je v angličtině. Ostatní jazyky jsou překladem originálního návodu.

Tento spotřebič není určen pro používání osobami včetně dětí se sníženými psychickými, smyslovými či mentálními schopnostmi, nedostatkem zkušeností a znalostí, pokud nad nimi nebyl zajištěn dohled nebo jim nebyly předány pokyny týkající se obsluhy tohoto spotřebiče osobou, která odpovídá za jejich bezpečnost.
Na děti je třeba dohlédnout, aby si se zařízením nehrály.

- Tato jednotka obsahuje elektrické součásti a horké povrchy.
- Před spuštěním jednotky zkontrolujte, zda byla instalace provedena správně profesionálním prodejcem.

  Nejste-li si jisti s ovládáním zařízení, požádejte o radu či informaci vašeho prodejce.

Úvod

Obecné informace

Děkujeme vám nákup této jednotky.

Tato jednotka je vnitřní součástí tepelného čerpadla vzduch-voda BelariaSH11~16AE01. Tato jednotka je navržena pro vnitřní podlahové instalace a pro použití v aplikacích topení. Tuto jednotku lze zkombinovat s radiátory pro prostorové vytápění (běžná dodávka).

S touto jednotkou je běžně dodáván dálkový ovladač s funkcí pokojového termostatu na ovládání vaší instalace.

POZNÁMKA Vnitřní jednotku BelariaSH_IE01 lze připojit pouze k venkovní jednotce BelariaSH_AE01.

Seznam příslušenství naleznete v instalačním manuálu.

Rozsah tohoto návodu

Tento návod popisuje způsob zapínání a vypínání jednotky, nastavení parametrů a konfigurace časovače pomocí ovladače, provádění údržby jednotky a řešení provozních problémů.

Postupy instalace jsou uvedeny v instalačním návodu vnitřní jednotky.

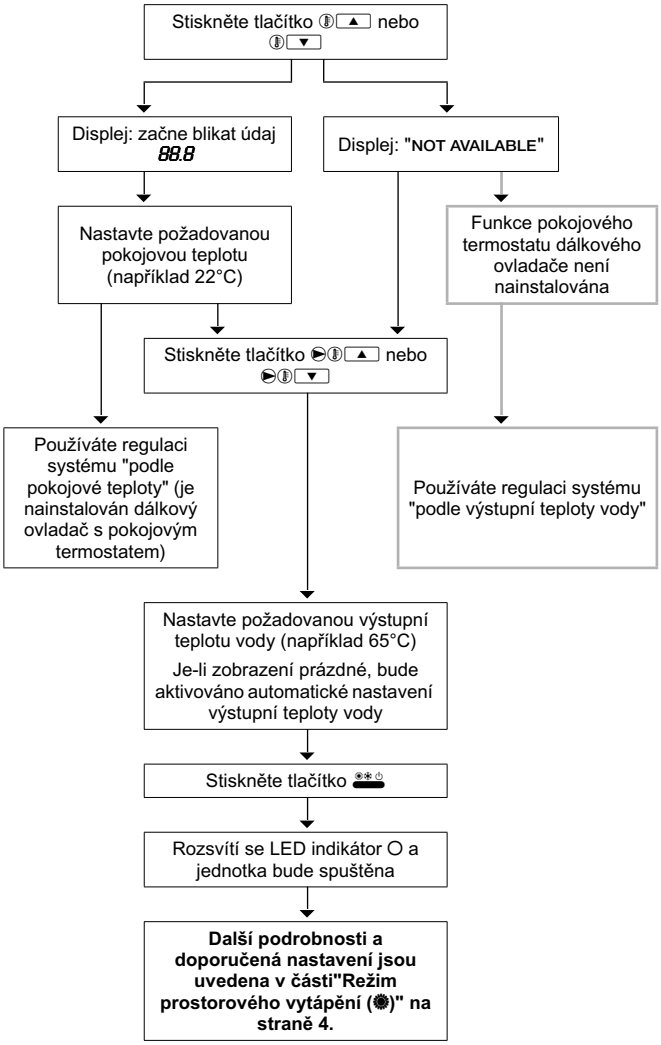
Rychlé spuštění jednotky

V této kapitole je uveden postup spuštění prostorového vytápění a ohřevu užitkové vody v jednotlivých krocích.

Podrobnější informace o nezbytném způsobu provozování jednotky jsou uvedeny v kapitole "Provoz jednotky" na straně 2.

Stručný popis uvedení do provozu dává uživateli možnost spustit systém bez nutnosti čtení celého návodu.

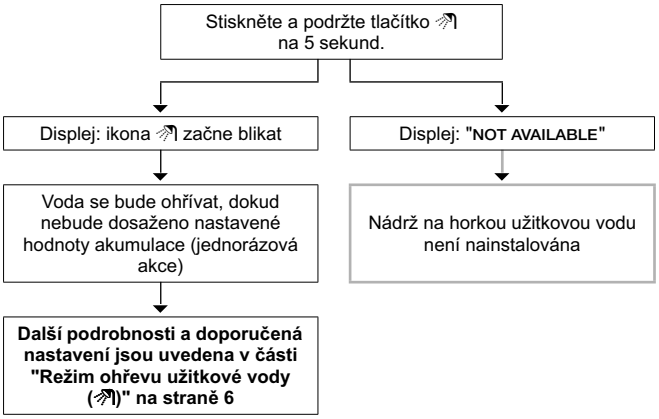
Prostorové vytápění


Stiskněte tlačítko ▲ nebo ▼
Displej: začne blikat údaj 88.8
Displej: "NOT AVAILABLE"
Nastavte požadovanou pokojovou teplotu (například 22°C)
Funkce pokojového termostatu dálkového ovladače není nainstalována
Stiskněte tlačítko ▲ nebo ▼
Používáte regulaci systému "podle pokojové teploty" (je nainstalován dálkový ovladač s pokojovým termostatem)
Používáte regulaci systému "podle výstupní teploty vody"
Nastavte požadovanou výstupní teplotu vody (například 65°C)
Je-li zobrazení prázdné, bude aktivováno automatické nastavení výstupní teploty vody
Stiskněte tlačítko
Rozsvítí se LED indikátor O a jednotka bude spuštěna
Další podrobnosti a doporučená nastavení jsou uvedena v části"Režim prostorového vytápění ( )" na straně 4.

Provoz s ohřevem užitkové vody

Ohřev užitkové vody (pouze v případě nainstalování volitelné nádrže na horkou užitkovou vodu)	
Automatická akumulace (denní ohřev vody, jednorázový ohřev v noci nebo jednorázový ohřev ve dne)	
Zapněte provozní parametr [1-00] nebo [1-02], poté stiskněte tlačítko ⊠⊖. Viz "Automatická akumulace" na straně 7.	Zobrazí se ikona ⊖. Ohřev vody bude spuštěn pro další naplánované akci. Při spuštění ohřevu vody bude blikat ikona (s 1 sekundovým intervalem).
Manuální akumulace (jednorázový ohřev vody)(viz níže uvedené schéma)	
Stiskněte a podržte tlačítko na 5 sekund. Viz "Manuální akumulace" na straně 7.	Ikona začne blikat v sekundových intervalech. Bude zahájena výroba horké vody.
Opětovný ohřev (nepřetržitý, s udržováním minimální teploty vody)	
Stiskněte jedenkrát tlačítko . Viz "Opětovný ohřev" na straně 8.	Ohřev horké vody se spustí, pokud teplota v nádrži na horkou užitkovou vodu poklesne pod nastavenou hodnotu. Voda se bude ohřívat, dokud nebude dosaženo nastavené hodnoty.

Manuální akumulace


Stiskněte a podržte tlačítko na 5 sekund.
Displej: ikona začne blikat
Displej: "NOT AVAILABLE"
Voda se bude ohřívat, dokud nebude dosaženo nastavené hodnoty akumulace (jednorázová akce)
Nádrž na horkou užitkovou vodu není nainstalována
Další podrobnosti a doporučená nastavení jsou uvedena v části "Režim ohřevu užitkové vody ( )" na straně 6

Provoz jednotky

Dálkový ovladač umožňuje úplné ovládání vaší instalace. Tento dálkový ovladač je schopen ovládat všechny aplikace vytápění, které se liší podle výkonu, napájecího napětí a instalovaných zařízení (příslušenství). Ovládání jednotky BelariaSH_IE01 se provádí pomocí dálkového ovladače.

POZNÁMKA

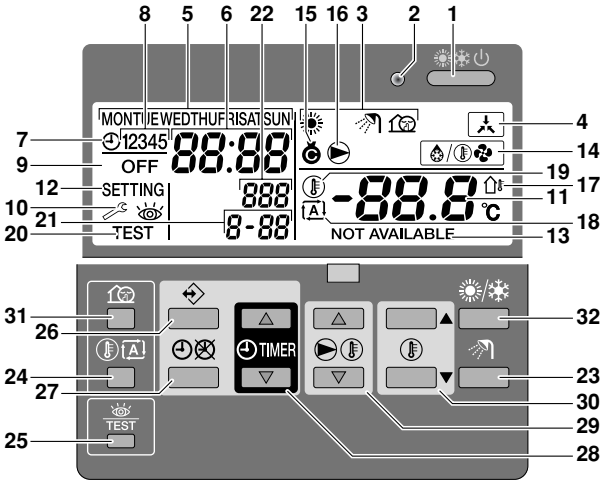
Je doporučeno používat dálkový ovladač dodávaný k jednotce, jehož součástí je pokojový termostat.

Tím je zabráněno nadměrnému prostorovému vytápění a pokud pokojová teplota přesáhne nastavenou hodnotu termostatu, provoz venkovní a vnitřní jednotky se zastaví. Regulace kompresoru získává okamžitou odezvu na základě požadavků uživatele, podle kterých optimalizuje výkon.

Podrobnosti naleznete v popisu typických aplikačních příkladů v instalačním návodu vnitřní jednotky.

- Zabraňte zvlhnutí dálkového ovladače. Vlhkost může způsobit úraz elektrickým proudem nebo požár.
- Tlačítka dálkového ovladače nikdy neovládejte tvrdým špičatým předmětem. Tím by mohlo dojít k poškození dálkového ovladače.
- Nikdy nekontrolujte ani neopravujte dálkový ovladač sami; tuto práci svěřte kvalifikovaným servisním technikům.
- Vnitřní jednotku neoplachujte. Vlhkost může způsobit úraz elektrickým proudem nebo požár.
- Na horní stranu jednotky nevylézejte, nesedejte, ani nestoupejte.
- Na horní stranu (horní desku) jednotky nepokládejte žádné předměty ani přístroje.

Tlačítka a ikony dálkového ovladače



1. TLAČÍTKO ZAP/VYP

Tlačítko ON/OFF (ZAP/VYP) spouští a ukončuje činnost prostorového vytápění.

Stisknutí tlačítka ON/OFF (ZAP/VYP) opakovaně příliš mnohokrát těsně po sobě může vyvolat poruchu systému (maximálně 20krát za hodinu).

POZNÁMKA Povšimněte si, že stisknutí tlačítka nemá žádný vliv na ohřev užitkové vody. Zapínání a vypínání ohřevu užitkové vody se provádí pouze pomocí tlačítka nebo deaktivací plánovacího časovače akumulace tepla.

2. PROVOZNÍ LED INDIKÁTOR

Provozní LED indikátor svítí během chlazení nebo topení. Při poruše tato kontrolka LED bliká. Pokud provozní LED indikátor nesvítí (OFF), prostorové vytápění je neaktivní i přesto, že ostatní provozní režimy jsou stále aktivní.

3. IKONY PROVOZNÍHO REŽIMU

Tyto ikony indikují aktuální provozní režimy: prostorové vytápění (), ohřev užitkové vody () nebo tichý režim (). V rámci jistých omezení lze kombinovat různé režimy – například prostorové vytápění s ohřevem užitkové vody. Odpovídající ikony režimu se zobrazí současně.

Pokud není nainstalována nádrž na horkou užitkovou vodu, ikona se nikdy nezobrazí.

4. IKONA EXTERNÍHO OVLÁDÁNÍ

Tato ikona sděluje, že venkovní jednotka pracuje v režimu nuceného provozu. Dokud se tato ikona zobrazuje, dálkový ovladač nelze používat.

5. INDIKACE DNE V TÝDNU MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Tento indikátor sděluje aktuální den v týdnu.

Při čtení nebo programování plánovacího časovače indikátor zobrazuje nastavený den.

6. DISPLEJ HODIN *88:88*

Displej hodin zobrazuje aktuální čas.

Při čtení nebo programování plánovacího časovače hodiny zobrazují nastavený čas akce.

7. IKONA PLÁNOVACÍHO ČASOVAČE

Tato ikona informuje o tom, že je aktivní plánovací časovač.

8. IKONY AKCÍ 12345

Tato ikona uvádí akce programování jednotlivých dní nastavené plánovacím časovačem.

9. IKONA VYPNUTÍ **OFF**

Tato ikona informuje o tom, že je při programování plánovacího časovače zvolena akce OFF - vypnout.

10. NUTNÁ KONTROLA a

Tyto ikony informují o tom, že je třeba provést kontrolu zařízení. Poraďte se s prodejcem.

11. DISPLEJ NASTAVENÍ TEPLOTY *-88.8*

Na tomto displeji se zobrazuje aktuální teplota instalace, a to výstupní teplota vody nebo aktuální pokojová teplota.

Při změně nastavené hodnoty pokojové teploty bude nová nastavená hodnota na displeji blikat po dobu 5 sekund, poté bude obnoveno zobrazení aktuální pokojové teploty.

12. NASTAVENÍ SETTING

Nepoužívá se. Jen pro účely instalace.

13. NENÍ K DISPOZICI NOT AVAILABLE

Tato ikona se zobrazí, kdykoliv uživatel osloví neinstalované příslušenství nebo nedostupnou funkci. Důvodem nedostupnosti některé funkce může být nedostatečná úroveň oprávnění nebo používání dálkového ovladače v řízeném režimu (viz instalační návod).

	Oprávnění			
	Řídící (master)	Řízený (slave)	úroveň 2	úroveň 3
Ovládání zapínání a vypínání	✔	✔	✔	✔
Zapínání a vypínání ohřevu horké užitkové vody	✔	✔	✔	✔
Nastavení výstupní teploty vody	✔	✔	✔	—
Nastavení teploty v místnosti	✔	✔	✔	✔
Zapínání a vypínání tichého režimu	✔	✔	—	—
Zapínání a vypínání podle nastavené hodnoty závislé na počasí	✔	✔	✔	—
Nastavení hodin	✔	✔	—	—
Naprogramování plánovacího časovače	✔	—	—	—
Zapínání/vypínání provozu plánovacím časovačem	✔	—	✔	✔
Nastavení	✔	—	—	—
Zobrazení chybových kódů	✔	✔	✔	✔
Zkušební provoz	✔	✔	—	—

✔ = ovladatelný

14. IKONA REŽIMU ODTÁVÁNÍ / SPOUŠTĚNÍ

Tato ikona sděluje, že je aktivní režim odtávání / spuštění.

15. IKONA KOMPRESORU

Tato ikona informuje o tom, že je aktivní kompresor venkovní jednotky instalovaného systému.

16. IKONA ČERPADLA

Tato ikona informuje o tom, že je aktivní oběhové čerpadlo.

17. DISPLEJ VENKOVNÍ TEPLOTY

Jestliže tato ikona bliká, zobrazuje se teplota venkovního prostředí. Podrobnější popis naleznete v části "Režim odečítání teploty" na straně 9.

18. IKONA NASTAVENÍ TEPLOTY ZÁVISEJÍCÍ NA POČASÍ

Tato ikona indikuje, že řídící jednotka automaticky přizpůsobí nastavení výstupní teploty vody podle teploty venkovního prostředí.

19. IKONA TEPLOTY

Tato ikona se zobrazuje, pokud se zobrazuje akutální pokojová teplota nebo nastavená hodnota pokojové teploty.

Tato ikona se zobrazí rovněž v případech, kdy nastavená teplota je nastavena v režimu programování plánovacího časovače. Podrobnější popis naleznete v části "Režim odečítání teploty" na straně 9.

20. IKONA ZKUŠEBNÍHO PROVOZU TEST

Tato ikona informuje o tom, že je aktivní režim zkušebního provozu.

21. KÓD NASTAVENÍ *8-88*

Tento kód představuje kód ze seznamu nastavení v místě instalace. Viz část "Tabulka provozních nastavení" na straně 15.

22. CHYBOVÝ KÓD *888*

Tento kód odkazuje k seznamu chybových kódů a je určen jen k servisním účelům. Viz seznam chybových kódů v instalačním návodu.

23. TLAČÍTKO OHŘEVU SANITÁRNÍ VODY

Toto tlačítko slouží k zapínání a vypínání různých režimů ohřevu užitkové vody v kombinaci s tlačítkem plánovacího časovače.

Toto tlačítko se nepoužívá, pokud není nainstalována nádrž na horkou užitkovou vodu.

POZNÁMKA Povšimněte si, že stisknutí tlačítka nemá žádný vliv na ohřev užitkové vody. Zapínání a vypínání ohřevu užitkové vody se provádí pouze pomocí tlačítka nebo deaktivací plánovacího časovače akumulace tepla.

24. TLAČÍTKO NASTAVENÉ TEPLOTY TOPENÍ ZÁVISEJÍCÍ NA POČASÍ

Toto tlačítko zapíná nebo vypíná funkci nastavení teploty topení závislé na počasí, která je k dispozici jen při prostorovém vytápění.

Je-li řídící jednotka nastavena na úroveň oprávnění 3 (viz část "Nastavení provozních parametrů"), tlačítko nastavené teploty topení závisející na počasí je nefunkční.

25. TLAČÍTKO REŽIMU KONTROLA/ZKUŠEBNÍ PROVOZ

Toto tlačítko se používá jen při instalaci a změnách nastavení. Viz "Provozní nastavení" na straně 14.

26. TLAČÍTKO PROGRAMOVÁNÍ

Toto víceúčelové tlačítko se používá k naprogramování ovladače. Funkce tlačítka závisí na skutečném stavu ovladače nebo na předchozích akcích provedených operátorem.

27. TLAČÍTKO PLÁNOVACÍHO ČASOVAČE

Hlavní funkcí tohoto víceúčelového tlačítka je zapnutí/vypnutí plánovacího časovače.

Toto tlačítko se používá také k nastavení hodin a k programování řídící jednotky. Funkce tlačítka závisí na skutečném stavu ovladače nebo na předchozích akcích provedených operátorem.

28. TLAČÍTKA NASTAVENÍ ČASU a

Tato víceúčelová tlačítka se používají k nastavení času, přepínání teplot (vstupní/výstupní teploty vnitřní jednotky, teploty venkovního prostředí, aktuální pokojové teploty a teploty horké užitkové vody) a režimu programování plánovacího časovače.

29. TLAČÍTKA PRO NASTAVENÍ VÝSTUPNÍ TEPLOTY VODY a

Tato tlačítka se používají k úpravě nastavené hodnoty výstupní teploty vody v normálním provozním režimu nebo v režimu programování plánovacího časovače.

Je-li řídící jednotka nastavena na úroveň oprávnění 3 (viz část "Nastavení provozních parametrů"), tlačítko pro nastavení výstupní teploty vody je nefunkční.

V případě vybrání provozu s nastavenou hodnotou závisející na počasí jednotka pracuje s plovoucí nastavenou hodnotou. V takovém případě se zobrazí ikona , jakož i hodnota posunu (není-li nulová).

30. TLAČÍTKA NASTAVENÍ POKOJOVÉ TEPLOTY a

Tato víceúčelová tlačítka se používají k úpravě aktuální nastavené hodnoty pokojové teploty v normálním provozním režimu nebo v režimu programování plánovacího časovače.

Při změně nastavené hodnoty pokojové teploty bude nastavená hodnota na displeji blikat. Za 5 sekund se na displeji zobrazí aktuální pokojová teplota.

31. TLAČÍTKO TICHÉHO REŽIMU

Toto tlačítko aktivuje nebo vypíná tišší režim provozu.

Je-li řídící jednotka nastavena na úroveň oprávnění 2 nebo 3 (viz část "Nastavení provozních parametrů"), tlačítko tichého režimu je nefunkční.

32. Tlačítko nemá žádnou funkci.

Nastavení hodin

Po počáteční instalaci zařízení může uživatel nastavit hodiny a den v týdnu.

Dálkový ovladač je vybaven plánovacím časovačem, který umožňuje uživateli naplánovat činnost systému. K použití plánovacího časovače je nutné provést nastavení hodin a dne v týdnu.

1 Tlačítko přidržte stisknuté na 5 sekund.

Začne blikat zobrazení času a indikace dne v týdnu.

2 K nastavení hodin použijte tlačítka a .

Při každém stisknutí tlačítka nebo se čas zvýší/sníží o 1 minutu. Přidržením tlačítka nebo stisknutého se čas zvýší/sníží o 10 minut.

3 K nastavení dne v týdnu používejte tlačítka nebo .

Každé stisknutí tlačítka nebo zobrazí následující nebo předchozí den v týdnu.

4 K potvrzení aktuálního nastaveného času a dne v týdnu stiskněte tlačítko .

Chcete-li opustit tento postup bez uložení, stiskněte tlačítko .

Jestliže během 5 minut nestisknete žádné tlačítko, hodiny a den v týdnu se vrátí k původnímu nastavení.

POZNÁMKA

- Hodiny je třeba nastavit ručně. Při přepínání z letního na zimní čas a naopak nastavení upravte ručně.
- Je-li řídící jednotka nastavena na úroveň oprávnění 2 nebo 3 (viz část "Nastavení provozních parametrů"), nastavení hodin není k dispozici.
- Výpadek napájení překračující 1 hodinu vynuluje hodiny a den v týdnu. Plánovací časovač bude pokračovat v činnosti, avšak hodiny budou nastaveny nesprávně. Z těchto důvodů je nutné opravit nastavení hodin a dne v týdnu.

Režim prostorového vytápění ()

Prostorové vytápění lze řídit dvěma různými způsoby:

- podle pokojové teploty,
- podle výstupní teploty vody.

Účel jednotlivých režimů a způsob provedení konfigurace jsou popsány v následujících odstavcích.

Regulace pokojové teploty

V tomto režimu se topení spouští podle potřeby na základě nastavené hodnoty pokojové teploty. Nastavenou hodnotu lze stanovit ručně nebo pomocí plánovacího časovače.

POZNÁMKA Při používání regulace pokojové teploty má prostorové vytápění podle pokojové teploty prioritu před regulací podle výstupní teploty vody.

Pamatujte na to, že v případě regulace jednotky podle pokojové teploty může být výstupní teplota vody vyšší než nastavená hodnota teploty.

Volba režimu prostorového vytápění

1 Prostorové vytápění se zapíná a vypíná pomocí tlačítka ☀ (☀).

Na displeji se zobrazí ikona ☀ společně s odpovídající nastavenou hodnotou teploty vody.

Rozsvítí se kontrolka LED ○.

2 K nastavení požadované pokojové teploty použijte tlačítka ▲ a ▼.

Rozsah teplot topení: 16°C~32°C (pokojová teplota)

Z důvodů vyloučení přehřátí není prostorové vytápění k dispozici, pokud se venkovní teplota zvýší nad určitou hodnotu (viz provozní rozsah).

Informace o způsobu nastavení plánovacího časovače naleznete v části "Naprogramování a kontrola plánovacího časovače" na straně 11.

3 Pomocí tlačítka ▲ a ▼ nastavte požadovanou výstupní teplotu vody, která se bude používat k ohřevu systému (podrobné informace naleznete v části "Regulace výstupní teploty vody" na straně 5).

Funkce automatického poklesu

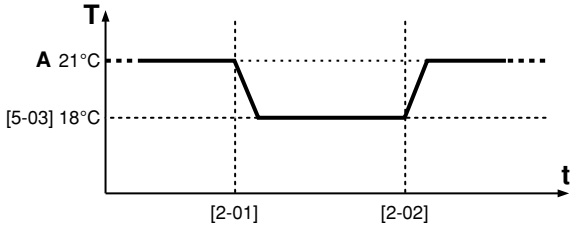
Funkce automatického poklesu umožňuje provést snížení okolní teploty. Funkci automatického poklesu (setback) lze aktivovat například v noci, kdy jsou požadavky na teplotu odlišné od požadavků ve dne.

POZNÁMKA

- Pamatujte na to, že při aktivaci funkce automatického poklesu bliká ikona .
- Funkce automatického poklesu je podle výchozích nastavení zapnutá.
- Funkci automatického poklesu lze zkombinovat s automatickým provozem při nastavené hodnotě teploty závisející na počasí.
- Funkce automatického poklesu (setback) je automatickou funkcí podle denního plánu.

Konfigurace funkce automatického poklesu se provádí pomocí provozních parametrů. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[2-00]** Stav: tento parametr definuje, zda je funkce automatického poklesu zapnutá (1) nebo vypnutá (0).
- **[2-01]** Čas spuštění: čas spuštění funkce automatického poklesu (setback)
- **[2-02]** Čas zastavení: čas zastavení funkce automatického poklesu (setback)
- **[5-03]** Snížená teplota okolí



A Nastavená hodnota normální teploty okolí

t Čas

T Teplota

POZNÁMKA Je-li aktivní funkce automatického poklesu pokojové teploty, provádí se také automatický pokles výstupní teploty vody (viz část "Regulace výstupní teploty vody" na straně 5).

Dbejte na to, aby nastavená hodnota automatického poklesu nebyla příliš nízká, zejména v chladnějším období (například v zimě). Vzhledem k velkému teplotnímu rozdílu nemusí být pokojová teplota dosažitelná (nebo její dosažení bude trvat mnohem déle).

Regulace výstupní teploty vody

V tomto režimu se topení spouští podle potřeby podle nastavených teplot vody. Nastavenou hodnotu lze zadar manuálně, pomocí plánovacího časovače nebo v závislosti na počasí (automaticky).

Volba režimu prostorového vytápění

1 Prostorové vytápění se zapíná a vypíná pomocí tlačítka ☀ (☀).

Na displeji se zobrazí ikona ☀ společně s odpovídající nastavenou hodnotou teploty vody.

Rozsvítí se kontrolka LED ○.

2 K nastavení požadované teploty vody použijte tlačítka ▲ a ▼.

Rozsah teplot topení: 25°C~80°C (výstupní teplota vody)

Z důvodů vyloučení přehřátí není prostorové vytápění k dispozici, pokud se venkovní teplota zvýší nad určitou hodnotu (viz provozní rozsah).

Informace o způsobu nastavení funkce plánovacího časovače naleznete v části "Plánovací časovač dálkového ovladače".

POZNÁMKA

- Je-li nainstalován externí pokojový termostat, pak tento termostat určuje zapínání a vypínání topení. Dálkový ovladač pak pracuje v režimu regulace výstupní teploty a neplní úlohu pokojového termostatu.
- Stav zapnutí/vypnutí dálkového ovladače má vždy prioritu před externím pokojovým termostatem!

Volba provozu s nastavenou hodnotou závisející na počasí

Je-li aktivní režim provozu závisející na počasí, výstupní teplota vody se stanoví automaticky podle venkovní teploty: nižší venkovní teploty zvyšují nastavenou hodnotu teploty vody a naopak. Jednotka používá plovoucí nastavenou hodnotu. Aktivace tohoto provozu se projeví v nižší spotřebě energie v porovnání s manuálně nastavenou pevnou výstupní teplotou vody.

Během režimu provozu v závislosti na počasí má uživatel možnost zvyšovat nebo snižovat cílovou teplotu vody nejvýše o 5°C. Hodnota posuvu je teplotní rozdíl mezi nastavením teploty vypočítaným ovladačem a skutečnou nastavenou teplotou. Například pozitivní hodnota posuvu znamená, že skutečné nastavení teploty bude vyšší než vypočítané.

Je doporučeno používat nastavenou hodnotu teploty závisející na počasí, která teplotu vody přizpůsobuje aktuálním potřebám prostorového vytápění. Tato nastavená hodnota zabrání příliš častému přepínání jednotky ze stavu zapnutí topení do stavu vypnutí topení během používání dálkového ovladače s pokojovým termostatem nebo externího termostatu.

POZNÁMKA V tomto režimu ovladač nezobrazuje nastavenou hodnotu teploty vody, ale "hodnotu posuvu", kterou může nastavit uživatel.

1 Jedním stisknutím tlačítka A vyberte provoz s nastavenou hodnotou závisející na počatí (pokud se používá funkce pokojového termostatu dálkového ovladače, stiskněte tohoto tlačítko dvakrát).

Na displeji se zobrazí ikona A a odpovídající hodnota posuvu. Nulová hodnota posuvu (0) se nezobrazuje.

2 K nastavení hodnoty posunu použijte tlačítka ⊕ⓘ▲ a ⊕ⓘ▼.

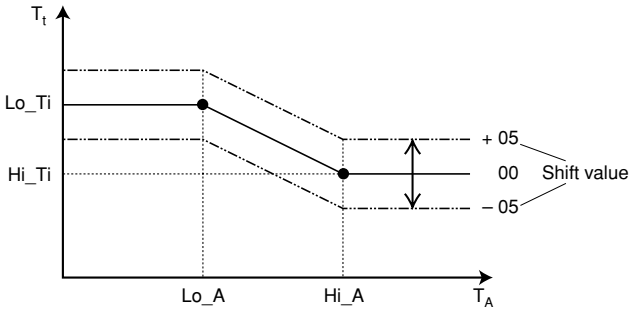
Rozsah hodnot posunu: –5°C až +5°C

Ikona Ⓐ se zobrazuje, dokud je aktivní provoz s nastavenou hodnotou závisející na počasí.

3 Stisknutím tlačítka ⓘⒶ deaktivujte režim s nastavenou hodnotou závisející na počasí.

Tlačítka ⊕ⓘ▲ a ⊕ⓘ▼ se používají k nastavení výstupní teploty vody.

Parametry provozu jednotky v závislosti na počasí jsou definovány pomocí provozních nastavení. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.



T_t Cílová teplota vody

T_A Teplota prostředí (venkovní teplota)

Shift value = Hodnota posunu

- **[3-00]** Nízká teplota prostředí (Lo_A): nízká venkovní teplota.
- **[3-01]** Vysoká teplota prostředí (Hi_A): vysoká venkovní teplota.
- **[3-02]** Nastavená hodnota při nízké teplotě prostředí (Lo_Ti): cílová teplota vody na výstupu, pokud venkovní teplota se rovná nízké teplotě prostředí (Lo_A) nebo klesne pod tuto teplotu.

  Pamatujte na to, že hodnota Lo_Ti musí být vyšší než hodnota Hi_Ti, protože pro nižší venkovní teploty (tj. Lo_A) je vyžadována vyšší teplota vody.
- **[3-03]** Nastavená hodnota při vysoké teplotě prostředí (Hi_Ti): cílová teplota vody na výstupu, pokud venkovní teplota se rovná vysoké teplotě prostředí (Hi_A) nebo tuto teplotu překročí.

  Pamatujte na to, že hodnota Hi_Ti musí být nižší než hodnota Lo_Ti, protože pro vyšší venkovní teploty (tj. Hi_A) stačí nižší teplota vody.

POZNÁMKA Pokud je u parametru [3-03] omylem nastavena vyšší hodnota, než u parametru [3-02], použije se vždy hodnota [3-03].

Funkce automatického poklesu

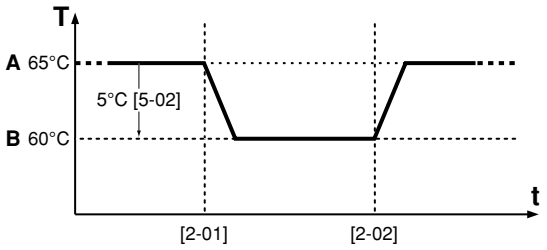
Funkce automatického poklesu umožňuje provést snížení okolní teploty. Funkci automatického poklesu (setback) lze aktivovat například v noci, kdy jsou požadavky na teplotu odlišné od požadavků ve dne.

POZNÁMKA

- Pamatujte na to, že při aktivaci funkce automatického poklesu bliká ikona ⓘ.
- Funkce automatického poklesu je podle výchozích nastavení zapnutá.
- Funkci automatického poklesu lze zkombinovat s automatickým provozem při nastavené hodnotě teploty závisející na počasí.
- Funkce automatického poklesu (setback) je automatickou funkcí podle denního plánu.

Konfigurace funkce automatického poklesu se provádí pomocí provozních parametrů. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[2-00]** Stav: tento parametr definuje, zda je funkce automatického poklesu zapnutá (1) nebo vypnutá (0).
- **[2-01]** Čas spuštění: čas spuštění funkce automatického poklesu (setback)
- **[2-02]** Čas zastavení: čas zastavení funkce automatického poklesu (setback)
- **[5-02]** Snížená výstupní teplota vody (pokles teploty)



A Nastavená hodnota normální výstupní teploty vody

B Výstupní teplota vody včetně teploty poklesu

t Čas

T Teplota

Režim ohřevu užitkové vody (🚿)

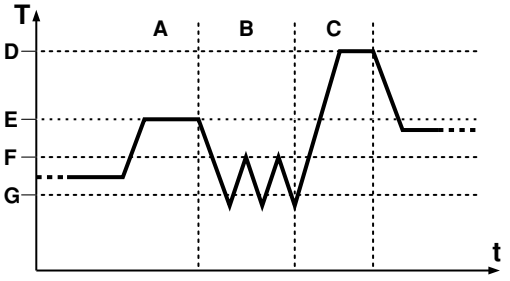
POZNÁMKA Pokud není instalována nádrž na horkou užitkovou vodu, jakýkoli ohřev užitkové vody není k dispozici.

V režimu ohřevu užitkové vody je k dispozici několik různých možností:

- akumulační provoz (automatický nebo nastavený manuálně)
- režim opětovného ohřevu
- činnost funkce desinfekce

Účel jednotlivých režimů a způsob provedení konfigurace jsou popsány v následujících odstavcích.

Provoz s ohřevem užitkové vody



A Akumulační provoz (je-li aktivován)

B Režim opětovného ohřevu (je-li aktivován)

C Desinfekční provoz (je-li aktivován)

Nastavení

D Teplota desinfekčního provozu [5-00] (např. 70°C)

E Akumulační teplota horké vody [b-03] (např. 60°C)

F Maximální teplota opětovného ohřevu vody [b-01] (např. 45°C)

G Minimální teplota opětovného ohřevu vody [b-00] (např. 35°C)

t Čas

T Teplota v nádrži na horkou užitkovou vodu

Automatická akumulace

V tomto režimu dodává vnitřní jednotka horkou užitkovou vodu do nádrže na základě pevného denního programu. Tento režim je aktivní, dokud nebude dosaženo požadované nastavené hodnoty akumulační teploty. Během provozu v tomto režimu bude ikona blikat v sekundovém intervalu.

Automatická akumulace je doporučeným režimem pro horkou užitkovou vodu. V tomto režimu se voda ohřívá v noci (kdy jsou požadavky na prostorové vytápění nižší), dokud nebude dosaženo nastavené hodnoty akumulační teploty. Ohřátá voda je uchována v nádrži na horkou užitkovou vodu při vyšší teplotě, čímž může vyhovět požadavkům na dodávku horké vody přes den.

POZNÁMKA

Pamatujte na to, že ikona bude blikat pouze během efektivního režimu automatické akumulace. Přítomnost trvale svítící ikony neznamená, že je aktivována automatická akumulace, ale že je aktivován pouze opětovný ohřev.

Aktuální provoz lze vždy zrušit jedním stisknutím tlačítka .

Pamatujte na to, že po stisknutí tlačítka se pravděpodobně bude stále zobrazovat trvale svítící ikona .

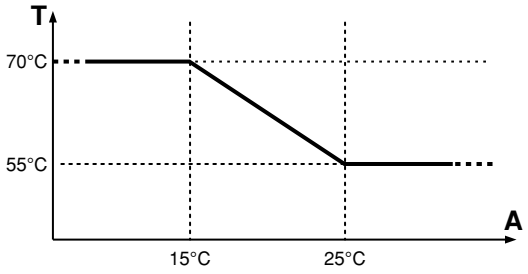
Nastavená hodnota akumulační teploty a časy jsou provozními parametry. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[1-00]** Stav: tento parametr určuje, zda v noci je (1) nebo není (0) aktivován ohřev užitkové vody (režim akumulace).
- **[1-01]** Čas spuštění: noční čas, kdy má být spuštěn ohřev užitkové vody.
- **[1-02]** Stav: tento parametr určuje, zda ve dne je (1) nebo není (0) aktivován ohřev užitkové vody (režim akumulace).
- **[1-03]** Čas spuštění: denní čas, kdy má být spuštěn ohřev užitkové vody.

Pamatujte na to, že ačkoli je automatická akumulace řízena naprogramovaným plánovacím časovačem, je aktivní pouze tehdy, je-li aktivní plánovací časovač. Znamená to, že je nutné stisknout tlačítko ⊗🕘 a ujistit se, zda se na displeji zobrazuje symbol 🕘, který potvrzuje aktivaci automatické akumulace tepla.

- **[b-03]** Nastavená hodnota: akumulační teplota (viz obrázek "Provoz s ohřevem užitkové vody" na straně 6).
- **[b-02]** Stav: tento parametr definuje, zda je ohřev užitkové vody závislý na počasí zapnutý (1) nebo vypnutý (0).

  Je-li aktivní, nastavená hodnota akumulační teploty bude závislá na počasí. Při vyšší okolní teplotě (například v letním období) se zvýší také teplota na vstupu do nádrže na horkou užitkovou vodu, čímž lze nastavenou akumulační teplotu nastavit na nižší hodnotu, aby bylo celkové ekvivalentní množství horké vody stejné po celý rok. Z těchto důvodů je tuto funkci doporučeno používat.



A Teplota prostředí

T Teplota horké užitkové vody

POZNÁMKA Teploty ohřevu užitkové vody závisející na počasí (viz obrázek) jsou pevné a nelze je měnit.

POZNÁMKA

- Dbejte na to, aby byla užitková voda ohřívána pouze na požadovanou teplotu.

  Začněte s nízkou nastavenou akumulační teplotou ohřevu užitkové vody, kterou zvyšte pouze tehdy, pokud pociťujte, že teplota dodávané horké užitkové vody nevyhovuje vašim potřebám (tato situace závisí vašem schématu využití vody).
- Zajistěte, aby užitková voda nebyla ohřívána zbytečně. Začněte s aktivací automatické akumulace v noci (výchozí nastavení). Je-li zřejmé, že noční akumulační ohřev užitkové vody nevyhovuje vašim potřebám, lze v denních hodinách nastavit přídavnou akumulaci.
- Z důvodů úspory energie je doporučeno aktivovat ohřev užitkové vody závislý na počasí.

Manuální akumulace

V tomto režimu, který je aktivován manuálně, bude vnitřní jednotka ihned dodávat horkou vodu do nádrže na horkou užitkovou vodu. Tento režim je aktivní, dokud nebude dosaženo požadované nastavené hodnoty akumulační teploty. Jde o funkci jednorázové výroby horké vody.

Volba manuální akumulace tepla do užitkové vody

1 Režim manuální akumulace zapnete stisknutím a podržením tlačítka na 5 sekund.

Ikona začne blikat v sekundových intervalech.

POZNÁMKA

Pamatujte na to, že ikona bude blikat pouze během efektivního provozu.

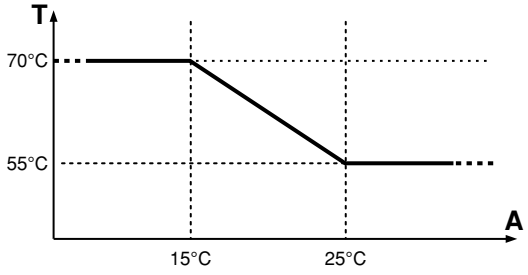
Aktuální provoz lze vždy zrušit jedním stisknutím tlačítka .

Pamatujte na to, že po stisknutí tlačítka se pravděpodobně bude stále zobrazovat trvale svítící ikona , která sděluje aktivaci funkce opětovného ohřevu.

Nastavená hodnota akumulační teploty je provozním parametrem. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[b-03]** Nastavená hodnota: akumulační teplota (viz obrázek "Provoz s ohřevem užitkové vody" na straně 6).
- **[b-02]** Stav: tento parametr definuje, zda je ohřev užitkové vody závislý na počasí zapnutý (1) nebo vypnutý (0).

  Je-li aktivní, nastavená hodnota akumulační teploty bude závislá na počasí. Při vyšší okolní teplotě (například v letním období) se zvýší také teplota na vstupu do nádrže na horkou užitkovou vodu, čímž lze nastavenou akumulační teplotu nastavit na nižší hodnotu, aby bylo celkové ekvivalentní množství horké vody stejné po celý rok. Z těchto důvodů je tuto funkci doporučeno používat.



A Teplota prostředí

T Teplota horké užitkové vody

POZNÁMKA Teploty ohřevu užitkové vody závisející na počasí (viz obrázek) jsou pevné a nelze je měnit.

Manuální akumulace je deaktivována automaticky při dosažení nastavené hodnoty teploty akumulace tepla do užitkové vody. Manuální akumulaci lze kdykoli zastavit stisknutím tlačítka .

Opětovný ohřev

Tento režim zabraňuje ochlazení horké užitkové vody na nižší, než požadovanou teplotu. Je-li tento režim aktivní, vnitřní jednotka bude do nádrže dodávat horkou užitkovou vodu při dosažení minimální teploty pro opětovný ohřev. Ohřev užitkové vody bude pokračovat, dokud nebude dosaženo maximální teploty pro opětovný ohřev.

Volba režimu opětovného ohřevu pro užitkovou vodu

1 Režim opětovného ohřevu aktivujete stisknutím tlačítka .

Zobrazí se ikona .

POZNÁMKA Pamatujte na to, že ikona se bude trvale zobrazovat, dokud je funkce opětovného ohřevu aktivní. Tato ikona se nezobrazuje, pokud vnitřní jednotka provádí ohřev nádrže na horkou užitkovou vodu.

2 Režim opětovného ohřevu deaktivujete opětovným stisknutím tlačítka .

Ikona zmizí.

Minimální a maximální teplota opětovného ohřevu jsou provozní parametry. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[b-00]** Nastavená hodnota: minimální teplota pro opětovný ohřev (viz obrázek "Provoz s ohřevem užitkové vody" na straně 6).
- **[b-01]** Nastavená hodnota: maximální teplota pro opětovný ohřev (viz obrázek "Provoz s ohřevem užitkové vody" na straně 6).

POZNÁMKA Povšimněte si, že stisknutí tlačítka nemá žádný vliv na ohřev užitkové vody. Zapínání a vypínání ohřevu užitkové vody se provádí pouze pomocí tlačítka nebo deaktivací plánovacího časovače akumulace tepla.

Činnost funkce desinfekce

V tomto režimu se provádí desinfekce nádrže horké užitkové vody opakovaným ohřevem vody na definovanou teplotu. Během provozu v tomto režimu bude ikona rychle blikat s intervalem 0,5 sekund.

POZNÁMKA Pamatujte na to, že ikona bude blikat pouze během efektivního provozu.

Funkci desinfekce lze během provozu kdykoli zrušit jedním stisknutím tlačítka .

Pamatujte na to, že po stisknutí tlačítka se pravděpodobně bude stále zobrazovat trvale svítící ikona , která sděluje aktivaci funkce opětovného ohřevu.

POZNÁMKA Pokud je nádrž na horkou užitkovou vodu nainstalována, funkce desinfekce je podle výchozího nastavení zapnutá.

Nastavená hodnota teploty funkce desinfekce je provozním parametrem, stejně, jako retenční doba, den a hodina. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[4-00]** Stav: tento parametr definuje, zda je funkce desinfekce zapnutá (1) nebo vypnutá (0).
- **[4-01]** Interval provozu: den v týdnu, ve kterém se provádí ohřev užitkové vody.
- **[4-02]** Čas spuštění: čas, ve který se spouští desinfekční režim.
- **[5-00]** Nastavená hodnota: Požadovaná teplota vody, při které se spouští desinfekce (viz obrázek "Provoz s ohřevem užitkové vody" na straně 6).
- **[5-01]** Doba trvání: časový interval definující, jak dlouho má být nastavená hodnota teploty desinfekce udržována.

Je-li nádrž na horkou užitkovou vodu nainstalovaná a u provozního parametru [4-00] je vybráno nastavení [ON] (zapnuto), funkce desinfekce bude uvedena do provozu i tehdy, pokud jsou všechny plánovací časovače deaktivovány a není aktivní žádná funkce opětovného ohřevu.

Ostatní provozní režimy

Zahájení provozu ( )

Během spouštění se zobrazuje ikona , která sděluje, že tepelné čerpadlo se spouští a nepracuje ve stacionárním režimu.

Režim odtávání ( )

Během režimu topení nebo v režimu ohřevu užitkové vody může dojít v důsledku nízké venkovní teploty ke vzniku námrazy na venkovním tepelném výměníku. Pokud toto riziko vznikne, systém přejde do režimu odtávání. Cyklus systému se převrátí a systém odebírá teplo ze vnitřního systému, aby nedošlo k zamrznutí venkovního systému. Nejvýše po 12 minutách odtávání se systém opět vrátí do režimu topení.

Provoz v tichém režimu ( )

Tichý provozní režim znamená, že vnitřní jednotka pracuje se sníženou rychlostí kompresoru, čímž klesá hladina hluku vznikajícího ve venkovní jednotce. Znamená to, že dosažení požadované nastavené hodnoty teploty bude trvat delší dobu. To je třeba mít na paměti v případech, kdy je v interiéru třeba zachovat určitou úroveň vytápění.

Volba tichého režimu

1 Aktivace tichého režimu se provádí stisknutím tlačítka .

Zobrazí se ikona .

Je-li řídící jednotka nastavena na úroveň oprávnění 2 nebo 3 (viz část "Nastavení provozních parametrů" v instalačním návodu), tlačítko je nefunkční.

2 Tichý režim deaktivujete opětovným stisknutím tlačítka .

Ikona zmizí.

Tichý režim je k dispozici ve 3 různých úrovních. Požadovaná úroveň tichého režimu se nastavuje pomocí provozních parametrů. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[8-03]** Stav: definice provozu s nízkou hladinou hluku (tichý režim)

Současný požadavek na prostorové vytápění a ohřev užitkové vody

Jednotka není schopná provádět současně ohřev užitkové vody a prostorové vytápění. V případě požadavku na oba režimy současně jednotka 1-krát spustí ohřev, dokud nebude dosaženo maximální teploty opětovného ohřevu. Během této doby není k dispozici prostorové vytápění.

- V případě regulace pokojové teploty pomocí dálkového ovladače:

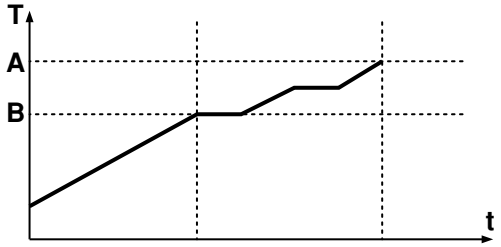
  Při dosažení teploty opětovného ohřevu bude další ohřev nádrže na horkou užitkovou vodu určován dálkovým ovladačem s pokojovým termostatem, aby se zabránilo nadměrnému poklesu pokojové teploty.

- V případě používání externího pokojového termostatu:

  Při dosažení teploty opětovného ohřevu bude další ohřev užitkové vody určován teplotními podmínkami snímanými externím pokojovým termostatem a provozními časovači naprogramovanými instalačními technikem.

- V případě regulace výstupní teploty vody pomocí dálkového ovladače:

  Při dosažení teploty opětovného ohřevu bude další ohřev nádrže na horkou užitkovou vodu určován pomocí chodu časových spínačů naprogramovaných instalačním technikem.



A Akumulační teplota

B Maximální teplota opětovného ohřevu

t Čas

T Teplota horké užitkové vody

Režim odečítání teploty

Na dálkovém ovladači lze zobrazit aktuální hodnoty teploty.

1 Stiskněte a podržte tlačítko ⓘ na 5 sekund.

Zobrazí se výstupní teplota vody (ikony a ☀/❄ a ▶ blikají).

2 Tlačítka ◷▲ a ◷▼ použijte k zobrazení:

- Vstupní teploty vody (ikony a ☀/❄ blikají a ikona ▶ bliká pomalu).
- Vnitřní teploty (ikony a ☀/❄ blikají).
- Venkovní teploty (ikony a ⌂ blikají).
- Vstupní teploty horké vody v nádrži (ikony a blikají).

3 Chcete-li tento režim ukončit, stiskněte znovu tlačítko ⓘ. Jestliže nestisknete žádné tlačítko, režim zobrazení na dálkovém ovladači bude po 10 sekundách ukončen.

Režim provozu s plánovacím časovačem

V režimu provozu s plánovacím časovačem je zařízení řízeno plánovacím časovačem. Akce naprogramované pomocí plánovacího časovače se provádějí automaticky.

Plánovací časovač se aktivuje (zobrazuje se ikona ◷) nebo deaktivuje (ikona ◷ se nezobrazuje) stisknutím tlačítka ◷⊗.

Prostorové vytápění

Viz "Programování prostorového vytápění" na straně 12.

Pro každý den v týdnu lze naprogramovat pět akcí, celkem 35 akcí.

Plánovací časovač prostorového vytápění lze naprogramovat 2 různými způsoby: podle nastavené hodnoty teploty (výstupní teploty vody a teploty prostředí) a podle povelů zapnuto/vypnuto.

Požadovaná metoda se zadává pomocí provozních parametrů. Podrobný popis způsobu nastavení jednoho nebo více provozních parametrů naleznete v kapitole "Provozní nastavení" na straně 14.

- **[0-03]** Stav: definuje, zda plánovací časovač prostorového vytápění bude používat povely zapnuto/vypnuto.

POZNÁMKA

Podle výchozích nastavení je aktivováno prostorové vytápění podle nastavené hodnoty teploty (metoda 1), čímž mohou vznikat pouze posuny teploty (bez povelů zapnuto/vypnuto).

Výhoda této metody spočívá ve skutečnosti, že prostorové vytápění lze vypnout pouhým stisknutím tlačítka bez deaktivace automatické akumulace tepla do užitkové vody (například v letním období, kdy prostorové vytápění není vyžadováno).

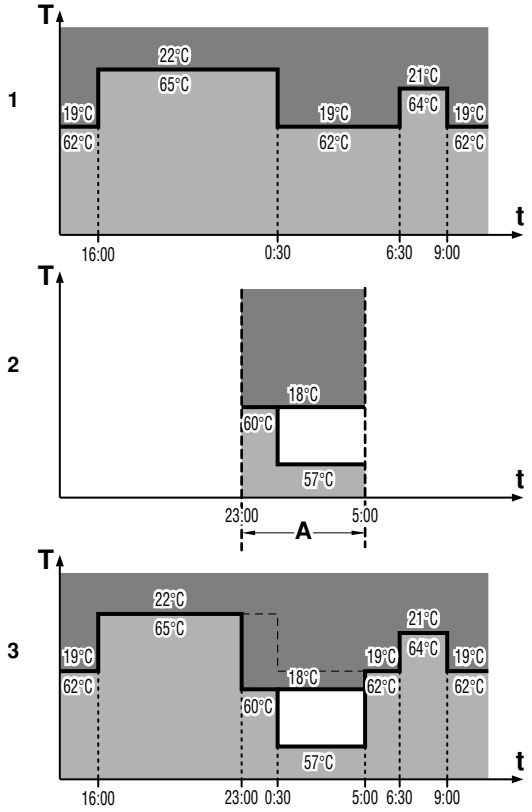
V následujících tabulkách jsou popsány obě metody využití plánovacího časovače.

Metoda 1	Prostorové vytápění podle nastavené hodnoty teploty[(a)]
Za provozu	Během činnosti plánovacího časovače svítí LED indikátor provozu nepřetržitě.
Při stisknutí tlačítka	Plánovací časovač prostorového vytápění provede vypnutí a již nikdy znovu neprovede spuštění. Řídící jednotka bude vypnuta (provozní LED indikátor zhasne). Ikona plánovacího časovače se však bude stále zobrazovat, což znamená, že ohřev horké užitkové vody zůstává aktivován.
Při stisknutí tlačítka ⊗/◷	Plánovací časovač prostorového vytápění **a** ohřev horké užitkové vody společně s tichým režimem budou zastaveny a více se již nespustí. Ikona plánovacího časovače se již nebude zobrazovat.

(a) Pro výstupní teplotu vody a/nebo teplotu prostředí

Provozní příklad: Činnost plánovacího časovače podle nastavených hodnot teploty.

Je-li aktivována funkce automatického poklesu (setback), má její činnost prioritu před činností nastavenou pomocí plánovacího časovače.



1 Plánovací časovač

2 Funkce automatického poklesu

3 Je-li aktivována funkce automatického pokles i plánovací časovač

A Funkce automatického poklesu

t Čas

T Nastavená hodnota teploty

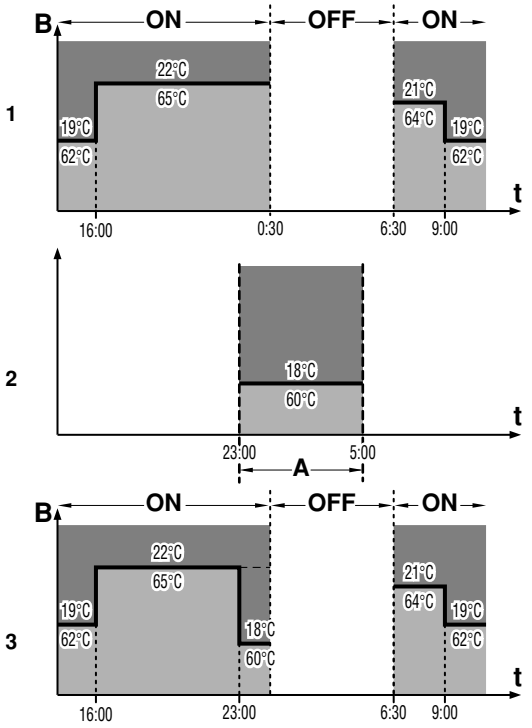
Teplota prostředí

Výstupní teplota vody

Metoda 2	Prostorové vytápění podle povelů zapnuto/vypnuto
Za provozu	Pokud plánovací časovač provede vypnutí prostorového vytápění, řídící jednotka bude vypnuta (provozní LED indikátor zhasne). Pamatujte na to, že tato činnost nemá žádný vliv na ohřev užitkové vody.
Při stisknutí tlačítka	Plánovací časovač prostorového vytápění provede vypnutí (je-li právě aktivní) a nové zapnutí provede při další naplánované funkci zapnutí. "Poslední" programový příkaz ruší "předchozí" programový příkaz a zůstává aktivní až do přítomnosti "dalšího" programového příkazu. Příklad: vezměme situaci, kdy aktuální čas je 17:30 a akce jsou naplánovány na 13:00, 16:00 a 19:00. "Poslední" naplánovaný příkaz (16:00) zrušil "předchozí" naplánovaný příkaz (13:00) a zůstane aktivní až do výskytu "dalšího" naplánovaného příkazu (19:00). Chcete-li znát aktuální nastavení, podívejte se na poslední naprogramovaný příkaz. Je zřejmé, že "poslední" naprogramovaný příkaz může pocházet z předchozího dne. Viz "Kontrola naprogramovaných akcí" na straně 13. Řídící jednotka bude vypnuta (provozní LED indikátor zhasne). Ikona plánovacího časovače se však bude stále zobrazovat, což znamená, že ohřev užitkové vody zůstává aktivován.
Při stisknutí tlačítka ⊗/🕒	Plánovací časovač prostorového vytápění **a** ohřev horké užitkové vody společně s tichým režimem budou zastaveny a více se již nespustí. Ikona plánovacího časovače se již nebude zobrazovat.

Provozní příklad: Plánovací časovač pracuje podle povelů zapnuto/vypnuto.

Je-li aktivována funkce automatického poklesu (setback), má její činnost prioritu před činností nastavenou pomocí plánovacího časovače, je-li povel k zapnutí aktivní. Je-li aktivní povel k vypnutí, má prioritu před funkcí automatického poklesu (setback). Povel k vypnutí má vždy nejvyšší prioritu.



1 Plánovací časovač

2 Funkce automatického poklesu

3 Je-li aktivována funkce automatického pokles i plánovací časovač

A Funkce automatického poklesu

B Povel zapnuto/vypnuto

t Čas

T Nastavená hodnota teploty

Teplota prostředí

Výstupní teplota vody

Ohřev užitkové vody

Ohřev užitkové vody lze provádět pomocí několika standardních provozních režimů:

- Automatická akumulace: ohřev vody na nastavenou akumulační teplotu se podle podle zvolených provozních nastavení provádí jednou v noci nebo jednou odpoledne.
- Manuální akumulace: tuto funkci lze použít, pokud je výroba horké vody (o nastavené akumulační teplotě) ze zvláštních důvodů požadována ihned (jednorázově).
- Opětovný ohřev: funkci opětovného ohřevu lze aktivovat společně nebo odděleně od funkce automatické akumulace tepla do užitkové vody, pokud uživatel chce udržovat teplotu v nádrži na horkou užitkovou vodu na minimální požadované teplotě.

Kromě standardních provozních režimů lze ohřev užitkové vody také libovolně naprogramovat podle potřeby uživatele pomocí plánovacího časovače (viz část "Programování tichého režimu nebo ohřevu užitkové vody" na straně 13). Tento režim se potom zapíná a vypíná v naplánovanou dobu. Na každý režim lze naprogramovat pět akcí. Tyto akce se opakují denně (jde o další plán akumulace tepla kromě automatické denní a noční akumulace).

POZNÁMKA

- Pamatuje na to, že pomocí plánovacího časovače lze určit pouze čas, ve který se má ohřev užitkové vody spustit a vypnout. Je-li aktivován ohřev užitkové vody, voda se bude ohřívat, dokud nebude dosaženo nastavené akumulační teploty. Nastavená akumulační teplota se zadává pomocí provozních parametrů.
- Z důvodů úspory elektrické energie pamatujte při programování plánovacího časovače ohřevu užitkové vody na časová pásma s nízkým cenovým tarifem.

Tichý režim

Viz "Programování tichého režimu nebo ohřevu užitkové vody" na straně 13.

Tento režim se zapíná a vypíná v naplánovanou dobu. Na každý režim lze naprogramovat pět akcí. Tyto akce se opakují denně.

POZNÁMKA

- Pokud dojde k výpadku napájení a poté je napájení obnoveno a funkce automatického restartu je vypnutá, plánovací časovač se nezapne. Stisknutím tlačítka ⏲⊗ opět aktivujte plánovací časovač.
- Pokud dojde k výpadku napájení a poté je napájení obnoveno, funkce automatického restartu znovu použije nastavení uživatelského rozhraní, které platilo v době výpadku napájení (je-li tento výpadek kratší, než 2 hodiny). Proto se doporučuje ponechat funkci automatického restartu vždy aktivní.
- Naprogramovaný plán se řídí podle času. Proto je důležité správně nastavit hodiny a den v týdnu.

  Viz "Nastavení hodin" na straně 4.
- Pokud plánovací časovač není aktivován (ikona ⏲ se nezobrazuje), akce plánovacího časovače se nebudou provádět!
- Naprogramované akce se neukládají podle načasování, ale podle času naprogramování. To znamená, že akce, která byla naprogramována jako první, je uložena pod číslem akce 1, i když je provedena po jiných číslech naprogramovaných akcí.

Naprogramování a kontrola plánovacího časovače

Programování plánovacího časovače je pružné (zařízení umožňuje přidávat, odstraňovat nebo měnit naprogramované akce podle potřeby) a přímočaré (počet kroků při programování je omezen na minimum). Před naprogramováním plánovacího časovače nezapomeňte:

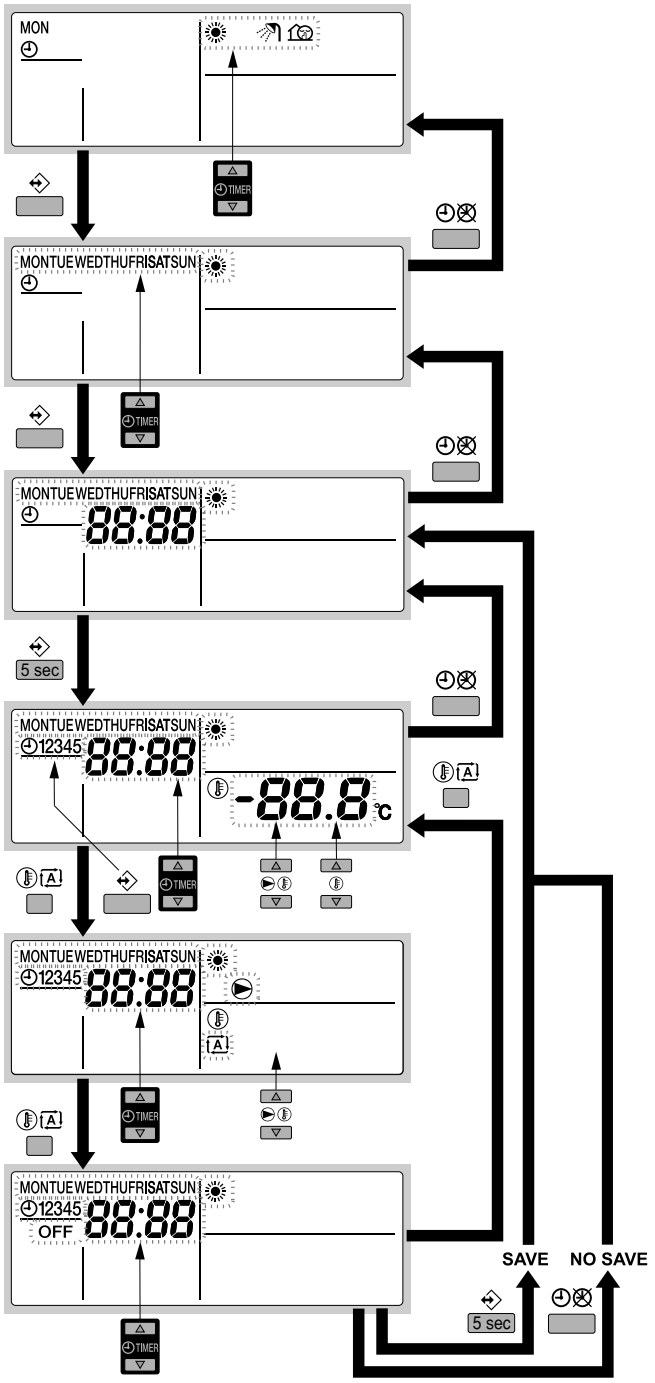
- Seznamte se s ikonami a s tlačítky. Při programování je budete potřebovat. Viz "Tlačítka a ikony dálkového ovladače" na straně 3.
- Vyplnit formulář na konci této příručky. Tento formulář může pomoci definovat požadované akce v jednotlivých dnech. Pamatujte si:
  - V programu prostorového vytápění lze na každý den v týdnu naprogramovat 5 akcí. Stejné aplikace se opakují po týdnech.
  - V programu ohřevu užitkové vody a tichého režimu lze na každý provozní režim naprogramovat 5 akcí. Stejné akce se opakují denně.
- Věnujte dostatek času správnému zadání všech dat.
- Pokuste se akce programovat chronologicky: Začněte akcí 1 u první akce a skončete nejvyšším číslem poslední akce. Není to sice nutné, ale podstatně to usnadňuje pozdější interpretaci programu.
- Jestliže naprogramujete 2 nebo více akcí na stejný den a na stejný čas, provede se jen akce s nejvyšším číslem akce.

  Příklad:

Naprogramované akce				Provedené akce			
	Čas (hodina)		Teplota (°C)		Čas (hodina)		Teplota (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	VYP	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	VYP
5	18:00	—	26				

- Naprogramované akce lze změnit, přidat nebo odstranit kdykoliv později.

Programování prostorového vytápění



Programování prostorového vytápění se provádí podle následujícího postupu:

POZNÁMKA Návrat k předchozím krokům v postupu programování bez uložení upravených nastavení se provádí stisknutím tlačítka ⏲⊗.

1 Režim programování/kontroly aktivujete stisknutím tlačítka ⇳.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete naprogramovat.

Aktivní režim bliká.

3 Stisknutím tlačítka ⇳ potvrďte vybraný režim provozu.

Aktuální den bliká.

4 Vyberte den, který si chcete prohlédnout nebo naprogramovat, tlačítky ⏲▲ a ⏲▼.

Vybraný den bliká.

5 Stisknutím tlačítka ⇳ potvrďte vybraný den.

6 Chcete-li naprogramovat podrobnosti akcí, podržte tlačítko ⇳ stisknuté na 5 sekund.

Zobrazí se první naprogramovaná akce vybraného dne.

7 Pomocí tlačítka ⇳ zvolte číslo akce, kterou chcete naprogramovat nebo upravit.

8 K úpravě času akce použijte tlačítka ⏲▲ a ⏲▼.

9 Pomocí tlačítek ▶🌡▲ a ▶🌡▼ nastavte výstupní teplotu vody.

10 Pomocí tlačítek 🌡▲ a 🌡▼ nastavte pokojovou teplotu.

11 Stisknutím tlačítka 🌡🄰 lze volit následující možnosti:

- **OFF**: vypínání topení a dálkového ovladače.
- 🄰: výběr automatického výpočtu výstupní teploty vody

Pomocí tlačítek ▶🌡▲ a ▶🌡▼ nastavte odpovídající hodnotu posunu (více informací o nastavené hodnotě závisející na počasí naleznete v části "Režim prostorového vytápění (☀)" na straně 4).

12 K naprogramování dalších akcí vybraného dne zopakujte kroky 7 až 10.

Po naprogramování všech akcí zkontrolujte, zda displej zobrazuje nejvyšší číslo akce, kterou chcete uložit.

13 Stiskněte tlačítko ⇳ na 5 sekund. Tím se naprogramované akce uloží.

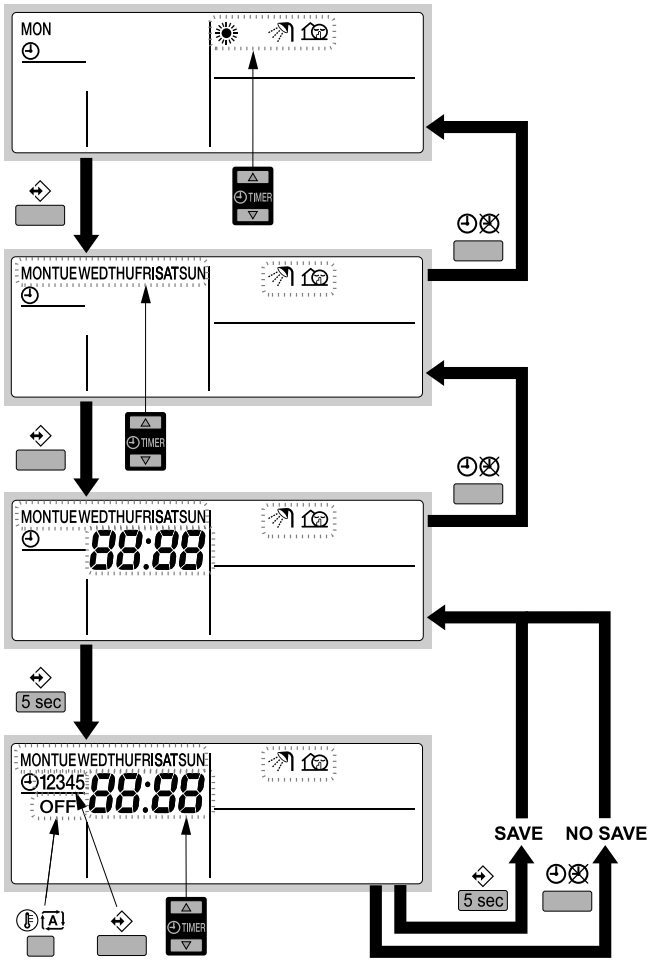
Jestliže tlačítko ⇳ stisknete v době, kdy je zobrazeno číslo akce 3, uloží se akce 1, 2 a 3, ale akce 4 a 5 se smažou.

Automaticky se vrátíte ke kroku 6.

Opakovaným stisknutím tlačítka ⏲⊗ se vrátíte vždy k předchozímu kroku tohoto postupu a nakonec se vrátíte do normálního režimu provozu.

14 Automaticky se navrátíte ke kroku 6, od kterého lze provést nové programování pro další den.

Programování tichého režimu nebo ohřevu užitkové vody



Programování ohřevu užitkové vody nebo tichého režimu provozu se provádí podle následujícího postupu:

POZNÁMKA Návrat k předchozím krokům v postupu programování bez uložení upravených nastavení se provádí stisknutím tlačítka ⏲⊗.

1 Stisknutím tlačítka ⏎ aktivujte režim programování/kontroly.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete naprogramovat.

Aktivní režim bliká.

3 Stisknutím tlačítka ⏎ potvrďte vybraný režim provozu.

4 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte den, který chcete naprogramovat.

Aktuální den bliká.

5 Stisknutím tlačítka ⏎ potvrďte vybraný den.

6 Chcete-li naprogramovat podrobnosti akcí, podržte tlačítko ⏎ stisknuté na 5 sekund.

Zobrazí se první naprogramovaná akce vybraného dne.

7 Pomocí tlačítka ⏎ zvolte číslo akce, kterou chcete naprogramovat nebo upravit.

8 K úpravě času akce použijte tlačítka ⏲▲ a ⏲▼.

9 Pomocí tlačítka ⓕⒶ lze vybrat nebo zrušit výběr **OFF** jako akce.

10 Zopakováním kroků 7 až 10 naprogramujte ostatní akce vybraného režimu.

Po naprogramování všech akcí zkontrolujte, zda displej zobrazuje nejvyšší číslo akce, kterou chcete uložit.

11 Stiskněte tlačítko ⏎ na 5 sekund. Tím se naprogramované akce uloží.

Jestliže tlačítko ⏎ stisknete v době, kdy je zobrazeno číslo akce 3, uloží se akce 1, 2 a 3, ale akce 4 a 5 se smažou.

Opakovaným stisknutím tlačítka ⏲⊗ se vrátíte vždy k předchozímu kroku tohoto postupu a nakonec se vrátíte do normálního režimu provozu.

12 Automaticky se navrátíte ke kroku 6, od kterého lze provést nové programování pro další den.

Kontrola naprogramovaných akcí

Režim kontroly prostorového vytápění, ohřevu užitkové vody a tichého režimu se aktivuje podle následujícího postupu:

POZNÁMKA Návrat k předchozím krokům tohoto postupu se provádí stisknutím tlačítka ⏲⊗.

1 Stisknutím tlačítka ⏎ aktivujte režim programování/kontroly.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete kontrolovat.

Aktivní režim bliká.

3 Stisknutím tlačítka ⏎ potvrďte vybraný režim provozu.

Aktuální den bliká.

4 Vyberte den, který si chcete prohlédnout, tlačítky ⏲▲ a ⏲▼.

Vybraný den bliká.

5 Stisknutím tlačítka ⏎ potvrďte vybraný den.

Zobrazí se první naprogramovaná akce vybraného dne.

6 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ lze procházet dalšími naprogramovanými akcemi daného dne.

Tomuto způsobu práce se říká režim čtení hodnot. Prázdné akce programů (například 4 a 5) se nezobrazují.

Opakovaným stisknutím tlačítka ⏲⊗ se vrátíte vždy k předchozímu kroku tohoto postupu a nakonec se vrátíte do normálního režimu provozu.

Tipy a triky

Naprogramování dalšího dne

Po potvrzení naprogramovaných akcí určitého dne (tj. po stisknutí tlačítka ⏎ na 5 sekund), stiskněte jednou tlačítko ⏲⊗. Nyní vyberte jiný den pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ a znovu spusťte režim kontroly a programování.

Kopírování naprogramovaných akcí do dalšího dne

V programu prostorového vytápění lze všechny naprogramované akce určitého dne zkopírovat do dalšího dne (například zkopírovat všechny naprogramované akce z "MON" do "TUE").

Při kopírování naprogramovaných akcí do dalšího dne pokračujte následovně:

1 Stisknutím tlačítka ⏎ aktivujte režim programování/kontroly.

Aktivní režim bliká.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete naprogramovat.

Aktivní režim bliká.

Programování lze ukončit stisknutím tlačítka ⏲⊗.

3 Stisknutím tlačítka ⏎ potvrďte vybraný režim provozu.

Aktuální den bliká.

4 Vyberte den, který chcete zkopírovat, tlačítky ⏲▲ a ⏲▼.

Vybraný den bliká.

Ke kroku 2 se můžete vrátit stisknutím tlačítka ⏲⊗.

5 Stiskněte současně tlačítka ⇳ a ⏲⊗ na 5 sekund.

Po 5 sekundách se na displeji zobrazí další den (například "TUE", jestliže byl nejdříve vybrán den "MON"). To znamená, že den byl zkopírován.

Ke kroku 2 se můžete vrátit stisknutím tlačítka ⏲⊗.

Smazání jedné nebo několika naprogramovaných akcí

Smazání jedné nebo několika naprogramovaných akcí je možné současně s ukládáním naprogramovaných akcí.

Po naprogramování všech akcí pro určitý den zkontrolujte, zda displej zobrazuje nejvyšší číslo akce, kterou chcete uložit. Stisknutím tlačítka ⇳ na 5 sekund se uloží všechny akce s výjimkou akcí s vyšším číslem akce, než je akce právě zobrazená na displeji.

Například jestliže tlačítko ⇳ stisknete v době, kdy je zobrazeno číslo akce 3, uloží se akce 1, 2 a 3, ale akce 4 a 5 se smažou.

Smazání režimu

1 Stisknutím tlačítka ⇳ aktivujte režim programování/kontroly.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete odstranit.

Aktivní režim bliká.

3 Stiskněte současně tlačítka ⇳ a 🌡A na 5 sekund. Vybraný režim se smaže.

Odstranění dne v týdnu

1 Stisknutím tlačítka ⇳ aktivujte režim programování/kontroly.

2 Pomocí tlačítek ⏲▲ a ⏲▼ vyberte provozní režim, který chcete odstranit.

Aktivní režim bliká.

3 Stisknutím tlačítka ⇳ potvrďte vybraný režim provozu.

Aktuální den bliká.

4 Vyberte den, který chcete smazat, tlačítky ⏲▲ a ⏲▼.

Vybraný den bliká.

5 Stiskněte současně tlačítka ⇳ a 🌡A na 5 sekund. Vybraný den se smaže.

Používání volitelného dálkového ovladače

Pokud je kromě hlavního dálkového ovladače instalován také volitelný dálkový ovladač, pomocí hlavního dálkového ovladače (řídícího) lze přistupovat ke všem nastavením, zatímco pomocí druhého dálkového ovladače (řízeného) nelze přistupovat k nastavení plánování a parametrů.

Podrobnější informace naleznete v instalačním návodu.

Provozní nastavení

Konfigurace systému Hoval se provádí pomocí nastavení parametrů.

V tomto návodu k obsluze jsou popsány všechny provozní parametry vztahující se k provozu jednotky a k uživatelským požadavkům. Seznam všech těchto provozních parametrů a jejich výchozích hodnot je uveden v tabulce "Tabulka provozních nastavení" na straně 15. Ve stejném seznamu uvádíme ve 2 sloupcích Datum a hodnotu změněného natavení lišícího se od výchozí hodnoty.

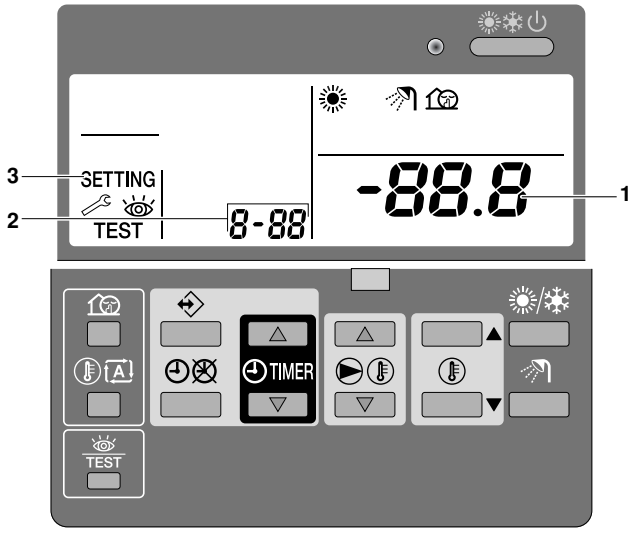
Úplný seznam provozních nastavení naleznete v instalačním návodu.

Všehna provozní nastavení jsou přístupná a lze je naprogramovat prostřednictvím uživatelského rozhraní vnitřní jednotky.

Každému provoznímu nastavení je přiřazeno 3-místné číslo nebo kód, například [5-03], které je uvedeno na displeji uživatelského rozhraní. První číslice [5] představuje 'první kód' nebo skupinu provozního nastavení. Druhá a třetí číslice [03] společně představují 'druhý kód'.

Postup

Změna jednoho nebo několika provozních nastavení se provádí následovně.



1 Podržením tlačítka TEST alespoň na 5 sekund spusťte režim nastavení FIELD SET MODE.
Zobrazí se ikona SETTING (3). Aktuálně vybraný kód provozního nastavení je označen symbolem *8-88* (2); nastavená hodnota se zobrazuje vpravo od symbolu *-88.8* (1).

2 Stisknutím tlačítka ▶🌡▲ vyberete první kód odpovídajícího provozního nastavení.

3 Stisknutím tlačítka ▶🌡▼ vyberete druhý kód odpovídajícího provozního nastavení.

4 Stisknutím tlačítka ⏲TIMER▲ a ⏲TIMER▼ lze změnit nastavenou hodnotu daného provozního nastavení.

5 Novou hodnotu uložte systém tlačítka ⏲⊗.

6 Změny dalších provozních nastavení se provádějí postupem popsaným v bodech 2 až 4.

7 Po dokončení režim FIELD SET MODE ukončete stisknutím tlačítka TEST.

POZNÁMKA Změny provedené u určitého provozního nastavení se uloží jen stisknutím tlačítka ⏲⊗. Přechod k jinému kódu provozního nastavení nebo stisknutí tlačítka TEST provedené změny zruší.

POZNÁMKA

- Před expedicí zařízení byly nastaveny hodnoty uvedené v části "Tabulka provozních nastavení" na straně 15.
- Při návratu z režimu nastavení FIELD SET MODE se na displeji LCD může zobrazit hodnota "88". Dálkový ovladač se inicializuje.

POZNÁMKA

Během procházení provozních nastavení si patrně povšimnete, že existuje o něco více provozních nastavení, než kolik je uvedeno v části "Tabulka provozních nastavení" na straně 15. **Tato provozní nastavení nemají význam a nelze je měnit!**

Tabulka provozních nastavení

			Nastavení při instalaci odlišné od výchozí hodnoty							
První kód	Druhý kód	Název nastavení	Doby účinnosti	Hodnota	Doby účinnosti	Hodnota	Výchozí hodnota	Rozsah	Krok	Jednotka
0	**Nastavení dálkového ovládání**									
	03	Stav: režim časovače plánování prostorového vytápění					1 (ON - ZAP)	0/1	—	—
1	**Automatická časová akumulace tepla do užitkové vody**									
	00	Stav: akumulace v nočních hodinách					1 (ON - ZAP)	0/1	—	—
	01	Čas zahájení akumulace v nočních hodinách					1:00	0:00~23:00	1:00	hodin
	02	Stav: akumulace v denních hodinách					0 (OFF - VYP)	0/1	—	—
	03	Čas zahájení akumulace v denních hodinách					15:00	0:00~23:00	1:00	hodin
2	**Funkce automatického poklesu**									
	00	Stav: provoz s automatickým poklesem (setback)					1 (ON - ZAP)	0/1	—	—
	01	Čas zahájení funkce automatického poklesu (setback)					23:00	0:00~23:00	1:00	hodin
	02	Čas zastavení funkce automatického poklesu (setback)					5:00	0:00~23:00	1:00	hodin
3	**Nastavení teploty v závislosti na počasí**									
	00	Nízká teplota prostředí (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Vysoká teplota prostředí (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Nastavený teplotní bod v případě nízké teploty prostředí (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Nastavený teplotní bod v případě vysoké teploty prostředí (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Funkce desinfekce**									
	00	Stav: činnost funkce desinfekce					1 (ON - ZAP)	0/1	—	—
	01	Výběr dne činnosti funkce desinfekce					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Čas spuštění funkce desinfekce					23:00	0:00~23:00	1:00	hodin
5	**Nastavená hodnota automatického poklesu (setback) a desinfekce**									
	00	Nastavená hodnota: teplota činnosti funkce desinfekce					70	60~75	5	°C
	01	Délka činnosti funkce desinfekce					10	5~60	5	min
	02	Snížená výstupní teplota vody					5	0~10	1	°C
	03	Snížená teplota okolí					18	17~23	1	°C
8	**Nastavení volitelných možností**									
	03	Stav: nízká hladina hluku					1	1~3	1	—
b	**Nastavené hodnoty teploty horké užitkové vody**									
	00	Nastavená hodnota: minimální teplota opětovného ohřevu					35	35~65	1	°C
	01	Nastavená hodnota: maximální teplota opětovného ohřevu					45	35~75	1	°C
	02	Stav: ohřev užitkové vody závislý na počasí					1 (ON - ZAP)	0/1	—	—
	03	Nastavená hodnota: akumulační teplota					70	45~75	1	°C

Údržba

Činnosti údržby

Aby byla zaručena optimální provozuschopnost jednotky, je třeba pravidelně (přednostně nejméně jednou ročně) provádět celou řadu kontrol jednotky a elektrického zapojení. Tyto údržbové práce smí provádět pouze oprávněný technik společnosti Hoval (viz instalační návod).

Po uživateli jsou vyžadovány pouze následující údržbové práce:

- udržování dálkového ovladače v čistotě pomocí měkké a vlhké tkaniny,
- kontrola, zda tlak vody odečítaný na manometru je vyšší než 1 bar.

Je-li napájecí kabel poškozen, je nutné provést jeho výměnu výrobcem, jeho zástupcem nebo jinou oprávněnou osobou, aby bylo vyloučeno riziko úrazu elektrickým proudem nebo jiného nebezpečí.

Během dlouhých období, kdy má být jednotka odstavena (například v létě u aplikací zaměřených jen na topení) je velmi důležité NEVYPÍNAT NAPÁJENÍ JEDNOTKY.

Vypnutí napájení zastaví automatický opakovaný pohyb čerpadla, aby bylo vyloučeno jeho zadření.

Důležité informace ohledně použitého chladiva

Tento produkt obsahuje fluorované skleníkové plyny podléhající Kjótskému protokolu.

Typ chladiva: R134a

GWP(1) hodnota: 1300

(1) GWP = global warming potential – potenciál globálního oteplování

V souladu s evropskou nebo místní legislativou může být nutné provádět pravidelné kontroly těsnosti a úniku chladiva. Podrobnější informace si vyžádejte od místního prodejce.

Odstraňování problémů

Pokyny uvedené dále vám mohou pomoci vyřešit eventuální problém. Jestliže se nedaří problém vyřešit, obraťte se na instalačního pracovníka.

Možné příčiny	Nápravná opatření
Na dálkovém ovladači se nezobrazují žádné údaje (prázdný displej)	• Zkontrolovat napájení celého zařízení. • Zdroj se zvýhodněnou sazbou je aktivní (viz instalační návod).
Zobrazuje se některý z chybových kódů	Obraťte se na vašeho prodejce. Podrobný seznam chybových kódů naleznete v instalačním návodu.
Plánovací časovač pracuje správně, naprogramované akce se však spouštějí v nesprávnou dobu. (např. 1 hodina příliš pozdě nebo příliš brzy)	Zkontrolujte, zda jsou správně nastaveny hodiny a den v týdnu, v případě potřeby jejich nastavení upravte.
Plánovací časovač ohřevu užitkové vody je naprogramován, avšak nepracuje správně.	Pokud se ikona ⏲⊗ nezobrazuje, aktivujte plánovací časovač stisknutím tlačítka ⏲⊗.
Nedostatečný výkon	Obraťte se na vašeho prodejce.

Požadavky na likvidaci

Demontáž jednotky, likvidace chladiva, oleje a ostatních částí zařízení musí být provedena v souladu s příslušnými místními a národními předpisy.

Váš produkt je označen tímto symbolem. To znamená, že elektrické a elektronické produkty se nesmí přidávat do netříděného domovního odpadu.

Systém se nikdy nepokoušejte demontovat sami: demontáž systému, likvidace chladiva, oleje a ostatních částí zařízení musí být provedena kvalifikovaným instalačním pracovníkem v souladu s příslušnými místními a národními předpisy.

Jednotka musí být likvidována ve specializovaném závodě, aby její části mohly být opakovaně použity, recyklovány nebo regenerovány. Zajistíte-li správnou likvidaci výrobku, pomůžete ochraně před případnými negativními důsledky pro životní prostředí a dopady na lidské zdraví. Podrobnější informace si vyžádejte od pracovníka, který provedl instalaci, nebo od místních úřadů.

Sadržaj

Stranica

Uvod **1**
Opći podaci 1
Namjena ovog priručnika 1
Brzo pokretanje jedinice **2**
Grijanje prostora 2
Grijanje vode za kućanstvo 2
Rukovanje jedinicom **2**
Tipke i ikone na daljinskom upravljaču 3
Podešavanje sata 4
Rad na grijanju prostora (☼) 4
Upravljanje temperaturom prostora 4
Upravljanje temperaturom izlazne vode 5
Mod grijanja vode za kućanstvo (🚿) 6
Automatsko spremanje 7
Ručno spremanje 7
Ponovno grijanje 8
Postupak dezinfekcije 8
Ostali načini rada 8
Postupak pokretanja (🕯/❄) 8
Postupak odleđivanja (🕯/❄) 8
Tihi način rada (🐵) 8
Mod očitavanja temperature 9
Istodobni zahtjev za grijanjem prostora i grijanjem vode za kućanstvo 9
Rad programatora vremena 9
Grijanje prostora 9
Grijanje vode za kućanstvo 11
Tihi način rada 11
Programiranje i gledanje postavki programatora vremena 11
Programiranje grijanja prostora 12
Programiranje tihog rada ili grijanja vode za kućanstvo 13
Gledanje programiranih postupaka 13
Savjeti i vještine 13
Uporaba opcijskog daljinskog upravljača 14
Vanjsko podešavanje 14
Postupak 14
Tablica postavki 15
Održavanje **16**
Radovi na održavanju 16
Važne informacije o rashladnom sredstvu koje se koristi 16
Uklanjanje smetnji **16**
Zahtjevi pri odlaganju **16**

PRIJE KORIŠTENJA UREĐAJA PAŽLJIVO PROČITAJTE OVAJ PRIRUČNIK ZA UPOTREBU. REĆAI ĆE VAM KAKO DA PRAVILNO KORISTITE UREĐAJ I POMOĆI VAM AKO SE POJAVI NEKI PROBLEM. NAKON ŠTO PROČITATE OVAJ PRIRUČNIK, SPREMITE GA ZA DALJNJU UPOTREBU.

Engleski tekst je originalna uputa. Ostali jezici su prijevodi originalne upute.

Uređaj nije namijenjen da ga koriste osobe, uključujući djecu, sa smanjenim fizičkim, osjetilnim ili mentalnim sposobnostima, ili s nedostatnim iskustvom i znanjem, osim ako imaju nadzor ili dobivaju upute o uporabi od osobe odgovorne za njihovu sigurnost. Djeca trebaju biti pod nadzorom kako bi se zajamčilo da se ne igraju s uređajem.

- Ova jedinica sadrži električne i vrele dijelove.
- Prije puštanja jedinice u rad provjerite je li instalaciju pravilno izveo profesionalni dobavljač.

  Ako ste nesigurni u postupak upotrebe, obratite se vašem dobavljaču za savjet i informaciju.

Uvod

Opći podaci

Zahvaljujemo što ste kupili ovaj uređaj.

Ta jedinica je nutarnji dio toplinske pumpe iz zraka u vodu BelariaSH11~16AE01. Jedinica je namijenjena za nutarnje postavljanje na pod u stojećem položaju i upotrebljava se za grijanje. Jedinica se može kombinirati s radijatorima za grijanje prostora (lokalna nabava).

S ovom jedinicom standardno se isporučuje daljinski upravljač s funkcijom sobnog termostata za upravljanje vašom instalacijom.

NAPOMENA Nutarnja jedinica BelariaSH_IE01 može se spajati samo s vanjskom jedinicom BelariaSH_AE01.

Pogledajte u priručnik za postavljanje popis opcija.

Namjena ovog priručnika

U ovom se priručniku opisuje kako pokrenuti i isključiti jedinicu, podesiti parametre i konfigurirati programator vremena pomoću upravljača, održavati jedinicu i rješavati poteškoće u radu.

Postupak postavljanja pogledajte u priručniku za postavljanje unutarnje jedinice.

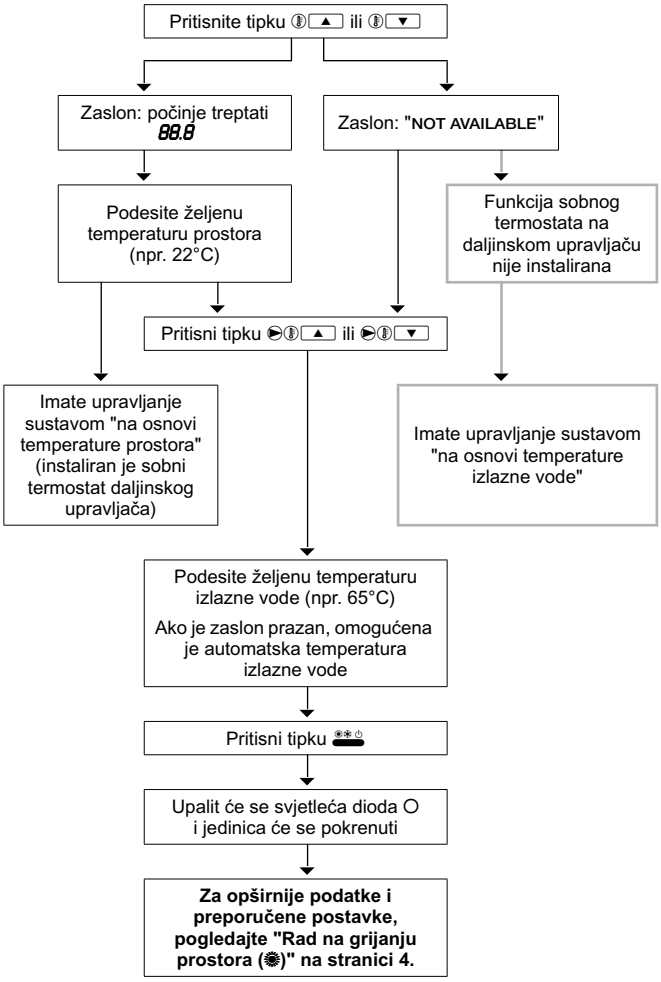
Brzo pokretanje jedinice

U ovom poglavlju objašnjava se korak-po-korak postupak pokretanja kako za grijanje prostora tako i za grijanje vode za kućanstvo.

Detaljniji podaci o tome kako se mora rukovati jedinicom objašnjeni su u poglavlju "Rukovanje jedinicom" na stranici 2.

Brzo pokretanje pruža korisniku mogućnost da pokrene sustav prije čitanja cijelog priručnika.

Grijanje prostora


Pritisnite tipku ili
Zaslon: počinje treptati
Zaslon: "NOT AVAILABLE"
Podesite željenu temperaturu prostora (npr. 22°C)
Funkcija sobnog termostata na daljinskom upravljaču nije instalirana
Pritisni tipku ili
Imate upravljanje sustavom "na osnovi temperature prostora" (instaliran je sobni termostat daljinskog upravljača)
Imate upravljanje sustavom "na osnovi temperature izlazne vode"
Podesite željenu temperaturu izlazne vode (npr. 65°C)
Ako je zaslon prazan, omogućena je automatska temperatura izlazne vode
Pritisni tipku
Upalit će se svjetleća dioda O i jedinica će se pokrenuti
Za opširnije podatke i preporučene postavke, pogledajte "Rad na grijanju prostora ()" na stranici 4.

Grijanje vode za kućanstvo

Grijanje vode za kućanstvo (samo ako je instalirana opcija spremnika tople vode za kućanstvo)	
Automatsko spremanje (dnevno zagrijavanje vode, jedanput tijekom noći i/ili jedanput tijekom dana)	
Uključite vanjsku postavku [1-00] i/ili [1-02] i zatim pritisnite tipku ⊗⊕. Vidi "Automatsko spremanje" na stranici 7.	Prikazat će se ikona ⊕. Topla voda će se proizvoditi kod slijedeće akcije po rasporedu. Kad započne zagrijavanje vode, ikona će treptati (u intervalima od 1 sekunde).
Ručno spremanje (nakon što se voda zagrijala)(pogledajte donju shemu)	
Pritisnite i držite tipku 5 sekundi. Vidi "Ručno spremanje" na stranici 7.	Ikona će početi treptati (u intervalima od 1 sekunde). Proizvodit će se topla voda.
Ponovno grijanje (neprekidno, održavanje minimalne temperature vode)	
Pritisnite tipku 1 puta. Vidi "Ponovno grijanje" na stranici 8.	Proizvodit će se topla voda ako je temperatura spremnika tople vode za kućanstvo ispod odabrane vrijednosti. Voda će se zagrijavati dok se ne dostigne odabrana vrijednost.

Ručno spremanje

Pritisnite i držite tipku 5 sekundi
Zaslon: ikona počinje treptati
Zaslon: "NOT AVAILABLE"
Voda će Vam se grijati do zadane vrijednosti spremanja (jednokratna akcija)
Spremnika tople vode za kućanstvo nije instaliran
Za više detalja i preporučene postavke, pogledajte "Mod grijanja vode za kućanstvo ()" na stranici 6

Rukovanje jedinicom

Daljinski upravljač pruža potpunu kontrolu nad Vašom instalacijom. On može kontrolirati sve sustave grijanja koji se razlikuju po kapacitetu, električnom napajanju i instaliranoj opremi (opcije). Upravljanje jedinicom BelariaSH_IE01 svodi se na rukovanje daljinskim upravljačem.

NAPOMENA

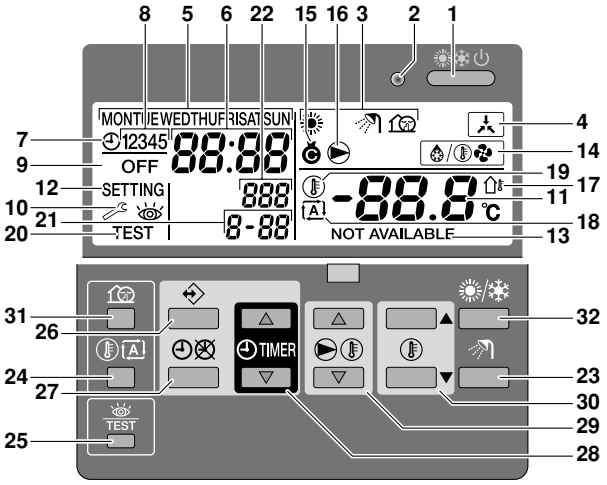
Preporučuje se korištenje daljinskog upravljača isporučenog s jedinicom, koji sadrži funkciju sobnog termostata.

Time će se spriječiti prekomjerno zagrijavanje prostora i postići zaustavljanje vanjske i unutarnje jedinice kada se temperatura u prostoriji digne iznad zadane vrijednosti termostata. Na osnovi korisnikovog zahtjeva postoji trenutna povratna naredba upravljačkom sustavu kompresora što optimizira učinkovitost.

Za više detalja pogledajte primjere tipične primjene u priručniku za postavljanje unutarnje jedinice.

- Nemojte da se daljinski upravljač smoči. To može dovesti do udara struje ili požara.
- Tipke na daljinskom upravljaču nikada ne pritišćite tvrdim, šiljastim predmetom. To može oštetiti daljinski upravljač.
- Nikada nemojte sami pregledavati ili servisirati daljinski upravljač, obratite se stručnom serviseru da to učini.
- Nemojte vodom ispirati unutrašnju jedinicu. To može dovesti do električnog udara ili požara.
- Nemojte se penjati, sjediti ili stajati na uređaju.
- Nemojte stavljati nikakve predmete i opremu na gornju ploču jedinice.

Tipke i ikone na daljinskom upravljaču



1. ON/OFF TIPKA

Tipka ON/OFF pokreće ili zaustavlja grijanje prostora.

Ako pritisnete tipku ON/OFF puno puta uzastopce to može prouzročiti pogreške u radu sustava (najviše 20 puta u satu).

NAPOMENA Napominjemo da pritiskanje tipke nema nikakvog utjecaja na grijanje vode za kućanstvo. Grijanje vode za kućanstvo se uključuje ili isključuje samo pomoću tipke i/ili onemogućavanjem programiranja rasporeda spremanja.

2. OPERATION LED (svjetleća dioda rada)

Svjetleća dioda rada svijetli za vrijeme grijanja prostora. Ako je došlo do kvara dioda trepće. Ako je svjetleća dioda ugašena, grijanje prostora nije aktivno dok drugi načini rada mogu još uvijek biti aktivni.

3. IKONE NAČINA RADA , ,

Te sličice (ikone) prikazuju trenutni način(e) rada: grijanje prostora (), grijanje vode za kućanstvo () ili način tihog rada (). U granicama, različiti se načini rada mogu kombinirati, npr. grijanje prostora i grijanje vode za kućanstvo. Na zaslonu daljinskog upravljača biti će istovremeno prikazane obje oznake.

Ako je ugrađen spremnik tople vode za kućanstvo, prikazat će se ikona .

4. OZNAKA VANJSKOG UPRAVLJAČA

Ova ikona pokazuje da vanjska jedinica radi u prisilnom radu. Tako dugo dok je prikazana ova ikona, daljinskim upravljačem se ne može djelovati.

5. POKAZIVAČ DANA U TJEDNU MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Ovaj pokazivač prikazuje trenutni dan u tjednu.

Kod čitanja ili programiranja u programatoru vremena oznaka pokazuje postavljeni dan.

6. ZASLON SATA *88:88*

Zaslon sata pokazuje trenutno vrijeme.

Kod čitanja ili programiranja u programatoru vremena prikaz sata pokazuje vrijeme aktivnosti.

7. IKONA VREMENA PO RASPOREDU

Ta ikona označava da je omogućen programator vremenskog rasporeda.

8. IKONE AKCIJA 12345

Te ikone označavaju programirane postupke za svaki dan u vremenskom rasporedu.

9. IKONA ISKLJUČENJA (OFF) **OFF**

Ta ikona označava da je pri programiranju programatora vremena odabran postupak isključenja (OFF).

10. POTEBAN JE PREGLED i

Te ikone označavaju da je potreban pregled instalacije. Obratite se svom dobavljaču.

11. ZASLON TEMPERATURE *-88.8*

Zaslon prikazuje trenutnu temperaturu instalacije to, ili temperaturu izlazne vode ili trenutnu temperaturu prostora.

Kada mijenjate zadanu vrijednost temperature prostora, zadana vrijednost će treptati 5 sekundi i zatim će se vratiti na trenutnu temperaturu prostora.

12. PODEŠAVANJE SETTING

Ne upotrebljava se. Samo u svrhu instalacije.

13. NIJE DOSTUPNO NOT AVAILABLE

Ta oznaka prikazuje se uvijek kada se odabere funkcija koja nije instalirana ili nedostupna funkcija. Da funkcija nije dostupna može značiti nedovoljnu razinu dopuštenja ili može značiti da se koristi pomoćni daljinski upravljač (pogledajte u priručnik za postavljanje).

			Dopuštenje	
	Glavni	Sporedni	razina 2	razina 3
Rad ON/OFF (uključeno/isključeno)	✔	✔	✔	✔
Grijanje vode za kućanstvo ON/OFF (uključeno/isključeno)	✔	✔	✔	✔
Podešavanje temperature izlazne vode	✔	✔	✔	—
Podešavanje temperature prostora	✔	✔	✔	✔
Tihi način rada ON/OFF (uključeno/isključeno)	✔	✔	—	—
Postavke, ovisno o vremenskim prilikama ON/OFF (uključeno/isključeno)	✔	✔	✔	—
Podešavanje sata	✔	✔	—	—
Podešavanje programatora vremena	✔	—	—	—
Programator vremena ON/OFF (uključeno/isključeno)	✔	—	✔	✔
Vanjsko podešavanje	✔	—	—	—
Prikaz kodova greške	✔	✔	✔	✔
Probni rad	✔	✔	—	—

✔ = radi

14. IKONA MODA ODLEĐIVANJA/POKRETANJA

Ova ikona označava da je aktivan način rada odleđivanje/pokretanje.

15. IKONA KOMPRESORA

Ta oznaka označava da je kompresor vanjske jedinice instalacije aktivan.

16. IKONA PUMPE

Ta oznaka označava da je aktivna cirkulacijska pumpa.

17. ZASLON VANJSKE TEMPERATURE

Kada ova ikona trepće, na zaslonu se prikazuje vanjska temperatura okoline. Za opširnije podatke pogledajte "Mod očitavanja temperature" na stranici 9.

18. IKONA ZADANE VRIJEDNOSTI OVISNO O VREMENSKIM PRILIKAMA

Ova ikona pokazuje da će daljinski upravljač automatski prilagoditi zadanu vrijednost temperature izlazne vode, na osnovi vanjske temperature okoline.

19. IKONA TEMPERATURE

Ova ikona se prikazuje kada se pokazuje trenutna ili zadana temperatura prostora.

Ova ikona se također prikazuje kada se namjesti zadana temperatura u modu programiranja vremena. Za opširnije podatke pogledajte "Mod očitavanja temperature" na stranici 9.

20. IKONA PROBNOG NAČINA RADA TEST

Ta ikona označava da jedinica radi u probnom načinu.

21. KÔD VANJSKOG PODEŠAVANJA *8-88*

Ovaj kôd predstavlja kôd s popisa vanjskih postavki. Pogledajte "Tablica postavki" na stranici 15.

22. KÔD GREŠKE *888*

Ovaj kôd upućuje na popis kodova grešaka i služi samo za servisiranje. Pogledajte popis kôdova grešaka u priručniku za postavljanje.

23. TIPKA GRIJANJA VODE ZA KUĆANSTVO

Ova tipka omogućuje ili onemogućuje različite modove grijanja vode za kućanstvo u kombinaciji s tipkom programatora rasporeda.

Ova tipka se ne koristi ako nije ugrađen spremnik tople vode za kućanstvo.

NAPOMENA Napominjemo da pritiskanje tipke nema nikakvog utjecaja na grijanje vode za kućanstvo. Grijanje vode za kućanstvo se uključuje ili isključuje samo pomoću tipke i/ili onemogućavanjem programiranja rasporeda spremanja.

24. TIPKA POSTAVKE, OVISNO O VREMENSKIM PRILIKAMA

Ova tipka omogućava ili onemogućava funkciju postavke ovisne o vremenskim prilikama koja je dostupna samo u modu grijanja prostora.

Ako je upravljač postavljen na razinu dopuštenja 3 (pogledajte "Vanjske postavke" u priručniku za postavljanje), tipka postavke ovisno o vremenskim prilikama neće raditi.

25. TIPKA ZA POSTUPAK PREGLED/TESTIRANJE

Ova tipka služi samo u svrhu postavljanja i promjene postavki na mjestu ugradnje. Pogledajte "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

26. TIPKA PROGRAMIRANJA

Ta višefunkcijska tipka služi za programiranje upravljača. Funkcija ove tipke ovisi o stvarnom statusu upravljača ili o postupcima koje je prethodno proveo korisnik.

27. TIPKA PROGRAMIRANJA VREMENA PO RASPOREDU

Ova višefunkcijska tipka osposobljava ili onesposobljava programator vremena po rasporedu.

Ta tipka se također koristi za podešavanje sata i za programiranje upravljača. Funkcija ove tipke ovisi o stvarnom statusu upravljača ili o postupcima koje je prethodno proveo korisnik.

28. TIPKE ZA PODEŠAVANJE VREMENA i

Ove višefunkcijske tipke služe za podešavanje sata, prebacivanje između temperatura (temperatura izlazne/ulazne vode vanjske jedinice, vanjske temperature okoline, stvarne temperature prostora i temperatura tople vode za kućanstvo) i u modu programiranja vremena.

29. TIPKE ZA PODEŠAVANJE TEMPERATURE IZLAZNE VODE i

Te tipke se koriste za podešavanje zadane vrijednosti temperature izlazne vode u normalnom modu ili u modu programiranja rasporeda vremena.

Ako je upravljač postavljen na razinu dopuštenja 3 (pogledajte "Vanjske postavke" u priručniku za postavljanje), tipka za podešavanje temperature izlazne vode neće raditi.

U slučaju kada je izabran rad sa zadanom vrijednosti ovisno o vremenskim prilikama, jedinica ima plivajuću zadanu vrijednost. U tom slučaju prikazat će se ikona kao i vrijednost pomaka (ako nije nula).

30. TIPKE ZA PODEŠAVANJE TEMPERATURE PROSTORA i

Te višefunkcijske tipke se koriste za podešavanje zadane vrijednosti trenutne temperature prostora u normalnom modu ili u modu programiranja rasporeda vremena.

Kod mijenjanja zadane vrijednosti temperature prostora, zadana vrijednost na zaslonu će treptati. Nakon 5 sekundi zaslon će prikazivati stvarnu temperaturu prostora.

31. TIPKA ZA TIHI NAČIN RADA

Ta tipka osposobljava ili onesposobljava tihi način rada.

Ako je upravljač postavljen na razinu dopuštenja 2 ili 3 (pogledajte "Vanjske postavke" u priručniku za postavljanje), tipka za tihi način rada neće raditi.

32. Tipka nema funkciju.

Podešavanje sata

Nakon postavljanja korisnik može podesiti sat i dan u tjednu.

Daljinski upravljač je opremljen programatorom vremena što korisniku omogućava postavljanje rasporeda postupaka. Potrebno je podesiti sat i dan u tjednu kako biste mogli koristiti programator vremena.

1 Držite pritisnutu tipku 5 sekundi.

Pokazivač za očitanje sata i dana u tjednu će bljeskati.

2 Za podešavanje sata koristite tipke i .

Svakim pritiskom na tipku ili , vrijeme se povećava/smanjuje za 1 minutu. Ako tipke ili držite pritisnute, vrijeme se povećava/smanjuje za 10 minuta.

3 Pritisnite tipke ili da biste podesili dan u tjednu.

Svaki put kada pritisnete tipku ili na zaslonu se prikazuje slijedeći ili prethodni dan.

4 Pritisnite tipku da biste potvrdili podešavanje vremena i dana u tjednu.

Za izlaz iz tog postupka bez spremanja, pritisnete tipku .

Ako tijekom 5 minuta ne pritisne nijedna tipka, sat i dan u tjednu će se vratiti na prethodno podešavanje.

NAPOMENA

- Upravljač i dalje treba resetirati ručno. Podesite postavke pri prelasku s ljetnog na zimsko vrijeme i obratno.
- Ako je upravljač postavljen na razinu dopuštenja 2 ili 3 (pogledajte "Vanjske postavke" u priručniku za postavljanje), podešavanje sata neće biti moguće.
- Nestanak struje duži od 1 sata će poremetiti sat i dan u tjednu. Programator vremena će nastaviti raditi, ali će vrijeme na satu biti poremećeno. Stoga će biti potrebno ispraviti sat i dan u tjednu.

Rad na grijanju prostora ()

Radom na grijanju prostora može se upravljati na dva različita načina:

- na osnovi temperature prostora,
- na osnovi temperature izlazne vode.

Svrha svakog od tih postupaka i kako se vrši konfiguracija, objašnjeno je dolje.

Upravljanje temperaturom prostora

U tom načinu rada grijanje se aktivira prema zahtjevu zadane vrijednosti temperature prostora. Zadana vrijednost se može podesiti ručno ili putem vremenskog programatora rasporeda.

NAPOMENA Kada se koristi upravljanje temperaturom prostora, tada će grijanje prostora na osnovi temperature sobe imati prednost nad upravljanjem izlaznom vodom.

Primijetite da je moguće da temperatura izlazne vode postane viša od zadane vrijednosti ako se jedinicom upravlja putem temperature prostorije.

Biranje rada za grijanje prostora

1 Upotrijebite tipku za uključivanje/isključivanje grijanja prostora ().

Na zaslonu se pojavljuje ikona kao i odgovarajuća zadana vrijednost temperature vode.

Pali se svjetleća dioda (LED) O.

2 Upotrijebite tipke i za podešavanje željene temperature prostora.

Raspon temperatura za grijanje: 16°C~32°C (temperatura prostora)

Da se izbjegne pregrijavanje, grijanje prostora nije u funkciji kada se vanjska okolna temperatura digne iznad određene temperature (pogledajte radne raspone).

Za podešavanje funkcije programatora rasporeda pogledajte odlomak "Programiranje i gledanje postavki programatora vremena" na stranici 11.

3 Upotrijebite tipke i za biranje temperature izlazne vode koju želite koristiti za zagrijavanje svog sustava (za detaljnije podatke pogledajte "Upravljanje temperaturom izlazne vode" na stranici 5).

Automatska funkcija suzdržanog rada

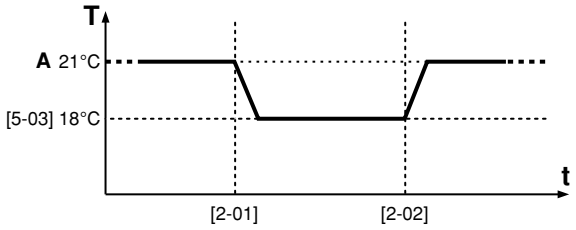
Funkcija suzdržanog rada omogućuje sniženje temperature prostora. Funkcija suzdržanog rada se može, primjerice, aktivirati tijekom noće jer temperaturne potrebe noću i danju nisu jednake.

NAPOMENA

- Napominjemo da će ikona treptati tijekom suzdržanog rada.
- Podrazumijevano je funkcija suzdržanog rada omogućena.
- Funkcija suzdržanog rada se može kombinirati s automatskim radom postavke ovisno o vremenskim uvjetima.
- Funkcija suzdržanog rada je automatski zadana svakodnevna funkcija.

Funkcija suzdržanog rada se konfigurira vanjskim postavkama. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[2-00]** Status: pokazuje je li funkcija suzdržanog rada uključena (1) ili isključena (0).
- **[2-01]** Vrijeme početka: vrijeme pokretanja suzdržanog rada
- **[2-02]** Vrijeme prestanka: vrijeme prestanka suzdržanog rada
- **[5-03]** Suzdržana temperatura prostora



A Zadana vrijednost normalne temperature prostora

t Vrijeme

T Temperatura

NAPOMENA Dok je aktivna funkcija suzdržane temperature prostora, izvršava se također i postupak suzdržanog grijanja izlazne vode (pogledajte "Upravljanje temperaturom izlazne vode" na stranici 5).

Pazite da ne podesite prenisku suzdržanu vrijednost, osobito tijekom hladnijih razdoblja (npr. zimi). Moguće je da se zbog velike temperaturne razlike ne može postići temperatura prostora (ili će za to trebati mnogo dulje vrijeme).

Upravljanje temperaturom izlazne vode

U tom načinu rada grijanje se aktivira prema potrebi po graničnoj temperaturi vode. Zadana vrijednost se može podesiti ručno, putem vremenskog programatora rasporeda ili ovisno o vremenskim prilikama (automatski).

Biranje rada za grijanje prostora

1 Upotrijebite tipku za uključivanje/isključivanje grijanja prostora ().

Na zaslonu se pojavljuje ikona kao i odgovarajuća zadana vrijednost temperature vode.

Pali se svjetleća dioda (LED) O.

2 Upotrijebite tipke i za podešavanje željene temperature izlazne vode.

Raspon temperatura za grijanje: 25°C~80°C (temperatura izlazne vode)

Da se izbjegne pregrijavanje, grijanje prostora nije u funkciji kada se vanjska okolna temperatura digne iznad određene temperature (pogledajte radne raspone).

Za podešavanje funkcije programatora rasporeda pogledajte odlomak "Programator vremena daljinskog upravljača".

NAPOMENA

- Kada je postavljen vanjski sobni termostat, onda termo-uključivanje/isključivanje određuje taj vanjski sobni termostat. Daljinski upravljač tada radi u modu upravljanja izlaznom vodom i ne funkcionira kao sobni termostat.
- Uključivanje/isključivanje putem daljinskog upravljača uvijek ima prednost nad vanjskim sobnim termostatom!

Odabir način rada ovisno o vremenskim prilikama

Kada je aktivan rad ovisan o vremenskim uvjetima, temperatura izlazne vode određuje se automatski, ovisno o vanjskoj temperaturi: niža vanjska temperatura rezultira toplijom vodom i obrnuto. Jedinica ima 'plivajuću' zadanu vrijednost. Aktiviranje tog postupka imat će za posljedicu nižu potrošnju energije nego kod uporabe s ručno fiksiranom zadanom vrijednosti izlazne vode.

Tijekom načina rada ovisno o vremenskim prilikama korisnik može željenu ciljnu temperaturu vode pomaknuti gore ili dolje za maksimalno 5°C. Ta vrijednost pomaka je razlika temperature između zadane vrijednosti koju je izračunao upravljač i stvarne zadane vrijednosti. Npr. pozitivna vrijednost pomaka znači da će zadana vrijednost stvarne temperature biti viša od izračunate vrijednosti.

Preporučuje se koristiti zadanu vrijednost ovisno o vremenskim prilikama jer ona prilagođava temperaturu vode trenutnim potrebama za grijanjem prostora. Ona će spriječiti da se jedinica prečesto prekopčava između uključenog (ON) i isključenog (OFF) grijanja kada se koristi termostat daljinskog upravljača ili vanjski sobni termostat.

NAPOMENA Tijekom tog postupka, umjesto prikaza zadane vrijednosti temperature vode, upravljač pokazuje "vrijednost pomaka" koju može postaviti korisnik.

1 Pritisnite tipku 1 puta da biste izabrali rad ovisno o vremenskim prilikama (ili 2 puta kada se koristi funkcija sobnog termostata na daljinskom upravljaču).

na zaslonu se pojavljuje ikona kao i vrijednost pomaka. Vrijednost pomaka se ne prikazuje ako je 0.

2 Pritisnite tipke i da biste podesili vrijednost pomaka.

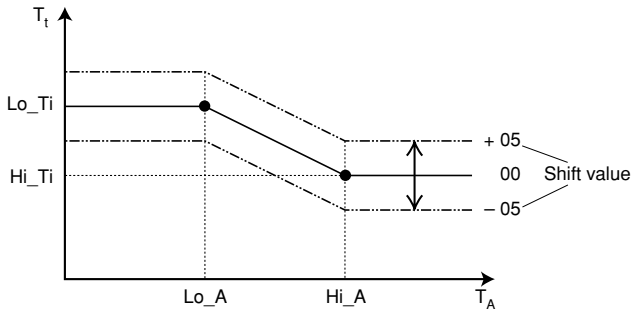
Raspon za vrijednost pomaka: –5°C do +5°C

Ikona će se prikazivati dokle god je omogućen rad zadane vrijednosti ovisno o vremenskim prilikama.

3 Da biste deaktivirali rad zadane vrijednosti ovisno o vremenskim prilikama pritisnite tipku .

Tipke i se koriste za postavljanje temperature izlazne vode.

Vanjske postavke definiraju parametre za rad jedinice ovisno o vremenskim uvjetima. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.



T_t Ciljna temperatura vode

T_A Temperatura (vanjske) okoline

Shift value = Vrijednost pomaka

- **[3-00]** Niska vanjska temperatura okoline (Lo_A): niska vanjska temperatura.
- **[3-01]** Visoka temperatura okoline (Hi_A): visoka vanjska temperatura.
- **[3-02]** Zadana vrijednost za nisku temperaturu okoline (Lo_Ti): ciljna temperatura vode na izlazu kada je vanjska temperatura jednaka ili ispod niske vanjske temperature okoline (Lo_A).

  Napominjemo da Lo_Ti vrijednost treba biti viša nego Hi_Ti, jer je za niže vanjske temperature (tj. Lo_A) potrebna toplija voda.
- **[3-03]** Zadana vrijednost za visoku temperaturu okoline (Hi_Ti): ciljna temperatura vode na izlazu kada je vanjska temperatura jednaka ili iznad visoke vanjske temperature okoline (Hi_A).

  Napominjemo da Hi_Ti vrijednost treba biti niža nego Lo_Ti, jer je za više vanjske temperature (tj. Hi_A) dovoljna je manje topla voda.

NAPOMENA Ako se zabunom vrijednost od [3-03] postavi više od vrijednosti [3-02], tada će se uvijek koristiti vrijednost [3-03].

Automatska funkcija suzdržanog rada

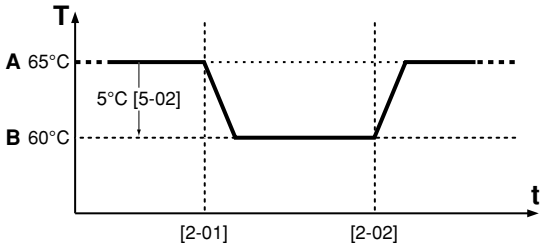
Funkcija suzdržanog rada omogućuje sniženje temperature prostora. Funkcija suzdržanog rada se može, primjerice, aktivirati tijekom noće jer temperaturne potrebe noću i danju nisu jednake.

NAPOMENA

- Napominjemo da će ikona ⓕ treptati tijekom suzdržanog rada.
- Podrazumijevano je funkcija suzdržanog rada omogućena.
- Funkcija suzdržanog rada se može kombinirati s automatskim radom postavke ovisno o vremenskim uvjetima.
- Funkcija suzdržanog rada je automatski zadana svakodnevna funkcija.

Funkcija suzdržanog rada se konfigurira vanjskim postavkama. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[2-00]** Status: pokazuje je li funkcija suzdržanog rada uključena (1) ili isključena (0).
- **[2-01]** Vrijeme početka: vrijeme pokretanja suzdržanog rada
- **[2-02]** Vrijeme prestanka: vrijeme prestanka suzdržanog rada
- **[5-02]** Suzdržana temperatura izlazne vode (pad temperature)



A Zadana vrijednost normalne temperature izlazne vode

B Temperatura izlazne vode, uključujući i suzdržanu temperaturu izlazne vode

t Vrijeme

T Temperatura

Mod grijanja vode za kućanstvo (🚿)

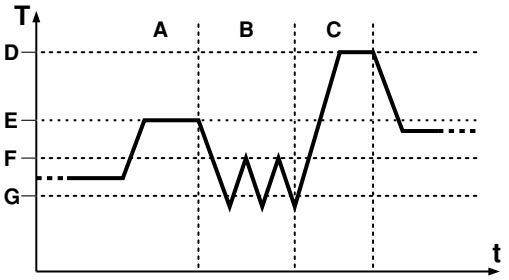
NAPOMENA Nikakav postupak grijanja vode za kućanstvo nije moguć ako nije instaliran spremnik tople vode za kućanstvo.

Za postupak grijanja vode za kućanstvo, moguće je nekoliko opcija:

- postupak spremanja (bilo automatski ili ručnim podešavanjem)
- postupak ponovnog grijanja
- postupak dezinfekcije

Svrha svakog od tih postupaka i kako se vrši konfiguracija, objašnjeno je dolje.

Modovi grijanja vode za kućanstvo



A Postupak spremanja (ako je aktiviran)

B Postupak ponovnog grijanja (ako je aktiviran)

C Postupak dezinfekcije (ako je aktiviran)

Vanjsko podešavanje

D temperatura postupka dezinfekcije [5-00] (npr. 70°C)

E Temperatura spremanja tople vode [b-03] (npr. 60°C)

F Maksimalna temperatura ponovnog grijanja vode [b-01] (npr. 45°C)

G Minimalna temperatura ponovnog grijanja vode [b-00] (npr. 35°C)

t Vrijeme

T Temperatura spremnika tople vode za kućanstvo

Automatsko spremanje

U ovom modu, unutarnja jedinica će isporučiti toplu vodu u spremnik tople vode za kućanstvo na osnovi dnevnog zadanog rasporeda. Taj mod će se nastaviti dok se ne postigne zadana vrijednost temperature spremanja. Tijekom rada u tom modu, ikona će početi treptati u intervalima od 1 sekunde.

Automatsko spremanje je preporučljiv mod čuvanja tople vode za kućanstvo. U tom modu voda se grije noću (kada su potrebe grijanja prostora male) dok se ne postigne zadana vrijednosti temperature spremanja. Ugrijana voda se sprema u spremnik tople vode za kućanstvo na višoj temperaturi tako da se danju mogu zadovoljiti zahtjevi za toplom vodom za kućanstvo.

NAPOMENA

Napominjemo da će ikona treptati samo tijekom efektivnog automatskog postupka spremanja. Prisutnost trajno upaljene ikone ne znači da je omogućeno automatsko spremanje, nego to samo znači da je omogućeno ponovno grijanje.

Tijekom rada uvijek je moguće otkazati postupak jednim pritiskom na tipku .

Imajte na umu da je nakon pritiska na tipku moguće da trajno upaljena ikona bude još uvijek prikazana.

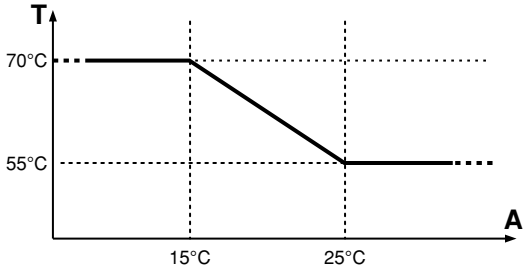
Zadana vrijednost temperature spremanja i vremenski raspored su vanjske postavke. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[1-00]** Status: Definira je li grijanje vode za kućanstvo (mod spremanja) tijekom noći omogućen (1) ili nije (0).
- **[1-01]** Vrijeme početka: Vrijeme u noći kada bi se trebala početi zagrijavati voda za kućanstvo.
- **[1-02]** Status: definira je li grijanje vode za kućanstvo (mod spremanja) tijekom dana omogućen (1) ili nije (0).
- **[1-03]** Vrijeme početka: doba dana kada bi se voda za kućanstvo trebala zagrijavati.

Imajte na umu da iako je vremenski raspored automatskog spremanja pred-programiran, on je aktivan samo kada je omogućen vremenski programator rasporeda. To znači da trebate pritisnuti tipku ⊗ i potvrditi da je prikazano kako biste sa sigurnošću utvrdili da će raditi automatsko spremanje.

- **[b-03]** Zadana vrijednost: temperatura spremanja (vidi sliku "Modovi grijanja vode za kućanstvo" na stranici 6)
- **[b-02]** Status: definira je li grijanje vode ovisno o vremenskim prilikama uključeno (0) ili isključeno (1).

  Ako je omogućeno, zadana vrijednost spremanja će biti podešena ovisno o vremenskim prilikama. U slučaju više okolne temperature (npr. ljeti), temperatura vode za spremnik tople vode će također biti viša, tako da se zadana vrijednost temperature spremanja može podesiti niže kako bi se tijekom cijele godine zadržala ista ukupna ekvivalentna količina tople vode. Stoga se preporučuje korištenje te funkcije.



A Temperatura okoline

T Temperatura spremanja tople vode za kućanstvo

NAPOMENA

Temperature grijanja vode za kućanstvo ovisno o vremenskim prilikama (vidi sliku) su fiksirane i ne mogu se mijenjati.

NAPOMENA

- Pazite da se voda za kućanstvo zagrijava samo do temperature koja Vam je potrebna za vodu u kućanstvu.

  Počnite s nižom zadanom vrijednosti temperature tople vode za kućanstvo, i povećajte je samo ako osjećate da isporuka tople vode nije dovoljna za Vaše potrebe (to ovisi o Vašem načinu korištenja vode).
- Pazite da se topla voda za kućanstvo ne zagrijava bez potrebe. Počnite s aktiviranjem automatskog spremanja tijekom noći (podrazumijevana postavka). Ako se pokaže da noćno spremanje tople vode za kućanstvo nije dovoljno za Vaše potrebe, može se podesiti dodatno spremanje tijekom dana.
- U svrhu štednje energije, preporučuje se omogućiti grijanje vode za kućanstvo ovisno o vremenskim prilikama.

Ručno spremanje

Ovaj mod treba izabrati ručno i tada će se postići da unutarnja jedinica odmah isporuči toplu vodu u spremnik tople vode za kućanstvo. Taj mod će se nastaviti dok se ne postigne zadana vrijednost temperature spremanja. To je značajka jednokratnog grijanja tople vode.

Biranje postupka ručnog spremanja tople vode za kućanstvo

1 Pritisnite i držite tipku 5 sekundi za aktiviranje postupka ručnog spremanja.

Ikona će početi treptati u intervalima od 1 sekunde.

NAPOMENA

Napominjemo da će ikona treptati samo tijekom efektivnog postupka.

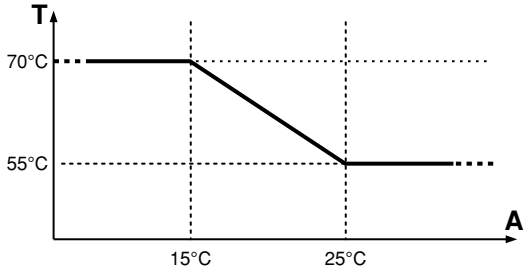
Tijekom rada uvijek je moguće otkazati postupak jednim pritiskom na tipku .

Imajte na umu da je nakon pritiska na tipku moguće da trajno upaljena ikona bude još uvijek prikazana, što znači da je omogućena funkcija ponovnog grijanja.

Zadana vrijednost temperature spremanja je vanjska postavka. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[b-03]** Zadana vrijednost: temperatura spremanja (vidi sliku "Modovi grijanja vode za kućanstvo" na stranici 6)
- **[b-02]** Status: definira je li grijanje vode ovisno o vremenskim prilikama uključeno (0) ili isključeno (1).

  Ako je omogućeno, zadana vrijednost spremanja će biti podešena ovisno o vremenskim prilikama. U slučaju više okolne temperature (npr. ljeti), temperatura vode za spremnik tople vode će također biti viša, tako da se zadana vrijednost temperature spremanja može podesiti niže kako bi se tijekom cijele godine zadržala ista ukupna ekvivalentna količina tople vode. Stoga se preporučuje korištenje te funkcije.



A Temperatura okoline

T Temperatura spremanja tople vode za kućanstvo

NAPOMENA Temperature grijanja vode za kućanstvo ovisno o vremenskim prilikama (vidi sliku) su fiksirane i ne mogu se mijenjati.

Ručno spremanje se isključuje automatski kada se postigne zadana vrijednost temperature spremanja tople vode za kućanstvo. Ono se također može zaustaviti u bilo koje doba pritiskom na tipku .

Ponovno grijanje

Taj mod će spriječit da se topla voda za kućanstvo ohladi ispod određene temperature. Kada je omogućen taj mod, unutarnja jedinica će isporučiti toplu vodu u spremnik tople vode za kućanstvo kada se dosegne minimalna vrijednost za ponovno grijanje. Grijanje tople vode za kućanstvo će se nastaviti sve dok se ne postigne maksimalna temperatura ponovnog grijanja.

Biranje postupka ponovnog grijanja tople vode za kućanstvo

1 Upotrijebite tipku da se omogući postupak ponovnog grijanja.

Prikazat će se ikona .

NAPOMENA Napominjemo da će ikona biti neprekidno upaljena dokle god je omogućena funkcija ponovnog grijanja. Ne može se vidjeti kada unutarnja jedinica ponovo grije spremnik tople vode za kućanstvo.

2 Pritisnite ponovo tipku da se onemogući postupak ponovnog grijanja.

Ikona će nestati.

Zadane vrijednosti minimalne i maksimalne temperature ponovnog grijanja su vanjske postavke. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[b-00]** Zadana vrijednost: minimalna temperatura za ponovno grijanje (vidi sliku "Modovi grijanja vode za kućanstvo" na stranici 6).
- **[b-01]** Zadana vrijednost: maksimalna temperatura za ponovno grijanje (vidi sliku "Modovi grijanja vode za kućanstvo" na stranici 6).

NAPOMENA Napominjemo da pritiskanje tipke nema nikakvog utjecaja na grijanje vode za kućanstvo. Grijanje vode za kućanstvo se uključuje ili isključuje samo pomoću tipke i/ili onemogućavanjem programiranja rasporeda spremanja.

Postupak dezinfekcije

Ovaj način rada će dezinficirati spremnik tople vode za kućanstvo povremenim zagrijavanjem vode u njemu do određene temperature. Tijekom rada u tom modu, ikona će početi brzo treptati u intervalima od 0,5 sekunde.

NAPOMENA Napominjemo da će ikona treptati samo tijekom efektivnog postupka.

Tijekom rada uvijek je moguće otkazati funkciju dezinfekcije jednim pritiskom na tipku .

Imajte na umu da je nakon pritiska na tipku moguće da trajno upaljena ikona bude još uvijek prikazana, što znači da je omogućena funkcija ponovnog grijanja.

NAPOMENA Ako je ugrađen spremnik tople vode za kućanstvo, funkcija dezinfekcije je podrazumijevano omogućena.

Zadana vrijednost temperature dezinfekcije je vanjska postavka kao i vrijeme zadržavanja, dan i sat. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[4-00]** Status: definira je li funkcija dezinfekcije uključena (1) ili isključena (0).
- **[4-01]** Radni interval: dan u tjednu kada bi se voda za kućanstvo trebala zagrijavati.
- **[4-02]** Vrijeme početka: vrijeme pokretanja rada dezinfekcije.
- **[5-00]** Zadana vrijednost: Temperatura dezinfekcije vode koja se treba postići (vidi sliku "Modovi grijanja vode za kućanstvo" na stranici 6).
- **[5-01]** Trajanje: razdoblje koje definira kako dugo se treba održati zadana vrijednost temperature dezinfekcije.

Čak i ako su svi vremenski programatori de-aktivirani i na postoji aktivna funkcija ponovnog grijanja, funkcija dezinfekcije će raditi ako je ugrađen spremnik tople vode za kućanstvo i postavka [4-00] je podešena na 'uključeno' (ON).

Ostali načini rada

Postupak pokretanja ( )

Tijekom pokretanja, prikazuje se ikona , pokazujući da se toplinska pumpa pokreće i da sada radi stalnom brzinom.

Postupak odleđivanja ( )

U postupku grijanja prostora ili grijanja vode za kućanstvo, može doći do zaleđivanja izmjenjivača topline vanjske jedinice zbog niske vanjske temperature. Ako se to dogodi, sustav prelazi u način rada odleđivanja. Time se ciklus obrće i uzima se toplina iz unutarnjeg sustava kako bi se spriječilo zamrzavanje vanjskog sustava. Nakon najviše 12 minuta postupka odmrzavanja, sustav se vraća na postupak grijanja prostora.

Tihi način rada ( )

Mod tihog rada znači da vanjska jedinica radi s nižim brojem okretaja kompresora tako da se smanjuje šum koji stvara unutarnja jedinica. Posljedica toga je da će trebati dulje vrijeme da se postigne zadana vrijednost temperature. Imajte to na umu kada je unutra potrebna određena razina grijanja.

Odabir tihog načina rada

1 Upotrijebite tipku za aktiviranje tihog načina rada.

Prikazat će se ikona .

Ako je upravljač postavljen na razinu dopuštenja 2 ili 3 (pogledajte "Vanjske postavke" u priručniku za postavljanje), tipka neće raditi.

2 Pritisnite ponovo tipku za isključenje tihog načina rada.

Ikona će nestati.

Postoje 3 različite razine tihog načina rada. Željeni tihi način rada se podešava putem vanjskih postavki. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[8-03]** Status: definira razinu rada s niskim šumom (tihi način rada).

Istodobni zahtjev za grijanjem prostora i grijanjem vode za kućanstvo

Jedinica ne može istodobno izvršavati grijanje prostora i grijanje vode za kućanstvo. Ako se istodobno zahtijevaju oba načina rada, jedinica će najprije 1 puta grijati vodu do maksimalne temperature ponovnog grijanja. Tijekom tog razdoblja nije moguće grijanje prostora.

- Ako koristite upravljanje temperaturom putem daljinskog upravljača:

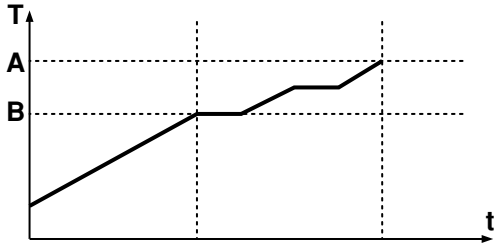
  Kada se dosegne temperatura ponovnog grijanja, o daljnjem grijanju spremnika tople vode za kućanstvo odlučivat će sobni termostat daljinskog upravljača kako bi se spriječio prevelik pad temperature prostora.

- Ako koristite vanjski sobni termostat:

  Kada se dosegne temperatura ponovnog grijanja, o daljnjem grijanju spremnika tople vode za kućanstvo odlučivat će toplinski uvjeti vanjskog sobnog termostata i uključeni vremenski programatori koje je programirao instalater.

- Ako koristite upravljanje temperaturom izlazne vode putem daljinskog upravljača:

  Kada se dosegne temperatura ponovnog grijanja, o daljnjem grijanju spremnika tople vode za kućanstvo odlučivat će uključeni vremenski programatori koje je programirao Vaš instalater.



A Temperatura spremanja

B Maksimalna temperatura ponovnog grijanja

t Vrijeme

T Temperatura spremanja tople vode za kućanstvo

Mod očitavanja temperature

Na daljinskom upravljaču može se prikazati trenutna temperatura.

1 Pritisnite i držite tipku 5 sekundi.

Prikazuje se temperatura izlazne vode (trepću ikone i i).

2 Za prikaz koristite tipke i :

- Temperatura ulazne vode (trepću ikone i , a ikona trepće sporo).
- Unutrašnja temperatura (trepću ikone i).
- Vanjska temperatura (trepću ikone i).
- Temperatura spremnika snabdijevanja tople vode (trepću ikone i).

3 Za izlazak iz ovog moda ponovo pritisnite tipku . Ako se ne pritisne niti jedna tipka, daljinski upravljač nakon 10 sekundi napušta mod prikaza.

Rad programatora vremena

U načinu rada s vremenskim programatorom uređaj nadzire upravljač s programiranim vremenom. Postupci programirani u vremenskom programatoru će se izvoditi automatski.

Programator vremena se omogućava (prikazana je ikona) ili onemogućava (ikona nije prikazana), pritiskom na tipku .

Grijanje prostora

Pogledajte "Programiranje grijanja prostora" na stranici 12.

Za svaki dan u tjednu može se programirati pet postupaka, ukupno 35 postupaka.

Programator vremena za grijanje prostora se može programirati na 2 različita načina: na osnovi zadane vrijednosti temperature (i temperature izlazne vode i temperature prostora) i na osnovi ON/OFF naredbe.

Željeni način rada se podešava putem vanjskih postavki. Pojedinosti o tome kako podesiti jednu ili više vanjskih postavki pogledajte u poglavlju "Vanjsko podešavanje" na stranici 14.

- **[0-03]** Status: definira može li se ON/OFF naredba koristiti u programatoru vremena za grijanje prostora.

NAPOMENA

Podrazumijevano je omogućeno grijanje prostora na osnovi zadane vrijednosti temperature (postupak 1), tako da su mogući samo pomaci temperature (nema ON/OFF naredbe).

Prednost ovog postupka je u tome da možete jednostavno isključiti grijanje prostora pritiskom na tipku bez onemogućavanja automatskog spremanja tople vode za kućanstvo (npr. tijekom ljeta kada grijanje prostora nije potrebno).

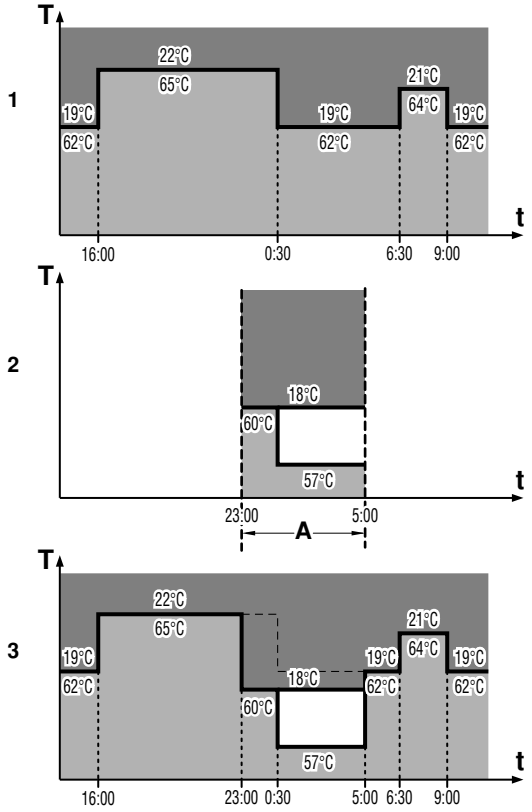
U slijedećim tablicama za oba postupka je prikazano kako tumačiti programator vremena.

Postupak 1	Grijanje prostora na osnovi zadane vrijednosti temperature[(a)]
Tijekom rada	Tijekom rada programatora vremena radna svjetleća dioda (LED) svijetli neprekidno.
Pritiskom na tipku	Programator vremena za grijanje prostora će se zaustaviti i neće se ponovo pokrenuti. Upravljač će biti isključen (radna svjetleća dioda će prestati raditi). Međutim, ikona programatora vremena ostat će prikazana što znači da grijanje vode za kućanstvo ostaje omogućeno.
Pritiskom na tipku /	Programator vremena za grijanje prostora **i** grijanje vode za kućanstvo zajedno s načinom tihog rada će se zaustaviti i neće se ponovo pokrenuti. Ikona programatora vremena neće se više prikazivati.

(a) Za temperaturu izlazne vode i/ili temperaturu prostora

Primjer rada: Programator vremena na osnovi zadanih vrijednosti temperature.

Kada je omogućena funkcija suzdržanog rada, suzdržani rad će imati prednost pred akcijom predviđenom vremenskim programatorom.



1 Programator vremena

2 Funkcija suzdržanog rada

3 Kada je omogućeno oboje, i funkcija suzdržanog rada i vremenski programator

A Funkcija suzdržanog rada

t Vrijeme

T Zadana vrijednost temperature

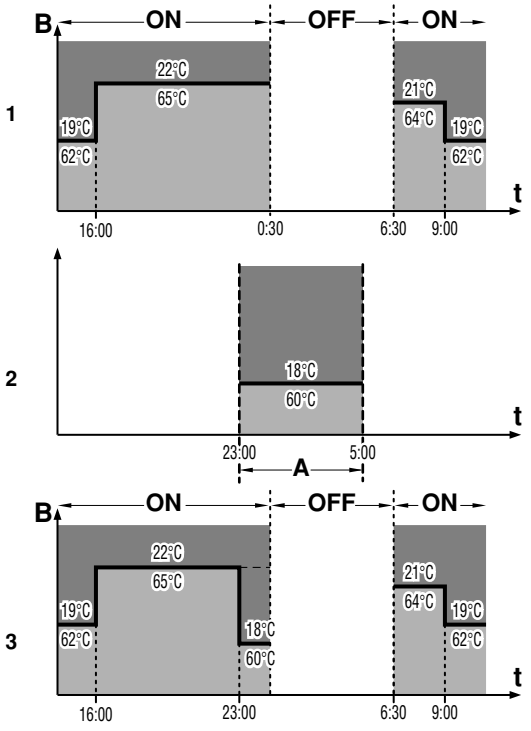
Temperatura prostora

Temperatura izlazne vode

Postupak 2	Grijanje prostora na osnovi ON/OFF naredbe
Tijekom rada	Kada vremenski programator isključi grijanje prostora (OFF), upravljač će biti isključen (radna svjetleća dioda će prestati raditi). Napominjemo da to nema utjecaj na grijanje vode za kućanstvo.
Pritiskom na tipku	Programator vremena za grijanje prostora će se zaustaviti (ako je aktivan u tom trenutku) i ponovo će se pokrenuti kod slijedeće predviđene funkcije uključenja (ON). "Posljednja" programirana naredba ima prednost pred "prethodnom" programiranom naredbom i ostaje aktivna dok ne nastupi "slijedeća" programirana naredba. Primjer: Pretpostavite da je trenutno vrijeme 17:30 i akcije su programirane u 13:00, 16:00 i 19:00. "Posljednja" programirana naredba (16:00) ima prednost pred "prethodnom" programiranom naredbom (13:00) i ostaje aktivna do ne nastupi "slijedeća" programirana naredba (19:00). Zato, kako biste znali stvarne postavke, treba provjeriti posljednju programiranu naredbu. Jasno je da "posljednja" programirana naredba može biti iz prethodnog dana. Pogledajte "Gledanje programiranih postupaka" na stranici 13. Upravljač će biti isključen (radna svjetleća dioda će prestati raditi). Međutim, ikona programatora vremena ostat će prikazana što znači da grijanje vode za kućanstvo ostaje omogućeno.
Pritiskom na tipku ⊗/⏲	Programator vremena za grijanje prostora **i** grijanje vode za kućanstvo zajedno s načinom tihog rada će se zaustaviti i neće se ponovo pokrenuti. Ikona programatora vremena neće se više prikazivati.

Primjer rada: Programator vremena na osnovi ON/OFF naredbe.

Kada je omogućena funkcija suzdržanog rada, suzdržani rad će imati prednost pred akcijom predviđenom vremenskim programatorom ako je aktivna naredba uključivanja (ON). Ako je aktivna naredba isključivanja (OFF) to će imati prednost nad funkcijom suzdržanog rada. U bilo kojem trenutku naredba isključivanja (OFF) će imati najvišu prednost.



1 Programator vremena

2 Funkcija suzdržanog rada

3 Kada je omogućeno oboje, i funkcija suzdržanog rada i vremenski programator

A Funkcija suzdržanog rada

B Naredba ON/OFF (uključeno/isključeno)

t Vrijeme

T Zadana vrijednost temperature

Temperatura prostora

Temperatura izlazne vode

Grijanje vode za kućanstvo

Grijanje vode za kućanstvo moguće je izvršiti putem nekoliko standardnih načina rada:

- Automatsko spremanje: putem vanjskih postavki, jedanput tijekom noći i/ili tijekom poslijepodneva voda se grije do zadane vrijednosti spremanja.
- Ručno spremanje: ako proizvodnja tople vode (do zadane vrijednosti spremanja) nije zbog posebnih okolnosti, potrebna odmah (1 puta), može se koristiti ova funkcija.
- Ponovno grijanje: funkcija ponovnog grijanja (podgrijavanja) može se aktivirati zajedno sa ili odvojeno od postupka automatskog spremanja ako korisnik želi održavati spremnik tople vode za kućanstvo na minimalnoj temperaturi ponovnog grijanja.

Pored standardnih načina rada grijanja vode za kućanstvo, moguće je također slobodno programirati postupak grijanja vode putem vremenskog programatora rasporeda (pogledajte "Programiranje tihog rada ili grijanja vode za kućanstvo" na stranici 13). Tada se taj način rada uključuje ili isključuje u vrijeme zadano rasporedom sati. Za svaki način rada može se programirati pet postupaka. Ovi postupci se svakodnevno ponavljaju (dodatni raspored spremanja povrh funkcije automatskog dnevnog i noćnog spremanja).

NAPOMENA

- Napominjemo da se u programatoru rasporeda vremena može programirati samo vrijeme kada grijanje vode za kućanstvo mora početi i prestati. Kada je omogućeno grijanje vode za kućanstvo, voda će se grijati do zadane vrijednosti spremanja. Zadana vrijednost spremanja podešava se vanjskom postavkom.
- Kada programirate raspored vremena za grijanje vode za kućanstvo tada zbog štednje energije vodite računa o satima kada je struja po nižoj tarifi.

Tihi način rada

Pogledajte "Programiranje tihog rada ili grijanja vode za kućanstvo" na stranici 13.

Uključite ili isključite mod u predviđeno vrijeme. Za svaki način rada može se programirati pet postupaka. Ovi postupci se svakodnevno ponavljaju.

NAPOMENA

- S ovom funkcijom onemogućenom, neće moći biti aktiviran programator vremena kada se napajanje jedinice uspostavi nakon nestanka struje. Pritisnite tipku ⏲⊗ za ponovno omogućavanje rada programatora vremena.
- Kada se ponovo uspostavi napajanje nakon nestanka struje, funkcija 'auto restart' primjenjuje postavke korisničkog sučelja kakve su bile prije nestanka struje (ako je vrijeme kraće od 2 sata). Stoga se preporučuje uvijek ostaviti funkciju 'auto restart' omogućenu.
- Programiranje vremena ovisi o vremenskom trajanju. Stoga je od velike važnosti točno podesiti sat i dan u tjednu.

  Pogledajte "Podešavanje sata" na stranici 4.
- Kada vremenski programator nije omogućen (ne prikazuje se ikona ⏲), akcije programatora se neće izvršavati.
- Programirani postupci se ne spremaju po vremenu pokretanja, već po vremenu programiranja. To znači da postupak koji je programiran prvi dobiva broj 1, čak i ako se izvodi nakon drugih programiranih postupaka s brojevima.

Programiranje i gledanje postavki programatora vremena

Programiranje vremenskog programatora je fleksibilno (možete dodati, ukloniti ili izmijeniti sve programirane postupke kada god želite) i jednostavno (broj koraka u programiranju ograničen je na minimalan). Međutim, prije programiranja programatora vremena, podsjećamo:

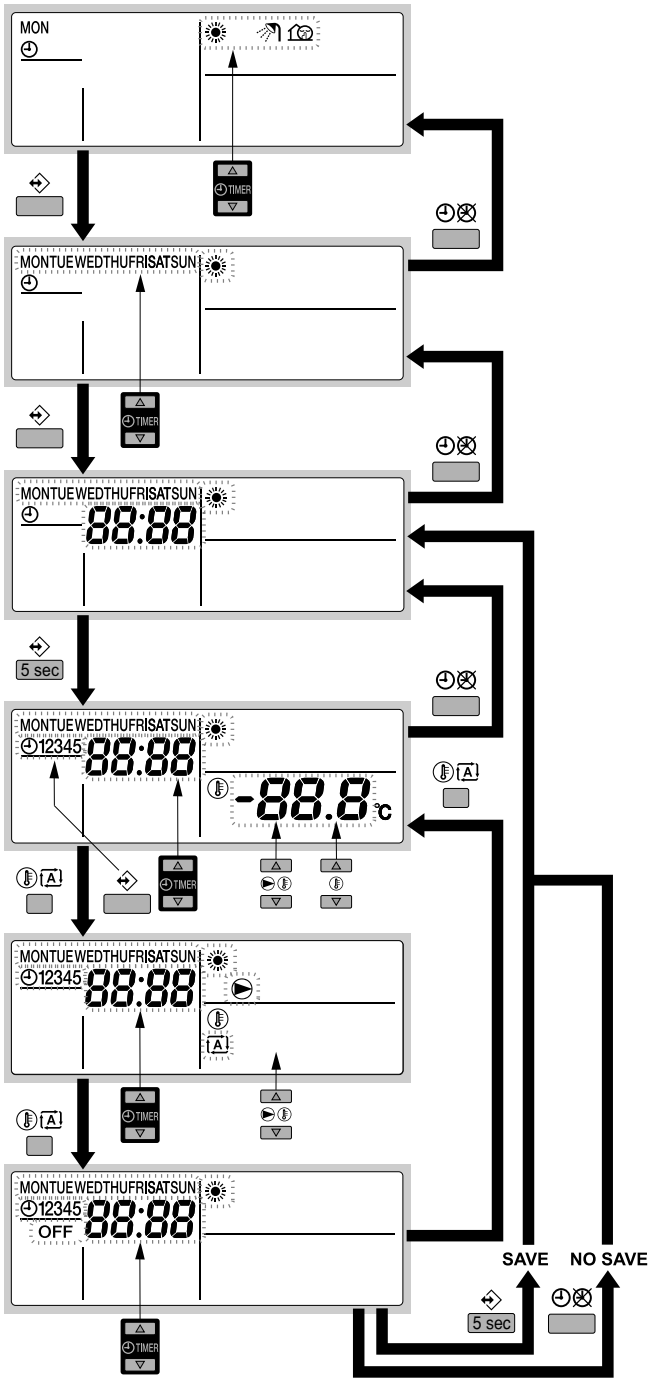
- Dobro se upoznajte s ikonama i tipkama. Trebat ćete ih kod programiranja. Pogledajte "Tipke i ikone na daljinskom upravljaču" na stranici 3.
- Popunite obrazac na samom kraju ovog priručnika. Taj će vam obrazac pomoći u određivanju svakodnevnih postupaka. Imajte na umu:
  - Kod programa grijanja prostora, moguće je programirati 5 postupaka dnevno kroz tjedan. Isti se postupci ponavljaju svakog tjedna.
  - U programu grijanja tople vode za kućanstvo i tihog rada, za svaki način rada moguće je programirati 5 postupaka. Isti se postupci ponavljaju svakog dana.
- Polako unesite sve podatke, točno.
- Pokušajte postupke programirati kronološkim redoslijedom: počnite s brojem 1 za prvi postupak i završite s najvišim brojem za zadnji postupak. To nije nužno, ali će vam kasnije olakšati shvaćanje programiranja.
- Ako programirate 2 ili više postupaka za isti dan i isto vrijeme u danu, moći će se provesti samo postupak s najvišim izbornim brojem.

Primjer:

Programirani postupci				Izvršeni postupci			
	Proteklo vrijeme (sati)		Temperatura (°C)		Proteklo vrijeme (sati)		Temperatura (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	OFF	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	OFF
5	18:00	—	26				

- Uvijek možete naknadno izmijeniti, dodati ili ukloniti programirane postupke.

Programiranje grijanja prostora



Programiranje grijanja prostora obavlja se na slijedeći način:

NAPOMENA Vraćanje na prethodni korak u postupku programiranja bez spremanja izmijenjenih postavki učinite tako da pritisnete tipku ⏲⊗.

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/gledanje postavki.

2 Izaberite način rada koji biste željeli programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

3 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani način rada.

Treperi sadašnji dan.

4 Izaberite dan koji biste željeli pogledati ili programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi odabrani dan.

5 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani dan.

6 Držite pritisnutu tipku ⏀ 5 sekundi da biste programirali detaljne postupke.

Pokazuje se prvi programirani postupak na odabrani dan.

7 Upotrijebite tipku ⏀ za odabir broja postupka koji želite programirati ili promijeniti.

8 Upotrijebite tipke ⏲▲ i ⏲▼ da biste podesili točno vrijeme postupka.

9 Pritisnite tipke ▶🌡▲ i ▶🌡▼ da biste podesili temperaturu izlazne vode.

10 Upotrijebite tipke 🌡▲ i 🌡▼ za podešavanje temperature prostora.

11 Upotrijebite tipku 🌡🄰 za odabir:

- **OFF**: za isključivanje grijanja i daljinskog upravljača.
- 🄰: za odabir automatskog izračuna temperature za temperaturu izlazne vode

Pritisnite tipke ▶🌡▲ i ▶🌡▼ da biste podesili odgovarajuću vrijednost pomaka (za više podataka o zadanoj vrijednosti ovisno o vremenskim prilikama pogledajte "Rad na grijanju prostora (☼)" na stranici 4).

12 Ponavljajte korake 7 do 10 za programiranje ostalih akcija izabranog dana.

Nakon što su svi postupci programirani, provjerite prikazuje li zaslon najviši broj postupka koji želite spremiti.

13 Držite pritisnutu tipku ⏀ 5 sekundi da biste spremili programirane postupke.

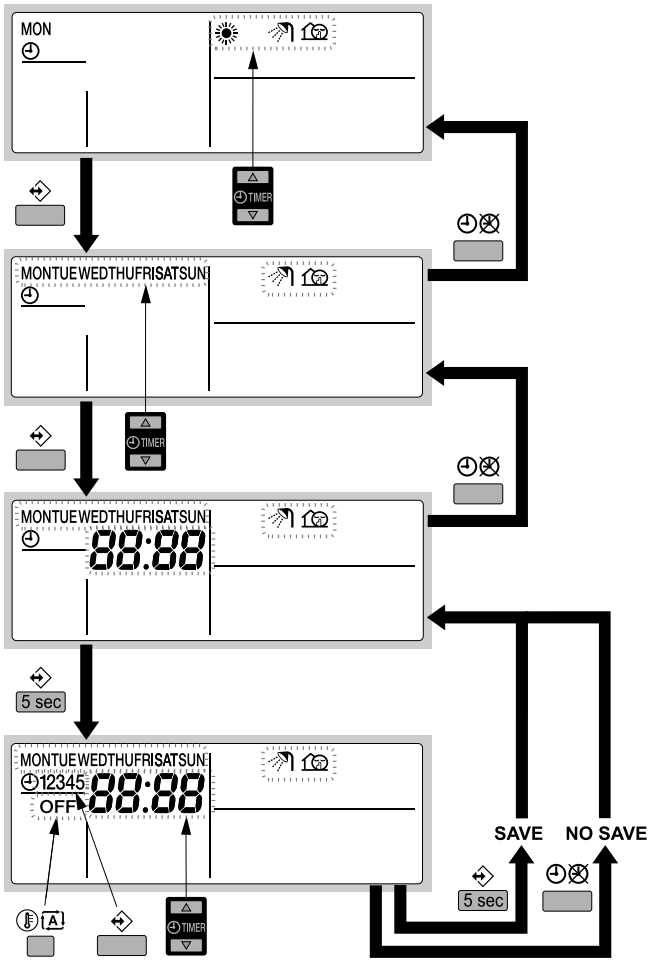
Ako se pritisne tipka ⏀ dok je prikazan broj postupka 3, postupci 1, 2 i 3 su spremljeni ali 4 i 5 se brišu.

Automatski se vraćate na korak 6.

Pritiskanjem nekoliko puta tipke ⏲⊗ vraćate se na prethodne korake u postupku i na kraju na normalni rad.

14 Automatski se vraćate na korak 6, počnite ponovo programirati slijedeći dan.

Programiranje tihog rada ili grijanja vode za kućanstvo



Programiranje grijanja vode za kućanstvo ili tihog rada obavlja se kako slijedi:

NAPOMENA Vraćanje na prethodni korak u postupku programiranja bez spremanja izmijenjenih postavki učinite tako da pritisnete tipku ⏲⊗.

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/gledanje postavki.

2 Izaberite način rada koji biste željeli programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

3 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani način rada.

4 Izaberite dan koji biste željeli programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi sadašnji dan.

5 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani dan.

6 Držite pritisnutu tipku ⏀ 5 sekundi da biste programirali detaljne postupke.

Pokazuje se prvi programirani postupak na odabrani dan.

7 Upotrijebite tipku ⏀ za odabir broja postupka koji želite programirati ili promijeniti.

8 Upotrijebite tipke ⏲▲ i ⏲▼ da biste podesili točno vrijeme postupka.

9 Upotrijebite tipku 🌡A za odabir ili uklanjanje odabira **OFF** kao postupka.

10 Ponavljajte korake 7 do 10 za programiranje ostalih akcija izabranog načina rada.

Nakon što su svi postupci programirani, provjerite prikazuje li zaslon najviši broj postupka koji želite spremiti.

11 Držite pritisnutu tipku ⏀ 5 sekundi da biste spremili programirane postupke.

Ako se pritisne tipka ⏀ dok je prikazan broj postupka 3, postupci 1, 2 i 3 su spremljeni ali 4 i 5 se brišu.

Pritiskanjem nekoliko puta tipke ⏲⊗ vraćate se na prethodne korake u postupku i na kraju na normalni rad.

12 Automatski se vraćate na korak 6, počnite ponovo programirati slijedeći dan.

Gledanje programiranih postupaka

Gledanje programiranih postupaka grijanja prostora, vode za kućanstvo ili tihog rada obavlja se kako slijedi:

NAPOMENA Vraćanje na prethodni korak u postupku učinite tako da pritisnete tipku ⏲⊗.

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/gledanje postavki.

2 Izaberite način rada koji biste željeli programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

3 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani način rada.

Treperi sadašnji dan.

4 Izaberite dan koji biste željeli pogledati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi odabrani dan.

5 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani dan.

Pokazuje se prvi programirani postupak na odabrani dan.

6 Upotrijebite tipke ⏲▲ i ⏲▼ da biste pogledali ostale programirane postupke tog dana.

To se naziva mod očitanja. Prazni programirani postupci (npr. 4 i 5) se ne prikazuju.

Pritiskanjem nekoliko puta tipke ⏲⊗ vraćate se na prethodne korake u postupku i na kraju na normalni rad.

Savjeti i vještine

Programiranje za slijedeći(-e) dan(e)

Nakon potvrde programiranih postupaka za određeni dan (tj. nakon pritiskanja tipke ⏀ tijekom 5 sekundi) pritisnite jedanput tipku ⏲⊗. Pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼ sada možete odabrati drugi dan i ponovo pokrenuti pregledavanje i programiranje.

Kopiranje programiranih postupaka u slijedeći dan

U programu grijanja prostora moguće je sve programirane postupke za određeni dan kopirati u slijedeći dan (tj. kopirati sve programirane postupke iz "MON" u "TUE").

Za kopiranje programiranih postupaka u slijedeći dan postupite kako slijedi:

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/gledanje postavki.

Treperi trenutni način rada.

2 Izaberite način rada koji biste željeli programirati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

Iz programiranja možete izaći pritiskom na tipku ⏲⊗.

3 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani način rada.

Treperi sadašnji dan.

4 Izaberite dan koji biste željeli kopirati u slijedeći dan pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi odabrani dan.

Možete se vratiti na korak 2 pritiskom na tipku ⏲⊗.

5 Držite istovremeno pritisnute tipke ⏀ i ⏲⊗ 5 sekundi.

Nakon 5 sekundi, na zaslonu će se prikazati slijedeći dan (npr. "TUE" ako je prvo odabran "MON"). To označava da je dan kopiran.

Možete se vratiti na korak 2 pritiskom na tipku ⏲⊗.

Brisanje jednog ili više programiranih postupaka

Brisanje jednog ili više programiranih postupaka provodi se istovremeno kada i spremanje programiranih postupaka.

Nakon što su svi postupci za jedan dan programirani, provjerite prikazuje li zaslon najviši broj postupka koji želite spremiti. Pritiskanjem na 5 sekundi tipke ⏀ spremate sve postupke osim onih s višim brojem postupka od onoga koji je prikazan.

Npr. ako se pritisne tipka ⏀ dok je prikazan broj postupka 3, postupci 1, 2 i 3 su spremljeni ali 4 i 5 se brišu.

Brisanje moda

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/ gledanje postavki.

2 Izaberite način rada koji biste željeli izbrisati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

3 Držite istovremeno pritisnute tipke ⏀ i 🌡A 5 sekundi da biste izbrisali izabrani način rada.

Brisanje dana u tjednu

1 Pritisnite tipku ⏀ za ulazak u način rada za programiranje/ gledanje postavki.

2 Izaberite način rada koji biste željeli izbrisati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi trenutni način rada.

3 Pritisnite tipku ⏀ da potvrdite odabrani način rada.

Treperi sadašnji dan.

4 Izaberite dan koji biste željeli izbrisati pomoću tipki ⏲▲ i ⏲▼.

Treperi odabrani dan.

5 Držite istovremeno pritisnute tipke ⏀ i 🌡A 5 sekundi da biste izbrisali izabrani dan.

Uporaba opcijskog daljinskog upravljača

Ako je pored glavnog daljinskog upravljača instaliran i opcijski daljinski upravljač, glavni daljinski upravljač (master) može pristupiti svim postavkama dok drugi daljinski upravljač (slave) ne može pristupiti postavkama vremenskog rasporeda i parametara.

Više pojedinosti potražite u priručniku za postavljanje.

Vanjsko podešavanje

Konfiguracija sustava Hoval vrši se vanjskim postavkama.

U ovom priručniku za rukovanje objašnjene su sve vanjske postavke koje se odnose na rad jedinice i korisnikove zahtjeve. Popis svih tih vanjskih postavki i podrazumijevanih vrijednosti dat je u "Tablica postavki" na stranici 15. U tom istom popisu ostavili smo 2 stupca za upisivanje datuma i vrijednosti izmjena postavki u odnosu na standardnu vrijednost.

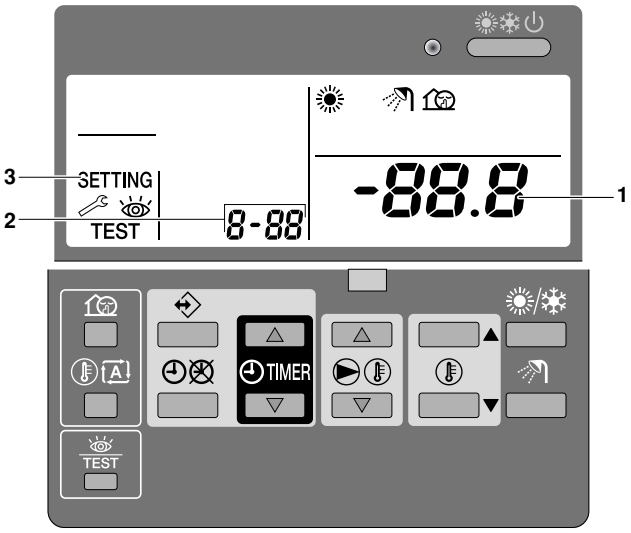
Za cjelovit popis vanjskih postavki pogledajte priručnik za postavljanje.

Svim se postavkama može pristupiti i programirati ih putem korisničkog sučelja unutarnje jedinice.

Svakoj je postavki dodijeljen 3-znamenkasti broj ili kôd, na promjer [5-03], koji se prikazuje na zaslonu korisničkog sučelja. Prva znamenka [5] označava 'prvi kôd' ili skupinu postavki. Druga i treća znamenka [03] označavaju zajedno 'drugi kôd'.

Postupak

Da biste promijenili jednu ili više postavki, postupite kako slijedi:



1 Držite pritisnutu tipku TEST najmanje 5 sekundi i ući ćete u FIELD SET MODE (mod podešavanja).
Prikazat će se ikona SETTING (3). Prikazan je trenutno odabran kôd moda podešavanja *8-88* (2), s prikazom postavljene vrijednosti *-88.8* (1) na desnoj strani.

2 Pritisnite tipku ⏵🌡▲ da biste odabrali prvi kôd odgovarajuće postavke.

3 Pritisnite tipku ⏵🌡▼ da biste odabrali drugi kôd odgovarajuće postavke.

4 Pritisnite tipku ⏲TIMER▲ i tipku ⏲TIMER▼ da biste promijenili zadanu vrijednost odabrane postavke.

5 Za spremanje nove vrijednosti, pritisnite tipku ⏲⊗.

6 Ponovite korake 2 do 4 za promjenu ostalih postavki prema potrebi.

7 Kad ste gotovi, pritisnite tipku TEST da biste napustili FIELD SET MODE (mod podešavanja).

NAPOMENA Načinjene promjene određene postavke spremaju se tek kad se pritisne tipku ⏲⊗. Pomicanje na novi kôd postavke ili pritisak na TEST poništava unesene izmjene.

NAPOMENA

- Postavljene vrijednosti prije isporuke bile su kako prikazuje "Tablica postavki" na stranici 15.
- Kada napustite mod podešavanja, na zaslonu korisničkog sučelja će možda biti prikazano "88", dok se jedinica inicijalizira.

NAPOMENA Prolazeći kroz postavke možda ćete primijetiti da ima nešto više postavki nego što je navedeno u "Tablica postavki" na stranici 15. **Te vanjske postavke nisu primjenjive i ne mogu se mijenjati!**

Tablica postavki

Prvi kôd br.	Drugi kôd br.	Naziv postavke	Postavke instalatera u odnosu na standardne vrijednosti				Podrazumijevana vrijednost	Raspon	Korak	Jedinica
			Datum	Vrijednost	Datum	Vrijednost				
0	**Podešavanje daljinskog upravljača**									
	03	Status: mod programatora vremena grijanja prostora					1 (ON - UKLJUČENO)	0/1	—	—
1	**Raspored automatskog spremanja kod grijanja vode za kućanstvo**									
	00	Status: noćno spremanje					1 (ON - UKLJUČENO)	0/1	—	—
	01	Vrijeme početka noćnog spremanja					1:00	0:00~23:00	1:00	sat
	02	Status: dnevno spremanje					0 (OFF)	0/1	—	—
	03	Vrijeme početka dnevnog spremanja					15:00	0:00~23:00	1:00	sat
2	**Automatska funkcija suzdržanog rada**									
	00	Status: suzdržani rad					1 (ON - UKLJUČENO)	0/1	—	—
	01	Vrijeme početka suzdržanog rada					23:00	0:00~23:00	1:00	sat
	02	Vrijeme prestanka suzdržanog rada					5:00	0:00~23:00	1:00	sat
3	**Postavka ovisna o vremenskim prilikama**									
	00	Niska vanjska temperatura okoline (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Visoka temperatura okoline (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Točka postavke za nisku temperaturu okoline (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Točka postavke za visoku temperaturu okoline (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Funkcija dezinfekcije**									
	00	Status: postupak dezinfekcije					1 (ON - UKLJUČENO)	0/1	—	—
	01	Izbor dana za postupak dezinfekcije					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Vrijeme početka postupka dezinfekcije					23:00	0:00~23:00	1:00	sat
5	**Automatski suzdržani rad i zadana vrijednost dezinfekcije**									
	00	Zadana vrijednost: temperatura dezinfekcije					70	60~75	5	°C
	01	Vrijeme trajanja postupka dezinfekcije					10	5~60	5	min
	02	Suzdržana temperatura izlazne vode					5	0~10	1	°C
	03	Suzdržana temperatura prostora					18	17~23	1	°C
8	**Opcijske postavke**									
	03	Status: niska razina šuma					1	1~3	1	—
b	**Zadane vrijednosti tople vode za kućanstvo**									
	00	Zadana vrijednost: minimalna temperatura ponovnog grijanja					35	35~65	1	°C
	01	Zadana vrijednost: maksimalna temperatura ponovnog grijanja					45	35~75	1	°C
	02	Status: grijanje vode za kućanstvo ovisno o vremenskim prilikama					1 (ON - UKLJUČENO)	0/1	—	—
	03	Zadana vrijednost: temperatura spremanja					70	45~75	1	°C

Održavanje

Radovi na održavanju

Kako biste osigurali optimalan rad jedinice, u redovitim vremenskim razmacima treba obavljati neke provjere i ispitivanja na jedinici i vanjskom ožičenju, preporučljivo godišnje. Ovo održavanje treba obaviti vaš lokalni Hoval tehničar (pogledajte u priručnik za postavljanje).

Jedino održavanje koje bi se moglo tražiti od korisnika je:

- održavati čistoću daljinskog upravljača uporabom mekane vlažne krpe,
- provjeriti je li tlak vode prikazan na manometru iznad 1 bar.

Ako je oštećen isporučeni kabel za napajanje, mora ga zamijeniti proizvođač, njegov zastupnik ili slična stručna osoba kako bi se izbjegle opasnosti.

Tijekom dužih razdoblja mirovanja, npr. tijekom ljeta kod uređaja samo za grijanje, vrlo je važno NE ISKLJUČIVATI NAPAJANJE prema jedinici.

Isključivanje napajanja zaustavlja automatsko ponavljano pokretanje pumpe kako bi se spriječilo njezino zaglavljivanje.

Važne informacije o rashladnom sredstvu koje se koristi

Ovaj proizvod sadrži fluorirane stakleničke plinove koji su obuhvaćeni Protokolom iz Kyotoa.

Vrsta rashladnog sredstva: R134a

GWP(1) vrijednost: 1300

(1) GWP = potencijal globalnog zagrijavanja

Ovisno o Europskim ili lokalnim propisima mogu se zahtijevati periodični pregledi zbog curenja rashladnog sredstva. Obratite se lokalnim nadležnom dobavljaču za pojedinosti.

Uklanjanje smetnji

Donje upute vam mogu pomoći da riješite problem. Ako to nije moguće obratite se svom instalateru.

Mogući uzroci	Postupci ispravljanja
Na daljinskom upravljaču nema očitanja (zaslon prazan)	• Provjerite je li uređaj još priključen na napajanje. • Napajanja po modelu upravljane potrošnje je aktivno (pročitajte u priručniku za postavljanje).
Prikazuje se jedan od kodova pogreške	Obratite se svom dobavljaču. Detaljni popis kodova grešaka potražite u priručniku za postavljanje.
Vremenski programator radi, ali programirani postupci se izvode u pogrešno vrijeme (npr. 1 sat prekasno ili prerano)	Provjerite jesu li sat i dan u tjednu pravilno namješteni, ispravite ako je potrebno.
Vremenski programator grijanja vode za kućanstvo je programiran ali ne radi.	U slučaju da se ne prikazuje ikona ⏲⊗, pritisnite tipku ⏲⊗ da se omogući vremenski programator.
Nedostatak kapaciteta	Obratite se svom dobavljaču.

Zahtjevi pri odlaganju

Rastavljanje uređaja, postupanje s rashladnim sredstvom, uljem i svim ostalim dijelovima, mora biti provedeno u skladu sa važećim lokalnim i nacionalnim propisima.

Vaš je proizvod označen ovim simbolom. To znači da se elektrotehnički i elektronički proizvodi ne smiju miješati s ostalim nerazvrstanim kućanskim otpadom.

Nemojte pokušati rastaviti sustav sami: rastavljanje sustava za klimatizaciju, postupanje s rashladnim sredstvom, uljem i svim ostalim dijelovima, mora obaviti stručnjak u skladu sa važećim lokalnim i nacionalnim propisima.

Klima uređaji se moraju obraditi u posebnom pogonu za ponovnu uporabu, recikliranje i popravak. Osiguravanjem pravilnog odlaganja ovog proizvoda, pomažete u sprječavanju mogućih negativnih posljedica za okoliš i ljudsko zdravlje. Obratite se svom dobavljaču ili lokalnim nadležnim tijelima za pojedinosti.

Tartalomjegyzék

Oldal

Bevezetés 1
Általános információk 1
A kézikönyv célja 1
A berendezés használatba vétele 2
Térfűtés üzemmód 2
Használativíz-melegítés üzemmód 2
A berendezés üzemeltetése 2
A távirányító gombjai és ikonjai 3
Az óra beállítása 4
Térfűtés üzemmód (☀) 4
Szobahőmérséklet-szabályozás 4
Kilépő vízhőmérséklet szabályozás 5
Használativíz-melegítés üzemmód (🚿) 6
Automatikus betárolás 7
Kézi betárolás 7
Újramelegítés 8
Fertőtlenítés üzemmód 8
Egyéb üzemmódok 8
Rendszerindítás üzemmód (🕯/⏻/❄) 8
Jégmentesítés üzemmód (🕯/⏻/❄) 8
Csendes üzemmódú működés (🕸) 8
Hőmérséklet-kijelzés üzemmód 9
Egyidejű térfűtési és használativíz-melegítési igény 9
Időszabályzó üzemmód 9
Térfűtés 9
Használativíz-melegítés 11
Csendes üzemmód 11
Az időszabályzó programozása és leolvasása 11
A térfűtés beprogramozása 12
A csendes üzemmód vagy a használativíz-melegítés programozása 13
A beprogramozott parancsok leolvasása 13
Tanácsok és trükkök 13
Az opcionális távirányító használata 14
Helyszíni beállítások 14
Eljárás 14
Helyszíni beállítások táblázata 15
Karbantartás 16
Karbantartási munkák 16
Fontos információk a használt hűtőközeggel kapcsolatban 16
Hibaelhárítás 16
Hulladékelhelyezési követelmények 16

OLVASSA EL FIGYELMESEN EZT AZ ÜZEMELTETÉSI KÉZIKÖNYVET, MIELŐTT A BERENDEZÉST HASZNÁLATBA VENNÉ. LEÍRJA AZ EGYSÉG RENDELTETÉSSZERŰ HASZNÁLATÁT, ÉS SEGÍT AZ ESETLEG FELMERÜLŐ PROBLÉMÁK MEGOLDÁSÁBAN. ELOLVASÁS UTÁN TEGYE OLYAN HELYRE, AHOL KÉSŐBB IS MEGTALÁLJA.

Az útmutató eredeti szövege az angol nyelvű szöveg. A többi nyelvű változat az útmutató eredeti szövegének a fordítása.

A berendezést felügyelet nélkül nem használhatják csökkent fizikai, érzékszervi vagy mentális képességű személyek és gyermekek, illetve a kezeléshez megfelelő alapismeretekkel és gyakorlattal nem rendelkező személyek, kivéve ha egy olyan személy felügyel rájuk, aki felelni tud a berendezés biztonságos használatáért.
A gyermekekre felügyelni kell, mert hajlamosak játszani a berendezéssel.

- A berendezésnek elektromos és felmelegedő alkatrészei vannak.
- Csak akkor vegye használatba a berendezést, ha azt egy hivatalos forgalmazó szakszerűen üzembe helyezte.

  Ha kételyei vannak a használattal kapcsolatban, kérjen tanácsot vagy információt a forgalmazótól.

Bevezetés

Általános információk

Köszönjük, hogy megvásárolta ezt a berendezést!

A berendezés a(z) BelariaSH11~16AE01 levegő-víz hőszivattyú-rendszerek beltéri egysége. A berendezést beltéri, padlón álló telepítésre, illetve fűtési célokra tervezték. A berendezés kombinálható térfűtő radiátorokkal (nem tartozék).

A rendszert szabályozó, szobatermosztát funkcióval rendelkező távirányító alapkivitelben is mellékelt tartozéka a berendezésnek.

MEGJEGYZÉS BelariaSH_IE01 beltéri egységek csak BelariaSH_AE01 kültéri egységekhez csatlakozhatnak.

A választható opciókat lásd a szerelési kézikönyvben.

A kézikönyv célja

Ez a kézikönyv leírja a berendezés be- és kikapcsolását, a paraméterek és az időszabályzó beállítását a távirányítóval, továbbá a berendezés karbantartását és az üzemzavarok elhárítását.

Az üzembe helyezési eljárást lásd a beltéri egység szerelési kézikönyvében.

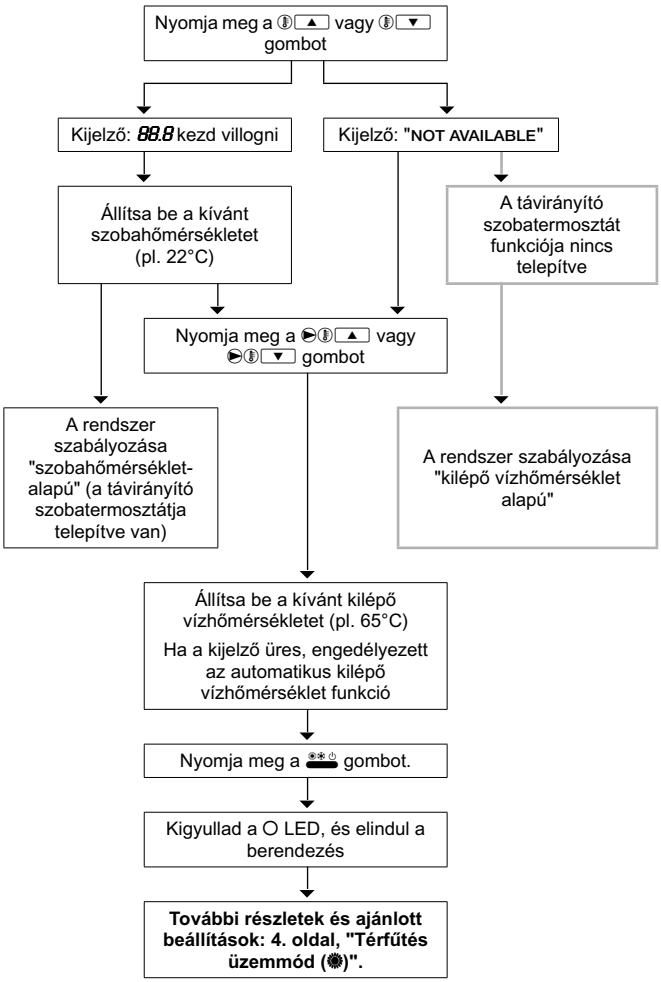
A berendezés használatba vétele

Ebben a fejezetben lépésről lépésre bemutatjuk, hogyan kell a térfűtést és a használativíz-melegítést beüzemelni.

A berendezés kezelésével kapcsolatos részletes tájékoztatást a következő fejezet tartalmazza: 2. oldal, "A berendezés üzemeltetése".

A használatba vételről szóló fejezet lehetőséget ad a felhasználónak arra, hogy elindítsa a rendszert anélkül, hogy befejezte volna a kézikönyv kiolvasását.

Térfűtés üzemmód


Nyomja meg a ▲ vagy ▼ gombot
Kijelző: 88.8 kezd villogni
Kijelző: "NOT AVAILABLE"
Állítsa be a kívánt szobahőmérsékletet (pl. 22°C)
A távirányító szobatermosztát funkciója nincs telepítve
Nyomja meg a ▲ vagy ▼ gombot
A rendszer szabályozása "szobahőmérséklet-alapú" (a távirányító szobatermosztátja telepítve van)
A rendszer szabályozása "kilépő vízhőmérséklet alapú"
Állítsa be a kívánt kilépő vízhőmérsékletet (pl. 65°C)
Ha a kijelző üres, engedélyezett az automatikus kilépő vízhőmérséklet funkció
Nyomja meg a gombot.
Kigyullad a LED, és elindul a berendezés
További részletek és ajánlott beállítások: 4. oldal, "Térfűtés üzemmód ()".

Használativíz-melegítés üzemmód

Használativíz-melegítés (csak ha van telepítve használati melegvíz-tartály opció)	
Automatikus betárolás (vízmelegítés naponta, egyszer éjjel és/vagy egyszer nappal)	
Kapcsolja be az [1-00] és/vagy [1-02] helyszíni beállítást, majd nyomja meg a gombot. Lásd 7. oldal, "Automatikus betárolás".	Megjelenik a ikon. A rendszer a beprogramozott időpontban meleg vizet állít elő. A vízmelegítés elindulásakor villogni kezd a ikon (1 másodperces időközzel).
Kézi betárolás (vízmelegítés egy alkalommal) (lásd az alábbi vázlatot)	
Tartsa lenyomva a gombot 5 másodpercig. Lásd 7. oldal, "Kézi betárolás".	Villogni kezd a ikon (1 másodperces időközzel). A rendszer meleg vizet állít elő.
Újramelegítés (folyamatos, a minimális vízhőmérsékletet tartva)	
Nyomja meg egyszer a gombot. Lásd 8. oldal, "Újramelegítés".	A rendszer meleg vizet állít elő, ha a használati melegvíz-tartály hőmérséklete egy megadott érték alá csökken. A víz melegítése a kiválasztott érték eléréséig történik.

Kézi betárolás

Tartsa lenyomva a gombot 5 másodpercig
Kijelző: a ikon kezd villogni
Kijelző: "NOT AVAILABLE"
A rendszer a betárolási célhőmérsékletre melegíti a vizet (egyszeri művelet)
A használati melegvíz-tartály nincs telepítve
További részletek és ajánlott beállítások: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmód ()"

A berendezés üzemeltetése

A távirányító lehetővé teszi a berendezés teljes körű vezérlését. Szabályozni lehet vele bármilyen teljesítményű, tápfeszültségű és kiegészítőkkel (opciókkal) ellátott fűtő rendszert. A(z) BelariaSH_IE01 berendezés kezelése tulajdonképpen a távirányító kezelését jelenti.

MEGJEGYZÉS

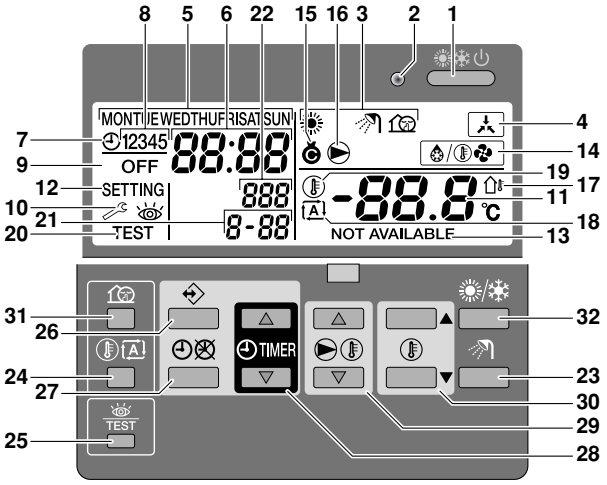
Ajánlatos a berendezéshez mellékelt, szobatermosztát funkcióval rendelkező távirányítót használni.

Ezzel megelőzhető a túlzott térfűtés, és leállítható a kültéri és a beltéri egység, ha a szobahőmérséklet a termosztát célhőmérséklete fölé emelkedik. A felhasználó kérelem alapján a kompresszorvezérlés azonnali visszajelzést kap, ami optimalizálja teljesítményt.

További részletekért lásd a beltéri egység szerelési kézikönyvében a tipikus alkalmazási példákat.

- Vigyázzon, hogy a távirányítót ne érje nedvesség. Ez áramütést vagy tüzet okozhat.
- Ne nyomja meg a távirányító gombjait kemény, hegyes tárggyal. Ellenkező esetben a távirányító megsérülhet.
- Ne próbálja a távirányítót házilag javítani, hanem a javítását bízza egy szakképzett szerelőre.
- A beltéri egységet nem szabad bő vízzel lemosni! Ez áramütést vagy tüzet okozhat.
- Nem szabad a berendezésre felmászni, felülni vagy felállni.
- Ne tegyen semmilyen tárgyat vagy készüléket a berendezés felső lemezére.

A távirányító gombjai és ikonjai



1. BE/KI GOMB

A BE/KI gombbal lehet a térfűtést be- és kikapcsolni.

A BE/KI gomb túl gyakori megnyomása a rendszer üzemzavarát idézheti elő (maximum 20-szor szabad egy órán belül).

MEGJEGYZÉS Ne feledje, hogy a gomb megnyomása nincs hatással a használativíz-melegítésre. A használativíz-melegítés csak a gombbal és/vagy a betárolási időszabályzó letiltásával kapcsolható be vagy ki.

2. MŰKÖDÉSJELZŐ LED ○

A működésjelző LED akkor ég, ha a rendszer térfűtés üzemmódban van. Üzemzavar esetén a LED villog. Ha a LED nem ég, akkor a térfűtés ki van kapcsolva, de a többi üzemmód ettől még aktív lehet.

3. ÜZEMMÓD IKONOK ☼, ,

Az ikonok az aktuális üzemmódo(ka)t mutatják: térfűtés (☼), használativíz-melegítés () vagy csendes üzemmód (). Bizonyos határok között az üzemmódok együtt is használhatók, pl. a térfűtés és a használativíz-melegítés. Ilyenkor az aktív üzemmódok ikonjai egyidejűleg láthatók.

Ha a rendszerben nincs használati melegvíz-tartály, a ikon soha nem jelenik meg.

4. KÜLSŐ VEZÉRLÉS IKON

Az ikon azt jelzi, hogy a kültéri egység kényszerüzemben működik. Ameddig az ikon látható, a távirányítót nem lehet használni.

5. "HÉT NAPJA" JELZŐ MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Ez a jelző a hét aktuális napját mutatja.

Az időszabályzó leolvasása vagy programozása közben a jelző a beállított napot mutatja.

6. ÓRA *88:88*

Az óra a pontos időt mutatja.

Az időszabályzó leolvasása vagy programozása közben az óra a parancshoz beállított időpontot mutatja.

7. IDŐSZABÁLYZÓ IKON

Ez az ikon jelzi, hogy az időszabályzó engedélyezett.

8. PARANCS IKONOK 12345

Ezek az ikonok jelzik az időszabályzóban a napokra beprogramozott parancsokat.

9. KIKAPCSOLÁS IKON OFF

Az ikon azt mutatja, hogy az időszabályzó programozásakor az OFF (kikapcsolás) parancs lett kiválasztva.

10. FELÜLVIZSGÁLAT SZÜKSÉGES és

Ezek az ikonok azt jelzik, hogy a rendszer felülvizsgálata szükséges. Forduljon a forgalmazóhoz.

11. HŐMÉRSÉKLET-KIJELZÉS *-88.8*

A jelzés a rendszer aktuális hőmérsékletét mutatja (ez lehet a kilépő vízhőmérséklet vagy az aktuális szobahőmérséklet).

A szobahőmérséklet beállítási pontjának módosításakor a jelzés 5 másodpercig villog, majd visszaáll az aktuális szobahőmérsékletre.

12. BEÁLLÍTÁS SETTING

Nem használt. Csak üzembe helyezési célokra.

13. NEM VÁLASZTHATÓ NOT AVAILABLE

Ez az ikon akkor jelenik meg, ha egy nem beszerelt opció működtetésére történt kísérlet, vagy a funkció nem választható. Ha egy funkció nem választható, akkor talán alacsony a felhasználói jogosultsági szint, vagy a távirányító segédnek van beállítva (lásd a szerelési kézikönyvet).

	Jogosultság			
	Fő	Segéd	2. szint	3. szint
Működés BE/KI	✔	✔	✔	✔
Használativíz-melegítés üzemmód BE/KI	✔	✔	✔	✔
A kilépő vízhőmérséklet beállítása	✔	✔	✔	—
A szobahőmérséklet beállítása	✔	✔	✔	✔
Csendes üzemmód BE/KI	✔	✔	—	—
Időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmód BE/KI	✔	✔	✔	—
Az óra beállítása	✔	✔	—	—
Az időszabályzó programozása	✔	—	—	—
Időszabályzó üzemmód BE/KI	✔	—	✔	✔
Helyszíni beállítások	✔	—	—	—
Hibakód megjelenítése	✔	✔	✔	✔
Próbaüzem	✔	✔	—	—

✔ = működik

14. JÉGMENTESÍTÉS/INDÍTÁS MÓD IKON

Ez az ikon jelzi, hogy a jégmentesítés/indítás üzemmód aktív.

15. KOMPRESSZOR IKON

Az ikon azt jelzi, hogy a rendszer kültéri egységének a kompresszora aktív.

16. SZIVATTYÚ IKON

Ez az ikon jelzi, hogy a keringtetőszivattyú aktív.

17. KÜLTÉRI HŐMÉRSÉKLET JELZŐ

Ha az ikon villog, akkor a kültéri környezeti hőmérséklet látható. További információk: 9. oldal, "Hőmérséklet-kijelzés üzemmód".

18. IDŐJÁRÁSFÜGGŐ CÉLHŐMÉRSÉKLET IKON

Az ikon azt jelzi, hogy a vezérlőegység automatikusan korrigálja a kilépő vízhőmérséklet beállítási pontját a kültéri környezeti hőmérséklet alapján.

19. HŐMÉRSÉKLET IKON

Ez az ikon akkor jelenik meg, ha az aktuális szobahőmérséklet vagy a szobahőmérséklet beállítási pontja látható.

Az ikon akkor is látható, ha az időszabályzó programozásakor a célhőmérséklet megadják. További információk: 9. oldal, "Hőmérséklet-kijelzés üzemmód".

20. PRÓBAÜZEM ÜZEMMÓD IKON TEST

Ez az ikon jelzi, hogy a berendezés próbaüzem üzemmódban van.

21. HELYSZÍNI BEÁLLÍTÁS KÓD *8-88*

Ez a kód mutatja, hogy a helyszíni beállítás listáról mi lett kiválasztva. Lásd 15. oldal, "Helyszíni beállítások táblázata".

22. HIBAKÓD *888*

A kódnak a hibakódlistában lehet utánanézni, és csak szervizcélokra szolgál. Lásd a szerelési kézikönyvben a hibakódlistát.

23. HASZNÁLATIVÍZ-MELEGÍTÉS GOMB

A gombbal engedélyezhetők vagy letilthatók a különböző használati meleg víz üzemmódok és az időszabályzó gomb.

A gomb nem használható, ha a használati melegvíz-tartály nincs telepítve.

MEGJEGYZÉS Ne feledje, hogy a gomb megnyomása nincs hatással a használativíz-melegítésre. A használativíz-melegítés csak a gombbal és/vagy a betárolási időszabályzó letiltásával kapcsolható be vagy ki.

24. IDŐJÁRÁSFÜGGŐ CÉLHŐMÉRSÉKLET GOMB

A gomb engedélyezi vagy letiltja a térfűtés üzemmódban választható időjárásfüggő célhőmérséklet funkciót.

Ha a vezérlőegységet 3. jogosultsági szinttel próbálják kezelni (lásd a szerelési kézikönyvben a helyszíni beállításokról szóló részt), az időjárásfüggő célhőmérséklet gomb nem működik.

25. VIZSGÁLAT/PRÓBAÜZEM GOMB

Ez a gomb csak üzembe helyezési célokra és a helyszíni beállítások módosítására használatos. Lásd 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

26. PROGRAMOZÁS GOMB

Ez a többfunkciós gomb a vezérlőegység programozására szolgál. A gomb funkciója a vezérlőegység aktuális állapotától és a kezelő korábbi parancsaitól függ.

27. IDŐSZABÁLYZÓ GOMB

Ennek a többfunkciós gombnak az időszabályzó engedélyezése és letiltása a fő funkciója.

Ez a gomb egyben az óra beállítására és a vezérlőegység programozására is szolgál. A gomb funkciója a vezérlőegység aktuális állapotától és a kezelő korábbi parancsaitól függ.

28. IDŐPROGRAMOZÁS GOMBOK és

Ezek a többfunkciós gombok használatosak az óra beállítására, a hőmérsékletek közötti váltásra (a beltéri egység belépő/kilépő vizének hőmérséklete, a kültéri környezeti hőmérséklet, az aktuális szobahőmérséklet és a használati meleg víz hőmérséklete), illetve az időszabályzó programozásakor.

29. KILÉPŐ VÍZHŐMÉRSÉKLET BEÁLLÍTÓ GOMBOK és

Ezekkel a gombokkal lehet normál és időszabályzó programozás üzemmódban a kilépő víz célhőmérsékletét megadni.

Ha a vezérlőegységet 3. jogosultsági szinttel próbálják kezelni (lásd a szerelési kézikönyvben a helyszíni beállításokról szóló részt), a kilépő vízhőmérséklet beállító gombok nem működnek.

Ha az időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmód van kiválasztva, a rendszer lebegő célhőmérséklettel működik. Ilyenkor a ikon és a korrekciós érték (ha nem nulla) jelenik meg.

30. SZOBAHŐMÉRSÉKLET-PROGRAMOZÁS GOMBOK és

Ezekkel a többfunkciós gombokkal lehet normál és időszabályzó programozás üzemmódban az aktuális szobahőmérséklet beállítási pontot megadni.

A szobahőmérséklet beállítási pontjának módosításakor a beállítási pont értéke villog. 5 másodperc múlva a kijelző az aktuális szobahőmérsékletet mutatja.

31. CSENDES ÜZEMMÓD GOMB

A gombbal engedélyezhető vagy letiltható a csendes üzemmód.

Ha a vezérlőegységet 2. vagy 3. jogosultsági szinttel próbálják kezelni (lásd a szerelési kézikönyvben a helyszíni beállításokról szóló részt), a csendes üzemmód gomb nem működik.

32. A gombnak nincs funkciója.

Az óra beállítása

Üzembe helyezés után a felhasználó beállíthatja az órát és a hét napját.

A távirányító időszabályzóval van ellátva, amely lehetővé teszi, hogy a felhasználó előre beprogramozzon bizonyos parancsokat. Az időszabályzó használatához először be kell állítani az órát és a hét napját.

1 Tartsa lenyomva a gombot 5 másodpercig.

Az órakijelzés és a hét napjának a kijelzése villogni kezd.

2 A és a gombbal állítsa be az órát.

A , illetve a gomb minden megnyomása 1 perccel növeli/csökkenti az időt. A vagy gomb lenyomva tartása 10 perccel növeli/csökkenti az időt.

3 A és a gombbal állítsa be a hét napját.

A vagy a gomb megnyomására megjelenik a következő, illetve az előző nap.

4 A beállított időt és a hét napját a gomb megnyomásával tárolhatja el.

Ha mentés nélkül meg akarja szakítani az eljárást, nyomja meg a gombot.

Ha 5 percen keresztül nem történik gombnyomás, az óra és a nap visszaáll a korábbi beállításra.

MEGJEGYZÉS

- A pontos időt kézzel kell beállítani. A nyári és a téli időszámítás közötti áttéréskor is módosítani kell a beállítást.
- Ha a vezérlőegységet 2. vagy 3. jogosultsági szinttel próbálják kezelni (lásd a szerelési kézikönyvben a helyszíni beállításokról szóló részt), az óra beállítása nem lehetséges.
- 1 órát meghaladó áramkimaradás esetén az óra és a napkijelzés lenullázódik. Az időszabályzó tovább működik, de rossz idővel. Emiatt szükséges az óra és a hét napjának helyes beállítása.

Térfűtés üzemmód ()

A térfűtés kétféleképpen szabályozható:

- a szobahőmérséklet alapján;
- a kilépő vízhőmérséklet alapján.

Az egyes működési módok célja és a beállítás módja alább következik.

Szobahőmérséklet-szabályozás

Ebben a módban a vezérlő automatikusan kapcsolja be/ki a fűtést, ahogy azt a szobahőmérséklet beállítási pontjának elérése kívánja. A beállítási pontot kézzel vagy az időszabályzón keresztül lehet beállítani.

MEGJEGYZÉS Szobahőmérséklet-szabályozás esetén a térfűtés szobahőmérséklet-alapú szabályozása elsőbbséget élvez a kilépő víz alapú szabályozással szemben.

Megjegyzés: ha a berendezés szabályozása szobahőmérséklet-alapú. akkor előfordulhat, hogy a kilépő vízhőmérséklet magasabb a beállítási pontnál.

A térfűtés üzemmód kiválasztása

1 A gombbal kapcsolható BE/KI a térfűtés (☼).

A kijelzőn megjelenik a ☼ ikon, valamint a hozzá tartozó vízhőmérséklet beállítási pont.

A működésjelző LED ○ kigyullad.

2 A és a gombbal állítsa be a kívánt szobahőmérsékletet.

Fűtés esetén a hőmérséklet-tartomány: 16°C és 32°C között (szobahőmérséklet)

A túlmelegedés elkerülése érdekében a térfűtés nem működik, ha a kültéri környezeti hőmérséklet egy bizonyos érték fölé emelkedik (lásd a működési tartományt).

Az időszabályzó funkció beállításával kapcsolatban lásd: 11. oldal, "Az időszabályzó programozása és leolvasása".

3 A és a gombbal válassza ki a rendszer kívánt kilépő vízhőmérsékletét (a részleteket lásd: 5. oldal, "Kilépő vízhőmérséklet szabályozás").

Automatikus visszaállítás funkció

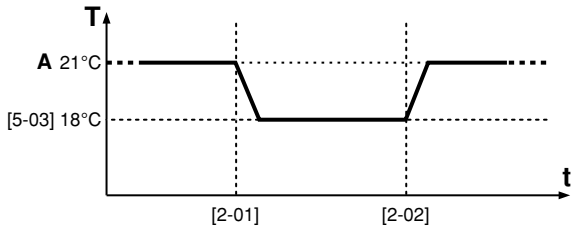
A visszaállítás funkció lehetőséget ad a szobahőmérséklet csökkentésére. A visszaállítás funkció hasznos lehet például éjszaka, hiszen az ideális hőmérséklet éjjel és nappal nem egyforma.

MEGJEGYZÉS

- Ha a visszaállítás funkció aktív, a ikon villog.
- Alapértelmezés szerint a visszaállítás funkció engedélyezett.
- A visszaállítás funkció kombinálható az automatikus időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmóddal.
- A visszaállítás funkció egy automatikus napi ütemezett funkció.

A visszaállítás funkciót helyszíni beállításokon keresztül lehet megadni. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[2-00]** Állapot: Megadja, hogy a visszaállítás funkció be (1) vagy ki (0) van kapcsolva
- **[2-01]** Elindulás ideje: A visszaállítás funkció bekapcsolásának időpontja
- **[2-02]** Leállás ideje: A visszaállítás funkció kikapcsolásának időpontja
- **[5-03]** Visszaállított szobahőmérséklet



A Normál szobahőmérséklet beállítási pont

t Idő

T Hőmérséklet

MEGJEGYZÉS Ha aktív a szobahőmérséklet-visszaállítás funkció, a rendszer a kilépő víz hőmérsékletét is visszaállítja (lásd 5. oldal, "Kilépő vízhőmérséklet szabályozás").

Ügyeljen arra, hogy a visszaállítás mértéke ne legyen túl nagy, különösen hidegebb időszakban (pl. télen). Előfordulhat, hogy a nagy hőmérséklet-különbség miatt a kívánt szobahőmérséklet nem érhető el (vagy az elérése tovább tart).

Kilépő vízhőmérséklet szabályozás

Ebben a módban a vezérlő automatikusan kapcsolja be/ki a fűtést, ahogy azt a víz célhőmérsékletének elérése kívánja. A célhőmérsékletet be lehet állítani kézzel, az időszabályzóval vagy időjárásfüggő módon (automatikus).

A térfűtés üzemmód kiválasztása

1 A gombbal kapcsolható BE/KI a térfűtés (☼).

A kijelzőn megjelenik a ☼ ikon, valamint a hozzá tartozó vízhőmérséklet beállítási pont.

A működésjelző LED ○ kigyullad.

2 A és gombbal állítsa be a kívánt kilépő vízhőmérsékletet.

Fűtés esetén a hőmérséklet-tartomány: 25°C~80°C (kilépő vízhőmérséklet)

A túlmelegedés elkerülése érdekében a térfűtés nem működik, ha a kültéri környezeti hőmérséklet egy bizonyos érték fölé emelkedik (lásd a működési tartományt).

Az időszabályzó funkció beállításával kapcsolatban lásd az "Időszabályzó üzemmód" fejezetet.

MEGJEGYZÉS

- Külső szobatermosztát használata esetén a fűtés BE/KI funkciót a külső szobatermosztát határozza meg. A távirányító olyankor a kilépő víz alapú szabályozás határértékeivel működik, és nem működik szobatermosztátként.
- A távirányító BE/KI állapota mindig elsőbbséget élvez a külső szobatermosztáttal szemben.

Az időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmód kiválasztása

Ha az időjárásfüggő üzemmód aktív, akkor a rendszer automatikusan meghatározza a vízhőmérsékletet a kültéri hőmérséklet függvényében: alacsonyabb kültéri hőmérséklet melegebb vizet eredményez, és fordítva. A rendszer lebegő célhőmérséklettel működik. Ebben az üzemmódban a rendszer kevesebb energiát használ fel, mint a kilépő víz kézi beállítással rögzített célhőmérséklete esetén.

Időjárásfüggő üzemmód esetén a felhasználó korrigálhatja a víz célhőmérsékletét felfelé vagy lefelé, maximum 5°C-kal. Ez a korrekciós érték a vezérlőegység által kiszámított célhőmérséklet és a tényleges célhőmérséklet közötti különbség. Egy pozitív korrekciós érték például azt jelenti, hogy a tényleges célhőmérséklet magasabb lesz, mint a számított célhőmérséklet.

Az időjárásfüggő célhőmérséklet funkció használata azért ajánlott, mert a térfűtés tényleges igényeihez állítja be a vízhőmérsékletet. Megelőzi, hogy a rendszer túl gyakran váltson a fűtés be- és kikapcsolása között a távirányító szobatermosztátja vagy a külső szobatermosztát használata esetén.

MEGJEGYZÉS Ebben az üzemmódban a vezérlőegységen nem a víz célhőmérséklete jelenik meg, hanem egy korrekciós érték, amelyet a felhasználó módosíthat.

1 Nyomja meg egyszer a gombot, ha az időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmódot akarja kiválasztani (vagy kétszer, ha a távirányító szobatermosztátja telepítve van).

A kijelzőn megjelenik a ikon, valamint a korrekciós érték. Ha a korrekciós érték 0, akkor nem jelenik meg.

2 A és gombbal állítsa be a kívánt korrekciós értéket.

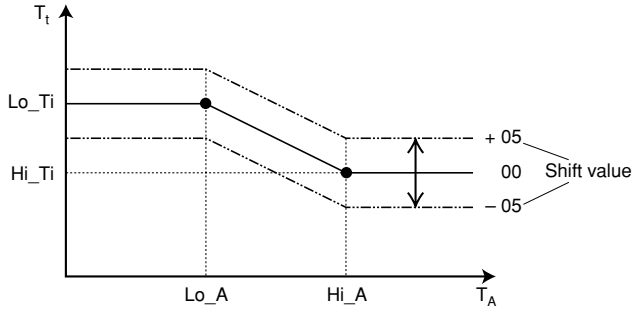
A korrekciós érték tartománya: –5°C és +5°C között

Ha az időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmód engedélyezett, a ikon látható a kijelzőn.

3 Nyomja meg a gombot, ha ki akarja kapcsolni az időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmódot.

A és gombbal állítható be a kilépő vízhőmérséklet.

A helyszíni beállításokkal lehet megadni a berendezés működésének időjárásfüggő paramétereit. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".



T_t A víz célhőmérséklete

T_A Környezeti (kültéri) hőmérséklet

Shift value = Korrekciós érték

- **[3-00]** Alacsony környezeti hőmérséklet (Lo_A): alacsony kültéri hőmérséklet.
- **[3-01]** Magas környezeti hőmérséklet (Hi_A): magas kültéri hőmérséklet.
- **[3-02]** Célhőmérséklet alacsony környezeti hőmérsékleten (Lo_Ti): a kilépő víz célhőmérséklete, ha a kültéri hőmérséklet eléri az alacsony környezeti hőmérsékletet (Lo_A), vagy az alá süllyed.

  Ne feledje, hogy a Lo_Ti értéknek magasabbnak kell lennie a Hi_Ti értéknél, hiszen alacsonyabb kültéri hőmérsékleten (vagyis Lo_A esetén) melegebb víz kell.
- **[3-03]** Célhőmérséklet magas környezeti hőmérsékleten (Hi_Ti): a kilépő víz célhőmérséklete, ha a kültéri hőmérséklet eléri a magas környezeti hőmérsékletet (Hi_A), vagy a fölé emelkedik.

  Ne feledje, hogy a Hi_Ti értéknek alacsonyabbnak kell lennie a Lo_Ti értéknél, hiszen magasabb kültéri hőmérsékleten (vagyis Hi_A esetén) nem kell olyan meleg víz.

MEGJEGYZÉS Ha a [3-03] érték véletlenül magasabb a [3-02] értéknél, a rendszer a [3-03] értéket használja.

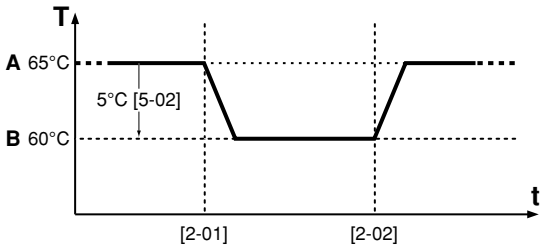
Automatikus visszaállítás funkció

A visszaállítás funkció lehetőséget ad a szobahőmérséklet csökkentésére. A visszaállítás funkció hasznos lehet például éjszaka, hiszen az ideális hőmérséklet éjjel és nappal nem egyforma.

MEGJEGYZÉS
- Ha a visszaállítás funkció aktív, a ⏻ ikon villog.
- Alapértelmezés szerint a visszaállítás funkció engedélyezett.
- A visszaállítás funkció kombinálható az automatikus időjárásfüggő célhőmérséklet üzemmóddal.
- A visszaállítás funkció egy automatikus napi ütemezett funkció.

A visszaállítás funkciót helyszíni beállításokon keresztül lehet megadni. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[2-00]** Állapot: Megadja, hogy a visszaállítás funkció be (1) vagy ki (0) van kapcsolva
- **[2-01]** Elindulás ideje: A visszaállítás funkció bekapcsolásának időpontja
- **[2-02]** Leállás ideje: A visszaállítás funkció kikapcsolásának időpontja
- **[5-02]** Kilépő víz visszaállítási hőmérséklet (hőmérséklet-csökkenés)



A Normál kilépő vízhőmérséklet beállítási pont

B Kilépő vízhőmérséklet (a kilépő víz visszaállítási hőmérsékletével csökkentve)

t Idő

T Hőmérséklet

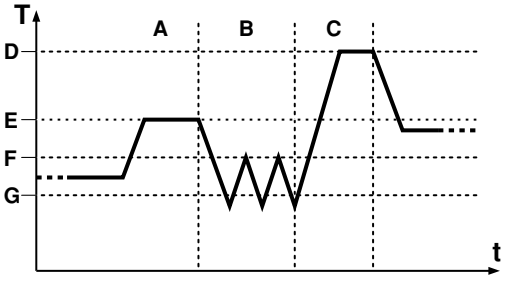
Használativíz-melegítés üzemmód (🚿)

MEGJEGYZÉS Ha a rendszerben nincs használati melegvíz-tartály, akkor a használativíz-melegítés üzemmód nem működhet.

A használativíz-melegítésnek több üzemmódja van:
- betárolás üzemmód (automatikus vagy kézzel beállított)
- újramelegítés üzemmód
- fertőtlenítés üzemmód

Az egyes működési módok célja és a beállítás módja alább következik.

Használativíz-melegítés üzemmódok



A Betárolás üzemmód (ha engedélyezett)

B Újramelegítés üzemmód (ha engedélyezett)

C Fertőtlenítés üzemmód (ha engedélyezett)

Helyszíni beállítások

D A fertőtlenítés üzemmód hőmérséklete [5-00] (pl. 70°C)

E Meleg víz betárolási hőmérséklet [b-03] (pl. 60°C)

F Újramelegítési maximális vízhőmérséklet [b-01] (pl. 45°C)

G Újramelegítési minimális vízhőmérséklet [b-00] (pl. 35°C)

t Idő

T Használati melegvíz-tartály hőmérséklet

Automatikus betárolás

Ebben az üzemmódban a beltéri egység a meleg vizet egy rögzített napi program alapján átengedi a használati melegvíz-tartálynak. Az üzemmód addig aktív, amíg a rendszer el nem éri a betárolási hőmérséklet beállítási pontját. Ha az üzemmód aktív, a ikon villog (1 másodperces időközzel).

A használativíz-melegítés ajánlott üzemmódja az automatikus betárolás. Ebben az üzemmódban a rendszer éjszaka melegíti fel a vizet (amikor a térfűtési igények csökkennek), és addig aktív, amíg a rendszer el nem éri a betárolási hőmérséklet beállítási pontját. A használati melegvíz-tartály magasabb hőmérsékletre melegített vizet tárol, így biztosítható az egész napi használati meleg víz igény.

MEGJEGYZÉS Megjegyzés: a ikon csak akkor villog, ha az automatikus betárolás üzemmód éppen működik. A folyamatosan látható ikon nem jelenti azt, hogy az automatikus betárolás engedélyezett, csak azt, hogy az újramelegítés engedélyezett.

Az üzemmódból bármikor ki lehet lépni a gomb egyszeri megnyomásával.

Előfordulhat, hogy a gomb megnyomása után a ikon látható marad.

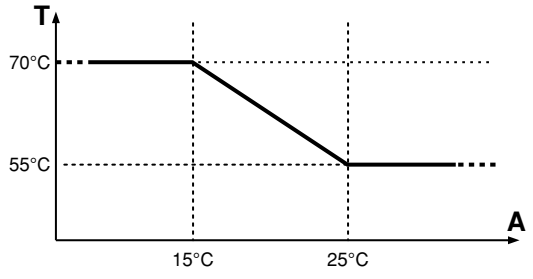
A betárolási hőmérséklet beállítási pontja és az időzítés helyszíni beállításokkal megadható. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[1-00]** Állapot: Megadja, hogy az éjszakai használativíz-melegítés (betárolás üzemmód) engedélyezett (1) vagy nem (0).
- **[1-01]** Elindulás ideje: Egy éjjeli időpont, amikor a használati meleg vizet fel kell fűteni.
- **[1-02]** Állapot: Megadja, hogy a nappali használativíz-melegítés (betárolás üzemmód) engedélyezett (1) vagy nem (0).
- **[1-03]** Elindulás ideje: Egy nappali időpont, amikor a használati meleg vizet fel kell fűteni.

Megjegyzés: hiába van beprogramozva az automatikus betárolás időszabályzója, a funkció csak akkor aktív, ha az időszabályzó engedélyezett. Ez azt jelenti, hogy az automatikus betárolás csak akkor működik, ha a gomb megnyomása után láthatóvá válik a kijelzőn a ikon.

- **[b-03]** Beállítási pont: Betárolási hőmérséklet (lásd az ábrát: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmódok").
- **[b-02]** Állapot: Megadja, hogy az időjárásfüggő használativíz-melegítés funkció be (1) vagy ki (0) van kapcsolva.

  Ha engedélyezett, a betárolási célhőmérséklet időjárásfüggő lesz. Magasabb környezeti hőmérséklet esetén (pl. nyáron) a használati melegvíz-tartályba beömlő víz is magasabb hőmérsékletű, ezért a betárolási hőmérséklet beállítási pontja lehet alacsonyabb, hiszen így is lesz annyi meleg víz, mint az év többi időszakában. Emiatt ajánlott ennek a funkciónak a használata.



A Környezeti hőmérséklet

T Használati meleg víz betárolási hőmérséklet

MEGJEGYZÉS Az időjárásfüggő használativíz-melegítés hőmérséklet értékei (lásd az ábrát) rögzítettek, és nem módosíthatók.

MEGJEGYZÉS

- Ügyelni kell arra, hogy a használati meleg víz csak annyira magas hőmérsékletű legyen, amennyire valóban szükség van.

  Érdemes először egy alacsonyabb célhőmérsékletet beállítani a használati meleg víznek, és csak akkor megemelni a használati meleg víz célhőmérsékletét, ha a vízhőmérséklet tényleg alacsonynak tűnik (ez a vízhasználati szokásoktól függ).
- Ügyeljen rá, hogy a rendszer feleslegesen ne állítson elő használati meleg vizet. Érdemes az éjszakai automatikus betárolás engedélyezésével kezdeni (alapértelmezett beállítás). Ha kiderül, hogy önmagában a használati meleg víz éjszakai betárolása nem tudja kielégíteni az igényeket, egy további, nappali betárolás is beállítható.
- Energiatakarékossági megfontolásokból ajánlott az időjárásfüggő használativíz-melegítés engedélyezése.

Kézi betárolás

Ezt az üzemmódot kézzel kell kiválasztani, és a beltéri egység a meleg vizet azonnal átengedi a használati melegvíz-tartálynak. Az üzemmód addig aktív, amíg a rendszer el nem éri a betárolási hőmérséklet beállítási pontját. Ez a funkció a meleg víz egyszeri előállítására szolgál.

A használativíz-melegítés kézi betárolásának kiválasztása

1 A kézi betárolás aktiválásához tartsa lenyomva a gombot 5 másodpercig.

Villogni kezd a ikon 1 másodperces időközzel.

MEGJEGYZÉS Megjegyzés: a ikon csak akkor villog, ha az üzemmód éppen működik.

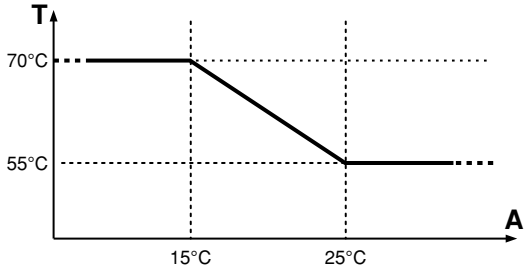
Az üzemmódból bármikor ki lehet lépni a gomb egyszeri megnyomásával.

Előfordulhat, hogy a gomb megnyomása után a ikon látható marad, jelezve hogy az újramelegítés funkció engedélyezett.

A betárolási hőmérséklet beállítási pontja helyszíni beállításokkal megadható. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[b-03]** Beállítási pont: Betárolási hőmérséklet (lásd az ábrát: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmódok").
- **[b-02]** Állapot: Megadja, hogy az időjárásfüggő használativíz-melegítés funkció be (1) vagy ki (0) van kapcsolva.

  Ha engedélyezett, a betárolási célhőmérséklet időjárásfüggő lesz. Magasabb környezeti hőmérséklet esetén (pl. nyáron) a használati melegvíz-tartályba beömlő víz is magasabb hőmérsékletű, ezért a betárolási hőmérséklet beállítási pontja lehet alacsonyabb, hiszen így is lesz annyi meleg víz, mint az év többi időszakában. Emiatt ajánlott ennek a funkciónak a használata.



A Környezeti hőmérséklet

T Használati meleg víz betárolási hőmérséklet

MEGJEGYZÉS Az időjárásfüggő használativíz-melegítés hőmérséklet értékei (lásd az ábrát) rögzítettek, és nem módosíthatók.

Ha a használati meleg víz eléri a betárolási hőmérsékletet, a rendszer automatikusan kilép a kézi betárolás üzemmódból. A gomb megnyomásával bármikor leállítható.

Újramelegítés

Ez az üzemmód megelőzi, hogy a használati meleg víz hőmérséklete egy meghatározott érték alá süllyedjen. Ha engedélyezett, a beltéri egység a meleg vizet az újramelegítési minimális vízhőmérséklet elérésekor átengedi a használati melegvíz-tartálynak. A használativíz-melegítés addig tart, amíg a rendszer el nem éri az újramelegítési maximális hőmérsékletet.

A használati meleg víz újramelegítésének kiválasztása

1 A gombbal lehet engedélyezni az újramelegítést.

Megjelenik a ikon.

MEGJEGYZÉS Megjegyzés: ha az újramelegítés funkció engedélyezett, a ikon folyamatosan látható. Nem jelenik meg, ha a beltéri egység újramelegíti a használati melegvíz-tartályt.

2 A gomb ismételt megnyomásával le lehet tiltani az újramelegítést.

Eltűnik a ikon.

Az újramelegítés minimális és maximális hőmérséklete helyszíni beállításokkal megadható. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[b-00]** Beállítási pont: Újramelegítési minimumhőmérséklet (lásd az ábrát: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmódok").
- **[b-01]** Beállítási pont: Újramelegítési maximumhőmérséklet (lásd az ábrát: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmódok").

MEGJEGYZÉS Ne feledje, hogy a gomb megnyomása nincs hatással a használativíz-melegítésre. A használativíz-melegítés csak a gombbal és/vagy a betárolási időszabályzó letiltásával kapcsolható be vagy ki.

Fertőtlenítés üzemmód

Ez az üzemmód a használati melegvíz-tartályt fertőtleníti azáltal, hogy időnként felfűti a meleg vizet egy megadott hőmérsékletre. Ha az üzemmód aktív, a ikon villog (gyorsan, 0,5 másodperces időközzel).

MEGJEGYZÉS Megjegyzés: a ikon csak akkor villog, ha az üzemmód éppen működik.

A fertőtlenítés funkcióból bármikor ki lehet lépni a gomb egyszeri megnyomásával.

Előfordulhat, hogy a gomb megnyomása után a ikon látható marad, jelezve hogy az újramelegítés funkció engedélyezett.

MEGJEGYZÉS Ha a rendszerben van használati melegvíz-tartály, a fertőtlenítés funkció alapértelmezés szerint engedélyezett.

A fertőtlenítési hőmérséklet beállítási pontja, a fenntartási idő, a nap és az időpont helyszíni beállításokkal megadható. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[4-00]** Állapot: Megadja, hogy a fertőtlenítés funkció be (1) vagy ki (0) van kapcsolva.
- **[4-01]** Működési időköz: A hétnek azok a napjai, amikor a használati meleg vizet fel kell fűteni.
- **[4-02]** Elindulás ideje: A fertőtlenítés funkció bekapcsolásának időpontja.
- **[5-00]** Beállítási pont: A fertőtlenítés célhőmérséklete (lásd az ábrát: 6. oldal, "Használativíz-melegítés üzemmódok").
- **[5-01]** Időtartam: Az az időtartam, ameddig a fertőtlenítés célhőmérsékletét tartani kell.

Ha a használati melegvíz-tartály telepítve van, és a [4-00] helyszíni beállítás be van kapcsolva, a fertőtlenítés funkció akkor is működik, ha minden időszabályzó le van tiltva, és az újramelegítés funkció nem aktív.

Egyéb üzemmódok

Rendszerindítás üzemmód ( )

Rendszerindításkor a ikon jelzi, hogy a hőszivattyú beindult, de az üzemállapota még nem állandó.

Jégmentesítés üzemmód ( )

Alacsony kültéri hőmérsékletnél térfűtés vagy használativíz-melegítés üzemmód közben a kültéri egység hőcserélőjén jegesedés léphet fel. Ha ez bekövetkezik, akkor a rendszer jégmentesítési módba kapcsol. A rendszer ilyenkor megfordítja a hűtőkört, és a beltéri meleget használja fel a kültéri egységek eljegesedésének megelőzésére. A rendszer 12 percen belül visszatér a jégmentesítő működésből térfűtés módba.

Csendes üzemmódú működés ( )

A csendes üzemmód azt jelenti, hogy a beltéri egység csökkent kompresszorsebességgel működik, így a működése kisebb zajjal jár. Ez azzal jár, hogy a kívánt célhőmérséklet elérése tovább tart. Erről nem szabad megfeledkezni, ha meg kell tartani egy bizonyos beltéri fűtőteljesítményt.

A csendes üzemmód kiválasztása

1 A gombbal lehet bekapcsolni a csendes üzemmódot.

Megjelenik a ikon.

Ha a vezérlőegységet 2. vagy 3. jogosultsági szinttel próbálják kezelni (lásd a szerelési kézikönyvben a helyszíni beállításokról szóló részt), a gomb nem működik.

2 A gomb ismételt megnyomásával lehet kikapcsolni a csendes üzemmódot.

Eltűnik a ikon.

A csendes üzemmódnak 3 fokozata van. A csendes üzemmód kívánt fokozatát helyszíni beállításokon keresztül lehet megadni. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[8-03]** Állapot: Beállítja a halk üzemmód (csendes üzemmód) fokozatát.

Egyidejű térfűtési és használativíz-melegítési igény

A berendezés nem képes egyidejűleg használativíz-melegítésre és térfűtésre. Ha egyidejűleg mindkét üzemmódra van igény, a rendszer felmelegíti a vizet egy alkalommal az újramelegítési maximumhőmérsékletre. Ez idő alatt nem működhet a térfűtés.

- A távirányító szobahőmérséklet-szabályozásának használata esetén:

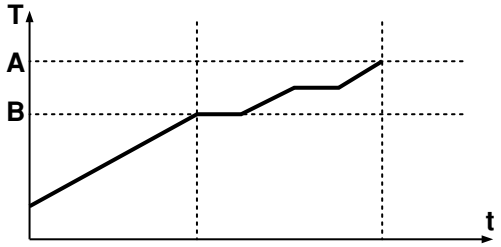
  Ha a rendszer eléri az újramelegítési hőmérsékletet, a szobahőmérséklet túlságos csökkenésének megelőzése érdekében a használati melegvíz-tartály további fűtését a távirányító szobatermosztátja határozza meg.

- Külső szobatermosztát használata esetén:

  Ha a rendszer eléri az újramelegítési hőmérsékletet, a használati melegvíz-tartály további fűtését a külső szobatermosztát környezeti feltételei, illetve az üzembe helyező által beprogramozott időszabályzók határozzák meg.

- A távirányító kilépő vízhőmérséklet szabályozásának használata esetén:

  Ha a rendszer eléri az újramelegítési hőmérsékletet, a használati melegvíz-tartály további fűtését az üzembe helyező által beprogramozott időszabályzók határozzák meg.



A Betárolási hőmérséklet

B Újramelegítési maximumhőmérséklet

t Idő

T Használati meleg víz betárolási hőmérséklet

Hőmérséklet-kijelzés üzemmód

A távirányítón megjeleníthetők az aktuális hőmérsékletértékek.

1 Tartsa lenyomva a gombot 5 másodpercig.

Megjelenik a kilépő vízhőmérséklet (a és a , valamint a ikon villog).

2 A és a gombbal megjeleníthető:

- A belépő vízhőmérséklet (a és a , valamint a ikon lassan villog).
- A beltéri hőmérséklet (a és a ikon villog).
- A kültéri hőmérséklet (a és a ikon villog).
- A használati melegvíz-tartály hőmérséklete (a és a ikon villog).

3 Az üzemmódból való kilépéshez nyomja meg újra a gombot. Ha nem nyomnak meg gombot, a távirányító 10 másodperc múlva kilép a kijelzés módból.

Időszabályzó üzemmód

Időszabályzó üzemmódban a rendszert az időszabályzó vezérli. Az időszabályzóba beprogramozott parancsokat a berendezés automatikusan végrehajtja.

Az időszabályzó engedélyezhető (a ikon látható) vagy letiltható (a ikon nem látható) a gombbal.

Térfűtés

Lásd 12. oldal, "A térfűtés beprogramozása".

A hét minden napjára öt parancsot lehet beprogramozni, összesen 35 parancsot.

A térfűtés időszabályzója kétféleképpen programozható be: a célhőmérséklet alapján (mind a kilépő vízhőmérséklet, mind a szobahőmérséklet hőmérséklete), illetve be-/kikapcsolási utasítás alapján.

A kívánt módot helyszíni beállításokon keresztül lehet megadni. A helyszíni beállítások megadásával kapcsolatos részleteket lásd: 14. oldal, "Helyszíni beállítások".

- **[0-03]** Állapot: Megadja, hogy a be-/kikapcsolási utasítást használhatja-e a térfűtés időszabályzója.

MEGJEGYZÉS

Alapértelmezés szerint a célhőmérséklet alapján szabályozott térfűtés engedélyezett (1. mód), tehát csak a hőmérséklet-változtatás lehetséges (be-/kikapcsolási utasítás nem).

A mód előnye, hogy a gomb megnyomásával egyszerűen kikapcsolhatja a térfűtést az automatikus használati meleg víz betárolás üzemmód letiltása nélkül (pl. nyáron, amikor térfűtésre nincs szükség).

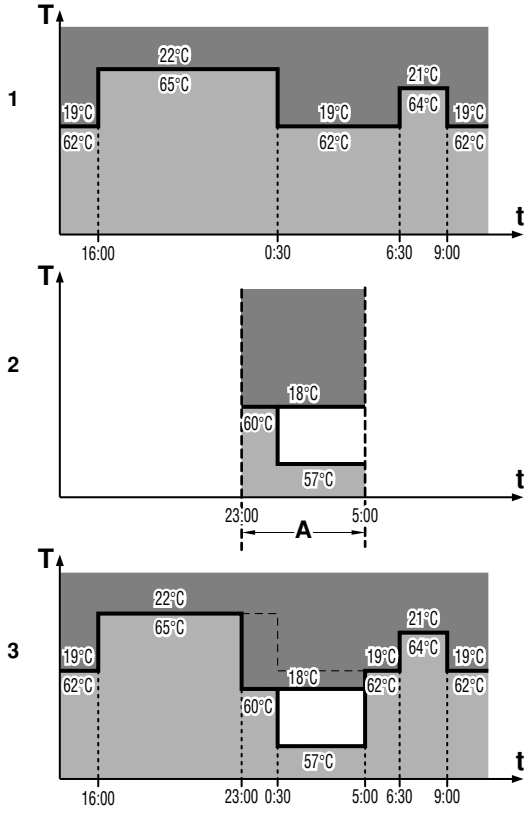
Az alábbi táblázat az időszabályzó értelmezését mutatja a két mód esetében.

1. módszer	Célhőmérséklet alapján szabályozott térfűtés[a]
Működés közben	Időszabályzó üzemmódban a működésjelző LED folyamatosan világít.
A gomb megnyomásakor	A térfűtés időszabályzója leáll, és nem indul újra. A távirányító kikapcsol (a működésjelző LED kialszik). Az időszabályzó ikon azonban látható marad, jelezve hogy a használativíz-melegítés engedélyezett maradt.
A / gomb megnyomásakor	A térfűtés időszabályzója **és** a használativíz-melegítés a csendes üzemmóddal együtt leáll, és nem indul újra. Az időszabályzó ikon már nem látható.

(a) A kilépő vízhőmérséklet és/vagy a szobahőmérséklet

Működési példa: Hőmérsékletértékekre beállított időszabályzó.

Ha a visszaállítás funkció engedélyezett, a visszaállítás elsőbbséget élvez az időszabályzóval beütemezett művelettel szemben.



1 Időszabályzó

2 Visszaállítás funkció

3 Ha a visszaállítás funkció és az időszabályzó is engedélyezett

A Visszaállítás funkció

t Idő

T Hőmérséklet beállítási pont

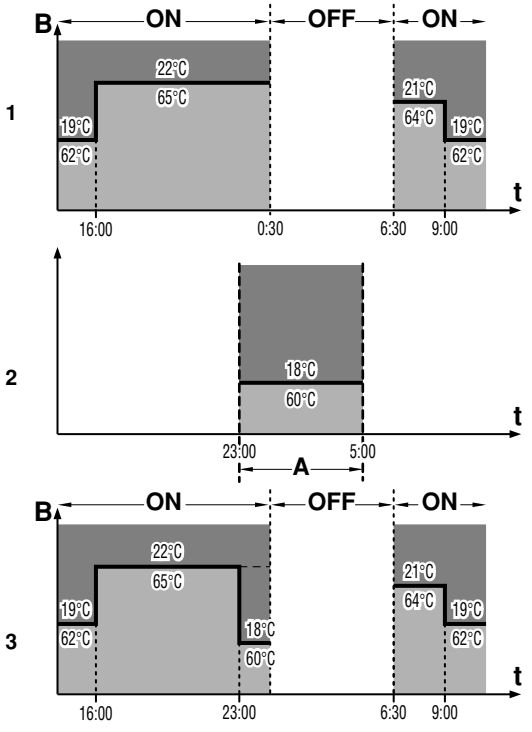
Szobahőmérséklet

Kilépő vízhőmérséklet

2. módszer	Be-/kikapcsolási utasítás alapján szabályozott térfűtés
Működés közben	Ha az időszabályzó kikapcsolja a térfűtést, a távirányító kikapcsol (a működésjelző LED kialszik). Ennek nincs hatása a használativíz-melegítésre.
A gomb megnyomásakor	A térfűtés időszabályzója leáll (ha abban a pillanatban aktív volt), és nem indul újra a következő ütemezett bekapcsolásig. Az "utolsó" beprogramozott parancs felülbírálja az "előző" beprogramozott parancsot, és aktív marad mindaddig, amíg a "következő" beprogramozott parancs átveszi a vezérlést.. Példa: tegyük fel, hogy a pontos idő 17:30, és parancsok vannak beprogramozva 13:00, 16:00 és 19:00 időpontra. Az "utolsó" beprogramozott parancs (16:00) felülbírálta az "előző" beprogramozott parancsot (13:00), és aktív marad mindaddig, amíg a "következő" beprogramozott parancs (19:00) átveszi a vezérlést.. Az aktuális beállítást úgy lehet tehát megtudni, hogy ki kell deríteni az utolsó beprogramozott parancsot. Az "utolsó" beprogramozott parancs érvénybe léphetett akár az előző napon is. Lásd 13. oldal, "A beprogramozott parancsok leolvasása". A távirányító kikapcsol (a működésjelző LED kialszik). Az időszabályzó ikon azonban látható marad, jelezve hogy a használativíz-melegítés engedélyezett maradt.
A ⊗/◴ gomb megnyomásakor	A térfűtés időszabályzója **és** a használativíz-melegítés a csendes üzemmóddal együtt leáll, és nem indul újra. Az időszabályzó ikon már nem látható.

Működési példa: Be-/kikapcsolásra beállított időszabályzó.

Ha a visszaállítás funkció engedélyezett, a visszaállítás elsőbbséget élvez az időszabályzóval beütemezett művelettel szemben, ha a bekapcsolás utasítás aktív. Ha a kikapcsolás utasítás aktív, elsőbbséget élvez a visszaállítás funkcióval szemben. A kikapcsolás utasítás prioritása mindig a legmagasabb.



1 Időszabályzó

2 Visszaállítás funkció

3 Ha a visszaállítás funkció és az időszabályzó is engedélyezett

A Visszaállítás funkció

B Be-/kikapcsolási utasítás

t Idő

T Hőmérséklet beállítási pont

Szobahőmérséklet

Kilépő vízhőmérséklet

Használativíz-melegítés

A használativíz-melegítés több szokványos üzemmódon keresztül is elérhető:

- Automatikus betárolás: helyszíni beállítással, vízmelegítés naponta, egyszer éjjel és/vagy egyszer délután a betárolási célhőmérsékletre.
- Kézi betárolás: ez a funkció akkor használható, ha különleges körülmények miatt meleg víz (betárolási célhőmérséklet) azonnali előállítása szükséges (1 alkalommal).
- Újramelegítés: az újramelegítés funkció aktiválható az automatikus betárolás üzemmódot követően, de attól függetlenül is, ha a felhasználó a használati melegvíz-tartály hőmérsékletét az újramelegítési minimumhőmérsékleten kívánja tartani.

A normál használativíz-melegítési üzemmódok mellett a használativíz-melegítést az időszabályzóval szabadon lehet programozni (lásd 13. oldal, "A csendes üzemmód vagy a használativíz-melegítés programozása"). A kívánt üzemmódot előre megadott időpontban be és ki lehet kapcsolni. Minden üzemmódhoz öt parancsot lehet beprogramozni. Ezek a műveletek naponta ismétlődnek (az automatikus nappali és éjszakai betárolás funkción felüli, további betárolási program).

MEGJEGYZÉS

- Megjegyzés: az időszabályzóval csak a használativíz-melegítés indításának és befejezésének időpontja programozható be. Ha a használativíz-melegítés engedélyezett, a rendszer a betárolási célhőmérsékletre melegíti a vizet. A betárolási hőmérséklet helyszíni beállítással adható meg.
- Energiatakarékossági megfontolásokból a használativíz-melegítés időszabályzójának beprogramozásakor érdemes a kedvezményes áramszolgáltatási időszakokat is figyelembe venni.

Csendes üzemmód

Lásd 13. oldal, "A csendes üzemmód vagy a használativíz-melegítés programozása".

Az üzemmód előre megadott időpontban be- és kikapcsolható. Minden üzemmódhoz öt parancsot lehet beprogramozni. Ezek a parancsok minden nap lefutnak.

MEGJEGYZÉS

- Ha az automatikus újraindítás funkció le van tiltva, akkor az időszabályzó nem aktiválódik egy esetleges áramkimaradás után, amikor az áramellátás helyreáll. Ha engedélyezni akarja ismét az időszabályzót, nyomja meg a ⏲⊗ gombot.
- Az automatikus újraindítás funkció áramkimaradás után visszakeresi a kezelőfelület áramkimaradás előtti beállításait (ha nem telt el 2 óránál több). Emiatt ajánlatos az automatikus újraindítás funkciót engedélyezni.
- A beprogramozott parancsokat az óra indítja el. Emiatt lényeges az óra és a hét napjának helyes beállítása.

  Lásd 4. oldal, "Az óra beállítása".
- Ha az időszabályzó nem engedélyezett (a ⏲ ikon nem látható), az időszabályzóval programozott műveleteket nem hajtja végre a rendszer!
- A beprogramozott parancsok nem a beprogramozott idő szerint, hanem a programozás időpontja alapján vannak tárolva. Ez azt jelenti, hogy az elsőnek beprogramozott parancs lesz az 1. számú parancs, hiába előzi meg a végrehajtás ideje szerint más beprogramozott parancs.

Az időszabályzó programozása és leolvasása

Az időszabályzó programozása rugalmas (a beprogramozott parancsok bármikor bővíthetők újabbakkal, törölhetők vagy módosíthatók) és egyszerű (a programozási lépések száma a lehető legkisebb). Az időszabályzó programozása előtt a következőkkel kell tisztában lenni:

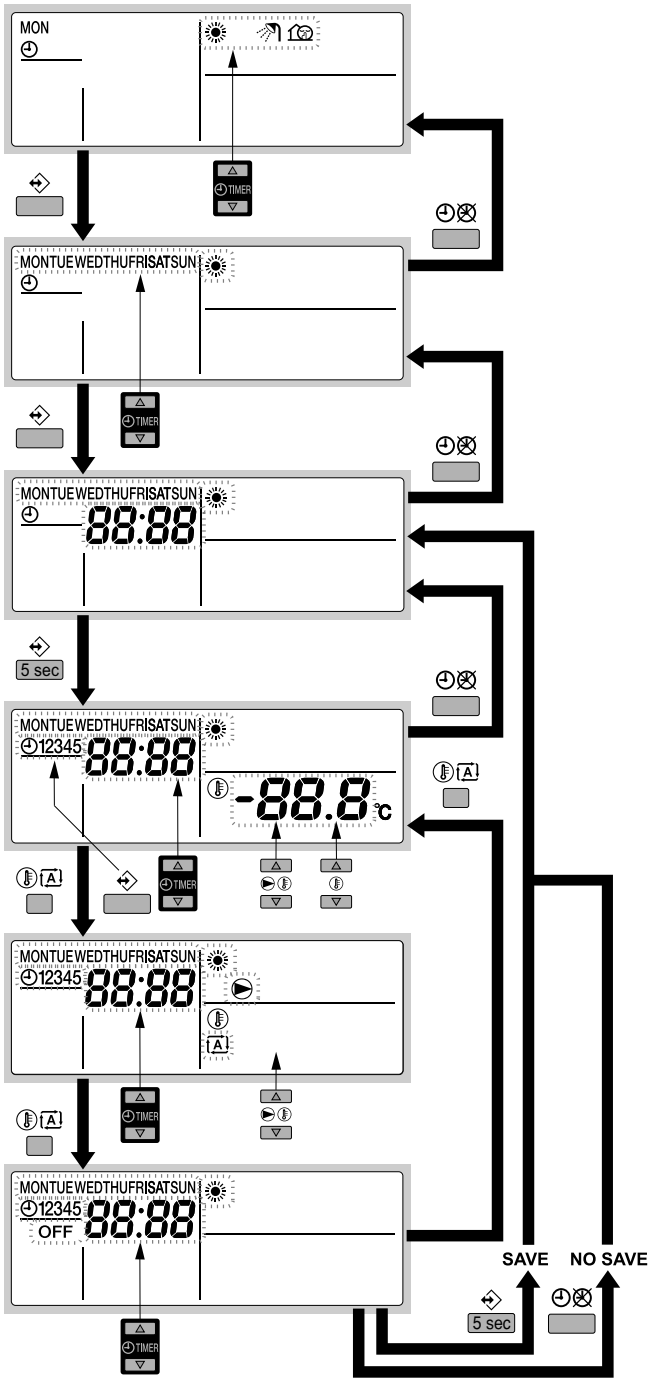
- Tudni kell az ikonok jelentését és a gombok funkcióit. A programozáshoz erre szükség van. Lásd 3. oldal, "A távirányító gombjai és ikonjai".
- Töltse ki a kézikönyv végén lévő űrlapot. Az űrlap segít a napi parancsok meghatározásában. Ne feledje, hogy:
  - A térfűtő programba 5 parancsot lehet beprogramozni egy napra. A parancsok heti gyakorisággal ismétlődnek.
  - A használativíz-melegítés és a csendes üzemmód programjába 5 parancsot lehet beprogramozni. A parancsok napi gyakorisággal ismétlődnek.
- Az adatokat pontosan, figyelmesen vezesse fel.
- A parancsokat próbálja meg az időrendet követve beprogramozni: az első parancs legyen az 1. jelű, és az utolsó legyen a legmagasabb számú. Ez ugyan nem követelmény, de így később könnyebb lesz a program megértése.
- Ha ugyanarra a napra és ugyanarra az időpontra 2 vagy több parancs van beprogramozva, akkor csak a legmagasabb számú parancs lesz végrehajtva.

Példa:

Beprogramozott parancsok				Végrehajtott parancsok			
	Idő (óra)		Hőmérséklet (°C)		Idő (óra)		Hőmérséklet (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	KI	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	KI
5	18:00	—	26				

- A beprogramozott parancsok bármikor bővíthetők újabbakkal, törölhetők vagy módosíthatók.

A térfűtés beprogramozása



A térfűtést a következőképpen kell programozni:

MEGJEGYZÉS Ha a módosítások mentése nélkül vissza akar lépni a programozási eljárás egy korábbi lépésére, nyomja meg a ⏲⊗ gombot.

1 A ⇳ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

2 A ⏲▲ és ⏲▼ gombbal válassza ki a beprogramozni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

3 A választott üzemmód nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

Az aktuális nap villog.

4 Válassza ki a leolvasni vagy beprogramozni kívánt napot a ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal.

A kiválasztott nap villog.

5 A választott nap nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

6 Tartsa lenyomva a ⇳ gombot 5 másodpercig, hogy be lehessen programozni a parancsok részleteit.

Megjelenik a kiválasztott nap első beprogramozott parancsa.

7 A ⇳ gombbal válassza ki a beprogramozni vagy módosítani kívánt parancs számát.

8 A ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal állítsa be a parancs kívánt időpontját.

9 A ▶🌡▲ és ▶🌡▼ gombbal állítsa be a kilépő vízhőmérséklet kívánt értékét.

10 A 🌡▲ és 🌡▼ gombbal állítsa be a szobahőmérséklet kívánt értékét.

11 A 🌡🄰 gombbal kiválasztható:

- **OFF**: a fűtés és a távirányító kikapcsolása.
- 🄰: automatikus hőmérséklet-beállítás választása (a kilépő vízhőmérsékleté).

A ▶🌡▲ és ▶🌡▼ gombbal állítsa be a kívánt korrekciós értéket (az időjárásfüggő célhőmérséklettel kapcsolatban további információk: 4. oldal, "Térfűtés üzemmód (☼)").

12 A lépéseket megismételve (7–10.) programozza be a kiválasztott napra vonatkozó többi parancsot is.

Ha minden parancs be lett programozva, ellenőrizze, hogy a kijelzőn az elmenteni kívánt legmagasabb számú parancs száma jelenik-e meg.

13 Tárolja el a beprogramozott parancsokat: nyomja meg a ⇳ gombot 5 másodpercre.

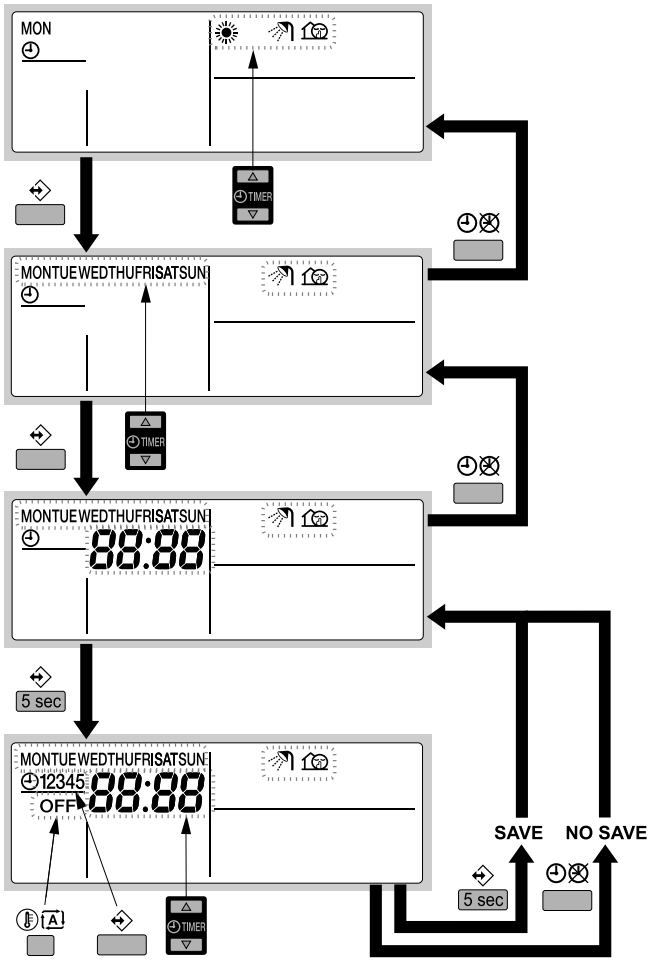
Ha megnyomják a ⇳ gombot, amikor a 3. számú parancs látható, akkor a rendszer eltárolja az 1., 2. és 3. parancsot, de 4. és az 5. parancsot törli.

Automatikusan visszatér a(z) 6. lépéshez.

A ⏲⊗ gomb többszöri megnyomásával mindig visszatér egy korábbi lépésre, végül visszatér normál üzemmódba.

14 Ha automatikusan visszatér a(z) 6. lépéshez, kezdje újra a következő nap beprogramozásával.

A csendes üzemmód vagy a használativíz-melegítés programozása



A használativíz-melegítést és a csendes üzemmódot a következőképpen kell programozni:

MEGJEGYZÉS Ha a módosítások mentése nélkül vissza akar lépni a programozási eljárás egy korábbi lépésére, nyomja meg a ⏲⊗ gombot.

1 A ⇳ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

2 A ⏲▲ és ⏲▼ gombbal válassza ki a beprogramozni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

3 A választott üzemmód nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

4 Válassza ki a beprogramozni kívánt napot a ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal.

Az aktuális nap villog.

5 A választott nap nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

6 Tartsa lenyomva a ⇳ gombot 5 másodpercig, hogy be lehessen programozni a parancsok részleteit.

Megjelenik a kiválasztott nap első beprogramozott parancsa.

7 A ⇳ gombbal válassza ki a beprogramozni vagy módosítani kívánt parancs számát.

8 A ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal állítsa be a parancs kívánt időpontját.

9 A 🌡Ⓐ gombbal lehet az **OFF** (kikapcsolás) parancsot kiválasztani vagy a kiválasztását megszüntetni.

10 A lépéseket megismételve (7–10.) programozza be a kiválasztott üzemmódra vonatkozó többi parancsot is.

Ha minden parancs be lett programozva, ellenőrizze, hogy a kijelzőn az elmenteni kívánt legmagasabb számú parancs száma jelenik-e meg.

11 Tárolja el a beprogramozott parancsokat: nyomja meg a ⇳ gombot 5 másodpercre.

Ha megnyomják a ⇳ gombot, amikor a 3. számú parancs látható, akkor a rendszer eltárolja az 1., 2. és 3. parancsot, de 4. és az 5. parancsot törli.

A ⏲⊗ gomb többszöri megnyomásával mindig visszatér egy korábbi lépésre, végül visszatér normál üzemmódba.

12 Ha automatikusan visszatér a(z) 6. lépéshez, kezdje újra a következő nap beprogramozásával.

A beprogramozott parancsok leolvasása

A térfűtést, a használativíz-melegítést és a csendes üzemmódot a következőképpen kell leolvasni:

MEGJEGYZÉS Ha vissza akar lépni az eljárás egy korábbi lépésére, nyomja meg a ⏲⊗ gombot.

1 A ⇳ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

2 A ⏲▲ és ⏲▼ gombbal válassza ki a leolvasni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

3 A választott üzemmód nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

Az aktuális nap villog.

4 Válassza ki a leolvasni kívánt napot a ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal.

A kiválasztott nap villog.

5 A választott nap nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

Megjelenik a kiválasztott nap első beprogramozott parancsa.

6 A ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal olvassa le a nap többi beprogramozott parancsát.

Ez a leolvasás üzemmód. A program üres parancshelyei (pl. a 4. és 5.) nem jelennek meg.

A ⏲⊗ gomb többszöri megnyomásával mindig visszatér egy korábbi lépésre, végül visszatér normál üzemmódba.

Tanácsok és trükkök

A soron következő nap(ok) beprogramozása

Miután ellenőrizte egy adott nap programjának a parancsait (vagyis a ⇳ gomb 5 másodpercig tartó megnyomása után), nyomja meg egyszer a ⏲⊗ gombot. A ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal most választhat egy másik napot, és újrakezdheti a leolvasást és a programozást.

Beprogramozott parancs másolása a következő napra

A térfűtés programozásakor egy adott nap minden beprogramozott parancsát át lehet másolni a következő napra (pl. az összes beprogramozott parancsot átmásolni a "MON" napról a "TUE" napra).

A beprogramozott parancsok következő napra másolásához járjon el az alábbiak szerint:

1 A ⇳ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

Az aktuális üzemmód villog.

2 A ⏲▲ és ⏲▼ gombbal válassza ki a beprogramozni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

A ⏲⊗ gombbal kiléphet a programozásból.

3 A választott üzemmód nyugtázásához nyomja meg a ⇳ gombot.

Az aktuális nap villog.

4 Válassza ki azt a napot a ⏲▲ és a ⏲▼ gombbal, amelynek a programját a következő napra akarja másolni.

A kiválasztott nap villog.

A ⏲⊗ gombbal visszatérhet a 2. lépéshez.

5 Nyomja meg a ◈ és a ◷⊗ gombot egyidejűleg 5 másodpercre.

5 másodperc múlva a kijelző a következő napot mutatja (pl. "TUE", ha előtte "MON" volt kiválasztva). Ez azt jelzi, hogy a nap beállításai át lettek másolva.

A ◷⊗ gombbal visszatérhet a 2. lépéshez.

Egy vagy több beprogramozott parancs törlése

Beprogramozott parancsokat a parancsok tárolásával lehet törölni.

Ha egy adott napra minden parancs be lett programozva, ellenőrizze, hogy a kijelzőn az elmenteni kívánt legmagasabb számú parancs száma jelenik-e meg. Ha megnyomja a ◈ gombot 5 másodpercre, a rendszer eltárolja az összes parancsot, kivéve azokat, amelyek száma magasabb az utoljára megjelenített parancs számánál.

Ha például megnyomják a ◈ gombot, amikor a 3. számú parancs látható, akkor a rendszer eltárolja az 1., 2. és 3. parancsot, de 4. és az 5. parancsot törli.

Egy üzemmód programjának törlése

1 A ◈ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

2 A ◷▲ és ◷▼ gombbal válassza ki a törölni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

3 A kiválasztott üzemmód programjának törléséhez nyomja meg a ◈ és a 🌡A gombot egyidejűleg 5 másodpercre.

A hét valamelyik napjának törlése

1 A ◈ gombbal lépjen programozás/leolvasás üzemmódba.

2 A ◷▲ és ◷▼ gombbal válassza ki a törölni kívánt üzemmódot.

Az aktuális üzemmód villog.

3 A választott üzemmód nyugtázásához nyomja meg a ◈ gombot.

Az aktuális nap villog.

4 Válassza ki a törölni kívánt napot a ◷▲ és a ◷▼ gombbal.

A kiválasztott nap villog.

5 A kiválasztott nap törléséhez nyomja meg a ◈ és a 🌡A gombot egyidejűleg 5 másodpercre.

Az opcionális távirányító használata

Ha a fő távirányító mellett egy opcionális távirányító is telepítve van, a fő távirányítóval (mester) minden beállítás hozzáférhető, míg a segéd (szolga) távirányítóval nem lehet hozzáférni a programozási beállításokhoz és a rendszerparaméterekhez.

A további részleteket lásd a szerelési kézikönyvben.

Helyszíni beállítások

A Hoval rendszert helyszíni beállításokon keresztül lehet konfigurálni.

Ez az üzemeltetési kézikönyv azoknak a helyszíni beállításoknak a leírását tartalmazza, amelyek a berendezés kezelésével, illetve a felhasználói igényekkel kapcsolatosak. Ezek a helyszíni beállítások és alapértelmezett értékeik fel vannak sorolva itt: 15. oldal, "Helyszíni beállítások táblázata". Ugyanebben a listában elhelyeztünk 2 üres oszlopot, melyben feljegyezhetők az alapértelmezettől eltérően megadott helyszíni beállítások értékei, és a módosítás dátuma.

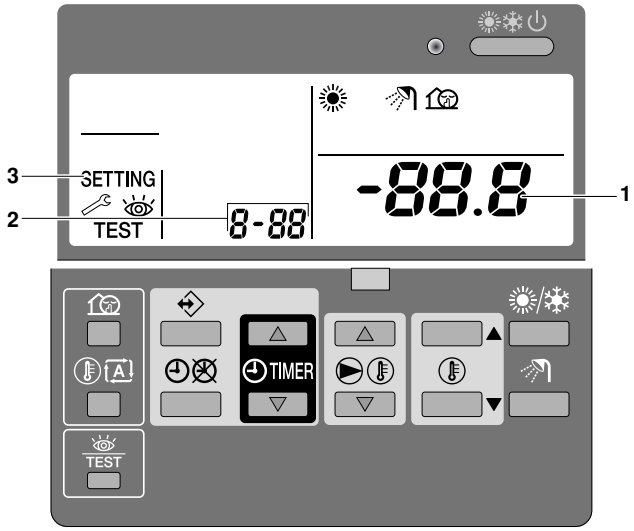
A helyszíni beállítások teljes listáját a szerelési kézikönyvben találja.

Minden helyszíni beállítást a beltéri egységen található kezelőfelülettel lehet beprogramozni.

Minden helyszíni beállításnak van egy 3 jegyű száma vagy kódja, például [5-03], amely megjelenik a kezelőfelület kijelzőjén. Az első számjegy [5] neve "első kódszám", és a helyszíni beállítás csoportját határozza meg. A második és a harmadik számjegy [03] együtt a "második kódszám".

Eljárás

A helyszíni beállítások módosítását a következők szerint kell végezni:



1 Lépjen HELYSZÍNI BEÁLLÍTÁS ÜZEMMÓDBA: nyomja meg a TEST gombot 5 másodpercre.
Megjelenik a SETTING ikon (3). Látható az éppen kiválasztott helyszíni beállítás kódja *8-88* (2), és tőle jobbra a hozzá tartozó beállított érték *-88.8* (1).

2 A ▶🌡▲ gomb megnyomásával választhatja ki a helyszíni beállítás kívánt első kódszámát.

3 A ▶🌡▼ gomb megnyomásával választhatja ki a helyszíni beállítás kívánt második kódszámát.

4 A ◷TIMER▲ és a ◷TIMER▼ gombbal lehet a kiválasztott helyszíni beállítás értékét módosítani.

5 Az új értéket a ◷⊗ gomb megnyomásával tudja elmenteni.

6 A 2–4 lépések ismétlésével megadhatja sorban a többi helyszíni beállítást is.

7 Ha készen van, a TEST gombbal kiléphet a HELYSZÍNI BEÁLLÍTÁS ÜZEMMÓDBÓL.

MEGJEGYZÉS Egy helyszíni beállítás módosítását csak akkor menti el a rendszer, ha megnyomják a ◷⊗ gombot. Ha egy új helyszíni beállítás kódra áll, vagy megnyomja a TEST gombot, akkor elvesznek a módosítások.

MEGJEGYZÉS

- A beállítások gyári értékeit megtalálja a következő táblázatban: 15. oldal, "Helyszíni beállítások táblázata".
- HELYSZÍNI BEÁLLÍTÁS ÜZEMMÓDBÓL történő kilépéskor a "88" jelzés jelenhet meg a távirányító kijelzőjén, mutatva, hogy a készülék inicializálja magát.

MEGJEGYZÉS

A helyszíni beállítások böngészésekor feltűnhet, hogy több helyszíni beállítás van, mint amennyi itt fel van sorolva: 15. oldal, "Helyszíni beállítások táblázata". **Ezek a helyszíni beállítások nem érvényesek és nem módosíthatók!**

Helyszíni beállítások táblázata

Első kódszám	Második kódszám	Beállítás neve	Alapértelmezettől eltérően megadott helyszíni beállítások				Alapértelmezett érték	Tartomány	Léptetés	Egység
			Dátum	Érték	Dátum	Érték				
0	**Távirányító-beállítás**									
	03	Állapot: térfűtés időszabályzó üzemmód					1 (BE)	0/1	—	—
1	**A használati meleg víz automatikus betárolásának időzítése**									
	00	Állapot: éjszakai betárolás					1 (BE)	0/1	—	—
	01	Éjszakai betárolás kezdési időpontja					1:00	0:00~23:00	1:00	óra
	02	Állapot: nappali betárolás					0 (KI)	0/1	—	—
	03	Nappali betárolás kezdési időpontja					15:00	0:00~23:00	1:00	óra
2	**Automatikus visszaállítás funkció**									
	00	Állapot: visszaállítás funkció					1 (BE)	0/1	—	—
	01	A visszaállítás funkció bekapcsolásának időpontja					23:00	0:00~23:00	1:00	óra
	02	A visszaállítás funkció kikapcsolásának időpontja					5:00	0:00~23:00	1:00	óra
3	**Időjárásfüggő célhőmérséklet**									
	00	Alacsony környezeti hőmérséklet (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Magas környezeti hőmérséklet (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Célhőmérséklet alacsony környezeti hőmérsékleten (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Célhőmérséklet magas környezeti hőmérsékleten (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Fertőtlenítés funkció**									
	00	Állapot: fertőtlenítés funkció					1 (BE)	0/1	—	—
	01	Fertőtlenítés üzemmód napjának kiválasztása					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	A fertőtlenítés funkció bekapcsolásának időpontja					23:00	0:00~23:00	1:00	óra
5	**Az automatikus visszaállítás és a fertőtlenítés beállítási pontja**									
	00	Beállítási pont: a fertőtlenítés üzemmód hőmérséklete					70	60~75	5	°C
	01	A fertőtlenítés üzemmód időtartama					10	5~60	5	perc
	02	A kilépő víz visszaállítási hőmérséklete					5	0~10	1	°C
	03	Visszaállított szobahőmérséklet					18	17~23	1	°C
8	**Opciók beállítása**									
	03	Állapot: alacsony zajszint					1	1~3	1	—
b	**Használati meleg víz beállítási pontok**									
	00	Beállítási pont: újramelegítési minimumhőmérséklet					35	35~65	1	°C
	01	Beállítási pont: újramelegítési maximumhőmérséklet					45	35~75	1	°C
	02	Állapot: időjárásfüggő használativíz-melegítés					1 (BE)	0/1	—	—
	03	Beállítási pont: betárolási hőmérséklet					70	45~75	1	°C

Karbantartás

Karbantartási munkák

A berendezés optimális működésének biztosítására rendszeres időközönként ellenőrizni kell az egységet és a helyszíni huzalozást, lehetőleg évente. Ezt a karbantartási munkát bízza egy helyi Hoval szerelőre (lásd a szerelési kézikönyvet).

A kezelő által elvégzendő karbantartási munkák a következők:

- a távirányítót egy puha nedves ruhával tisztán kell tartani;
- ellenőrizni kell, hogy a nyomásmérőn jelzett víznyomás meghaladja-e a szükséges minimum 1 bar értéket.

Ha a tápkábel sérült, a balesetek elkerülése érdekében a márkaszervizre vagy egy szakemberre kell bízni a cseréjét.

Amikor a rendszer várhatóan hosszabb ideig lesz használaton kívül (például egy csak fűtő rendszer nyáron), akkor nagyon fontos, hogy NE LEGYEN LEKAPCSOLVA A TÁPFESZÜLTSÉGRŐL a berendezés.

Ha nem kap a berendezés tápfeszültséget, akkor nem tudja rendszeres időközönként beindítani a szivattyúját, megakadályozva ezzel annak beragadását.

Fontos információk a használt hűtőközeggel kapcsolatban

Ez a készülék fluortartalmú, üvegházhatást okozó gázokat tartalmaz, melyekre a Kiotói Jegyzőkönyv vonatkozik.

Hűtőközeg típusa: R134a
GWP(1) érték: 1300

(1) GWP = globális felmelegedési potenciál (Global Warming Potential)

Európai uniós és helyi jogszabályok a hűtőközeg-szivárgás rendszeres időközönkénti ellenőrzését tehetik kötelezővé. További információkért forduljon a helyi márkaképviselethez.

Hibaelhárítás

Az alábbiak segítenek az esetleg felmerülő problémák megoldásában. Ha nem tudja elhárítani a hibát, forduljon a rendszer üzembe helyezőjéhez.

Lehetséges okok	Teendő
A távirányító kijelzője üres (nincs rajta jelzés)	• Ellenőrizze, hogy a rendszer áram alatt van-e. • A kedvezményes díjszabású elektromos áram aktív (lásd a szerelési kézikönyvet).
Valamilyen hibakód olvasható	Forduljon a helyi forgalmazóhoz. A hibakódok részletes listáját lásd a szerelési kézikönyvben.
Az időszabályzó működik, de a beprogramozott parancsokat nem a megfelelő időpontban indítja. (pl. 1 órával később vagy korábban)	Ellenőrizze, hogy az óra és a nap jól be van-e állítva, és állítsa be, ha kell.
A használativíz-melegítés időszabályzó be van programozva, de nem működik.	Ha a ⏲⊗ ikon nem jelenik meg, az időszabályzó engedélyezéséhez nyomja meg a ⏲⊗ gombot.
Teljesítménycsökkenés	Forduljon a helyi forgalmazóhoz.

Hulladékelhelyezési követelmények

Az egység szétszerelését, a hűtőközeg, az olaj és egyéb alkatrészek kezelését a vonatkozó helyi és nemzeti előírásoknak megfelelően kell végezni.

A terméken ez a szimbólum van feltüntetve. Azt jelzi, hogy az elektromos és elektronikai készülékeket nem szabad a háztartási hulladék közé elhelyezni.

Ne próbálja meg a rendszert házilag szétszerelni: a berendezés szétszerelését, a hűtőközeg, az olaj és egyéb alkatrészek kezelését a vonatkozó helyi és nemzeti előírásoknak megfelelően egy szakképzett szerelő tudja csak elvégezni.

A berendezések alkatrészeit és anyagait csak speciális berendezésekkel és üzemekben lehet szétszerelni és újrahasznosításra alkalmassá tenni. A feleslegessé vált berendezés előírás szerinti elhelyezésével egyben megelőzheti a környezetre és emberi egészségre gyakorolt káros hatásokat. További információkért forduljon a márkaképviselethez vagy a helyi hatóságokhoz.

Spis treści

Strona

Wstęp **1**
- Informacje ogólne 1
- Zakres niniejszej instrukcji 1

Szybki rozruch urządzenia **2**
- Tryb ogrzewania pomieszczenia 2
- Układ ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego 2

Obsługa urządzenia **2**
- Przyciski i ikony na pilocie zdalnego sterowania 3
- Ustawianie zegara 4
- Tryb ogrzewania pomieszczenia (☀) 5
  - Sterowanie temperaturą w pomieszczeniu 5
  - Sterowanie temperaturą wody na wylocie 6
- Tryb ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego (🚿) 7
  - Automatyczne buforowanie wody 7
  - Ręczne buforowanie 8
  - Podgrzewanie 9
  - Dezynfekcja 9
- Pozostałe tryby pracy 9
  - Uruchomienie (🕯/🕐/⚙) 9
  - Odszranianie (🕯/🕐/⚙) 9
  - Praca w trybie cichym (🏠) 9
- Tryb odczytu temperatury 10
- Jednoczesne zapotrzebowanie na ogrzewanie pomieszczenia i podgrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego 10
- Działanie włącznika czasowego 10
  - Ogrzewanie pomieszczenia 10
  - Układ ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego 12
  - Tryb pracy cichej 12
- Programowanie włącznika czasowego i sprawdzanie wartości 13
  - Programowanie ogrzewania pomieszczenia 13
  - Programowanie trybu pracy cichej lub ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego 14
  - Sprawdzanie zaprogramowanych działań 15
  - Wskazówki i stosowane techniki 15
- Korzystanie z opcjonalnego pilota zdalnego sterowania 15
- Konfiguracja w miejscu instalacji 16
  - Procedura 16
  - Tabela konfiguracji w miejscu instalacji 17

Konserwacja **18**
- Czynności konserwacyjne 18
- Ważne informacje dotyczące używanego czynnika chłodniczego 18

Rozwiązywanie problemów **18**

Wymagania dotyczące utylizacji **18**

PROSIMY O DOKŁADNE ZAPOZNANIE SIĘ Z NINIEJSZĄ INSTRUKCJĄ OBSŁUGI PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO EKSPLOATACJI URZĄDZENIA. INSTRUKCJA ZAWIERA INFORMACJE NA TEMAT PRAWIDŁOWEGO KORZYSTANIA Z URZĄDZENIA I MOŻE BYĆ POMOCNA W PRZYPADKU WYSTĄPIENIA PROBLEMÓW. PO PRZECZYTANIU INSTRUKCJĘ NALEŻY ZACHOWAĆ, TAK ABY MOŻNA BYŁO DO NIEJ SIĘGNĄĆ W PRZYSZŁOŚCI.

Oryginał instrukcji opracowano w języku angielskim. Instrukcje w pozostałych językach są tłumaczeniami instrukcji oryginalnej.

Tego urządzenia nie powinny używać osoby (w tym dzieci) o obniżonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej, ani osoby bez odpowiedniej wiedzy i doświadczenia, chyba że nad ich bezpieczeństwem będzie czuwała osoba za nie odpowiedzialna. Dzieci należy pilnować, tak by nie bawiły się urządzeniem.

- Urządzenie zawiera części elektryczne, które mogą się nagrzewać.
- Przed przystąpieniem do obsługi urządzenia należy upewnić się, że instalacja została wykonana przez specjalistyczną firmę będącą dealerem firmy Hoval.

  W przypadku jakichkolwiek wątpliwości odnośnie eksploatacji należy skontaktować się z dealerem firmy Hoval w celu uzyskania porady i informacji.

Wstęp

Informacje ogólne

Dziękujemy, że zdecydowali się Państwo na zakup tego urządzenia.

Urządzenie wewnętrzne to instalowana w pomieszczeniu część pompy ciepła powietrze-woda BelariaSH11~16AE01. Urządzenia te są przeznaczone do instalacji wewnątrz pomieszczeń, do ogrzewania pomieszczeń. Urządzenie może być używane razem z wymiennikami do ogrzewania pomieszczenia (nie należą do wyposażenia).

Pilot zdalnego sterowania oraz termostat pokojowy należą do standardowego wyposażenia urządzenia.

UWAGA Urządzenie wewnętrzne BelariaSH_IE01 można podłączyć wyłącznie do urządzenia zewnętrznego BelariaSH_AE01.

Odpowiednie informacje na temat listy opcji podano w instrukcji montażu.

Zakres niniejszej instrukcji

W tym podręczniku opisano sposób rozruchu i wyłączania urządzenia, parametry dotyczące ustawień i konfiguracji włącznika czasowego za pośrednictwem panelu sterowania, konserwację urządzenia oraz sposób rozwiązywania problemów związanych z eksploatacją.

Szczegółowe informacje na temat procedury podłączania opisano w instrukcji montażu urządzenia wewnętrznego.

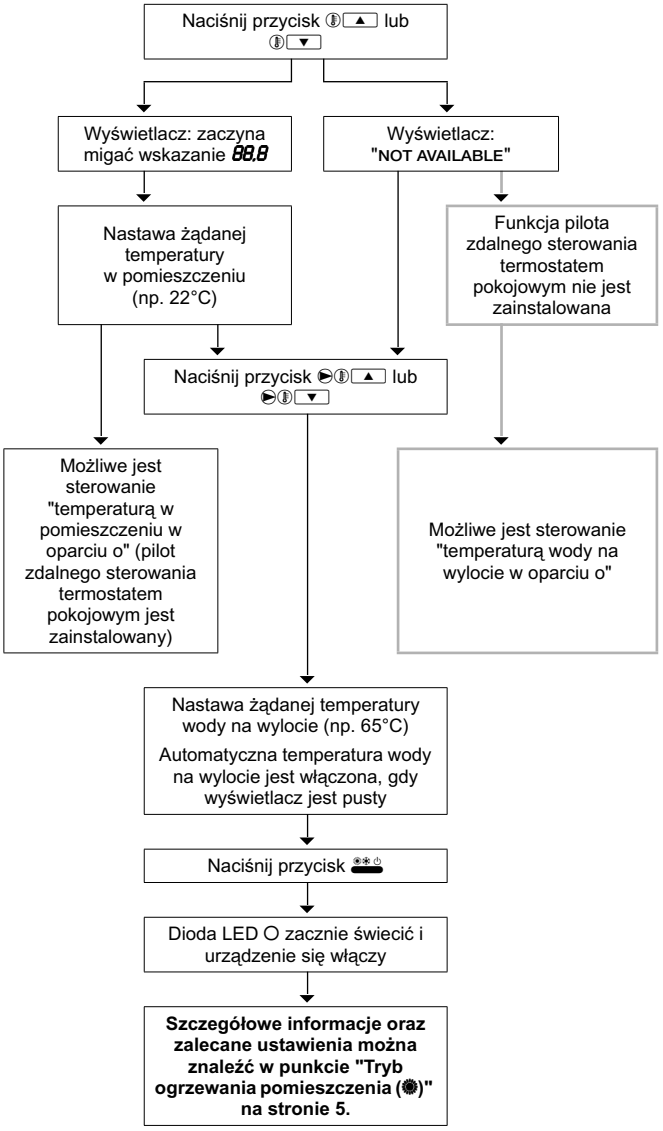
Szybki rozruch urządzenia

W tym rozdziale opisano procedury, jakie należy wykonywać krok po kroku w celu uruchomienia ogrzewania pomieszczenia oraz układu ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego.

Bardziej szczegółowe informacje dotyczące obsługi urządzenia znajdują się w rozdziale "Obsługa urządzenia" na stronie 2.

Szybki rozruch daje użytkownikowi możliwość rozpoczęcia pracy z urządzeniem, zanim zapozna się on z całą treścią podręcznika.

Tryb ogrzewania pomieszczenia


Naciśnij przycisk lub
Wyświetlacz: zaczyna migać wskazanie 88,8
Wyświetlacz: "NOT AVAILABLE"
Nastawa żądanej temperatury w pomieszczeniu (np. 22°C)
Funkcja pilota zdalnego sterowania termostatem pokojowym nie jest zainstalowana
Naciśnij przycisk lub
Możliwe jest sterowanie "temperaturą w pomieszczeniu w oparciu o" (pilot zdalnego sterowania termostatem pokojowym jest zainstalowany)
Możliwe jest sterowanie "temperaturą wody na wylocie w oparciu o"
Nastawa żądanej temperatury wody na wylocie (np. 65°C)
Automatyczna temperatura wody na wylocie jest włączona, gdy wyświetlacz jest pusty
Naciśnij przycisk
Dioda LED O zacznie świecić i urządzenie się włączy
Szczegółowe informacje oraz zalecane ustawienia można znaleźć w punkcie "Tryb ogrzewania pomieszczenia ( )" na stronie 5.

Układ ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego

Układ ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego (tylko wtedy, gdy zainstalowany jest zbiornik ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego)	
Automatyczne buforowanie wody (dzienne ogrzewanie wody, raz w nocy i/lub raz w ciągu dnia)	
Ustaw wartość [1-00] lub [1-02], a następnie naciśnij przycisk . Patrz "Automatyczne buforowanie wody" na stronie 7.	Wyświetlona zostanie ikona . Ciepła woda zostanie przygotowana przy następnym zaprogramowanym zadaniu. W momencie, gdy rozpocznie się podgrzewanie wody, będzie migać (co 1 sekundę) ikona .
Ręczne buforowanie wody (raz po ogrzaniu wody)(patrz poniższy schemat)	
Naciśnij i przytrzymaj przez 5 sekund przycisk . Patrz "Ręczne buforowanie" na stronie 8.	Zacznie migać (co 1 sekundę) ikona . Zostanie przygotowana ciepła woda.
Powtórne ogrzewanie (ciągłe utrzymywanie minimalnej temperatury wody)	
Naciśnij 1 raz przycisk . Patrz "Podgrzewanie" na stronie 9.	Nastąpi podgrzewanie wody, jeśli jej temperatura w zbiorniku ciepłej wody jest niższa od ustawionej. Woda będzie podgrzewana do momentu, aż osiągnie ustawioną temperaturę.

Ręczne buforowanie wody

Naciśnij i przytrzymaj przez 5 sekund przycisk
Wyświetlacz: zaczyna migać ikona
Wyświetlacz: "NOT AVAILABLE"
Woda będzie podgrzewana do momentu osiągnięcia wartości nastawy (czynność jednorazowa)
Brak zainstalowanego zbiornika ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego
Szczegółowe informacje można znaleźć w punkcie "Tryb ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego ( )" na stronie 7

Obsługa urządzenia

Pilot zdalnego sterowania zapewnia pełną kontrolę nad instalacją. Może on kontrolować wszystkie urządzenia do ogrzewania — które różnią się pod względem wydajności, zasilania elektrycznego oraz zainstalowanego osprzętu (opcjonalnie). Obsługa urządzenia BelariaSH_IE01 sprowadza się do korzystania z pilota zdalnego sterowania.

UWAGA

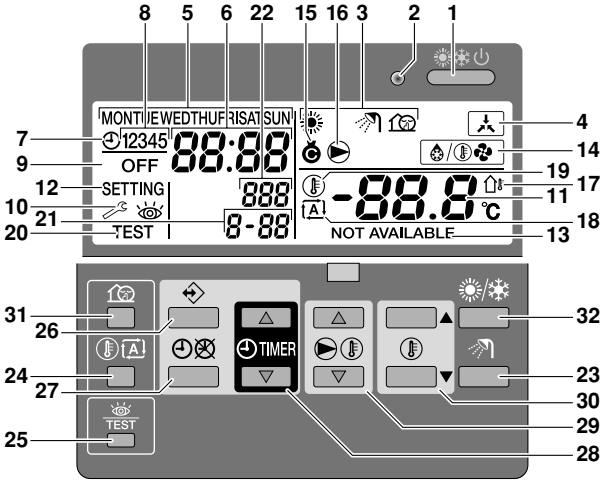
Zalecane jest korzystanie z pilota zdalnego sterowania, który posiada funkcję termostatu pokojowego, dostarczonego wraz z urządzeniem.

Pozwoli to uniknąć sytuacji przegrzewania wnętrz przez wyłączenie urządzenia zewnętrznego oraz wewnętrznego w przypadku, gdy temperatura w pomieszczeniu przekracza nastawę termostatu. W zależności od polecenia wydanego przez użytkownika odpowiednie informacje są niezwłocznie przekazywane do układu sterowania sprężarki, co optymalizuje wydajność pracy.

Szczegółowe informacje dotyczące przykładów typowego zastosowania można znaleźć w instrukcji montażu urządzenia wewnętrznego.

- Nie wolno dopuścić do zamoczenia pilota zdalnego sterowania. Może to spowodować porażenie prądem elektrycznym lub pożar.
- Nie należy naciskać przycisków pilota zdalnego sterowania twardymi, ostro zakończonymi przedmiotami. Może to doprowadzić do uszkodzenia pilota zdalnego sterowania.
- Nie należy dokonywać przeglądów ani napraw pilota samodzielnie; w tym celu należy skontaktować się z osobą wykwalifikowaną.
- Urządzenia wewnętrznego nie wolno zwilżać. Nieodpowiednie postępowanie może spowodować porażenie prądem elektrycznym lub pożar.
- Nie wolno stawać ani siadać na urządzeniu.
- Na urządzeniu nie wolno umieszczać żadnych przedmiotów czy innego sprzętu.

Przyciski i ikony na pilocie zdalnego sterowania



1. PRZYCISK ON/OFF

Przycisk ON/OFF uruchamia i zatrzymuje tryb ogrzewania pomieszczenia.

Ustawiczne naciskanie przycisku ON/OFF może doprowadzić do uszkodzenia układu (maksymalna liczba włączeń to 20 razy na godzinę).

UWAGA

Należy zauważyć, że naciskanie przycisku nie ma wpływu na działanie układu ogrzewania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego. Włączenie lub wyłączenie ogrzewania i buforowania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego jest możliwe wyłącznie za pośrednictwem przycisku.

2. KONTROLKA PRACY ○

Kontrolka pracy świeci się, jeśli urządzenie działa w trybie ogrzewania pomieszczenia. Miganie kontrolki oznacza usterkę. Gdy dioda jest wyłączona, ogrzewanie pomieszczenia nie jest aktywne, natomiast aktywne są pozostałe tryby pracy.

3. IKONY TRYBÓW PRACY

Ikony te oznaczają bieżący tryb pracy: ogrzewanie pomieszczenia (), ogrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego () lub tryb pracy cichej (). Można łączyć różne tryby, np. ogrzewanie pomieszczenia z ogrzewaniem wody na potrzeby gospodarstwa domowego, o ile spełnione są narzucone ograniczenia. Jednocześnie będą wyświetlane ikony odpowiednich trybów pracy.

Jeśli nie został zainstalowany zbiornik ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego, ikona nie będzie nigdy wyświetlana.

4. IKONA STEROWANIA ZEWNĘTRZNEGO

Ikona ta informuje, że urządzenie zewnętrzne jest aktywne w trybie wymuszonym. Pilota zdalnego sterowania można będzie użyć w momencie, gdy z wyświetlacza zniknie ta ikona.

5. WSKAŹNIK DNIA TYGODNIA MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Ten wskaźnik pokazuje aktualny dzień tygodnia.

Podczas odczytu oraz programowania włącznika czasowego wskaźnik pokazuje ustawiony dzień.

6. WYŚWIETLACZ ZEGARA *88:88*

Wyświetlacz zegara wskazuje bieżący czas.

Podczas odczytu oraz programowania włącznika czasowego wyświetlacz zegara pokazuje czas działania.

7. IKONA WŁĄCZNIKA CZASOWEGO

Ikona ta oznacza, że włącznik czasowy jest aktywny.

8. IKONY DZIAŁAŃ 12345

Ikony te oznaczają zaprogramowane dla włącznika czasowego działania na każdy dzień.

9. IKONA WYŁĄCZENIA **OFF**

Ikona ta oznacza wybrane działanie WYŁĄCZENIA i jest wyświetlana podczas programowania włącznika czasowego.

10. WYMAGANY PRZEGLĄD i

Ikony te oznaczają konieczność przeprowadzenia przeglądu instalacji. Należy skontaktować się z dealerem.

11. WYŚWIETLACZ TEMPERATURY *-88.8*

Wyświetlacz wskazuje bieżące ustawienie temperatury układu — temperatury wody na wylocie lub bieżącego wskazania temperatury w pomieszczeniu.

Podczas ustawiania nastawy dla temperatury pomieszczenia wartość ta będzie migać przez 5 sekund, po czym powróci do bieżącej temperatury pomieszczenia.

12. USTAWIENIE SETTING

Nieużywane. Wyłącznie do celów instalacji.

13. ELEMENT NIEDOSTĘPNY NOT AVAILABLE

Ikona ta jest wyświetlana w przypadku wybrania niezainstalowanej opcji lub niedostępnej funkcji. Niedostępność funkcji może oznaczać niewystarczający poziom uprawnień lub też może wskazywać na to, że używany jest podrzędny pilot zdalnego sterowania (patrz instrukcja montażu).

	Nadrzędne (Master)	Podrzędne (Slave)	Uprawnienia Poziom 2	Uprawnienia Poziom 3
WŁĄCZANIE/WYŁĄCZANIE urządzenia	✔	✔	✔	✔
WŁĄCZANIE/WYŁĄCZENIE układu ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego	✔	✔	✔	✔
Ustawianie temperatury wody na wylocie	✔	✔	✔	—
Ustawianie temperatury w pomieszczeniu	✔	✔	✔	✔
WŁĄCZANIE/WYŁĄCZANIE trybu pracy cichej	✔	✔	—	—
WŁĄCZANIE/WYŁĄCZANIE nastawy zależnej od pogody	✔	✔	✔	—
Ustawianie zegara	✔	✔	—	—
Programowanie włącznika czasowego	✔	—	—	—
WŁĄCZANIE/WYŁĄCZANIE włącznika czasowego	✔	—	✔	✔
Konfiguracja w miejscu instalacji	✔	—	—	—
Kod błędu na wyświetlaczu	✔	✔	✔	✔
Testowanie	✔	✔	—	—

✔ = działa

14. IKONY TRYBU ODSZRANIANIA/ROZRUCHU

Ikona ta oznacza, że tryb odszraniania/rozruchu jest aktywny.

15. IKONA SPRĘŻARKI

Ikona ta informuje, że aktywna jest sprężarka urządzenia zewnętrznego.

16. IKONA POMPY

Ikona ta oznacza, że aktywna jest pompa obiegowa.

17. WSKAŹNIK TEMPERATURY ZEWNĘTRZNEJ

Gdy miga ta ikona, wyświetlana jest temperatura panująca na zewnątrz. Więcej informacji można znaleźć w punkcie "Tryb odczytu temperatury" na stronie 10.

18. IKONA STEROWANIA NA PODSTAWIE POGODY

Ikona ta wskazuje, że pilot dokona automatycznie nastawy temperatury wody na wylocie na podstawie temperatury panującej na zewnątrz.

19. IKONA TEMPERATURY

Ta ikona jest wyświetlona, kiedy pojawia się bieżąca temperatura pomieszczenia lub nastawa temperatury pomieszczenia.

Ikona jest również wyświetlana, gdy nastawa temperatury jest ustawiana w trybie programowania włącznika czasowego. Więcej informacji można znaleźć w punkcie "Tryb odczytu temperatury" na stronie 10.

20. IKONA PRACY TESTOWEJ TEST

Ikona ta oznacza, że urządzenie działa w trybie testowym.

21. USTAWIENIA KONFIGURACJI *8-88*

Kod ten reprezentuje kod z listy ustawień konfiguracyjnych. Patrz "Tabela konfiguracji w miejscu instalacji" na stronie 17.

22. KOD BŁĘDU *888*

Kod ten odnosi się do listy kodów błędów i jest przeznaczony wyłącznie do celów serwisowych. Patrz do listy kodów błędów w instrukcji montażu.

23. PRZYCISK OGRZEWANIA WODY NA POTRZEBY GOSPODARSTWA DOMOWEGO

Ten przycisk aktywuje lub dezaktywuje różne tryby ogrzewania wody w połączeniu z przyciskiem włącznika czasowego.

Ten przycisk nie jest używany, gdy nie zainstalowano zbiornika ciepłej wody.

UWAGA

Należy zauważyć, że naciskanie przycisku nie ma wpływu na działanie układu ogrzewania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego. Włączenie lub wyłączenie ogrzewania i buforowania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego jest możliwe wyłącznie za pośrednictwem przycisku .

24. PRZYCISK NASTAWY STEROWANIA NA PODSTAWIE POGODY

Przycisk ten aktywuje lub dezaktywuje funkcję nastawy sterowania na podstawie pogody, dostępną w trybie ogrzewania pomieszczenia.

Jeśli dla panelu sterowania ustawiono poziom dostępu 3 (patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" w instrukcji montażu), przycisk sterowania na podstawie pogody nie będzie działać.

25. PRZYCISK PRACY W TRYBIE KONTROLI/TESTOWANIA

Przycisk ten służy do montażu oraz dokonywania zmian konfiguracji w miejscu instalacji. Patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

26. PRZYCISK PROGRAMOWANIA

Jest to wielofunkcyjny przycisk służący do programowania panelu. Działanie przycisku zależy od bieżącego stanu panelu sterowania lub ostatniej czynności wykonanej przez operatora.

27. PRZYCISK WŁĄCZNIKA CZASOWEGO /

Główne przeznaczenie tego przycisku wielofunkcyjnego to aktywacja i dezaktywacja włącznika czasowego.

Przycisk ten służy również do ustawienia zegara oraz programowania panelu sterowania. Działanie przycisku zależy od bieżącego stanu panelu sterowania lub ostatniej czynności wykonanej przez operatora.

28. PRZYCISKI REGULACJI CZASU i

Te przyciski wielofunkcyjne służą do regulacji zegara, przełączania między wartościami temperatur (temperatura wody na wlocie/wylocie urządzenia wewnętrznego, temperatura zewnętrzna, bieżąca temperatura pomieszczenia oraz temperatura ciepłej wody), a także do programowania włącznika czasowego.

29. PRZYCISKI REGULACJI TEMPERATURY WODY NA WYLOCIE and

Te przyciski wielofunkcyjne służą do regulacji nastawy temperatury wody na wylocie w normalnym trybie pracy lub w trybie programowania włącznika czasowego.

Jeśli dla panelu sterowania ustawiono poziom dostępu 3 (patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" w instrukcji montażu), przycisk sterowania temperaturą wody na wylocie nie będzie działać.

Jeśli wybrano tryb pracy ze sterowaniem na podstawie pogody, nastawa urządzenia nie będzie stała. W takim przypadku jest wyświetlana ikona oraz wartość przełączenia (inna niż zero) .

30. PRZYCISKI REGULACJI TEMPERATURY POMIESZCZENIA i

Te przyciski wielofunkcyjne służą do regulacji bieżącej nastawy temperatury pomieszczenia w normalnym trybie pracy lub w trybie programowania włącznika czasowego.

Podczas zmiany nastawy temperatury pomieszczenia wartość nastawy będzie migać na wyświetlaczy. Po 5 sekundach na wyświetlaczu pojawi się bieżąca temperatura pomieszczenia.

31. PRZYCISK TRYBU PRACY CICHEJ

Przycisk ten aktywuje lub dezaktywuje tryb pracy cichej.

Jeśli dla panelu sterowania ustawiono poziom dostępu 2 lub 3 (patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" w instrukcji montażu), przycisk trybu pracy cichej nie będzie działać.

32. Przycisk nie działa.

Ustawianie zegara

Po wstępnej instalacji możliwe jest ustawienie zegara i dnia tygodnia.

Pilot zdalnego sterowania jest wyposażony we włącznik czasowy umożliwiający zaprogramowanie poszczególnych czynności. Aby możliwe było korzystanie z włącznika czasowego, konieczne jest ustawienie zegara oraz dnia tygodnia.

1 Przytrzymaj przycisk przez 5 sekund.

Odczyt zegara oraz wskaźnik dnia tygodnia zaczną migać.

2 Za pomocą przycisków i ustaw zegar.

Każde naciśnięcie przycisku lub spowoduje zwiększenie/zmniejszenie wartości o 1 minutę. Każde przyciśnięcie i przytrzymanie przycisku lub spowoduje zwiększenie/zmniejszenie wartości o 10 minut.

3 Za pomocą przycisków lub ustaw dzień tygodnia.

Każde przyciśnięcie przycisków lub spowoduje wyświetlenie następnego/poprzedniego dnia.

4 Naciśnij przycisk , aby potwierdzić bieżące ustawienia czasu i dnia tygodnia.

Aby przerwać tę procedurę bez zapisywania, naciśnij przycisk .

Jeśli przez 5 minut nie naciśnięto żadnego przycisku, zostaną przywrócone ostatnie obowiązujące ustawienia zegara oraz dnia tygodnia.

UWAGA

- Zegar wymaga ręcznego ustawienia. W szczególności konieczne jest przestawienie zegara przy zmianie czasu na letni i z powrotem.
- Jeśli dla panelu sterowania ustawiono poziom dostępu 2 lub 3 (patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" w instrukcji montażu), ustawienie zegara nie będzie możliwe.
- Brak zasilania przez czas dłuższy niż 1 godzinę spowoduje wyzerowanie zegara i ustawienia dnia tygodnia. Włącznik czasowy będzie działał nadal, lecz na podstawie nienastawionego zegara. Dlatego będzie konieczne ustawienie prawidłowej godziny i dnia tygodnia.

Tryb ogrzewania pomieszczenia (☼)

Tryb ogrzewania pomieszczenia można ustawić na dwa sposoby:
- na podstawie temperatury w pomieszczeniu,
- na podstawie temperatury wody na wylocie.

Poniżej wyjaśniono działanie każdego z trybów oraz sposób konfiguracji.

Sterowanie temperaturą w pomieszczeniu

W tym trybie włączenie ogrzewania w zależności od potrzeb określonych wartością nastawy temperatury pomieszczenia następuje automatycznie. Nastawę można ustawić ręcznie lub przy użyciu włącznika czasowego.

UWAGA

Podczas używania funkcji sterowania temperaturą w pomieszczeniu, tryb ogrzewania pomieszczenia w oparciu o temperaturę w pomieszczeniu będzie miał wyższy priorytet niż sterowanie temperaturą wody na wylocie.

Należy zauważyć, że temperatura wody na wylocie ma większą wartość niż nastawa w przypadku gdy urządzenie jest sterowane przez temperaturę w pomieszczeniu.

Wybór trybu ogrzewania pomieszczenia

1 Należy użyć przycisku ☼, aby spowodować WŁĄCZENIE/WYŁĄCZENIE ogrzewania pomieszczenia (☼).

Na wyświetlaczu pojawi się ikona ☼ oraz odpowiadająca jej wartość nastawy temperatury wody.

Zapali się lampka sygnalizacyjna O.

2 Za pomocą przycisków ▲ i ▼ ustaw żądaną temperaturę pomieszczenia.

Zakres temperatur — ogrzewanie: 16°C~32°C (temperatura pomieszczenia)

W celu zabezpieczenia przed przegrzaniem tryb ogrzewania pomieszczenia nie jest dostępny w przypadku wzrostu temperatury zewnętrznej powyżej pewnego poziomu (patrz zakres pracy).

Informacje na temat ustawienia funkcji włącznika czasowego zawiera punkt "Programowanie włącznika czasowego i sprawdzanie wartości" na stronie 13.

3 Za pomocą przycisków ▲ i ▼ wybierz temperaturę wody na wylocie, jaka ma być zastosowana do ogrzewania układu (szczegółowe informacje znajdują się w punkcie "Sterowanie temperaturą wody na wylocie" na stronie 6).

Automatyczna funkcja obniżania temperatury

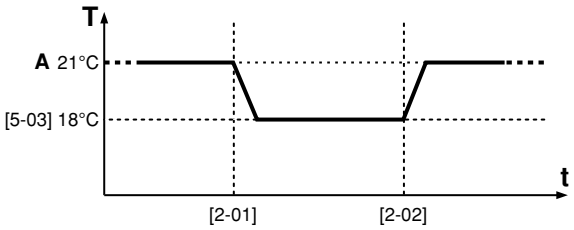
Funkcja obniżania temperatury pozwala zmniejszyć temperaturę w pomieszczeniu. Funkcja obniżania temperatury może przykładowo zostać aktywowana w nocy, ponieważ wtedy zapotrzebowanie na ciepło jest inne niż w ciągu dnia.

UWAGA

- Należy zwrócić uwagę na to, że ikona ⓕ będzie migać w czasie aktywności trybu obniżania temperatury.
- Funkcja obniżania temperatury jest domyślnie włączona.
- Funkcję obniżania temperatury można stosować w kombinacji z automatycznym trybem nastawy zależnej od pogody.
- Funkcja obniżania temperatury jest funkcją automatyczną, zaplanowaną na każdy dzień.

Funkcja ta jest konfigurowana w miejscu instalacji Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[2-00]** Status: określa, czy funkcja obniżania temperatury jest włączona (1), czy wyłączona (0).
- **[2-01]** Godzina rozpoczęcia: moment rozpoczęcia obniżania temperatury
- **[2-02]** Godzina zakończenia: moment zakończenia obniżania temperatury
- **[5-03]** Obniżona temperatura w pomieszczeniu:



A Nastawa temperatury w pomieszczeniu

t Czas

T Temperatura

UWAGA

W czasie, gdy funkcja obniżania temperatury jest aktywna, następuje również obniżanie temperatury wody na wylocie(patrz "Sterowanie temperaturą wody na wylocie" na stronie 6).

Nie należy ustawiać zbyt niskiej wartości dla obniżania temperatury, szczególnie w okresie chłodniejszych pór roku (np. w zimie). W przeciwnym razie może nie być możliwe osiągnięcie właściwej temperatury w pomieszczeniu (lub może to zająć dużo więcej czasu), co wynika z różnicy temperatur.

Sterowanie temperaturą wody na wylocie

W tym trybie włączenie ogrzewania w zależności od potrzeb określonych wartością nastawy temperatury wody następuje automatycznie. Nastawę można ustawić ręcznie, przy użyciu włącznika czasowego, lub ustawi się ona automatycznie w zależności od pogody.

Wybór trybu ogrzewania pomieszczenia

1 Należy użyć przycisku , aby spowodować WŁĄCZANIE/WYŁĄCZANIE ogrzewania pomieszczenia (☼).

Na wyświetlaczu pojawi się ikona ☼ oraz odpowiadająca jej wartość nastawy temperatury wody.

Zapali się lampka sygnalizacyjna O.

2 Za pomocą przycisków ⊕ i ⊕ ustaw żądaną temperaturę wody na wylocie.

Zakres temperatur — ogrzewanie: 25°C~80°C (temperatura wody na wylocie)

W celu zabezpieczenia przed przegrzaniem tryb ogrzewania pomieszczenia nie jest dostępny w przypadku wzrostu temperatury zewnętrznej powyżej pewnego poziomu (patrz zakres pracy).

Informacje na temat ustawienia funkcji wyłącznika czasowego zawiera punkt "Wyłącznik czasowy pilota zdalnego sterowania".

UWAGA

- Jeśli zainstalowany jest zewnętrzny termostat pokojowy, ma on wpływ na WŁĄCZANIE/WYŁĄCZENIE termometru. Pilot zdalnego sterowania działa wówczas w trybie sterowania temperaturą wody na wylocie, a nie jako termostat pokojowy.
- Status WŁĄCZANIA/WYŁĄCZANIA pilota zdalnego sterowania ma zawsze wyższy priorytet niż zewnętrzny termostat pokojowy!

Wybór nastawy dla trybu zależnego od pogody

Aktywacja pracy w trybie zależnym od pogody powoduje, że temperatura wody na wylocie określana jest automatycznie w zależności od temperatury zewnętrznej: w przypadku niskich temperatur zewnętrznych temperatura wody będzie wyższa i odwrotnie. Nastawa urządzenia jest zmienna. Aktywacja pracy w tym trybie pozwoli zmniejszyć pobór mocy, co nie ma miejsca przy ręcznym ustawieniu nastawy temperatury wody na wylocie.

W trybie pracy zależnym od pogody istnieje możliwość zwiększenia lub zmniejszenia docelowej temperatury wody o maksymalnie 5°C. Jest to różnica między nastawą temperatury obliczoną przez sterownik a rzeczywistą wartością nastawy. Np. dodatnia wartość przełączenia oznacza, że nastawa rzeczywistej temperatury będzie wyższa niż nastawa obliczona.

Zalecane jest korzystanie z nastawy zależnej od pogody, ponieważ temperatura wody jest w ten sposób dostosowywana do faktycznych potrzeb ogrzewania pomieszczenia. Dzięki temu podczas używania pilota zdalnego sterowania termostatu pokojowego lub zewnętrznego termostatu pokojowego, urządzenie nie będzie nadmiernie się przełączać pomiędzy trybem WŁĄCZONEGO i WYŁĄCZONEGO termometru.

UWAGA

W tym trybie sterownik nie wskazuje nastawy temperatury wody, lecz bieżącą wartość przełączenia, którą użytkownik może zmienić.

1 Naciśnij przycisk ⊕ jednokrotnie, aby wybrać tryb pracy sterowania zależnego od pogody (lub dwukrotnie, jeśli używana jest funkcja pilota zdalnego sterowania termostatu pokojowego).

Na wyświetlaczu pojawi się ikona A oraz wartość przełączenia. Wartość przełączenia nie jest wyświetlana, jeśli jest ona równa 0.

2 Za pomocą przycisków ⊕ i ⊕ ustaw wartość przełączenia.

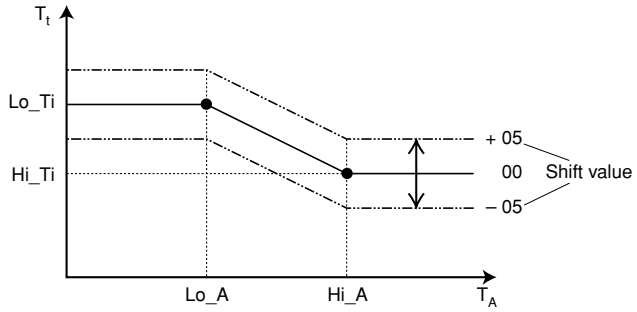
Zakres wartości przełączenia: –5°C do +5°C

Na wyświetlaczu będzie widoczna ikona A do czasu, aż nie zostanie wyłączony tryb pracy sterowania na podstawie pogody.

3 Naciśnij przycisk ⊕A, aby wyłączyć tryb pracy ze sterowaniem na podstawie pogody.

Przycisk ⊕ i ⊕ służy do ustawienia temperatury wody na wylocie.

Konfiguracja w miejscu instalacji umożliwia zdefiniowanie parametrów pracy w trybie zależnym od pogody. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.



T_t Docelowa temperatura wody

T_A Temperatura otoczenia (zewnętrzna)

Shift value = Dopuszczalna zmiana

- **[3-00]** Niska temperatura otoczenia (Lo_A): niska temperatura zewnętrzna.
- **[3-01]** Wysoka temperatura otoczenia (Hi_A): wysoka temperatura zewnętrzna.
- **[3-02]** Nastawa przy niskiej temperaturze otoczenia (Lo_Ti): docelowa temperatura wody, kiedy temperatura zewnętrzna jest równa lub spada poniżej wartości niskiej temperatury otoczenia (Lo_A).

  Należy pamiętać, że wartość Lo_Ti powinna być wyższa niż wartość Hi_Ti, ponieważ w niższych temperaturach zewnętrznych (tj. Lo_A) woda musi być cieplejsza.
- **[3-03]** Nastawa przy wysokiej temperaturze otoczenia (Hi_Ti): docelowa temperatura wody, kiedy temperatura zewnętrzna jest równa lub wzrasta powyżej wartości wysokiej temperatury otoczenia (Hi_A).

  Należy pamiętać, że wartość Hi_Ti powinna być niższa niż wartość Lo_Ti, ponieważ w wyższych temperaturach zewnętrznych (tj. Hi_A) chłodniejsza woda wystarczy.

UWAGA

Jeśli wartość [3-03] została przypadkowo ustawiona na wyższą niż wartość [3-02], będzie już zawsze używana wartość [3-03].

Automatyczna funkcja obniżania temperatury

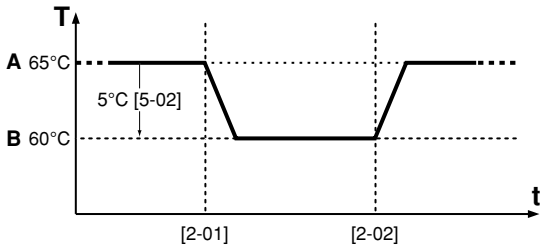
Funkcja obniżania temperatury pozwala zmniejszyć temperaturę w pomieszczeniu. Funkcja obniżania temperatury może przykładowo zostać aktywowana w nocy, ponieważ wtedy zapotrzebowanie na ciepło jest inne niż w ciągu dnia.

UWAGA

- Należy zwrócić uwagę na to, że ikona ⊕ będzie migać w czasie aktywności trybu obniżania temperatury.
- Funkcja obniżania temperatury jest domyślnie włączona.
- Funkcję obniżania temperatury można stosować w kombinacji z automatycznym trybem nastawy zależnej od pogody.
- Funkcja obniżania temperatury jest funkcją automatyczną, zaplanowaną na każdy dzień.

Funkcja ta jest konfigurowana w miejscu instalacji Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[2-00]** Status: określa, czy funkcja obniżania temperatury jest włączona (1), czy wyłączona (0).
- **[2-01]** Godzina rozpoczęcia: moment rozpoczęcia obniżania temperatury
- **[2-02]** Godzina zakończenia: moment zakończenia obniżania temperatury
- **[5-02]** Obniżona temperatura wody na wylocie (spadek temperatury)



A Normalna nastawa temperatury wody na wylocie

B Temperatura wody na wylocie, przy uwzględnieniu obniżonej temperatury.

t Czas

T Temperatura

Tryb ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego (🚿)

UWAGA

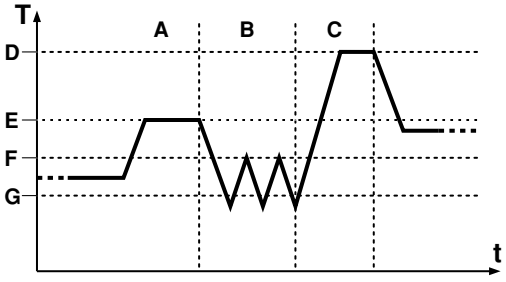
Włączenie trybu ogrzewania na potrzeby gospodarstwa domowego jest niemożliwe, jeśli zbiornik ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego nie został zainstalowany.

Dostępnych jest kilka operacji związanych z trybem ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego:

- buforowanie (ustawiane automatycznie lub ręcznie)
- powtórne ogrzewanie
- dezynfekcja

Poniżej wyjaśniono działanie każdej z operacji oraz sposób konfiguracji.

Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego



A Buforowanie (jeśli zostało aktywowane)

B Powtórne ogrzewanie (jeśli zostało aktywowane)

C Dezynfekcja (jeśli zostało aktywowane)

Konfiguracja w miejscu instalacji

D Temperatura podczas dezynfekcji [5-00] (n.p. 70°C)

E Temperatura zbuforowanej ciepłej wody [b-03] (n.p.. 60°C)

F Maksymalna temperatura ponownie ogrzanej wody [b-01] (n.p. 45°C)

G Minimalna temperatura ponownie ogrzanej wody [b-00] (n.p. 35°C)

t Czas

T Temperatura zbiornika ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego

Automatyczne buforowanie wody

W tym trybie urządzenie wewnętrzne dostarczy ciepłą wodę do zbiornika, zgodnie z zaplanowanym dla danego dnia ustawieniem. Tryb ten będzie włączony do momentu, aż temperatura zbuforowanej wody osiągnie wartość nastawy. Podczas tego trybu będzie migać w odstępie 1 sekundy ikona 🚿.

Buforowanie automatyczne jest zalecane dla trybu ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego. W tym trybie woda jest podgrzewana przez noc (gdy spada zapotrzebowanie na ogrzewanie pomieszczenia) do momentu, aż temperatura zbuforowanej wody osiągnie wartość nastawy. Ciepła woda jest buforowana w zbiorniku i ma ona wyższą temperaturę, dzięki czemu dzienne zapotrzebowanie na ciepłą wodę dla gospodarstwa domowego zostaje spełnione.

UWAGA

Należy zwrócić uwagę na to, że ikona 🚿 będzie migać tylko w czasie trwania operacji automatycznego buforowania. Ciągłe świecenie ikony 🚿 oznacza, że trwa operacja ponownego ogrzewania, a nie automatycznego buforowania.

W trakcie trwania danej operacji istnieje możliwość jej anulowania poprzez naciśnięcie przycisku 🚿.

Należy zwrócić uwagę, że po naciśnięciu przycisku 🚿 będzie wciąż wyświetlana ikona 🚿.

Nastawa temperatury buforowanej wody oraz synchronizacja są konfigurowane w miejscu instalacji. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

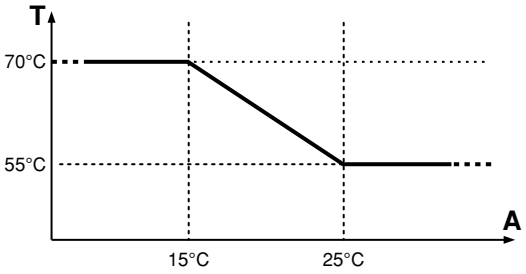
- **[1-00]** Status: określa, czy ogrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego (tryb buforowania) w nocy jest włączone (1) czy nie (0).
- **[1-01]** Godzina rozpoczęcia: godzina, o której ma rozpocząć się podgrzewanie zbiornika cwu.
- **[1-02]** Status: określa, czy ogrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego (tryb buforowania) w ciągu dnia jest włączone (1) czy nie (0).
- **[1-03]** Godzina rozpoczęcia: godzina, o której ma rozpocząć się podgrzewanie zbiornika cwu.

Pomimo że automatyczne buforowanie wody jest wstępnie zaprogramowanym ustawieniem włącznika czasowego, staje się ono aktywne tylko po włączeniu włącznika czasowego. Należy zatem nacisnąć przycisk ⊗🕘 i upewnić się, że jest wyświetlany symbol 🕘, co oznacza, że automatyczne buforowanie jest aktywne.

- **[b-03]** nastawa: temperatura zbuforowanej wody (patrz rysunek "Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 7).

■ **[b-02]** Status: określa, czy ogrzewanie wody zależne od pogody jest włączone (1), czy wyłączone (0).

Jeśli jest włączone, nastawa zbuforowanej wody będzie zależeć od pogody. W okresach, gdy temperatura zewnętrzna jest wyższa (np. w lecie), temperatura wody dostarczanej do zbiornika ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego będzie również wyższa; można wówczas zmniejszyć wartość nastawy dla zbuforowanej wody, co pomoże utrzymać równoważną ilość ciepłej wody w ciągu całego roku. Z tego też względu zaleca się korzystanie z tej funkcji.



A Temperatura otoczenia

T Temperatura buforowanej ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego

UWAGA Temperatury dla ogrzewania wody zależnego od pogody (patrz rysunek) są stałe i nie można ich zmieniać.

UWAGA

■ Należy upewnić się, ze zbiornik ciepłej wody nie jest ogrzewany powyżej wymaganej temperatury ciepłej wody.

Jeśli nie ma potrzeby zwiększenia wartości nastawy temperatury buforowanej ciepłej wody, ustawienie niskiej wartości jest wystarczające (wszystko zależy od preferencji dotyczących korzystania z wody).

■ Należy zwrócić uwagę na to, aby woda na potrzeby gospodarstwa domowego nie była niepotrzebnie podgrzewana. Na początek wystarczy włączyć automatyczne buforowanie wody w ciągu nocy (ustawienie domyślne). W przypadku, gdy buforowanie ciepłej wody w ciągu nocy jest niewystarczające, można dodatkowo ustawić buforowanie w ciągu dnia.

■ Ze względów oszczędności energii elektrycznej zaleca się ustawienie ogrzewania wody w trybie zależnym od pogody.

Ręczne buforowanie

Tryb ten należy ustawić ręcznie; odpowiada za błyskawiczne dostarczanie ciepłej wody z urządzenia wewnętrznego do zbiornika ciepłej wody. Tryb ten będzie włączony do momentu, aż temperatura zbuforowanej wody osiągnie wartość nastawy. Jest to funkcja jednorazowa.

Wybór trybu buforowania ręcznego do ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego

1 Naciśnij i przytrzymaj przez 5 sekund przycisk , aby aktywować tryb buforowania ręcznego.

Zacznie migać (co 1 sekundę) ikona .

UWAGA

Należy zwrócić uwagę na to, że ikona będzie migać tylko w czasie trwania trybu buforowania automatycznego.

W trakcie trwania tego trybu istnieje możliwość jego anulowania poprzez naciśnięcie przycisku .

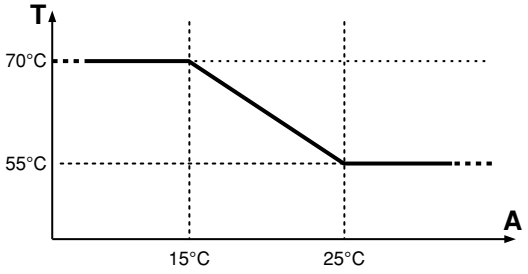
Należy zwrócić uwagę, że po naciśnięciu przycisku będzie wciąż wyświetlana ikona . Oznacza to, że dostępna jest funkcja ponownego podgrzewania.

Nastawa temperatury buforowanej wody jest konfigurowana w miejscu instalacji. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

■ **[b-03]** Nastawa: temperatura buforowanej wody (patrz rysunek "Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 7).

■ **[b-02]** Status: określa, czy ogrzewanie wody zależne od pogody jest włączone (1), czy wyłączone (0).

Jeśli jest włączone, nastawa zbuforowanej wody będzie zależeć od pogody. W okresach, gdy temperatura zewnętrzna jest wyższa (np. w lecie), temperatura wody dostarczanej do zbiornika ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego będzie również wyższa; można wówczas zmniejszyć wartość nastawy dla zbuforowanej wody, co pomoże utrzymać równoważną ilość ciepłej wody w ciągu całego roku. Z tego też względu zaleca się korzystanie z tej funkcji.



A Temperatura otoczenia

T Temperatura buforowanej ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego

UWAGA Temperatury dla ogrzewania wody zależnego od pogody (patrz rysunek) są stałe i nie można ich zmieniać.

Tryb buforowania ręcznego wyłącza się automatycznie po uzyskaniu nastawy temperatury buforowanej ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego. Można go również wyłączyć w dowolnym momencie poprzez naciśnięcie przycisku .

Podgrzewanie

Ten tryb pozwoli na utrzymanie określonej temperatury wody, dzięki czemu będzie ona cały czas ciepła. Po aktywowaniu tego trybu urządzenie wewnętrzne dostarczy ciepłą wodę do zbiornika zawsze wtedy, gdy zostanie osiągnięta minimalna wartość dla podgrzewania. Podgrzewanie wody potrwa do momentu, aż zostanie osiągnięta maksymalna temperatura dla podgrzewania.

Wybór trybu podgrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego

1 Za pomocą przycisku aktywuj tryb podgrzewania.

Wyświetlona zostanie ikona .

UWAGA Należy zwrócić uwagę na to, że ikona będzie się świecić podczas aktywnego trybu podgrzewania i zgaśnie dopiero po wyłączeniu się trybu. Nie ma możliwości sprawdzenia, kiedy urządzenie wewnętrzne podgrzewa zbiornik na ciepłą wodę.

2 Ponownie nacisnąć przycisk , aby wyłączyć tryb podgrzewania.

Ikona znika.

Nastawy minimalnej i maksymalnej temperatury dla podgrzewania wody są konfigurowane w miejscu instalacji. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[b-00]** Nastawa: minimalna temperatura buforowanej wody (patrz rysunek "Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 7).
- **[b-01]** Nastawa: maksymalna temperatura podgrzewanej wody (patrz rysunek "Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 7).

UWAGA Należy zauważyć, że naciskanie przycisku nie ma wpływu na działanie układu ogrzewania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego. Włączenie lub wyłączenie ogrzewania i buforowania ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego jest możliwe wyłącznie za pośrednictwem przycisku .

Dezynfekcja

Ten tryb umożliwia dezynfekcję zbiornika cwu przez okresowe podgrzewanie wody użytkowej do określonego poziomu temperatury. Podczas tego trybu będzie migać w odstępie 0,5 sekundy ikona .

UWAGA Należy zwrócić uwagę na to, że ikona będzie migać tylko w czasie trwania trybu buforowania automatycznego.

W trakcie trwania trybu dezynfekcji istnieje możliwość jego anulowania poprzez naciśnięcie przycisku .

Należy zwrócić uwagę, że po naciśnięciu przycisku będzie wciąż wyświetlana ikona . Oznacza to, że dostępna jest funkcja ponownego podgrzewania.

UWAGA Jeśli zainstalowane zbiornik ciepłej wody, funkcja dezynfekcji jest wbudowana domyślnie w urządzenie.

Nastawa temperatury dezynfekcji jest konfigurowana w miejscu instalacji, tak samo jak czas utrzymania temperatury, dzień i godzina. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[4-00]** Status: określa, czy funkcja dezynfekcji jest WŁĄCZONA (1), czy WYŁĄCZONA (0).
- **[4-01]** Czas trwania: dzień tygodnia, w którym ma być podgrzewany zbiornik cwu.
- **[4-02]** Godzina rozpoczęcia: moment rozpoczęcia trybu dezynfekcji.
- **[5-00]** Nastawa: Docelowa temperatura dezynfekowanej wody (patrz rysunek "Tryby ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 7).
- **[5-01]** Czas trwania: czas, przez jaki ma zostać utrzymany osiągnięty poziom temperatury nastawy dezynfekcji.

Nawet gdy wszystkie wyłączniki czasowe zostaną wyłączone i funkcja podgrzewania będzie nieaktywna, funkcja dezynfekcji będzie działać, o ile zainstalowano zbiornik ciepłej wody, a podczas konfiguracji w miejscu instalacji [4-00] ustawiono tę funkcję na WŁĄCZONĄ.

Pozostałe tryby pracy

Uruchomienie ( )

Podczas uruchamiania zostaje wyświetlona ikona , która wskazuje na uruchomienie pompy ciepła i niestabilną pracę.

Odszranianie ( )

W trybie ogrzewania pomieszczenia lub ogrzewania cwu może wystąpić szronienie zewnętrznego wymiennika ciepła ze względu na niską temperaturę zewnętrzną. W razie wystąpienia takiego ryzyka system przechodzi do trybu odszraniania. Następuje odwrócenie cyklu i układ pobiera ciepło z pomieszczenia, chroniąc urządzenie zewnętrzne przed zamarzaniem. Odszranianie trwa nie więcej niż 12 minut, po czym system powraca ponownie do trybu ogrzewania pomieszczenia.

Praca w trybie cichym ( )

Praca w trybie cichym oznacza, że urządzenie wewnętrzne działa przy zmniejszonej prędkości sprężarki, tak że hałas generowany przez urządzenie wewnętrzne spada. Oznacza to, że potrzeba więcej czasu, aby temperatura wody mogła osiągnąć wartość nastawy. Należy pamiętać o tym, rozważając poziom zapotrzebowania na ogrzewanie danego pomieszczenia.

Wybór pracy w trybie cichym

1 Za pomocą przycisku aktywuj pracę w trybie cichym.

Pojawi się ikona .

Jeśli dla panelu sterowania ustawiono poziom dostępu 2 lub 3 (patrz "Konfiguracja w miejscu instalacji" w instrukcji montażu), przycisk nie będzie działać.

2 Ponowne naciśnięcie przycisku dezaktywuje pracę w trybie cichym.

Ikona zniknie.

Istnieją 3 różne poziomy trybu pracy cichej. Najkorzystniejszy dla panujących warunków poziom trybu pracy cichej jest konfigurowany w miejscu instalacji. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[8-03]** Status: określa poziom pracy cichej (tryb pracy cichej).

Jednoczesne zapotrzebowanie na ogrzewanie pomieszczenia i podgrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego

Urządzenie nie jest w stanie jednocześnie ogrzewać pomieszczenia i wody. Jeśli zażądano pracy obydwu trybów jednocześnie, urządzenie będzie kontynuować podgrzewanie wody do momentu, aż zostanie osiągnięta maksymalna temperatura podgrzewania. W tym czasie ogrzewanie pomieszczenia nie jest możliwe.

- W przypadku gdy pilot zdalnego sterowania jest używany do sterowania temperaturą pokojową:

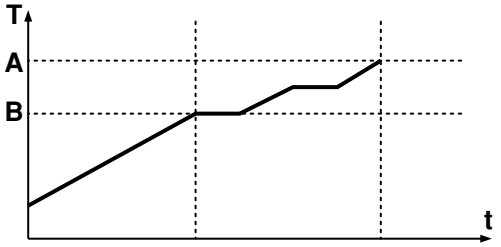
  po osiągnięciu określonej temperatury podgrzewania wody dalsze podgrzewanie zbiornika ciepłej wody będzie zależne od termostatu pokojowego pilota zdalnego sterowania; ma to na celu nie dopuszczenie do zbytniego spadku temperatury w pomieszczeniu.

- W przypadku gdy używany jest zewnętrzny termostat pokojowy:

  po osiągnięciu określonej temperatury podgrzewania wody dalsze podgrzewanie zbiornika ciepłej wody będzie zależne od odczytów zewnętrznego termostatu pokojowego oraz działających zegarów czasowych, które zostały zaprogramowane przez instalatora.

- W przypadku gdy pilot zdalnego sterowania jest używany do sterowania temperaturą wody na wylocie:

  po osiągnięciu określonej temperatury podgrzewania wody, dalsze podgrzewanie zbiornika ciepłej wody będzie zależne od działających zegarów czasowych, które zostały zaprogramowane przez instalatora.



A Temperatura buforowanej wody

B Maksymalna temperatura podgrzewania

t Czas

T Temperatura buforowanej ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego

Tryb odczytu temperatury

Aktualna temperatura jest wyświetlona na pilocie zdalnego sterowania.

1 Naciśnij i przytrzymaj przez 5 sekund przycisk .

Wyświetlana jest temperatura wody na wylocie (ikony , oraz migają).

2 Za pomocą przycisków i wyświetl:

- Temperatura wody na wlocie (ikony i migają, a także wolno błyska ikona).
- Temperatura wewnątrz pomieszczenia (ikony i migają).
- Temperatura na zewnątrz (ikony i migają).
- Temperatura ciepłej wody dostarczanej do zbiornika (ikony i migają).

3 Ponownie naciśnij przycisk , aby wyjść z tego trybu. W przypadku, jeśli nie zostanie naciśnięty żaden przycisk, po 10 sekundach pilot zdalnego sterowania opuszcza tryb wyświetlania.

Działanie włącznika czasowego

W przypadku stosowania włącznika czasowego instalacja jest również sterowana przez włącznik. Działania zaprogramowane za pomocą włącznika czasowego zostaną wykonane automatycznie.

Włącznik czasowy można włączyć (pojawia się ikona) lub wyłączyć (ikona nie pojawia się), naciskając przycisk .

Ogrzewanie pomieszczenia

Patrz "Programowanie ogrzewania pomieszczenia" na stronie 13.

Można zaprogramować pięć działań na każdy dzień tygodnia, łącznie 35 działań.

Wyłącznik czasowy ogrzewania pomieszczenia można zaprogramować na 2 sposoby: na podstawie nastawy temperatury (temperatura wody na wylocie oraz powietrza w pomieszczeniu) albo na podstawie ustawienia WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY.

Najkorzystniejsza dla panujących warunków metoda jest konfigurowana w miejscu instalacji. Szczegółowe informacje dotyczące zmiany ustawienia (jednego lub kilku) wprowadzonego podczas konfiguracji zawiera rozdział "Konfiguracja w miejscu instalacji" na stronie 16.

- **[0-03]** Status: określa, czy w wyłączniku czasowym jest możliwe użycie ustawienia WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY dla ogrzewania pomieszczenia.

UWAGA

Sposób 1 – ogrzewanie pomieszczenia na podstawie nastawy temperatury – jest ustawieniem domyślnym, dlatego możliwe są tylko zmiany temperatury (nie ma możliwości ustawienia WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY).

Zaletą tego sposobu jest to, że aby wyłączyć tryb ogrzewania pomieszczenia wystarczy tylko nacisnąć przycisk , bez konieczności wyłączania trybu automatycznego buforowania ciepłej wody (np. latem, kiedy nie ma potrzeby ogrzewania pomieszczenia).

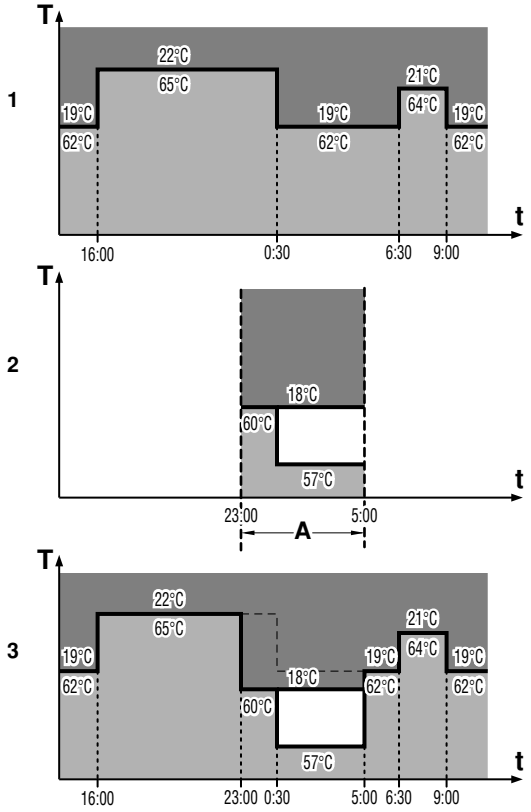
Poniższe tabele przedstawiają oba sposoby interpretowania działania wyłącznika czasowego.

Sposób 1	Ogrzewanie pomieszczenia na podstawie nastawy temperatury[(a)]
Podczas pracy	Podczas pracy wyłącznika czasowego świeci się kontrolka.
Po naciśnięciu przycisku	Praca włącznika czasowego dla ogrzewania pomieszczenia zostanie przerwana. Sterownik wyłączy się (kontrolka przestanie świecić). Ikona włącznika czasowego wciąż będzie się wyświetlać, co oznacza, że włączone jest ogrzewanie wody.
Po naciśnięciu przycisku /	Praca włącznika czasowego dla ogrzewania pomieszczenia **i** ogrzewania wody zostanie przerwana, a także zostanie wyłączony tryb pracy cichej. Zniknie ikona włącznika czasowego.

(a) Dla temperatury wody na wylocie i/lub temperatury w pomieszczeniu

Przykład pracy: Praca włącznika czasowego na podstawie nastaw temperatury.

Jeśli włączono funkcję obniżania temperatury, praca w tym trybie będzie miała wyższy priorytet niż zadanie zaplanowane we włączniku czasowym.



1 Włącznik czasowy

2 Funkcja obniżania temperatury

3 Jednoczesne włączenie funkcji obniżania temperatury i włącznika czasowego

A Funkcja obniżania temperatury

t Czas

T Nastawa temperatury

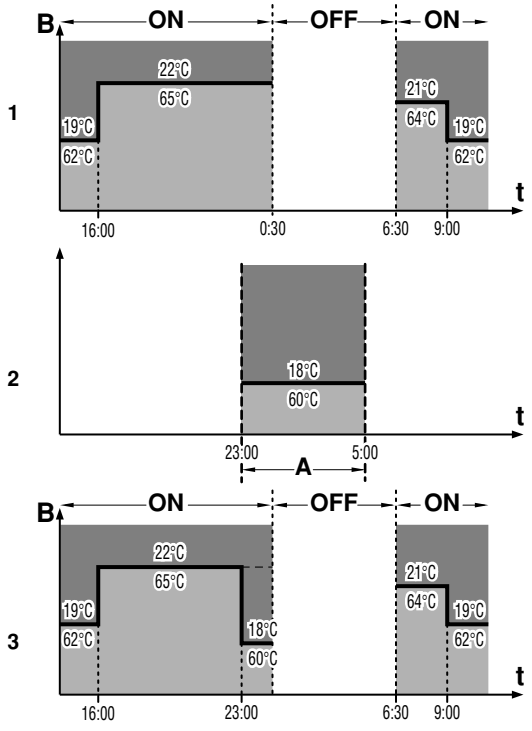
Temperatura w pomieszczeniu

Temperatura wody na wylocie

Sposób 2	Ogrzewanie pomieszczenia na podstawie ustawienia WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY
Podczas pracy	W momencie, gdy włącznik czasowy wyłączy ogrzewanie pomieszczenia, sterownik wyłączy się (kontrolka przestanie świecić). Należy zwrócić uwagę, że nie ma to wpływu na ogrzewanie wody.
Po naciśnięciu przycisku ❄❄/⏻	Praca włącznika czasowego dla ogrzewania pomieszczenia zostanie zatrzymana (o ile została wcześniej aktywowana) i zostanie wznowiona przy następnym zaplanowanym włączeniu. Polecenie, które zostało zaprogramowane jako "ostatnie" będzie ważniejsze niż polecenie zaprogramowane "wcześniej" i będzie ono aktywne do czasu zaprogramowania "następnego" polecenia. Przykład: załóżmy, że jest godzina 17:30, oraz że zaprogramowano działania na godzinę 13:00, 16:00 i 19:00. "Ostatnie" zaprogramowane polecenie (16:00) spowodowało zastąpienie "poprzednio" zaprogramowanego polecenia (13:00) i pozostanie aktywne aż do wybrania "następnego" zaprogramowanego polecenia (19:00). Dlatego w celu zapoznania się z rzeczywistą wartością nastawy należy sprawdzić ostatnie zaprogramowane polecenie. Oczywiście "ostatnie" zaprogramowane polecenie może być datowane na dzień poprzedni. Patrz "Sprawdzanie zaprogramowanych działań" na stronie 15. Sterownik wyłączy się (kontrolka przestanie świecić). Ikona włącznika czasowego wciąż będzie się wyświetlać, co oznacza, że włączone jest ogrzewanie na potrzeby gospodarstwa domowego.
Po naciśnięciu przycisku ⊗/⏲	Praca włącznika czasowego dla ogrzewania pomieszczenia **i** ogrzewania wody zostanie przerwana, a także zostanie wyłączony tryb pracy cichej. Zniknie ikona włącznika czasowego.

Przykład pracy: Praca włącznika czasowego na podstawie ustawienia WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY.

Jeśli włączono funkcję obniżania temperatury, praca w tym trybie będzie miała wyższy priorytet niż zadanie zaplanowane we włączniku czasowym, o ile nie aktywowano ustawienia WŁĄCZONY. Ustawienie WYŁĄCZONY — jeśli zostało aktywowane — ma wyższy priorytet niż funkcja obniżania temperatury. Ustawienie WYŁĄCZONY ma zawsze najwyższy priorytet.



1	Włącznik czasowy
2	Funkcja obniżania temperatury
3	Jednoczesne włączenie funkcji obniżania temperatury i włącznika czasowego
A	Funkcja obniżania temperatury
B	Ustawienie WŁĄCZONY/WYŁĄCZONY
t	Czas
T	Nastawa temperatury
	Temperatura w pomieszczeniu
	Temperatura wody na wylocie

Układ ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego

Ogrzewanie wody na potrzeby gospodarstwa domowego może się odbywać poprzez kilka standardowych trybów pracy:

- Automatyczne buforowanie wody: zgodnie z konfiguracją w miejscu instalacji, woda jest podgrzewana raz w nocy i/lub raz po południu do momentu, aż osiągnie wartość nastawy buforowania.
- Ręczne buforowanie wody: można skorzystać z tej funkcji, gdy zaistnieje sytuacja, w której konieczne będzie błyskawiczne podgrzanie wody (aż jej temperatura osiągnie wartość nastawy) (1 raz).
- Podgrzewanie: funkcję podgrzewania można aktywować niezależnie od lub razem z trybem automatycznego buforowania wody, kiedy istnieje potrzeba utrzymania minimalnej temperatury podgrzewania wody w zbiorniku.

Oprócz korzystania ze standardowych trybów ogrzewania wody istnieje również możliwość dowolnego zaprogramowania trybu ogrzewania wody za pomocą włącznika czasowego (patrz "Programowanie trybu pracy cichej lub ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 14). Tryb jest włączany lub wyłączany o zaprogramowanym czasie. Dla każdego trybu można zaprogramować pięć działań. Zadania te są powtarzane każdego dnia (możliwe jest dodatkowe zaplanowanie buforowania pod koniec automatycznej pracy wg planu dnia i nocy).

UWAGA

- Należy pamiętać o tym, że we włączniku czasowym można zaprogramować tylko czas rozpoczęcia i zakończenia ogrzewania wody. Gdy włączono ogrzewanie wody, będzie ona ogrzewana do momentu, aż osiągnie wartość nastawy. Nastawa jest konfigurowana w miejscu instalacji.
- Ze względów oszczędnościowych podczas programowania włącznika czasowego na potrzeby ogrzewania wody należy uwzględnić godziny obowiązywania tańszej taryfy na prąd elektryczny.

Tryb pracy cichej

Patrz "Programowanie trybu pracy cichej lub ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego" na stronie 14.

Włącza lub wyłącza tryb o zaprogramowanym czasie. Dla każdego trybu można zaprogramować pięć działań. Działania te są powtarzane w cyklu dziennym.

UWAGA

- Jeśli funkcja automatycznego restartu jest wyłączona, włącznik czasowy nie zostanie aktywowany w przypadku przywrócenia zasilania po jego awarii. Aktywowanie lub dezaktywowanie włącznika czasowego umożliwia przycisk ⏲⊗.
- Kiedy po awarii zasilania zostanie ono ponownie włączone, funkcja automatycznego restartu przywróci ustawienia interfejsu użytkownika z chwili, w której doszło do awarii (o ile czas awarii jest krótszy niż 2 godziny). Stąd zalecane jest pozostawienie funkcji automatycznego restartu włączonej.
- Włącznik czasowy jest sterowany zegarem. Dlatego bardzo ważne jest dokonanie prawidłowego ustawienia godziny i dnia tygodnia.

  Patrz "Ustawianie zegara" na stronie 4.
- W przypadku gdy włącznik czasowy nie jest włączony (nie wyświetla się ikona ⏲), przydzielone mu zadania nie zostaną wykonane!
- Zaprogramowane czynności nie są zapisywane według kolejności występowania, ale według chwili, w której zostały zaprogramowane. Oznacza to, że działanie zaprogramowane jako pierwsze otrzymuje numer 1, nawet jeśli jest wykonywane po innym, również zaprogramowanym działaniu.

Programowanie włącznika czasowego i sprawdzanie wartości

Programowanie włącznika czasowego jest procedurą elastyczną (można dodawać, usuwać lub unieważniać zaprogramowane działania, jeśli to konieczne) i prostą (liczbę kroków programowania ograniczono do minimum). Mimo tego przed rozpoczęciem programowania włącznika czasowego należy:

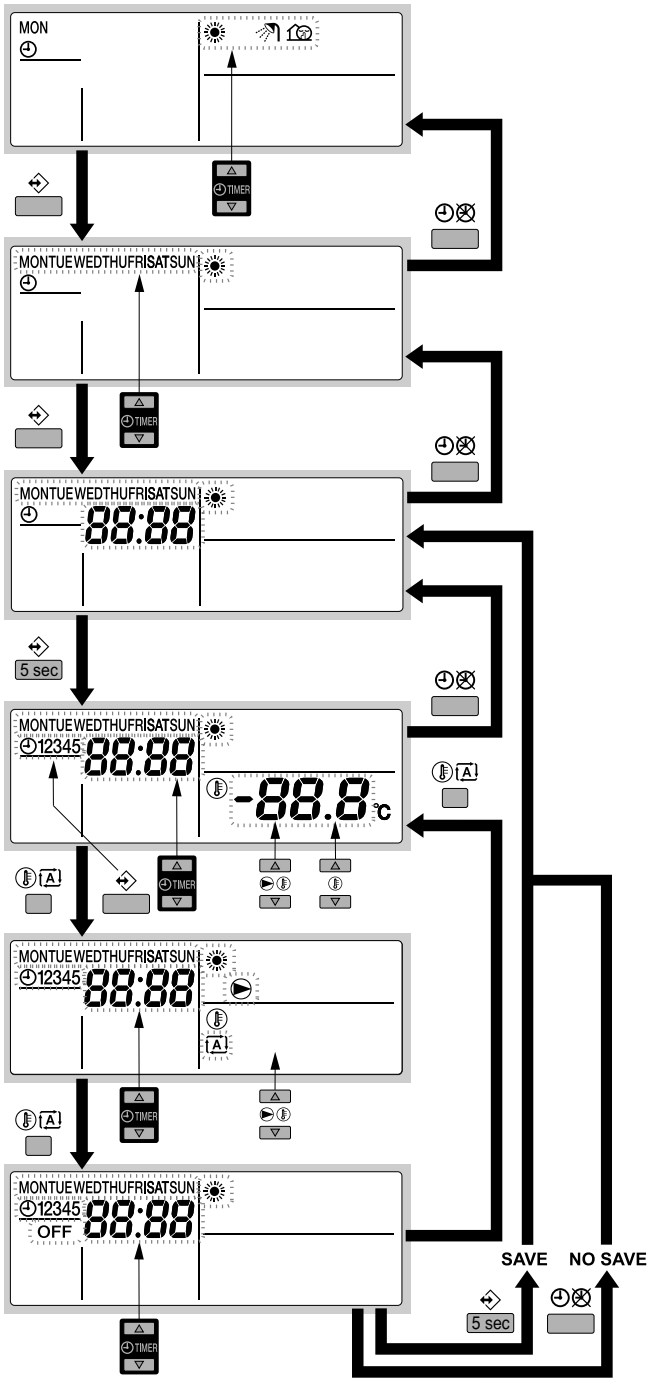
- Zaznajomić się z ikonami i przyciskami. Będą potrzebne podczas programowania. Patrz "Przyciski i ikony na pilocie zdalnego sterowania" na stronie 3.
- Wypełnić formularz znajdujący się na końcu instrukcji. Formularz ten pomoże określić działania, jakie mają być wykonywane każdego dnia. Należy pamiętać, że:
  - Program ogrzewania pomieszczenia umożliwia zaprogramowanie 5 działań dla każdego dnia tygodnia. Te same działania powtarzane są co tydzień.
  - W trybie ogrzewania cwu i trybie pracy cichej możliwe jest zaprogramowanie 5 działań dla danego trybu. Te same działania powtarzane są codziennie.
- Nie spieszyć się podczas wprowadzania danych.
- Zaprogramować działania na każdy dzień w sposób chronologiczny: tak, by działanie pierwsze danego dnia miało numer 1, a ostatnie – najwyższy numer działania na dany dzień. Nie jest to wymagane, lecz znacznie uprości późniejszą interpretację programu.
- W przypadku zaprogramowania 2 lub więcej działań na ten sam dzień i na tę samą godzinę zostanie wykonane działanie o najwyższym numerze.

Przykład:

Zaprogramowane zadania				Wykonywane zadania			
	Czas (godz.)		Temperatura (°C)		Czas (godz.)		Temperatura (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	WYŁ.	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	WYŁ.
5	18:00	—	26				

- Zawsze można zmodyfikować, dodać lub usunąć zaprogramowane działania w późniejszym czasie.

Programowanie ogrzewania pomieszczenia



Programowanie ogrzewania pomieszczenia odbywa się w następujący sposób:

UWAGA Naciskając przycisk ⏲⊗, można powrócić do poprzedniego kroku procedury programowania bez zapisywania zmian.

1 Naciśnij przycisk ⏧, aby włączyć tryb programowania/sprawdzania.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać zaprogramowany, naciskając przyciski ⏲▲ i ⏲▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

3 Naciśnij przycisk ⏧, aby potwierdzić wybór trybu.

Symbol bieżącego dnia zacznie migać.

4 Wybierz dzień, dla którego mają zostać sprawdzone wartości lub przeprowadzone programowanie, naciskając przyciski ⏲▲ i ⏲▼.

Symbol wybranego dnia zacznie migać.

5 Naciśnij przycisk ⏧, aby potwierdzić wybór dnia.

6 Przytrzymaj przez 5 sekund przycisk ⏧, aby zaprogramować szczegółowe zadania.

Wyświetlone zostanie pierwsze zaprogramowane działanie dla wybranego dnia.

7 Za pomocą przycisku ⏧ wybierz numer działania, jakie ma zostać zaprogramowane lub zmodyfikowane.

8 Za pomocą przycisków ⏲▲ i ⏲▼ można ustawić prawidłowy czas działania.

9 Za pomocą przycisków ⏵🌡▲ i ⏵🌡▼ ustaw temperaturę wody na wylocie.

10 Za pomocą przycisków 🌡▲ i 🌡▼ ustaw prawidłową temperaturę pomieszczenia.

11 Za pomocą przycisku 🌡🄰 wybierz:

- **OFF**: wyłączanie trybu ogrzewania i pilota zdalnego sterowania.
- 🄰: wybór automatycznego obliczania temperatury wody na wylocie.

Za pomocą przycisków ⏵🌡▲ i ⏵🌡▼ ustaw właściwą wartość przełączania (w celu uzyskania dodatkowych informacji o nastawie zależnej od pogody należy zapoznać się z punktem "Tryb ogrzewania pomieszczenia (☀)" na stronie 5).

12 Powtórz kroki od 7 do 10, aby zaprogramować pozostałe działania dla wybranego dnia.

Po zaprogramowaniu wszystkich działań należy się upewnić, że na wyświetlaczu wskazywany jest najwyższy numer działania, jaki ma zostać zapisany.

13 Naciśnij przycisk ⏧ i przytrzymaj przez 5 sekund, aby zapisać zaprogramowane działania.

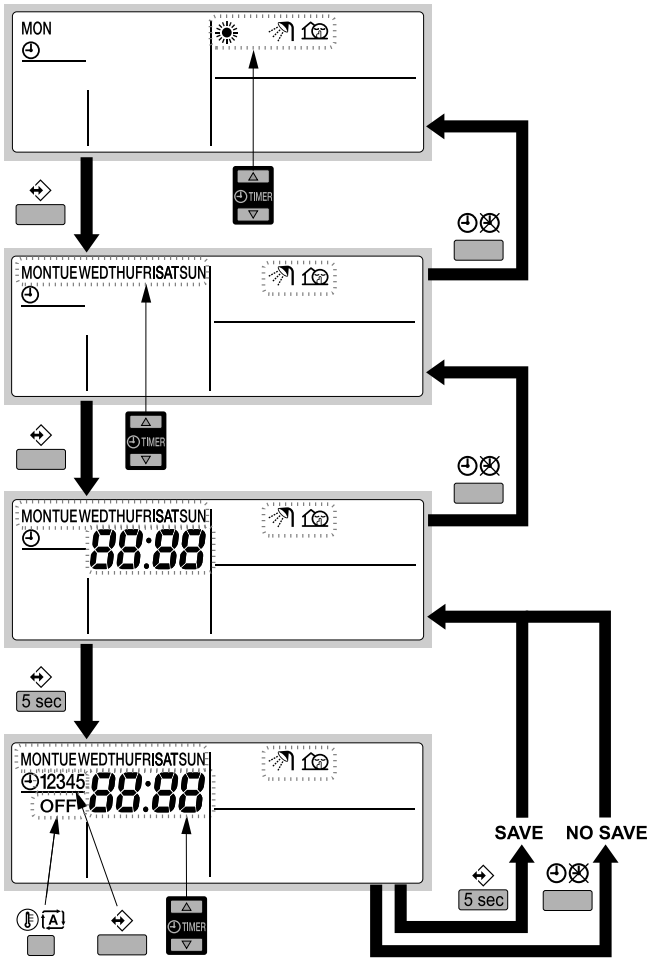
Po naciśnięciu przycisku ⏧, kiedy wyświetlane jest działanie numer 3, działania numer 1, 2 i 3 zostaną zapisane, ale działania 4 i 5 zostaną usunięte.

Następuje automatyczny powrót do kroku 6.

Kilkukrotne naciśnięcie przycisku ⏲⊗ spowoduje powrót do poprzedniego kroku tej procedury i w końcu powrót do pracy w normalnym trybie.

14 Następuje powrót do kroku 6, ponownie rozpocznij programowanie następnego dnia.

Programowanie trybu pracy cichej lub ogrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego



Programowanie trybu ogrzewania cwu lub pracy cichej odbywa się w następujący sposób.

UWAGA Naciskając przycisk ⏲⊗, można powrócić do poprzedniego kroku procedury programowania bez zapisywania zmian.

1 Naciśnij przycisk ⏧, aby włączyć tryb programowania/sprawdzania.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać zaprogramowany, naciskając przyciski ⏲▲ i ⏲▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

3 Naciśnij przycisk ⏧, aby potwierdzić wybór trybu.

4 Wybierz dzień, który ma zostać zaprogramowany, naciskając przyciski ⏲▲ i ⏲▼.

Symbol bieżącego dnia zacznie migać.

5 Naciśnij przycisk ⏧, aby potwierdzić wybór dnia.

6 Przytrzymaj przycisk ⏧ przez 5 sekund, aby zaprogramować szczegółowe zadania

Wyświetlone zostanie pierwsze zaprogramowane działanie dla wybranego dnia.

7 Za pomocą przycisku ⏧ wybierz numer działania, jakie ma zostać zaprogramowane lub zmodyfikowane.

8 Za pomocą przycisków ⏲▲ i ⏲▼ można ustawić prawidłowy czas działania.

9 Za pomocą przycisku 🌡🄰 wybierz lub anuluj wybór działania **OFF**.

10 Powtórz kroki od 7 do 10, aby zaprogramować pozostałe działania dla wybranego trybu.

Po zaprogramowaniu wszystkich działań należy się upewnić, że na wyświetlaczu wskazywany jest najwyższy numer działania, jaki ma zostać zapisany.

11 Naciśnij przycisk ⏎ i przytrzymaj przez 5 sekund, aby zapisać zaprogramowane działania.

Po naciśnięciu przycisku ⏎, kiedy wyświetlane jest działanie numer 3, działania numer 1, 2 i 3 zostaną zapisane, ale działania 4 i 5 zostaną usunięte.

Kilkukrotne naciśnięcie przycisku 🕘⊗ spowoduje powrót do poprzedniego kroku tej procedury i w końcu powrót do pracy w normalnym trybie.

12 Następuje powrót do kroku 6, ponownie rozpocznij programowanie następnego dnia.

Sprawdzanie zaprogramowanych działań

Sprawdzanie ogrzewania pomieszczenia, ogrzewania wody lub pracy cichej odbywa się w następujący sposób:

UWAGA

Naciskając przycisk 🕘⊗, można powrócić do poprzedniego kroku tej procedury.

1 Naciśnij przycisk ⏎, aby włączyć tryb programowania/ sprawdzania.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać sprawdzony, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

3 Naciśnij przycisk ⏎, aby potwierdzić wybór trybu.

Symbol bieżącego dnia zacznie migać.

4 Wybierz dzień, dla którego mają zostać sprawdzone wartości, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol wybranego dnia zacznie migać.

5 Naciśnij przycisk ⏎, aby potwierdzić wybór dnia.

Wyświetlone zostanie pierwsze zaprogramowane działanie dla wybranego dnia.

6 Za pomocą przycisków 🕘▲ i 🕘▼ można sprawdzić inne zaprogramowane działania dla danego dnia.

Jest to tzw. tryb odczytu. Puste działania (np. 4 i 5) nie są wyświetlane.

Kilkukrotne naciśnięcie przycisku 🕘⊗ spowoduje powrót do poprzedniego kroku tej procedury i w końcu powrót do pracy w normalnym trybie.

Wskazówki i stosowane techniki

Programowanie następnego dnia (dni)

Po potwierdzeniu zaprogramowanych działań dla określonego dnia (tj. po naciśnięciu przycisku ⏎ i przytrzymaniu przez 5 sekund) należy jeden raz nacisnąć przycisk 🕘⊗. Teraz można wybrać kolejny dzień, posługując się przyciskami 🕘▲ i 🕘▼ i ponownie rozpocząć procedurę sprawdzania i programowania.

Kopiowanie zaprogramowanych działań na następny dzień

Podczas programowania trybu ogrzewania pomieszczenia istnieje możliwość skopiowania wszystkich zaprogramowanych dla danego dnia działań do następnego dnia (np. skopiowanie wszystkich zaprogramowanych działań z "MON" do "TUE").

Aby skopiować zaprogramowane działania do następnego dnia, należy wykonać poniższe czynności:

1 Naciśnij przycisk ⏎, aby włączyć tryb programowania/ sprawdzania.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać zaprogramowany, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

Można wyjść z trybu programowania, naciskając przycisk 🕘⊗.

3 Naciśnij przycisk ⏎, aby potwierdzić wybór trybu.

Symbol bieżącego dnia zacznie migać.

4 Wybierz dzień, którego ustawienia mają zostać skopiowane do dnia następnego, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol wybranego dnia zacznie migać.

Do kroku 2 można powrócić, naciskając przycisk 🕘⊗.

5 Naciśnij jednocześnie przyciski ⏎ i 🕘⊗ i przytrzymaj przez 5 sekund.

Po 5 sekundach na wyświetlaczu wskazany zostanie następny dzień (np. "TUE", jeżeli wcześniej wybrano "MON"). Oznacza to, że dzień został skopiowany.

Do kroku 2 można powrócić, naciskając przycisk 🕘⊗.

Usuwanie jednego lub kilku zaprogramowanych działań

Usuwanie jednego lub kilku zaprogramowanych działań odbywa się w tym samym czasie, co zapisywanie zaprogramowanych działań.

Po zaprogramowaniu działań dla jednego dnia należy się upewnić, że na wyświetlaczu wskazywany jest najwyższy numer działania, jaki ma zostać zapisany. Po naciśnięciu przycisku ⏎ i przytrzymaniu przez 5 sekund zapisane zostaną wszystkie działania oprócz tych o numerze wyższym od wyświetlanego.

Np. po naciśnięciu przycisku ⏎, kiedy wyświetlane jest działanie numer 3, działania numer 1, 2 i 3 zostaną zapisane, ale działania 4 i 5 zostaną usunięte.

Usuwanie trybu

1 Naciśnij przycisk ⏎, aby włączyć tryb programowania/ sprawdzania.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać usunięty, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

3 Naciśnij jednocześnie przyciski ⏎ i 🅱🅰 i przytrzymaj przez 5 sekund, aby usunąć wybrany tryb.

Usuwanie dnia tygodnia

1 Naciśnij przycisk ⏎, aby włączyć tryb programowania/ sprawdzania.

2 Wybierz tryb pracy, który ma zostać usunięty, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol bieżącego trybu zacznie migać.

3 Naciśnij przycisk ⏎, aby potwierdzić wybór trybu.

Symbol bieżącego dnia zacznie migać.

4 Wybierz dzień, który ma zostać usunięty, naciskając przyciski 🕘▲ i 🕘▼.

Symbol wybranego dnia zacznie migać.

5 Naciśnij jednocześnie przyciski ⏎ i 🅱🅰 i przytrzymaj przez 5 sekund, aby usunąć wybrany dzień.

Korzystanie z opcjonalnego pilota zdalnego sterowania

Jeśli zainstalowano dwa piloty zdalnego sterowania: pilot główny i pilot opcjonalny, tylko pilot główny (nadrzędny) ma dostęp do wszystkich ustawień, natomiast pilot opcjonalny (podrzędny) nie ma dostępu do konfigurowania harmonogramu oraz ustawień parametrów.

Szczegółowe informacje można znaleźć w instrukcji montażu.

Konfiguracja w miejscu instalacji

Konfiguracja systemu Hoval jest przeprowadzana w miejscu instalacji.

W tej instrukcji obsługi wyjaśniono wszystkie konfiguracje przeprowadzane w miejscu instalacji, które dotyczą pracy urządzenia oraz zapotrzebowania użytkownika. Listę wszystkich parametrów konfiguracji w miejscu instalacji i wartości domyślnych zawiera "Tabela konfiguracji w miejscu instalacji" na stronie 17. Listę tę zaopatrzono również w 2 kolumny umożliwiające rejestrację daty i wartości zmienionych ustawień jako wariancje wartości domyślnej.

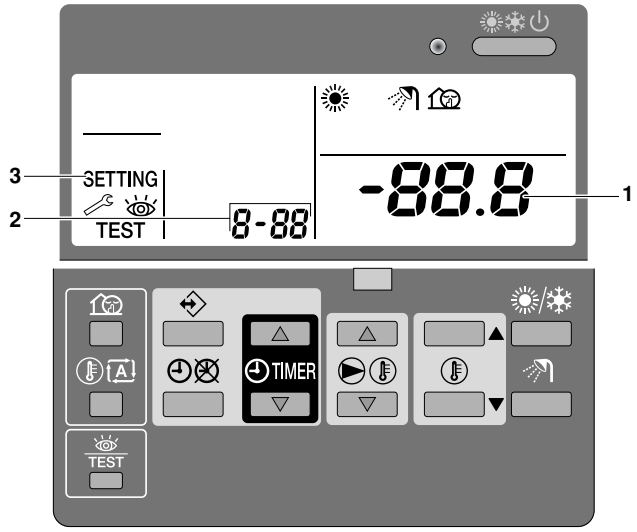
Kompletną listę konfiguracji w miejscu instalacji zawiera instrukcja montażu.

Wszystkie parametry ustawiane podczas konfiguracji w miejscu instalacji są dostępne za pośrednictwem interfejsu użytkownika na urządzeniu wewnętrznym, za pomocą którego można je również wprowadzać.

Każdej konfiguracji w miejscu instalacji przypisany jest 3-cyfrowy numer lub kod, na przykład [5-03], wskazywany na wyświetlaczu interfejsu użytkownika. Pierwsza cyfra [5] wskazuje "pierwszy kod" lub grupę konfiguracji. Druga i trzecia cyfra [03] oznaczają "drugi kod".

Procedura

Aby zmienić ustawienia (jedno lub kilka) wprowadzone podczas konfiguracji, należy wykonać następujące czynności.



1 Nacisnąć przycisk TEST i przytrzymać przez co najmniej 5 sekund, aby włączyć tryb konfiguracji (FIELD SET MODE).
Zostanie wyświetlona ikona SETTING (3). Wskazywany jest bieżący wybrany kod konfiguracji *8-88* (2), a po jego prawej stronie wyświetlana jest wartość nastawy *-88.8* (1).

2 Należy nacisnąć przycisk ▲, aby wybrać odpowiedni pierwszy kod konfiguracji.

3 Należy nacisnąć przycisk ▼, aby wybrać odpowiedni drugi kod konfiguracji.

4 Nacisnąć przycisk TIMER ▲ oraz przycisk TIMER ▼, aby zmienić wartość nastawy wybranej konfiguracji.

5 Zapisać nową wartość, naciskając przycisk ⊗.

6 Powtarzać kroki od 2 do 4, aby zmienić inne wartości, odpowiednio do wymagań.

7 Po zakończeniu nacisnąć przycisk TEST, aby wyjść z trybu konfiguracji.

UWAGA

Zmiany określonych parametrów konfiguracji zostaną zapisane tylko po naciśnięciu przycisku ⊗. Przejście do nowego pola kodu konfiguracji lub naciśnięcie przycisku TEST spowoduje odrzucenie zmian.

UWAGA

- Przed dostawą wartości nastawy były zgodne z wartościami, jakie zawiera "Tabela konfiguracji w miejscu instalacji" na stronie 17.
- Po włączeniu trybu konfiguracji (FIELD SET MODE) na wyświetlaczu LCD pilota zdalnego sterowania wyświetlona może zostać wartość "88"; oznacza to, że przeprowadzana jest inicjalizacja urządzenia.

UWAGA

Podczas przeglądania konfiguracji w miejscu instalacji okaże się, że jest ich nieco więcej niż tylko te wymienione w "Tabela konfiguracji w miejscu instalacji" na stronie 17. **Tych konfiguracji nie można jednak zmieniać!**

Tabela konfiguracji w miejscu instalacji

Pierwszy kod	Drugi kod	Nastawa	Nastawa dokonana przez montera, różna od wartości domyślnej				Wartość domyślna	Zakres	Krok	Urządzenie
			Data	Wartość	Data	Wartość				
0	**Konfiguracja pilota zdalnego sterowania**									
	03	Status: tryb włącznika czasowego dla ogrzewania pomieszczenia					1 (WŁ.)	0/1	—	—
1	**Ustawianie czasu dla buforowania automatycznego dla podgrzewania wody na potrzeby gospodarstwa domowego**									
	00	Status: buforowanie w czasie nocy					1 (WŁ.)	0/1	—	—
	01	Godzina rozpoczęcia buforowania w czasie nocy					1:00	0:00~23:00	1:00	godz.
	02	Status: buforowanie w ciągu dnia					0 (WYŁ.)	0/1	—	—
	03	Godzina rozpoczęcia buforowania w ciągu dnia					15:00	0:00~23:00	1:00	godz.
2	**Automatyczna funkcja obniżania temperatury**									
	00	Status: obniżanie temperatury					1 (WŁ.)	0/1	—	—
	01	Godzina rozpoczęcia obniżania temperatury					23:00	0:00~23:00	1:00	godz.
	02	Godzina zakończenia obniżania temperatury					5:00	0:00~23:00	1:00	godz.
3	**Nastawa zależna od pogody**									
	00	Niska temperatura otoczenia (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Wysoka temperatura otoczenia (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Nastawa przy niskiej temperaturze otoczenia (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Nastawa przy wysokiej temperaturze otoczenia (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Funkcja dezynfekcji**									
	00	Status: dezynfekcja					1 (WŁ.)	0/1	—	—
	01	Wybór dnia dla dezynfekcji					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Godzina rozpoczęcia dezynfekcji					23:00	0:00~23:00	1:00	godz.
5	**Automatyczna nastawa obniżania temperatury i dezynfekcji**									
	00	Nastawa: Temperatura dezynfekcji					70	60~75	5	°C
	01	Czas trwania dezynfekcji					10	5~60	5	min.
	02	Obniżanie temperatury dla wody na wylocie					5	0~10	1	°C
	03	Obniżanie temperatury w pomieszczeniu					18	17~23	1	°C
8	**Konfiguracja opcjonalna**									
	03	Status: poziom pracy cichej					1	1~3	1	—
b	**Nastawy temperatury ciepłej wody na potrzeby gospodarstwa domowego**									
	00	Nastawa: minimalna temperatura podgrzewania wody					35	35~65	1	°C
	01	Nastawa: maksymalna temperatura podgrzewania wody					45	35~75	1	°C
	02	Status: ogrzewanie wody zależene od pogody					1 (WŁ.)	0/1	—	—
	03	Nastawa: temperatura buforowanej wody					70	45~75	1	°C

Konserwacja

Czynności konserwacyjne

W celu zapewnienia optymalnej niezawodności urządzenia należy regularnie (zalecane raz w roku) przeprowadzać przegląd oraz szereg czynności kontrolnych dotyczących urządzenia i okablowania w miejscu instalacji. Konserwacja powinna być przeprowadzana przez technika z lokalnego oddziału firmy Hoval (patrz instrukcja montażu).

Jedyne obowiązki konserwacyjne spoczywające na operatorze to:

- utrzymywanie pilota zdalnego sterowania w czystości przy użyciu miękkiej wilgotnej ściereczki,
- sprawdzanie, czy ciśnienie wody wskazane przez ciśnieniomierz jest powyżej 1 bara.

Jeśli przewód sieciowy jest uszkodzony, musi zostać wymieniony przez producenta, osobę pośredniczącą lub osobę wykwalifikowaną; zaniechanie tego grozi wypadkiem.

W przypadku unieruchomienia urządzenia przez dłuższy czas, np. latem w przypadku urządzenia wykorzystywanego wyłącznie do ogrzewania, bardzo ważne jest, aby NIE WYŁĄCZAĆ ZASILANIA urządzenia.

Odłączenie zasilania spowoduje zatrzymanie automatycznego systematycznego ruchu pompy, mającego na celu uniknięcie jej zakleszczenia.

Ważne informacje dotyczące używanego czynnika chłodniczego

Ten produkt zawiera fluorowane gazy cieplarniane objęte uzgodnieniami Protokołu z Kioto.

Rodzaj czynnika chłodniczego: R134a

Wskaźnik GWP[(1)]: 1300

[(1)] GWP = wskaźnik odzwierciedlający potencjał tworzenia efektu cieplarnianego

W zależności od obowiązujących przepisów UE lub lokalnych może być konieczne przeprowadzanie okresowych kontroli pod kątem szczelności. Więcej informacji można uzyskać, kontaktując się z lokalnym dealerem.

Rozwiązywanie problemów

W rozwiązywaniu problemów mogą pomóc podane poniżej wskazówki. Jeśli samodzielne rozwiązanie problemu jest niemożliwe, należy skontaktować się z monterem instalacji.

Możliwe przyczyny	Środki zaradcze
Brak odczytów na wyświetlaczu (pusty wyświetlacz)	• Sprawdź, czy do instalacji jest podłączone zasilanie. • Zasilanie z taryfą o korzystnej stawce za kWh jest aktywne (patrz instrukcja montażu).
Wyświetlany jest jeden z kodów błędów	Należy skontaktować się z miejscowym dealerem. Szczegółową listę kodów błędów zawiera instrukcja montażu.
Włącznik czasowy działa, ale zaprogramowane działania są wykonywane o złej porze (np. o godzinę za wcześnie lub za późno)	Sprawdź, czy zegar i dzień tygodnia są ustawione poprawnie; jeśli to konieczne, wprowadź poprawki.
Włącznik czasowy dla ogrzewania wody nie działa, mimo że został zaprogramowany.	Jeśli nie zostanie wyświetlona ikona ◴⊠, należy nacisnąć przycisk ◴⊠, aby aktywować włącznik czasowy.
Zbyt mała wydajność grzewcza	Należy skontaktować się z miejscowym dealerem.

Wymagania dotyczące utylizacji

Demontaż urządzenia i utylizacja czynnika chłodniczego, oleju oraz wszelkich innych elementów powinny przebiegać zgodnie z odpowiednimi przepisami lokalnymi i krajowymi.

Zakupiony produkt jest oznaczony takim symbolem. Oznacza to, że urządzenia elektryczne i elektroniczne powinny być usuwane osobno, nie zaś z niesegregowanymi odpadami z gospodarstw domowych.

Nie należy podejmować prób samodzielnego demontażu układu: demontaż układu, utylizacja czynnika chłodniczego, oleju oraz wszelkich innych elementów powinny przebiegać zgodnie z odpowiednimi przepisami lokalnymi i krajowymi i muszą być przeprowadzone przez wykwalifikowanego montera.

Urządzenia muszą być poddane obróbce przez wyspecjalizowaną stację w celu ponownego wykorzystania, recyklingu i odzysku. Zapewnienie prawidłowej utylizacji produktu pozwala zapobiec ewentualnym ujemnym dla środowiska i zdrowia ludzi skutkom. Więcej informacji można uzyskać w urzędzie lokalnym lub od montera.

Cuprins

Pagina

Introducere 1
Informaţii generale 1
Obiectul acestui manual 1
Punerea în funcţiune rapidă a unităţii 2
Operaţiunea de încălzire a spaţiului 2
Operaţiunea de încălzire a apei menajere 2
Exploatarea a unităţii 2
Butoanele şi pictogramele telecomenzii 3
Potrivirea ceasului 4
Operaţiunea de încălzire a spaţiului (☀) 5
Controlul temperaturii încăperii 5
Controlul temperaturii apei la ieşire 5
Operaţiunea de încălzire a apei menajere (🚿) 7
Stocarea automată 7
Stocarea manuală 8
Reîncălzirea 8
Operaţiunea de dezinfecţie 8
Alte moduri de funcţionare 9
Operaţiunea de punere în funcţiune (☃/🕐/❄) 9
Operaţiunea de dezgheţare (☃/🕐/❄) 9
Funcţionarea în mod silenţios (🕭) 9
Modul de citire a temperaturii 9
Solicitarea simultană de încălzire a spaţiului şi încălzire a apei menajere 9
Funcţionarea temporizatorului de program 10
Încălzirea spaţiului 10
Încălzirea apei menajere 11
Modul silenţios 11
Programarea şi consultarea temporizatorului de program 11
Programarea încălzirii spaţiului 12
Programarea modului silenţios sau încălzirea apei menajere 13
Consultarea acţiunilor programate 13
Sfaturi şi trucuri 13
Exploatarea telecomenzii opţionale 14
Reglajele locale 14
Procedură 14
Tabelul reglajelor locale 15
Întreţinerea 16
Activităţi de întreţinere 16
Informaţii importante privind agentul frigorific utilizat 16
Depanarea 16
Cerinţe privind dezafectarea 16

CITIŢI CU ATENŢIE ACEST MANUAL DE EXPLOATARE ÎNAINTE DE A UTILIZA UNITATEA. MANUALUL VĂ VA PREGĂTI SĂ UTILIZAŢI UNITATEA ÎN MOD CORESPUNZĂTOR ŞI VĂ VA AJUTA DACĂ SURVINE VREO PROBLEMĂ. DUPĂ CITIREA MANUALULUI, PĂSTRAŢI-L LA ÎNDEMÂNĂ PENTRU CONSULTARE ULTERIOARĂ.

Textul în limba engleză este instrucţiunea originală. Celelalte limbi sunt traducerile instrucţiunilor originale.

Acest aparat nu este destinat utilizării de către persoane, inclusiv copii, cu capacităţi fizice, senzoriale sau mentale reduse, sau lipsite de experienţă şi cunoştinţe, exceptând cazul în care sunt supravegheaţi sau instruiţi în privinţa utilizării aparatului de către o persoană responsabilă pentru siguranţa lor.
Supravegheaţi copiii pentru a vă asigura că nu se joacă cu aparatul.

- Această unitate conţine piese electrice şi fierbinţi.
- Înainte de punerea în funcţiune a unităţii, asiguraţi-vă că instalarea a fost efectuată corect de un distribuitor profesionist.

  Dacă aveţi nelămuriri privind exploatarea, luaţi legătura cu distribuitorul pentru consultanţă şi informaţii.

Introducere

Informaţii generale

Vă mulţumim că aţi cumpărat această unitate.

Unitatea este partea interioară a pompei termice aer la apă BelariaSH11~16AE01. Unitatea este destinată instalării pe podea în interior şi utilizată pentru aplicaţii de încălzire. Unitatea poate fi combinată cu radiatoare de încălzire a spaţiului (procurare la faţa locului).

O telecomandă cu funcţionalitate de termostat de încăpere este furnizată ca standard cu această unitate pentru a vă controla instalaţia.

NOTĂ O unitate interioară BelariaSH_IE01 poate fi racordată numai la o unitate exterioară BelariaSH_AE01.

Consultaţi manualul de instalare pentru lista de opţiuni.

Obiectul acestui manual

Acest manual descrie cum se pune în funcţiune şi se opreşte unitatea, cum se stabilesc parametrii şi se configurează temporizatorul de program cu ajutorul regulatorului, cum se întreţine unitatea şi se rezolvă problemele legate de exploatare.

Consultaţi manualul de instalare a unităţii interioare pentru procedurile de instalare.

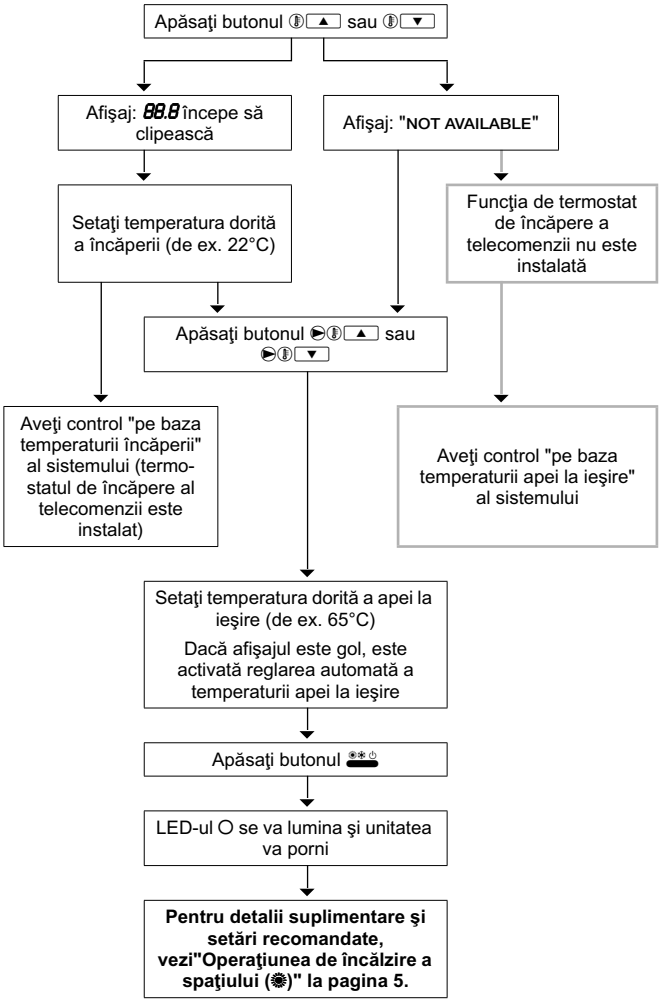
Punerea în funcţiune rapidă a unităţii

În acest capitol este explicată procedura pas cu pas de punere în funcţiune a încălzirii spaţiului şi a încălzirii apei menajere.

Informaţii mai detaliate privind modul de exploatare a unităţii sunt date în capitolul "Exploatarea a unităţii" la pagina 2.

Punerea în funcţiune rapidă oferă utilizatorului posibilitatea de a porni sistemul înainte de a citi întregul manual.

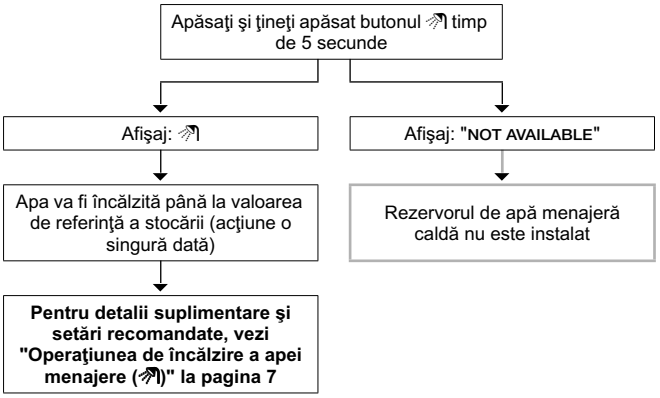
Operaţiunea de încălzire a spaţiului


Apăsaţi butonul ▲ sau ▼
Afişaj: 88.8 începe să clipească
Afişaj: "NOT AVAILABLE"
Setaţi temperatura dorită a încăperii (de ex. 22°C)
Funcţia de termostat de încăpere a telecomenzii nu este instalată
Apăsaţi butonul ▲ sau ▼
Aveţi control "pe baza temperaturii încăperii" al sistemului (termostatul de încăpere al telecomenzii este instalat)
Aveţi control "pe baza temperaturii apei la ieşire" al sistemului
Setaţi temperatura dorită a apei la ieşire (de ex. 65°C)
Dacă afişajul este gol, este activată reglarea automată a temperaturii apei la ieşire
Apăsaţi butonul
LED-ul O se va lumina şi unitatea va porni
Pentru detalii suplimentare şi setări recomandate, vezi"Operaţiunea de încălzire a spaţiului ( )" la pagina 5.

Operaţiunea de încălzire a apei menajere

Încălzirea apei menajere (numai dacă este instalat rezervorul opţional de apă menajeră caldă)	
Stocarea automată: (încălzire zilnică a apei, o dată în timpul nopţii şi/sau o dată în timpul zilei)	
Cuplaţi reglajul local [1-00] şi sau [1-02] şi apoi apăsaţi butonul ⊗Θ. Vezi "Stocarea automată" la pagina 7.	Se va afişa pictograma Θ. Apa caldă va fi produsă la următoarea acţiune programată. Când începe încălzirea apei, pictograma va clipi (la intervale de 1 secundă).
Stocarea manuală (încălzirea o singură dată a apei) (consultaţi schema de mai jos)	
Apăsaţi şi ţineţi apăsat butonul timp de 5 secunde. Vezi "Stocarea manuală" la pagina 8.	Pictograma va începe să clipească (la intervale de 1 secundă). Va fi produsă apă caldă.
Reîncălzirea (continuă, menţinând temperatura minimă a apei)	
Apăsaţi butonul 1 dată. Vezi "Reîncălzirea" la pagina 8.	Apa caldă va fi produsă dacă temperatura rezervorului de apă menajeră caldă este sub valoarea selectată. Apa va fi încălzită până se atinge valoarea selectată.

Stocarea manuală


Apăsaţi şi ţineţi apăsat butonul timp de 5 secunde
Afişaj:
Afişaj: "NOT AVAILABLE"
Apa va fi încălzită până la valoarea de referinţă a stocării (acţiune o singură dată)
Rezervorul de apă menajeră caldă nu este instalat
Pentru detalii suplimentare şi setări recomandate, vezi "Operaţiunea de încălzire a apei menajere ( )" la pagina 7

Exploatarea a unităţii

Telecomanda asigură controlul deplin al instalaţiei. Ea poate controla toate aplicaţiile de încălzire care variază în privinţa capacităţii, a alimentării cu electricitate şi a echipamentului instalat (opţiuni). Acţionarea unităţii BelariaSH_IE01 se rezumă la acţionarea telecomenzii.

NOTĂ

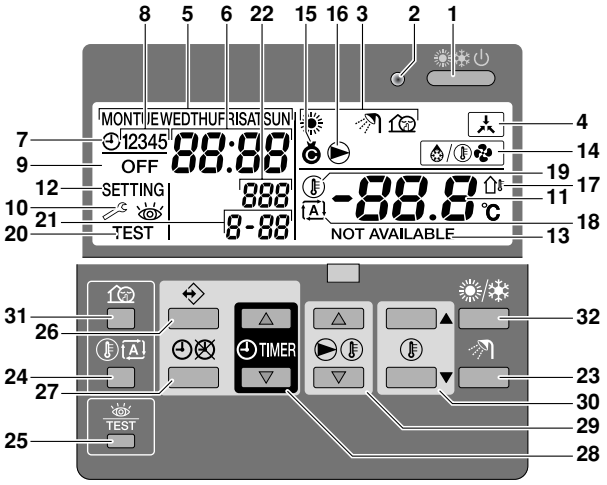
Se recomandă utilizarea telecomenzii, ce include funcţia de termostat de încăpere, livrate cu unitatea.

Aceasta va preveni încălzirea excesivă a spaţiului şi va opri unitatea exterioară şi unitatea interioară când temperatura încăperii este mai mare decât valoarea de referinţă a termostatului. Pe baza solicitării utilizatorului există un feedback imediat la comanda compresorului care optimizează performanţa.

Pentru detalii suplimentare consultaţi exemplele tipice de aplicaţii în manualul de instalare de interior.

- Nu lăsaţi niciodată telecomanda să se ude. Aceasta poate cauza electrocutare sau incendiu.
- Nu apăsaţi niciodată cu obiecte dure, ascuţite butoanele telecomenzii. Aceasta poate deteriora telecomanda.
- Nu inspectaţi şi reparaţi niciodată telecomanda de unul singur, solicitaţi pentru aceasta o persoană calificată pentru deservire.
- Nu spălaţi unitatea interioară. Aceasta poate cauza electrocutare sau incendiu.
- Nu vă urcaţi, nu vă aşezaţi şi nu staţi pe unitate.
- Nu puneţi nici un obiect sau echipament pe placa superioară a unităţii.

Butoanele şi pictogramele telecomenzii



1. BUTONUL ON/OFF (pornire/oprire)

Butonul ON/OFF porneşte sau opreşte încălzirea spaţiului.

Apăsarea consecutivă de prea multe ori a butonului ON/OFF poate cauza defectarea sistemului (maxim 20 de ori pe oră).

NOTĂ

Reţineţi că apăsarea butonului nu are nici o influenţă asupra încălzirii apei menajere. Încălzirea apei menajere este cuplată sau decuplată cu ajutorul butonului şi/sau prin dezactivarea temporizatorului de program pentru stocare.

2. LED-UL INDICATOR AL FUNCŢIONĂRII

LED-ul indicator al funcţionării este luminat în timpul funcţionării în modul de încălzire a spaţiului. LED-ul clipeşte dacă survine o defecţiune. Când LED-ul este stins, încălzirea spaţiului este inactivă în timp ce celelalte moduri de funcţionare pot fi încă active.

3. PICTOGRAME DE MOD DE FUNCŢIONARE , ,

Aceste pictograme indică modul de funcţionare curent: încălzirea spaţiului (), încălzirea apei menajere () sau modul silenţios (). În anumite limite, diferitele moduri pot fi combinate, de ex. încălzirea spaţiului şi încălzirea apei menajere. Pictogramele corespunzătoare modurilor respective vor fi afişate simultan.

Dacă rezervorul de apă menajeră nu este instalat, pictograma nu va fi afişată niciodată.

4. PICTOGRAMA CONTROLULUI EXTERN

Această pictogramă indică funcţionarea unităţii exterioare într-un mod de exploatare forţată. Cât timp este afişată această pictogramă, telecomanda nu poate fi acţionată.

5. INDICATORUL ZILEI SĂPTĂMÂNII MONTUEWEDTHUFRISATSUN

Acest indicator prezintă ziua curentă a săptămânii.

La citirea sau programarea temporizatorului de program, indicatorul prezintă ziua stabilită.

6. ECRANUL CEASULUI *88:88*

Ecranul ceasului afişează ora curentă.

La citirea sau programarea temporizatorului de program, ecranul ceasului afişează ora acţiunii.

7. PICTOGRAMA TEMPORIZATORULUI DE PROGRAM

Această pictogramă indică activarea temporizatorului de program.

8. PICTOGRAME DE ACŢIUNI 12345

Aceste pictograme indică programarea acţiunilor pentru fiecare zi a temporizatorului de program.

9. PICTOGRAMA OFF (decuplat) **OFF**

Această pictogramă indică faptul este selectată acţiunea OFF când se programează temporizatorul de program.

10. INSPECŢIE NECESARĂ şi

Aceste pictograme indică necesitatea inspectării instalaţiei. Consultaţi distribuitorul.

11. AFIŞAJUL TEMPERATURII *-88.8*

Afişajul indică temperatura curentă din instalaţie, fie temperatura apei la ieşire, fie temperatura efectivă din încăpere.

La modificarea valorii de referinţă a temperaturii încăperii, valoarea de referinţă va clipi timp de 5 secunde şi va reveni apoi la temperatura efectivă a încăperii.

12. SETARE SETTING

Nu este folosit. Numai pentru instalare.

13. NEDISPONIBIL NOT AVAILABLE

Această pictogramă este afişată ori de câte ori este abordată o opţiune neinstalată sau o funcţie nu este disponibilă. O funcţie nedisponibilă poate însemna un nivel de autorizare insuficient sau poate însemna că este utilizată o telecomandă secundară (vezi manualul de instalare).

	Autorizare			
	Principală	Secundară	nivelul 2	nivelul 3
Pornirea/oprirea funcţionării	✔	✔	✔	✔
Pornirea/oprirea operaţiunii de încălzire a apei menajere	✔	✔	✔	✔
Setarea temperaturii apei la ieşire	✔	✔	✔	—
Setarea temperaturii încăperii	✔	✔	✔	✔
Pornirea/oprirea modului silenţios	✔	✔	—	—
Pornirea/oprirea funcţionării cu valoarea de referinţă funcţie de vreme	✔	✔	✔	—
Potrivirea ceasului	✔	✔	—	—
Programarea temporizatorului de program	✔	—	—	—
Cuplarea/decuplarea temporizatorului de program	✔	—	✔	✔
Reglaje locale	✔	—	—	—
Afişajul codului de erori	✔	✔	✔	✔
Proba de funcţionare	✔	✔	—	—

✔ = acţionabil

14. PICTOGRAMA MODULUI DE DEZGHEŢARE/PUNERE ÎN FUNCŢIUNE

Această pictogramă indică faptul că modul de dezgheţare/punere în funcţiune este activ.

15. PICTOGRAMA COMPRESOR

Această pictogramă indică faptul că compresorul din unitatea exterioară a instalaţiei este activ.

16. PICTOGRAMA POMPĂ

Această pictogramă indică faptul că pompa de recirculare este activă.

17. AFIŞAJUL TEMPERATURII DIN EXTERIOR

Când această pictogramă clipeşte, este afişată temperatura mediului înconjurător exterior. Consultaţi "Modul de citire a temperaturii" la pagina 9 pentru informaţii suplimentare.

18. PICTOGRAMA VALORII DE REFERINŢĂ FUNCŢIE DE VREME

Această pictogramă arată că regulatorul va adapta automat valoarea de referinţă a temperaturii apei la ieşire pe baza temperaturii mediului înconjurător exterior.

19. PICTOGRAMA TEMPERATURĂ

Această pictogramă este afişată când sunt prezentate temperatura efectivă a încăperii sau valoarea de referinţă a temperaturii încăperii.

Pictograma este de asemenea afişată când valoarea de referinţă a temperaturii este setată în modul de programare a temporizatorului de program. Consultaţi "Modul de citire a temperaturii" la pagina 9 pentru informaţii suplimentare.

20. PICTOGRAMA PROBĂ DE FUNCŢIONARE TEST

Această pictogramă arată că unitatea funcţionează în mod de probă de funcţionare.

21. CODUL REGLAJULUI LOCAL *8-88*

Acest cod reprezintă codul din lista reglajului local. Consultaţi "Tabelul reglajelor locale" la pagina 15.

22. COD DE EROARE *888*

Acest cod se referă la lista de coduri de eroare şi este numai pentru service. Consultaţi lista codurilor de eroare în manualul de instalare.

23. BUTONUL DE ÎNCĂLZIRE A APEI MENAJERE

Acest buton activează sau dezactivează diferitele moduri de apă menajeră caldă în combinaţie cu butonul temporizatorului de program.

Acest buton nu este utilizat când rezervorul de apă menajeră nu este instalat.

NOTĂ Reţineţi că apăsarea butonului nu are nici o influenţă asupra încălzirii apei menajere. Încălzirea apei menajere este cuplată sau decuplată cu ajutorul butonului şi/sau prin dezactivarea temporizatorului de program pentru stocare.

24. BUTONUL VALORII DE REFERINŢĂ FUNCŢIE DE VREME

Acest buton activează sau dezactivează funcţia valorii de referinţă funcţie de vreme, care este disponibilă în operaţiunea de încălzire a spaţiului.

Dacă regulatorul este fixat la nivelul de autorizare 3 (consultaţi "Reglaje locale"), butonul valorii de referinţă funcţie de vreme nu va fi acţionabil.

25. BUTON DE INSPECŢIE/PROBĂ DE FUNCŢIONARE

Acest buton este utilizat în scopul instalării şi pentru schimbarea reglajelor locale. Consultaţi "Reglajele locale" la pagina 14.

26. BUTON DE PROGRAMARE

Acest buton multifuncţional este utilizat pentru a programa regulatorul. Funcţia butonului depinde de starea curentă a regulatorului sau de acţiunile anterioare efectuate de operator.

27. BUTONUL TEMPORIZATORULUI DE PROGRAM

Principala funcţie a acestui buton multifuncţional este de a activa/dezactiva temporizatorul de program.

Butonul este utilizat şi pentru setarea ceasului şi programarea regulatorului. Funcţia butonului depinde de starea curentă a regulatorului sau de acţiunile anterioare efectuate de operator.

28. BUTOANELE DE REGLARE A TIMPULUI şi

Aceste butoane multifuncţionale sunt utilizate pentru a potrivi ceasul, pentru a comuta între temperaturi (temperatura pe intrarea/ieşirea apei din unitatea interioară, temperatura mediului înconjurător exterior, temperatura efectivă a încăperii şi temperatura apei menajere calde) şi în modul de programare a temporizatorului de program.

29. BUTOANELE DE REGLARE A TEMPERATURII APEI LA IEŞIRE şi

Aceste butoane sunt utilizate pentru a potrivi valoarea de referinţă a temperaturii apei la ieşire în modul de funcţionare normală sau în modul de programare a temporizatorului de program.

Dacă regulatorul este setat la nivelul de autorizare 3 (consultaţi "Reglaje locale" din manualul de instalare), butonul de reglare a temperaturii apei la ieşire nu va fi acţionabil.

În cazul în care este selectată funcţionarea cu valoarea de referinţă funcţie de vreme, unitatea are o valoare de referinţă mobilă. În acest caz, se va afişa atât pictograma cît şi valoarea devierii (dacă nu este zero).

30. BUTOANELE DE REGLARE A TEMPERATURII ÎNCĂPERII şi

Aceste butoane multifuncţionale sunt utilizate pentru a potrivi valoarea de referinţă curentă a temperaturii încăperii în modul de funcţionare normală sau în modul de programare a temporizatorului de program.

La modificarea valorii de referinţă a temperaturii încăperii, valoarea de referinţă de pe afişaj va clipi. După 5 secunde afişajul va prezenta temperatura efectivă a încăperii.

31. BUTONUL DE MOD SILENŢIOS

Acest buton activează sau dezactivează modul silenţios.

Dacă regulatorul este setat la nivelul de autorizare 2 sau 3 (consultaţi "Reglaje locale" din manualul de instalare), butonul de mod silenţios nu va fi acţionabil.

32. Butonul nu are funcţie.

Potrivirea ceasului

După instalarea iniţială, utilizatorul poate potrivi ora şi ziua săptămânii.

Telecomanda este echipată cu un temporizator de program care permite utilizatorului să programeze operaţiunile. Potrivirea orei şi zilei săptămânii este necesară pentru a putea utiliza temporizatorul de program.

1 Ţineţi apăsat butonul timp de 5 secunde.

Afişajul orei şi indicatorul zilei săptămânii încep să clipească.

2 Utilizaţi butoanele şi pentru a potrivi ceasul.

De fiecare dată când este apăsat butonul sau , timpul va creşte/scădea cu 1 minut. Ţinând apăsat butonul sau timpul va creşte/scădea cu 10 minute.

3 Utilizaţi butonul sau pentru a potrivi ziua săptămânii.

De fiecare dată când este apăsat butonul sau este afişată ziua următoare sau cea anterioară.

4 Apăsaţi butonul pentru a confirma ora şi ziua curentă fixată.

Pentru a părăsi această procedură fără a salva, apăsaţi butonul .

Dacă nu este apăsat nici un buton timp de 5 minute, ora şi ziua săptămânii vor reveni la reglajul anterior.

NOTĂ

- Ceasul trebuie potrivit manual. Potriviţi setarea când se trece de la ora de vară la ora de iarnă şi viceversa.
- Dacă regulatorul este setat la nivelul de autorizare 2 sau 3 (consultaţi "Reglaje locale" din manualul de instalare), butonul de potrivire a ceasului nu va fi acţionabil.
- O întrerupere a alimentării de la reţea mai mare de 1 oră va reseta ora şi ziua săptămânii. Temporizatorul de program va continua să funcţioneze, dar cu un ceas dereglat. Prin urmare va trebui corectată ora şi ziua săptămânii.

Operaţiunea de încălzire a spaţiului (☼)

Operaţiunea de încălzire a spaţiului poate fi controlată în două moduri diferite:

- pe baza temperaturii încăperii,
- pe baza temperaturii apei la ieşire.

Scopul fiecărei operaţiuni şi modul în care se efectuează configurarea, sunt explicate mai jos.

Controlul temperaturii încăperii

În acest mod, încălzirea va fi activată după cerinţele valorii de referinţă a temperaturii încăperii. Valoarea de referinţă poate fi setată manual sau prin temporizatorul de program.

NOTĂ

Când se utilizează controlul temperaturii încăperii, operaţiunea de încălzire a spaţiului pe baza temperaturii încăperii va avea prioritate faţă de controlul apei la ieşire.

Reţineţi că este posibil ca temperatura apei la ieşire să devină mai mare decât valoarea de referinţă dacă unitatea este controlată de temperatura încăperii.

Selectarea operaţiunii de încălzire a spaţiului

1 Utilizaţi butonul pentru a cupla/decupla încălzirea spaţiului (☼).

Pe ecran apare pictograma ☼, cît şi valoarea de referinţă corespunzătoare a temperaturii apei.

LED-ul indicator al funcţionării Ose luminează.

2 Utilizaţi butoanele ▲ şi ▼ pentru a seta temperatura dorită a încăperii.

Intervalul de temperaturi pentru încălzire: 16°C~32°C (temperatura încăperii)

Pentru a evita supraîncălzirea, încălzirea spaţiului nu este acţionabilă când temperatura mediului înconjurător exterior creşte peste o anumită temperatură (vezi intervalul de funcţionare).

Consultaţi "Programarea şi consultarea temporizatorului de program" la pagina 11 pentru configurarea funcţiei de temporizator de program.

3 Utilizaţi butoanele ▲ şi ▼ pentru a selecta temperatura apei la ieşire pe care doriţi să o utilizaţi pentru a vă încălzi sistemul (pentru informaţii detaliate vezi "Controlul temperaturii apei la ieşire" la pagina 5).

Funcţia de diminuare automată

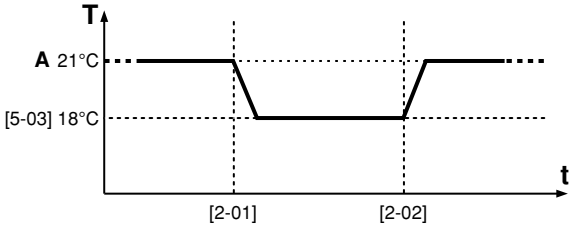
Funcţia de diminuare oferă posibilitatea de a reduce temperatura încăperii. Funcţia de diminuare poate fi de exemplu activată în timpul nopţii deoarece solicitările de temperatură din timpul nopţii şi zilei nu sunt aceleaşi.

NOTĂ

- Observaţi că în timpul operaţiunii de diminuare pictograma ⏬ va clipi.
- Funcţia de diminuare este activată implicit.
- Funcţia de diminuare poate fi combinată cu funcţionarea cu valoare de referinţă automată funcţie de vreme.
- Funcţia de diminuare este o funcţie automată programată zilnic.

Funcţia de diminuare este configurată prin reglaje locale. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[2-00]** Stare: precizează dacă funcţia de diminuare este activată (1) sau dezactivată (0)
- **[2-01]** Ora de începere: ora la care este începută diminuarea
- **[2-02]** Timp de oprire: ora la care este oprită diminuarea
- **[5-03]** Temperatura diminuată a încăperii



A Valoarea de referinţă normală a temperaturii încăperii

t Timp

T Temperatura

NOTĂ

În timp ce funcţia de diminuare a temperaturi din încăpere este activă, este efectuată şi operaţiunea de diminuare a apei la ieşire (vezi "Controlul temperaturii apei la ieşire" la pagina 5).

Fiţi atent să nu setaţi valoarea de diminuare prea jos, în special în timpul perioadelor mai reci (de ex. pe timp de iarnă). Este posibil ca temperatura încăperii să nu poată fi atinsă (sau va necesita un timp mult mai lung) din cauza diferenţei mari de temperatură.

Controlul temperaturii apei la ieşire

În acest mod, încălzirea va fi activată după cerinţele valorii de referinţă a temperaturii apei. Valoarea de referinţă poate fi setată manual, prin temporizatorul de program sau funcţie de vreme (automat).

Selectarea operaţiunii de încălzire a spaţiului

1 Utilizaţi butonul pentru a cupla/decupla încălzirea spaţiului (☼).

Pe ecran apare pictograma ☼, cît şi valoarea de referinţă corespunzătoare a temperaturii apei.

LED-ul indicator al funcţionării Ose luminează.

2 Utilizaţi butoanele ▲ şi ▼ pentru a seta temperatura apei la ieşire.

Intervalul de temperaturi pentru încălzire: 25°C~80°C (temperatura apei la ieşire)

Pentru a evita supraîncălzirea, încălzirea spaţiului nu este acţionabilă când temperatura mediului înconjurător exterior creşte peste o anumită temperatură (vezi intervalul de funcţionare).

Consultaţi "Temporizatorul de program al telecomenzii" pentru configurarea funcţiei de temporizator de program.

NOTĂ

- Când este instalat un termostat de încăpere extern, termo ON/OFF este determinată de termostatul de încăpere extern. Telecomanda funcţionează atunci în modul de control al temperaturii apei la ieşire şi nu funcţionează ca termostat de încăpere.
- Starea ON/OFF a telecomenzii are întotdeauna prioritate faţă de termostatul de încăpere extern!

Selectarea funcţionării cu valoarea de referinţă funcţie de vreme

Când exploatarea funcţie de vreme este activă, temperatura apei la ieşire este determinată automat în funcţie de temperatura din exterior: temperaturile exterioare mai reci vor avea drept rezultat apă mai caldă şi viceversa. Unitatea are o valoare de referinţă mobilă. Prin activarea acestei operaţiuni consumul de energie va fi mai mic faţă de utilizarea cu valoarea de referinţă a apei la ieşire stabilită manual.

În timpul exploatării funcţie de vreme, utilizatorul are posibilitatea de a devia în sus sau în jos temperatura ţintă a apei cu maxim 5°C. Această valoare a devierii este diferenţa dintre valoarea de referinţă a temperaturii calculată de regulator şi valoarea de referinţă reală. De ex., o valoare pozitivă a devierii înseamnă că valoarea de referinţă reală a temperaturii va fi mai mare decât valoarea de referinţă calculată.

Se recomandă utilizarea valorii de referinţă funcţie de vreme deoarece aceasta reglează temperatura în raport cu nevoile efective pentru încălzirea spaţiului. Aceasta va preveni comutarea prea frecventă a unităţii între funcţionarea termo ON şi termo OFF când se utilizează termostatul de încăpere al telecomenzii sau termostatul de încăpere extern.

NOTĂ În timpul acestei operaţiuni, în loc de prezentarea valorii de referinţă a temperaturii apei, regulatorul prezintă "valoarea devierii" care poate fi fixată de utilizator.

1 Apăsaţi butonul 1 dată pentru a selecta funcţionarea cu valoarea de referinţă funcţie de vreme (sau de 2 ori când este utilizată funcţia de termostat de încăpere a telecomenzii).

Pe ecran apare pictograma cât şi valoarea devierii. Valoarea devierii nu este indicată în cazul în care este egală cu 0.

2 Utilizaţi butoanele şi pentru a seta valoarea devierii.

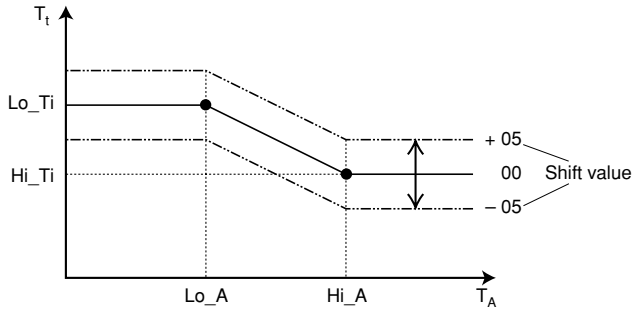
Intervalul valorilor devierii: –5°C până la +5°C

Pictograma va fi afişată cât timp este activată funcţionarea cu valoarea de referinţă funcţie de vreme.

3 Apăsaţi butonul pentru a dezactiva funcţionarea cu valoarea de referinţă funcţie de vreme.

Butoanele şi sunt utilizate pentru a seta temperatura apei la ieşire.

Reglajele locale definesc parametrii pentru exploatarea funcţie de vreme a unităţii. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.



T_t Temperatura ţintă a apei

T_A Temperatura mediului (exterioară)

Shift value = Valoarea devierii

- **[3-00]** Temperatură scăzută a mediului înconjurător (Lo_A): temperatura din exterior scăzută.
- **[3-01]** Temperatură ridicată a mediului înconjurător (Hi_A): temperatura din exterior ridicată.
- **[3-02]** Valoare de referinţă la temperatură scăzută a mediului înconjurător (Lo_Ti): temperatura ţintă a apei la ieşire când temperatura exterioară devine egală sau scade sub temperatura joasă a mediului înconjurător (Lo_A).

  Reţineţi că valoarea Lo_Ti trebuie să fie mai mare decât Hi_Ti, întrucât pentru temperaturi exterioare mai joase (adică Lo_A) este necesară apă mai caldă.
- **[3-03]** Valoare de referinţă la temperatură ridicată a mediului înconjurător (Hi_Ti): temperatura ţintă a apei la ieşire când temperatura exterioară devine egală sau creşte peste temperatura ridicată a mediului înconjurător (Hi_A).

  Reţineţi că valoarea Hi_Ti trebuie să fie mai mică decât Lo_Ti, întrucât pentru temperaturi exterioare mai ridicate (adică Hi_A) este suficientă mai puţină apă caldă.

NOTĂ Dacă din greşeală valoarea [3-03] este setată mai mare decât valoarea [3-02], va fi utilizată întotdeauna valoarea [3-03].

Funcţia de diminuare automată

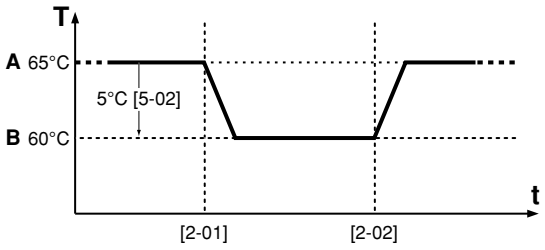
Funcţia de diminuare oferă posibilitatea de a reduce temperatura încăperii. Funcţia de diminuare poate fi de exemplu activată în timpul nopţii deoarece solicitările de temperatură din timpul nopţii şi zilei nu sunt aceleaşi.

NOTĂ

- Observaţi că în timpul operaţiunii de diminuare pictograma va clipi.
- Funcţia de diminuare este activată implicit.
- Funcţia de diminuare poate fi combinată cu funcţionarea cu valoare de referinţă automată funcţie de vreme.
- Funcţia de diminuare este o funcţie automată programată zilnic.

Funcţia de diminuare este configurată prin reglaje locale. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[2-00]** Stare: precizează dacă funcţia de diminuare este activată (1) sau dezactivată (0)
- **[2-01]** Ora de începere: ora la care este începută diminuarea
- **[2-02]** Timp de oprire: ora la care este oprită diminuarea
- **[5-02]** Temperatura diminuată a apei la ieşire (căderea de temperatură)



A Valoarea de referinţă a temperaturii normale a apei la ieşire

B Temperatura apei la ieşire, inclusiv temperatura diminuată a apei la ieşire

t Timp

T Temperatura

Operaţiunea de încălzire a apei menajere (🚿)

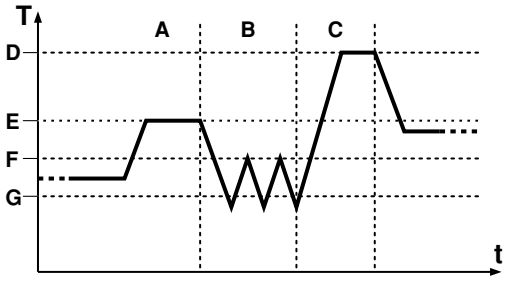
NOTĂ Când nu este instalat rezervorul de apă menajeră caldă nu este posibilă nici o operaţiune de încălzire a apei menajere.

Pentru modul de încălzire a apei menajere sunt posibile mai multe operaţiuni:

- operaţiunea de stocare (reglată automat sau manual)
- operaţiunea de reîncălzire
- operaţiunea de dezinfecţie

Scopul fiecărei operaţiuni şi modul în care se efectuează configurarea, sunt explicate mai jos.

Modurile de încălzire a apei menajere



A Operaţiunea de stocare (dacă este activată)

B Operaţiunea de reîncălzire (dacă este activată)

C Operaţiunea de dezinfecţie (dacă este activată)

Reglaje locale

D Temperatura operaţiunii de dezinfecţie [5-00] (de ex. 70°C)

E Temperatura de stocare a apei calde [b-03] (de ex. 60°C)

F Temperatura maximă de reîncălzire a apei [b-01] (de ex. 45°C)

G Temperatura minimă de reîncălzire a apei [b-00] (de ex. 35°C)

t Timp

T Temperatura rezervorului de apă menajeră caldă

Stocarea automată

În acest mod, unitatea interioară va alimenta cu apă caldă rezervorul de apă menajeră caldă pe baza unei scheme stabilite zilnic. Acest mod va continua până se atinge valoarea de referinţă a temperaturii de stocare. În timpul funcţionării în acest mod, pictograma 🚿 va clipi la intervale de 1 secundă.

Stocarea automată este modul recomandat de apă menajeră caldă. În acest mod apa se încălzeşte în timpul nopţii (când cerinţele de încălzire a spaţiului sunt mai scăzute) până se atinge valoarea de referinţă a temperaturii de stocare. Apa încălzită este stocată în rezervorul de apă menajeră caldă la o temperatură mai ridicată astfel încât să poată satisface cerinţele de apă menajeră caldă tot timpul zilei.

NOTĂ Observaţi că pictograma 🚿 va clipi numai în timpul operaţiunii efective de stocare automată. Prezenţa pictogramei 🚿 luminate permanent nu înseamnă că stocarea automată este activată, ci doar că este activată reîncălzirea.

În timpul funcţionării este întotdeauna posibilă anularea operaţiunii apăsând o dată butonul 🚿.

Reţineţi că după apăsarea butonului 🚿, este posibil să se afişeze încă pictograma 🚿 aprinsă permanent.

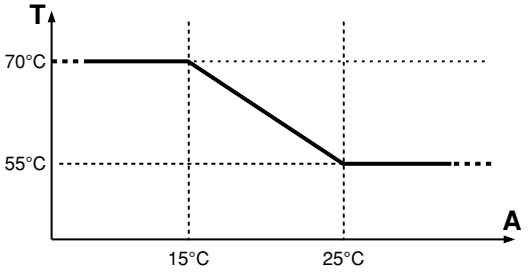
Valoarea de referinţă a temperaturii de stocare şi temporizarea sunt reglaje locale. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[1-00]** Stare: defineşte dacă încălzirea apei menajere (mod de stocare) în timpul nopţii este activată (1) sau nu (0).
- **[1-01]** Ora de începere: ora din noapte la care apa menajeră trebuie încălzită.
- **[1-02]** Stare: defineşte dacă încălzirea apei menajere (mod de stocare) în timpul zilei este activată (1) sau nu (0).
- **[1-03]** Ora de începere: ora din zi la care apa menajeră trebuie încălzită.

⚠ Reţineţi că deşi stocarea automată este un temporizator de program preprogramat, ea este activă numai când temporizatorul de program este activat. Aceasta înseamnă că trebuie să apăsaţi butonul ⊗🕘 şi să confirmaţi că este afişat 🕘 pentru a vă asigura că stocarea automată va funcţiona.

- **[b-03]** valoarea de referinţă: temperatura de stocare (vezi figura "Modurile de încălzire a apei menajere" la pagina 7).
- **[b-02]** Stare: defineşte dacă încălzirea apei menajere funcţie de vreme este cuplată (1) sau decuplată (0).

  Dacă este activată, valoarea de referinţă a stocării va fi setată în funcţie de vreme. În cazul unor temperaturi ridicate a mediului înconjurător (de ex. în timpul verii), temperatura apei care alimentează rezervorul de apă menajeră caldă va fi de asemenea mai mare, astfel încât valoarea de referinţă a temperaturii de stocare poate fi setată mai jos pentru a menţine aceeaşi cantitate globală echivalentă de apă caldă în tot timpul anului. Prin urmare se recomandă utilizarea acestei funcţii.



A Temperatura mediului înconjurător

T Temperatura de stocare a apei menajere calde

NOTĂ Temperaturile pentru încălzirea apei menajere funcţie de vreme (vezi figura) sunt fixate şi nu pot fi schimbate.

NOTĂ

- Asiguraţi-vă că apa menajeră caldă este încălzită numai până la temperatura dorită a apei menajere calde.

  Începeţi cu o valoare de referinţă joasă a temperaturii de stocare a apei menajere calde, şi măriţi-o numai dacă simţiţi că temperatura apei menajere calde furnizate nu este suficientă pentru nevoile dvs. (aceasta depinde de schema dvs. de utilizare a apei).
- Asiguraţi-vă că apa menajeră caldă nu este încălzită inutil. Începeţi cu activarea stocării automate pe timp de noapte (reglaj implicit). Dacă se pare că operaţiunea de stocare a apei menajere calde pe timpul nopţii nu este suficientă pentru nevoile dvs., poate fi setată o stocare suplimentară pe timp de zi.
- Din raţiuni de economisire a energiei, se recomandă activarea încălzirii apei menajere funcţie de vreme.

Stocarea manuală

Acest mod va fi selectat manual şi va face ca unitatea interioară să furnizeze imediat apă caldă la rezervorul de apă menajeră caldă. Acest mod va continua până se atinge valoarea de referinţă a temperaturii de stocare. Este o funcţie de producere o singură dată a apei calde.

Selectarea operaţiunii de stocare manuală pentru încălzirea apei menajere

1 Apăsaţi şi ţineţi apăsat butonul timp de 5 secunde pentru a activa operaţiunea de stocare manuală.

Pictograma va începe să clipească la intervale de 1 secundă.

NOTĂ

Observaţi că pictograma va clipi numai în timpul funcţionării efective.

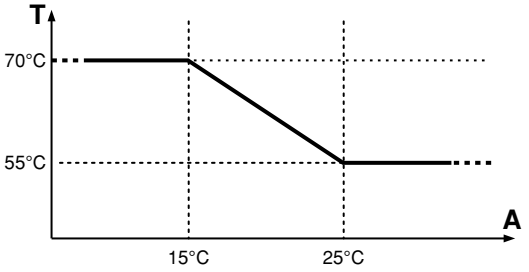
În timpul operaţiunii este întotdeauna posibilă anularea acesteia apăsând butonul o dată.

Reţineţi că după apăsarea butonului , este posibil să se afişeze încă pictograma aprinsă permanent, însemnând că funcţia de reîncălzire este activată.

Valoarea de referinţă a temperaturii de stocare este un reglaj local. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[b-03]** Valoare de referinţă: temperatura de stocare (vezi figura "Modurile de încălzire a apei menajere" la pagina 7).
- **[b-02]** Stare: defineşte dacă încălzirea apei menajere funcţie de vreme este cuplată (1) sau decuplată (0).

  Dacă este activată, valoarea de referinţă a stocării va fi setată în funcţie de vreme. În cazul unor temperaturi ridicate a mediului înconjurător (de ex. în timpul verii), temperatura apei care alimentează rezervorul de apă menajeră caldă va fi de asemenea mai mare, astfel încât valoarea de referinţă a temperaturii de stocare poate fi setată mai jos pentru a menţine aceeaşi cantitate globală echivalentă de apă caldă în tot timpul anului. Prin urmare se recomandă utilizarea acestei funcţii.



A Temperatura mediului înconjurător

T Temperatura de stocare a apei menajere calde

NOTĂ

Temperaturile pentru încălzirea apei menajere funcţie de vreme (vezi figura) sunt fixate şi nu pot fi schimbate.

Stocarea manuală este dezactivată automat când este atinsă valoarea de referinţă pentru temperatura de stocare a apei menajere calde. De asemenea ea poate fi oprită în orice moment prin apăsarea butonului .

Reîncălzirea

Acest mod previne răcirea apei menajere calde sub o anumită temperatură. La activare, unitatea interioară va alimenta cu apă caldă rezervorul de apă menajeră caldă când este atinsă valoarea minimă de reîncălzire. Încălzirea apei menajere va continua până se atinge temperatura maximă de reîncălzire.

Selectarea operaţiunii de reîncălzire pentru încălzirea apei menajere

1 Utilizaţi butonul pentru a activa operaţiunea de reîncălzire.

Se va afişa pictograma .

NOTĂ

Reţineţi că pictograma va fi luminată continuu cât timp este activată funcţia de reîncălzire. Nu se poate vedea când unitatea interioară reîncălzeşte rezervorul de apă menajeră caldă.

2 Apăsaţi butonul din nou pentru a dezactiva operaţiunea de reîncălzire.

Pictograma dispare.

Valorile de referinţă ale temperaturii minime şi maxime de reîncălzire sunt reglaje locale. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[b-00]** Valoare de referinţă: temperatura minimă de reîncălzire (vezi figura) "Modurile de încălzire a apei menajere" la pagina 7).
- **[b-01]** Valoare de referinţă: temperatura maximă de reîncălzire (vezi figura "Modurile de încălzire a apei menajere" la pagina 7).

NOTĂ

Reţineţi că apăsarea butonului nu are nici o influenţă asupra încălzirii apei menajere. Încălzirea apei menajere este cuplată sau decuplată cu ajutorul butonului şi/sau prin dezactivarea temporizatorului de program pentru stocare.

Operaţiunea de dezinfecţie

Acest mod va dezinfecta rezervorul de apă menajeră caldă prin încălzirea periodică a apei menajere la o anumită temperatură. În timpul funcţionării acestui mod pictograma va clipi rapid la intervale de 0,5 secundă.

NOTĂ

Observaţi că pictograma va clipi numai în timpul funcţionării efective.

În timpul funcţionării este oricând posibilă anularea funcţiei de dezinfecţie apăsând butonul o dată.

Reţineţi că după apăsarea butonului , este posibil să se afişeze încă pictograma aprinsă permanent, însemnând că funcţia de reîncălzire este activată.

NOTĂ

Dacă este instalat un rezervor de apă menajeră caldă, funcţia de dezinfecţie este activată implicit.

Valoarea de referinţă a temperaturii de dezinfecţie este un reglaj local precum durata, ziua şi ora de reţinere. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[4-00]** Stare: precizează dacă funcţia de dezinfecţie este activată (1) sau dezactivată (0).
- **[4-01]** Interval de exploatare: ziua săptămânii în care apa menajeră trebuie încălzită.
- **[4-02]** Ora de începere: ora la care este începută operaţiunea de dezinfecţie.
- **[5-00]** Valoare de referinţă: temperatura de dezinfecţie a apei care trebuie atinsă (vezi figura) "Modurile de încălzire a apei menajere" la pagina 7).
- **[5-01]** Durata: perioada de timp care defineşte cât timp trebuie menţinută valoarea de referinţă a temperaturii de dezinfecţie.

Chiar dacă toate temporizatoarele de program sunt dezactivate şi nu există o funcţie de reîncălzire activă, funcţia de dezinfecţie va funcţiona dacă este instalat un rezervor de apă menajeră caldă iar reglajul local [4-00] este setat pe ON.

Alte moduri de funcţionare

Operaţiunea de punere în funcţiune (♨/◑/❄)

În timpul punerii în funcţiune, se afişează pictograma ♨/◑/❄, indicând că pompa termică se pune în funcţiune şi nu funcţionează într-un regim staţionar.

Operaţiunea de dezgheţare (♨/◑/❄)

În operaţiunea de încălzire a spaţiului sau de încălzire a apei menajere, datorită temperaturii scăzute din exterior schimbătorului de căldură exterior poate îngheţa. Dacă survine acest risc, sistemul intră în modul de dezgheţare. Acesta inversează ciclul şi ia căldură din sistemul interior pentru a preveni îngheţarea sistemului exterior. După maxim 12 minute de operaţiune de dezgheţare, sistemul revine la operaţiunea de încălzire a spaţiului.

Funcţionarea în mod silenţios (🏠)

Funcţionarea în mod silenţios înseamnă că unitatea interioară funcţionează la turaţie redusă a compresorului, astfel încât zgomotul produs de unitatea interioară se diminuează. Aceasta înseamnă că va dura mai mult timp până se atinge valoarea de referinţă cerută a temperaturii. Evitaţi aceasta când în interior este necesar un anumit nivel de încălzire.

Selectarea funcţionării în mod silenţios

1 Utilizaţi butonul 🏠 pentru a activa funcţionarea în mod silenţios.

Se afişează pictograma 🏠.

Dacă regulatorul este setat la nivelul de autorizare 2 sau 3 (consultaţi "Reglaje locale" din manualul de instalare), butonul 🏠 nu este acţionabil.

2 Apăsaţi din nou butonul 🏠 pentru a dezactiva funcţionarea în mod silenţios.

Pictograma 🏠 dispare.

Există 3 niveluri diferite de funcţionare în mod silenţios. Modul silenţios dorit este stabilit printr-un reglaj local. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

- **[8-03]** Stare: defineşte nivelul de funcţionare cu zgomot redus (mod silenţios).

Solicitarea simultană de încălzire a spaţiului şi încălzire a apei menajere

Unitatea nu poate efectua încălzirea apei menajere şi încălzirea spaţiului în acelaşi timp. Dacă ambele moduri sunt solicitate în acelaşi timp, unitatea va încălzi până la temperatura maximă de reîncălzire într-un timp. În timpul acestei perioade, încălzirea spaţiului nu este posibilă.

- Dacă utilizaţi controlul cu telecomanda al temperaturii încăperii:

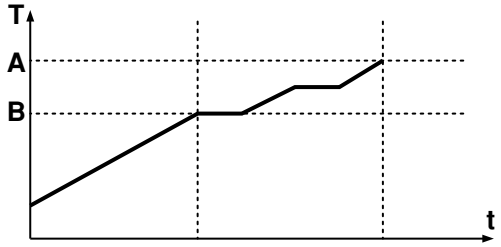
  Când se atinge temperatura de reîncălzire, termostatul de încăpere al telecomenzii va decide încălzirea suplimentară a rezervorului de apă menajeră caldă pentru a preveni scăderea prea accentuată a temperaturii încăperii.

- Dacă utilizaţi termostatul de încăpere extern:

  Când se atinge temperatura de reîncălzire, încălzirea suplimentară a rezervorului de apă menajeră caldă va fi decisă de stările termo ale termostatului de încăpere extern şi de temporizatoarele în funcţiune programate de instalator.

- Dacă utilizaţi controlul cu telecomanda al temperaturii apei la ieşire:

  Când este atinsă temperatura de reîncălzire, încălzirea suplimentară a rezervorului de apă menajeră caldă va fi decisă de temporizatoarele în funcţiune programate de instalator.



A Temperatura de stocare

B Temperatura maximă de reîncălzire

t Timp

T Temperatura de stocare a apei menajere calde

Modul de citire a temperaturii

Pe telecomandă pot fi afişate temperaturile curente.

1 Apăsaţi şi ţineţi apăsat butonul ⓘ/A timp de 5 secunde.

Este afişată temperatura apei la ieşire (pictogramele 👁 şi ☀/❄ şi ◔ clipesc).

2 Utilizaţi butoanele 🕘▲ şi 🕘▼ pentru a afişa:

- Temperatura apei la intrare (pictogramele 👁 şi ☀/❄ clipesc şi pictograma ◔ clipeşte încet).
- Temperatura interioară (pictogramele 👁 şi ☀/❄ clipesc).
- Temperatura exterioară (pictogramele 👁 şi 🏠 clipesc).
- Temperatura rezervorului de alimentare cu apă caldă (pictogramele 👁 şi 🚿 clipesc).

3 Apăsaţi din nou butonul ⓘ/A pentru a părăsi acest mod. Dacă nu este apăsat nici un buton, telecomanda părăseşte modul de afişare după 10 secunde.

Funcţionarea temporizatorului de program

La funcţionarea cu temporizatorul de program, instalaţia este controlată de temporizatorul de program. Acţiunile programate cu temporizatorul de program vor fi executate automat.

Temporizatorul de program este activat (pictograma ⏲ afişată) sau dezactivat (pictograma ⏲ nu este afişată), prin apăsarea butonului ⏲⊗.

Încălzirea spaţiului

Consultaţi "Programarea încălzirii spaţiului" la pagina 12.

Pot fi programate cinci acţiuni pe fiecare zi a săptămânii, în total 35 acţiuni.

Temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului poate fi programat în 2 moduri diferite: pe baza valorii de referinţă a temperaturii (atât temperatura apei la ieşire cât şi temperatura încăperii) şi pe baza instrucţiunii ON/OFF.

Metoda dorită este setată prin reglaj local. Consultaţi capitolul "Reglajele locale" la pagina 14 pentru o descriere detaliată a modului de setare a unuia sau mai multor reglaje locale.

■ **[0-03]** Stare: defineşte dacă instrucţiunea ON/OFF poate fi utilizată la temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului.

NOTĂ

Încălzirea spaţiului pe baza valorii de referinţă a temperaturii (metoda 1) este activată implicit, astfel încât sunt posibile numai devieri de temperatură (fără instrucţiune ON/OFF).

Avantajul acestei metode este că puteţi decupla simplu operaţiunea de încălzire a spaţiului apăsând butonul ❄❄⏻ fără a dezactiva operaţiunea de stocare automată a apei menajere calde (de ex. în timpul verii când nu este necesară încălzirea spaţiului)

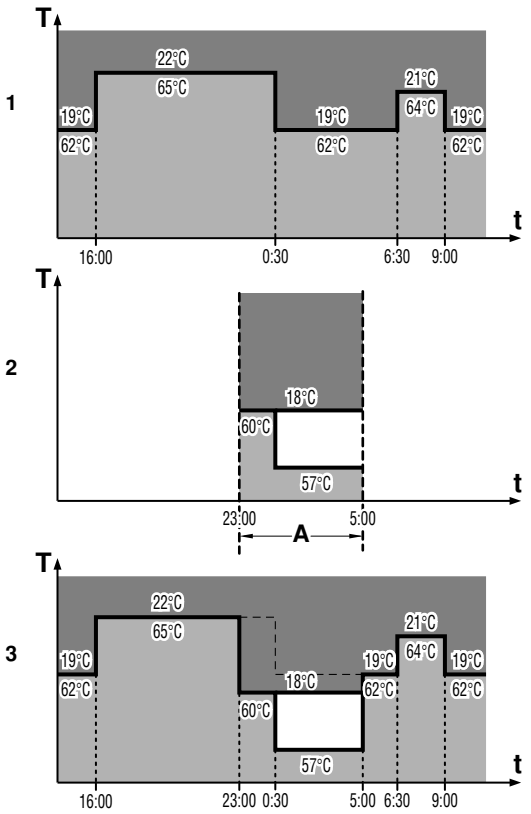
În următoarele tabele sunt prezentate ambele metode de interpretare a temporizatorului de program.

Metoda 1	Încălzirea spaţiului pe baza valorii de referinţă a temperaturii[(a)]
În timpul funcţionării	În timpul funcţionării temporizatorului de program, LED-ul indicator al funcţionării este aprins continuu.
Când apăsaţi butonul ❄❄⏻	Temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului se va opri şi nu va porni din nou. Regulatorul va fi decuplat (LED-ul indicator al funcţionării se va stinge). Totuşi, pictograma temporizatorului de program va rămâne afişată, însemnând că încălzirea apei menajere rămâne activată.
Când apăsaţi butonul ⊗/⏲	Temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului **şi** încălzirea apei menajere împreună cu modul silenţios vor fi oprite şi nu vor mai reporni. Pictograma temporizatorului de program nu va mai fi afişată.

(a) Pentru temperatura apei la ieşire şi/sau temperatura încăperii

Exemplu de funcţionare: Temporizator de program pe baza valorilor de referinţă ale temperaturii.

Când funcţia de diminuare este activată, operaţiunea de diminuare va avea prioritate faţă de acţiunea programată în temporizatorul de program.



1 Temporizator de program

2 Funcţia de diminuare

3 Când atât funcţia de diminuare cât şi temporizatorul de program sunt activate

A Funcţia de diminuare

t Timp

T Valoarea de referinţă a temperaturii

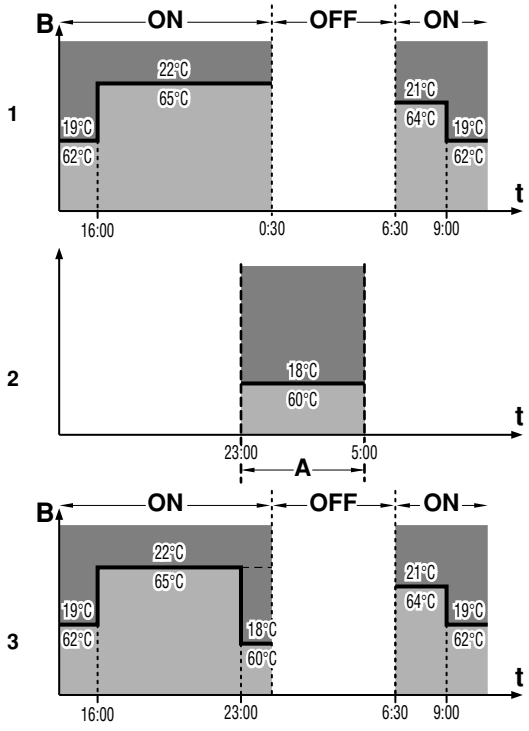
Temperatura încăperii

Temperatura apei la ieşire

Metoda 2	Încălzirea spaţiului pe baza instrucţiunii ON/OFF
În timpul funcţionării	Când temporizatorul de program decuplează încălzirea spaţiului, regulatorul va fi decuplat (LED-ul indicator al funcţionării se va stinge). Reţineţi că aceasta nu influenţează încălzirea apei menajere.
Când apăsaţi butonul ❄❄⏻	Temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului se va opri (când este activ la acel moment) şi va porni din nou la următoarea cuplare programată a funcţiei. "Ultima" comandă programată anulează comanda programată "precedentă" şi va rămâne activă până survine "următoarea" comandă programată. Exemplu: să presupunem că momentul actual este 17:30 şi acţiunile sunt programate la 13:00, 16:00 şi 19:00. "Ultima" comandă programată (16:00) anulează comanda programată "anterioară" (13:00) şi va rămâne activă până la "următoarea" comandă programată (19:00). Deci, pentru a şti reglajul actual, trebuie să consultăm ultima comandă programată. Este clar că "ultima" comandă programată poate proveni din ziua precedentă. Consultaţi "Consultarea acţiunilor programate" la pagina 13. Regulatorul va fi decuplat (LED-ul indicator al funcţionării se va stinge). Totuşi pictograma temporizatorului de program va rămâne afişată, însemnând că încălzirea apei menajere rămâne activată.
Când apăsaţi butonul ⊗/⏲	Temporizatorul de program pentru încălzirea spaţiului **şi** încălzirea apei menajere împreună cu modul silenţios vor fi oprite şi nu vor mai reporni. Pictograma temporizatorului de program nu va mai fi afişată.

Exemplu de funcţionare: Instrucţiunea ON/OFF pe baza temporizatorului de program.

Când funcţia de diminuare este activată, operaţiunea de diminuare va avea prioritate faţă de acţiunea programată în temporizatorul de program dacă instrucţiunea ON este activă. Dacă instrucţiunea OFF este activă, aceasta va avea prioritate faţă de funcţia de diminuare. În orice moment instrucţiunea OFF va avea cea mai mare prioritate.



1	Temporizator de program
2	Funcţia de diminuare
3	Când atât funcţia de diminuare cât şi temporizatorul de program sunt activate
A	Funcţia de diminuare
B	Instrucţiune ON/OFF
t	Timp
T	Valoarea de referinţă a temperaturii
	Temperatura încăperii
	Temperatura apei la ieşire

Încălzirea apei menajere

Încălzirea apei menajere poate fi efectuată prin mai multe moduri standard de funcţionare:

- Stocare automată: prin reglaj local, o dată în timpul nopţii şi/sau o dată în timpul după amiezii apa este încălzită până la valoarea de referinţă a stocării.
- Stocare manuală: dacă datorită unor circumstanţe speciale, producţia de apă caldă (până la valoarea de referinţă a stocării) este necesară imediat (1 dată), poate fi utilizată această funcţie.
- Reîncălzirea: Funcţia de reîncălzire poate fi activată împreună cu sau separat faţă de operaţiunea de stocare automată dacă utilizatorul doreşte să menţină rezervorul de apă menajeră caldă la temperatura minimă de reîncălzire.

Pe lângă modurile standard de încălzire a apei menajere, este de asemenea posibilă programarea liberă a operaţiunii de încălzire a apei menajere prin temporizatorul de program (consultaţi "Programarea modului silenţios sau încălzirea apei menajere" la pagina 13). Atunci modul este cuplat sau decuplat la o oră programată. Pot fi programate cinci acţiuni pe fiecare mod. Aceste acţiuni sunt repetate zilnic (program suplimentar de stocare în plus faţă de funcţionalitatea de stocare automată ziua şi noaptea).

NOTĂ

- Reţineţi că în temporizatorul de program poate fi programată numai ora de începere şi de încetare a încălzirii apei menajere. Când încălzirea apei menajere este activată, apa va fi încălzită până la valoarea de referinţă a stocării. Valoarea de referinţă a stocării este setată prin reglaj local.
- Din raţiuni legate de economisirea energiei, luaţi în considerare orele cu tarife reduse pentru electricitate când programaţi temporizatorul de program pentru încălzirea apei menajere.

Modul silenţios

Consultaţi "Programarea modului silenţios sau încălzirea apei menajere" la pagina 13.

Cuplează şi decuplează modul la o oră programată. Pot fi programate cinci acţiuni pe fiecare mod. Aceste acţiuni sunt repetate zilnic.

NOTĂ

- Dacă funcţia de repornire automată este dezactivată, temporizatorul de program nu va fi activat când alimentarea cu energie electrică revine la unitate după o pană de curent. Apăsaţi butonul ⏲⊗ pentru a activa temporizatorul de program din nou.
- La restabilirea alimentării de la reţea după o pană de curent, funcţia de repornire automată aplică din nou configurările interfeţei utilizatorului la momentul întreruperii alimentării de la reţea (dacă timpul este mai scurt de 2 ore). Este prin urmare recomandat să lăsaţi funcţia de repornire automată activată.
- Schema programată este acţionată de timp. De aceea, este esenţială potrivirea corectă a orei şi zilei săptămânii.

  Consultaţi "Potrivirea ceasului" la pagina 4.
- Când temporizatorul de program nu este activat (nu este afişată pictograma ⏲), acţiunile temporizatorului de program nu vor fi executate!
- Acţiunile programate nu sunt stocate în conformitate cu sincronizarea lor ci în conformitate cu ora programării. Aceasta înseamnă că acţiunea care a fost programată prima primeşte numărul 1, cu toate că este executată după alte numere de acţiuni programate.

Programarea şi consultarea temporizatorului de program

Programarea temporizatorului de program este flexibilă (puteţi adăuga, îndepărta sau modifica acţiunile programate ori de câte ori e necesar) şi directă (etapele programării sunt limitate la minim). Totuşi, înainte de a programa temporizatorul de program, reţineţi:

- Familiarizaţi-vă cu pictogramele şi butoanele. Veţi avea nevoie de ele când programaţi. Consultaţi "Butoanele şi pictogramele telecomenzii" la pagina 3.
- Completaţi formularul de la sfârşitul acestui manual. Acest formular vă poate ajută să definiţi acţiunile necesare pentru fiecare zi. Ţineţi minte că:
  - În programul de încălzire a spaţiului pot fi programate 5 acţiuni pe zi lucrătoare. Aceleaşi acţiuni se repetă săptămânal.
  - În programul de încălzire a apei menajere şi în programul modului silenţios pot fi programate 5 acţiuni pentru fiecare mod. Aceleaşi acţiuni se repetă zilnic.
- Nu vă grăbiţi pentru a introduce corect toate datele.
- Încercaţi să programaţi acţiunile în ordine cronologică: începeţi cu acţiunea 1 pentru prima acţiune şi terminaţi cu cel mai mare număr pentru ultima acţiune. Aceasta nu este o cerinţă dar va simplifica interpretarea programului mai târziu.

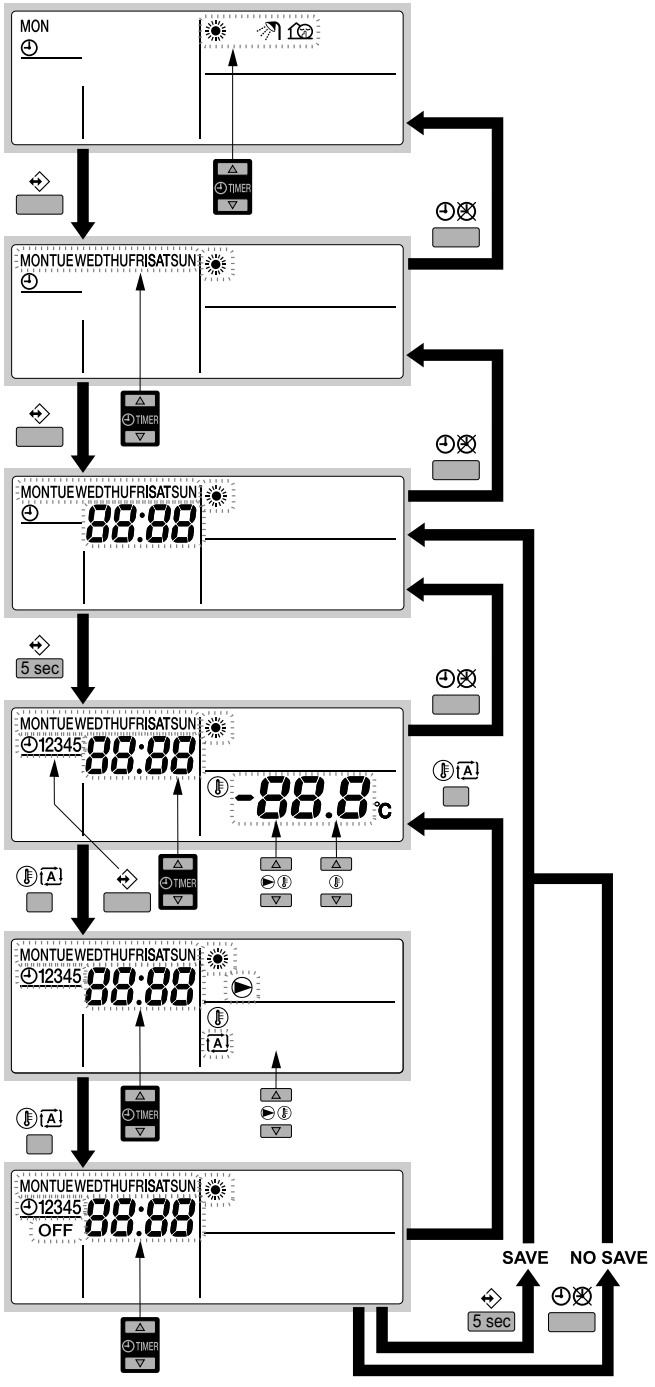
■ Dacă 2 sau mai multe acţiuni sunt programate pentru aceeaşi zi şi în acelaşi moment, va fi executată numai acţiunea cu cel mai mare număr de acţiune.

Exemplu:

	Acţiuni programate				Acţiuni executate		
	Timp (oră)		Temperatura (°C)		Timp (oră)		Temperatura (°C)
1	16:00	—	22	**1**	06:00	—	21
2	18:00	—	OFF	**2**	08:00	—	23
3	08:00	—	23	**3**	16:00	—	22
4	06:00	—	21	**4**	18:00	—	OFF
5	18:00	—	26				

■ Întotdeauna puteţi modifica, adăuga sau elimina acţiunile programate mai târziu.

Programarea încălzirii spaţiului



Programarea încălzirii spaţiului este efectuată după cum urmează:

NOTĂ Revenirea la etapele anterioare ale procedurii de programare fără salvarea configurărilor modificate este efectuată apăsând butonul ⏲⊗.

1 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a lansa modul de programare/ consultare.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l programaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

3 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma modul selectat.

Ziua actuală clipeşte.

4 Selectaţi ziua pe care doriţi să o consultaţi sau să o programaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Ziua selectată clipeşte.

5 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma ziua selectată.

6 Ţineţi apăsat butonul ⏲ timp de 5 secunde pentru a programa acţiunile detaliate.

Apare prima acţiune programată a zilei selectate.

7 Utilizaţi butonul ⏲ pentru a selecta numărul acţiunii pe care doriţi să o programaţi sau să o modificaţi.

8 Utilizaţi butoanele ⏲▲ şi ⏲▼ pentru a seta ora corectă a acţiunii.

9 Utilizaţi butoanele ▶🌡▲ şi ▶🌡▼ pentru a seta temperatura apei la ieşire.

10 Utilizaţi butoanele 🌡▲ şi 🌡▼ pentru a seta temperatura încăperii.

11 Utilizaţi butonul 🌡🄰 pentru a selecta:

- **OFF**: pentru a decupla încălzirea şi telecomanda.
- 🄰: pentru a selecta calculul automat al temperaturii pentru temperatura apei la ieşire

Utilizaţi butoanele ▶🌡▲ şi ▶🌡▼ pentru a seta valoarea corespunzătoare a devierii (consultaţi "Operaţiunea de încălzire a spaţiului (☼)" la pagina 5 pentru informaţii suplimentare despre valoarea de referinţă funcţie de vreme).

12 Repetaţi etapele 7 până la 10 pentru a programa celelalte acţiuni ale zilei selectate.

Când toate acţiunile au fost programate, asiguraţi-vă că ecranul afişează numărul de acţiune cel mai mare pe care doriţi să-l salvaţi.

13 Apăsaţi butonul ⏲ timp de 5 secunde pentru a stoca acţiunile programate.

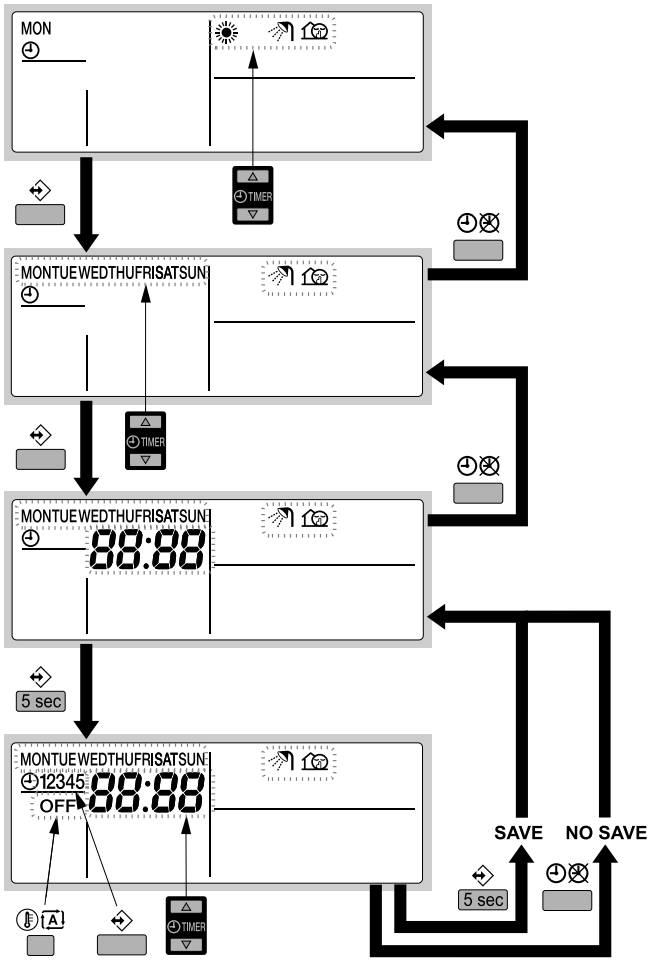
Dacă butonul ⏲ este apăsat când este afişat numărul de acţiune 3, acţiunile 1, 2 şi 3 sunt stocate dar 4 şi 5 sunt şterse.

Reveniţi automat la etapa 6.

Prin apăsarea butonului ⏲⊗ de mai multe ori, veţi reveni la etapele anterioare ale acestei proceduri şi în final reveniţi la funcţionarea normală.

14 Reveniţi automat la etapa 6, începeţi din nou să programaţi ziua următoare.

Programarea modului silenţios sau încălzirea apei menajere



Programarea încălzirii apei menajere sau a modului silenţios este efectuată după cum urmează:

NOTĂ Revenirea la etapele anterioare ale procedurii de programare fără salvarea configurărilor modificate este efectuată apăsând butonul ⏲⊗.

1 Apăsaţi ⏲ butonul pentru a lansa modul de programare/ consultare.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l programaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

3 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma modul selectat.

4 Selectaţi ziua pe care doriţi să o programaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Ziua actuală clipeşte.

5 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma ziua selectată.

6 Ţineţi apăsat butonul ⏲ timp de 5 secunde pentru a programa acţiunile detaliate

Apare prima acţiune programată a zilei selectate.

7 Utilizaţi butonul ⏲ pentru a selecta numărul acţiunii pe care doriţi să o programaţi sau să o modificaţi.

8 Utilizaţi butoanele ⏲▲ şi ⏲▼ pentru a seta ora corectă a acţiunii.

9 Utilizaţi butonul 🌡A pentru a selecta sau deselecta **OFF** ca acţiune.

10 Repetaţi etapele 7 până la 10 pentru a programa celelalte acţiuni ale modului selectat.

Când toate acţiunile au fost programate, asiguraţi-vă că ecranul afişează numărul de acţiune cel mai mare pe care doriţi să-l salvaţi.

11 Apăsaţi butonul ⏲ timp de 5 secunde pentru a stoca acţiunile programate.

Dacă butonul ⏲ este apăsat când este afişat numărul de acţiune 3, acţiunile 1, 2 şi 3 sunt stocate dar 4 şi 5 sunt şterse.

Prin apăsarea butonului ⏲⊗ de mai multe ori, veţi reveni la etapele anterioare ale acestri proceduri şi în final reveniţi la funcţionarea normală.

12 Reveniţi automat la etapa, începeţi din nou să programaţi ziua următoare 6.

Consultarea acţiunilor programate

Consultarea modului de încălzire a spaţiului, de încălzire a apei menajere sau a modului silenţios este efectuată după cum urmează:

NOTĂ Revenirea la etapele anterioare ale acestei proceduri este efectuată apăsând butonul ⏲⊗.

1 Apăsaţi ⏲ butonul pentru a lansa modul de programare/ consultare.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l consultaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

3 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma modul selectat.

Ziua actuală clipeşte.

4 Selectaţi ziua pe care doriţi să o consultaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Ziua selectată clipeşte.

5 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma ziua selectată.

Apare prima acţiune programată a zilei selectate.

6 Utilizaţi butoanele ⏲▲ şi ⏲▼ pentru a consulta celelalte acţiuni programate ale acelei zile.

Acesta se numeşte modul de citire. Acţiunile de program goale (de ex., 4 şi 5) nu sunt afişate.

Prin apăsarea butonului ⏲⊗ de mai multe ori veţi reveni la etapele anterioare ale acestei proceduri şi în final reveniţi la funcţionarea normală.

Sfaturi şi trucuri

Programarea zilei (zilelor) următoare

După confirmarea acţiunilor programate ale unei anumite zile (adică după apăsarea butonului ⏲ timp de 5 secunde), apăsaţi butonul ⏲⊗ o dată. Puteţi selecta acum o altă zi utilizând butoanele ⏲▲ şi ⏲▼, şi reporniţi consultarea şi programarea.

Copierea acţiunilor programate pentru ziua următoare

În programul de încălzire a spaţiului este posibilă copierea tuturor acţiunilor programate ale unei anumite zile pentru ziua următoare (de ex., copierea tuturor acţiunilor programate de la "MON" până la "TUE").

Pentru a copia acţiunile programate pentru ziua următoare, procedaţi după cum urmează:

1 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a lansa modul de programare/ consultare.

Modul curent clipeşte.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l programaţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

Puteţi părăsi programarea apăsând butonul ⏲⊗.

3 Apăsaţi butonul ⏲ pentru a confirma modul selectat.

Ziua actuală clipeşte.

4 Selectaţi ziua pe care doriţi să o copiaţi pentru ziua următoare cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Ziua selectată clipeşte.

Puteţi reveni la etapa 2 prin apăsarea butonului ⏲⊗.

5 Apăsaţi simultan butoanele ✣ şi ⏲⊗ timp de 5 secunde.

După 5 secunde ecranul va afişa ziua următoare (de ex., "TUE" dacă "MON" a fost selectat primul). Aceasta indică faptul că ziua a fost copiată.

Puteţi reveni la etapa 2 prin apăsarea butonului ⏲⊗.

Ştergerea uneia sau mai multor acţiuni programate

Ştergerea uneia sau mai multor acţiuni programate este efectuată în aceeaşi timp cu stocarea acţiunilor programate.

Când toate acţiunile pentru o zi au fost programate, asiguraţi-vă că ecranul afişează numărul de acţiune cel mai mare pe care doriţi să-l salvaţi. Prin apăsarea butonului ✣ timp de 5 secunde, veţi stoca toate acţiunile cu excepţia celora având numere mai mari decât numărul care este afişat.

De ex., când butonul ✣ este apăsat când este afişat numărul de acţiune 3, acţiunile 1, 2 şi 3 vor fi stocate dar 4 şi 5 vor fi şterse.

Ştergerea unui mod

1 Apăsaţi ✣ butonul pentru a lansa modul de programare/ consultare.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l ştergeţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

3 Apăsaţi butoanele ✣ şi 🌡🄰 simultan timp de 5 secunde pentru a şterge modul selectat.

Ştergerea unei zile a săptămânii

1 Apăsaţi ✣ butonul pentru a lansa modul de programare/ consultare.

2 Selectaţi modul de funcţionare pe care doriţi să-l ştergeţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Modul curent clipeşte.

3 Apăsaţi butonul ✣ pentru a confirma modul selectat.

Ziua actuală clipeşte.

4 Selectaţi ziua pe care doriţi să o ştergeţi cu ajutorul butoanelor ⏲▲ şi ⏲▼.

Ziua selectată clipeşte.

5 Apăsaţi butoanele ✣ şi 🌡🄰 simultan timp de 5 secunde pentru a şterge ziua selectată.

Exploatarea telecomenzii opţionale

Dacă în afară de telecomanda principală este instalată şi telecomandă opţională, prima telecomandă (principală) poate accesa toate setările, în timp ce a doua telecomandă (secundară) nu poate accesa setările de programare şi setările parametrilor.

Consultaţi manualul de instalare pentru detalii suplimentare.

Reglajele locale

Configurarea sistemului Hoval este efectuată prin reglaje locale.

În acest manual de exploatare sunt explicate toate reglajele locale legate de exploatarea a unităţii şi de solicitarea utilizatorului. O listă a tuturor acelor reglaje locale şi valori implicite este dată în "Tabelul reglajelor locale" la pagina 15. În aceeaşi listă am prevăzut 2 coloane pentru a înregistra datele şi valoarea reglajelor locale modificate faţă de valoarea implicită.

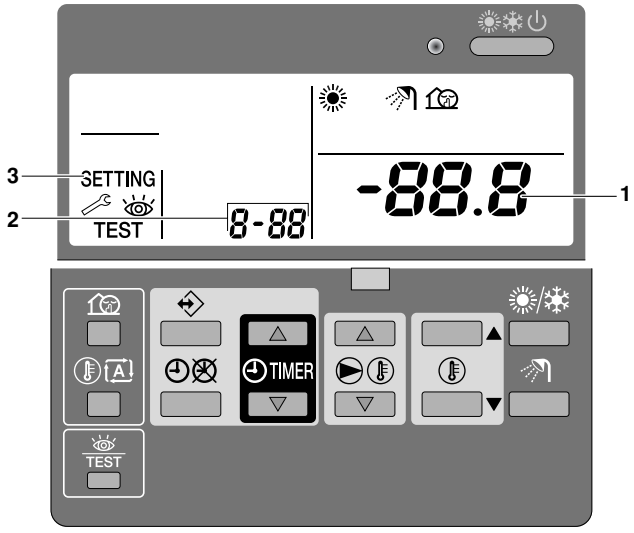
Pentru lista completă a reglajelor locale consultaţi manualul de instalare.

Toate reglajele locale sunt accesibile şi programabile prin interfaţa utilizatorului de pe unitatea interioară.

Fiecărui reglaj local îi este atribuit un număr sau un cod din 3 cifre, de exemplu [5-03], care este afişat pe ecranul interfeţei utilizatorului. Prima cifră [5] indică "primul cod" sau grupul de reglaj local. A doua şi a treia cifră [03] indică împreună "al doilea cod".

Procedură

Pentru a modifica unul sau mai multe reglaje locale, procedaţi după cum urmează.



1 Apăsaţi butonul 🌡TEST timp de minim 5 secunde pentru a lansa MODUL DE REGLAJ LOCAL.
Va fi afişată pictograma SETTING (3). Este afişat codul reglajului local curent selectat *8-88* (2), cu valoarea setată afişată în partea dreaptă *-88.8* (1).

2 Apăsaţi butonul ⏵🌡▲ pentru a selecta primul cod al reglajului local corespunzător.

3 Apăsaţi butonul ⏵🌡▼ pentru a selecta al doilea cod al reglajului local corespunzător.

4 Apăsaţi butonul ⏲TIMER▲ şi butonul ⏲TIMER▼ pentru a modifica valoarea setată a reglajului local selectat.

5 Salvaţi noua valoare prin apăsarea butonului ⏲⊗.

6 Repetaţi etapele 2 până la 4 pentru a modifica alte reglaje locale după necesităţi.

7 Când aţi terminat, apăsaţi butonul "🌡TEST" pentru a ieşi din MODUL DE REGLAJ LOCAL.

NOTĂ

Schimbările efectuate la un anumit reglaj local sunt stocate numai când este apăsat butonul ⏲⊗. Navigarea spre un cod de reglaj local nou sau apăsarea butonului 🌡TEST va anula schimbarea făcută.

NOTĂ

- Înainte de livrare, valorile setate au fost stabilite aşa cum este prezentat în "Tabelul reglajelor locale" la pagina 15.
- La ieşirea din MODUL DE REGLAJ LOCAL, pe ecranul LCD al telecomenzii poate fi afişat "88" în timp ce unitatea se iniţializează.

NOTĂ

La funcţionarea prin reglaje locale puteţi observa că există mai multe reglaje locale aşa cum se menţionează în "Tabelul reglajelor locale" la pagina 15. **Aceste reglaje locale nu sunt aplicabile şi nu pot fi schimbate!**

Tabelul reglajelor locale

Primul cod	Al doilea cod	Denumirea setării	Setarea instalatorului diferită de valoarea implicită				Valoare implicită	Interval	Etapa	Unitate
			Data	Valoare	Data	Valoare				
0	**Configurarea telecomenzii**									
	03	Stare: mod de temporizator de program pentru încălzirea spaţiului					1 (ON)	0/1	—	—
1	**Temporizarea automată a stocării pentru încălzirea apei menajere**									
	00	Stare: stocare pe timp de noapte					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Ora de începere a stocării pe timp de noapte					1:00	0:00~23:00	1:00	oră
	02	Stare: stocare pe timp de zi					0 (OFF)	0/1	—	—
	03	Ora de începere a stocării pe timp de zi					15:00	0:00~23:00	1:00	oră
2	**Funcţia de diminuare automată**									
	00	Stare: operaţiunea de diminuare					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Ora de începere a operaţiunii de diminuare					23:00	0:00~23:00	1:00	oră
	02	Ora de oprire a operaţiunii de diminuare					5:00	0:00~23:00	1:00	oră
3	**Valoarea de referinţă funcţie de vreme**									
	00	Temperatură scăzută a mediului înconjurător (Lo_A)					–10	–20~5	1	°C
	01	Temperatură ridicată a mediului înconjurător (Hi_A)					15	10~20	1	°C
	02	Valoare de referinţă la temperatura scăzută a mediului înconjurător (Lo_Ti)					70	25~80	1	°C
	03	Valoare de referinţă la temperatura ridicată a mediului înconjurător (Hi_Ti)					45	25~80	1	°C
4	**Funcţia de dezinfecţie**									
	00	Stare: operaţiune de dezinfecţie					1 (ON)	0/1	—	—
	01	Selectarea zilei operaţiunii de dezinfecţie					Fri	Mon~Sun	—	—
	02	Ora de începere a operaţiunii de dezinfecţie					23:00	0:00~23:00	1:00	oră
5	**Valoarea de referinţă de diminuare şi dezinfecţie automată**									
	00	Valoare de referinţă: temperatura operaţiunii de dezinfecţie					70	60~75	5	°C
	01	Durata operaţiunii de dezinfecţie					10	5~60	5	min
	02	Temperatura diminuată a apei la ieşire					5	0~10	1	°C
	03	Temperatura diminuată a încăperii					18	17~23	1	°C
8	**Configurare opţională**									
	03	Stare: nivel redus de zgomot					1	1~3	1	—
b	**Valorile de referinţă ale apei menajere calde**									
	00	Valoare de referinţă: temperatura minimă de reîncălzire					35	35~65	1	°C
	01	Valoare de referinţă: temperatura maximă de reîncălzire					45	35~75	1	°C
	02	Stare: Încălzirea apei menajere funcţie de vreme					1 (ON)	0/1	—	—
	03	Valoare de referinţă: temperatura de stocare					70	45~75	1	°C

Întreţinerea

Activităţi de întreţinere

Pentru a asigura disponibilitatea optimă a unităţii, trebuie executate la intervale regulate, de preferat o dată pe an, un număr de verificări şi inspecţii ale unităţii şi ale cablajului de legătură. Această întreţinere trebuie efectuată de tehnicianul local Hoval (vezi manualul de instalare).

Singura întreţinere care poate fi cerută operatorului este:

- păstrarea curată a telecomenzii cu ajutorul unei cârpe moi umede,
- verificarea dacă presiunea apei indicată de manometru este mai mare de 1 bar.

Dacă cordonul de alimentare este deteriorat, acesta trebuie înlocuit de fabricant, agentul acestuia sau de persoane similare calificate pentru a evita pericolele.

În timpul perioadelor mai lungi de inactivitate, de ex., în timpul verii la unităţile numai pentru încălzire, este foarte important să NU DECUPLAŢI ALIMENTAREA DE LA REŢEA a unităţii.

Decuplarea alimentării de la reţea opreşte mişcarea automată repetitivă a pompei în vederea prevenirii blocării.

Informaţii importante privind agentul frigorific utilizat

Acest produs conţine gaze fluorurate cu efect de seră cuprinse în Protocolul de la Kyoto.

Tip de agent frigorific: R134a

GWP(1) valoare: 1300

(1) GWP = potenţial de încălzire globală

În funcţie de legislaţia europeană sau locală, pot fi cerute controale periodice pentru scăpări de agent frigorific. Luaţi legătura cu agentul local pentru informaţii suplimentare.

Depanarea

Indicaţiile mai jos pot ajuta la rezolvarea problemei. Dacă nu puteţi remedia problema, consultaţi-vă instalatorul.

Cauze posibile	Acţiuni de remediere
Nu sunt citiri pe telecomandă (ecran gol)	• Verificaţi dacă instalaţia este alimentată de la reţea. • Reţeaua de alimentare cu tarife diferenţiate este activă (vezi manualul de instalare).
Apare unul din codurile de eroare	Luaţi legătura cu distribuitorul local. Consultaţi manualul de instalare pentru lista detaliată a codurilor de eroare.
Temporizatorul de program funcţionează dar acţiunile programate sunt executate la ore eronate. (de ex., cu 1 oră mai târziu sau mai devreme)	Verificaţi dacă ora şi ziua săptămânii sunt potrivite corect, corectaţi dacă e cazul.
Temporizatorul de program pentru apa menajeră caldă este programat dar nu funcţionează.	În cazul în care nu este afişată pictograma ⏲⊗, apăsaţi butonul ⏲⊗ pentru a activa temporizatorul de program.
Capacitate insuficientă	Luaţi legătura cu distribuitorul local.

Cerinţe privind dezafectarea

Dezmembrarea unităţii, tratarea agentului frigorific, a uleiului şi a oricăror alte componente trebuie executate conform legislaţiei locale şi naţionale relevante.

Produsul dvs. este marcat cu acest simbol. Aceasta înseamnă că produsele electrice şi electronice nu vor fi amestecate cu deşeurile menajere nesortate.

Nu încercaţi să dezmembraţi singuri sistemul: dezmembrarea sistemului de condiţionare a aerului, tratarea agentului frigorific, a uleiului şi a altor componente trebuie executate de un instalator calificat conform legislaţiei locale şi naţionale relevante.

Unităţile trebuie tratate într-o instalaţie specializată de tratament pentru reutilizare, reciclare şi recuperare. Îngrijindu-vă de dezafectarea corectă a acestui produs veţi contribui la prevenirea consecinţelor negative pentru mediul înconjurător şi sănătatea oamenilor. Pentru informaţii suplimentare luaţi legătura cu instalatorul sau cu autorităţile locale.

[hh:mm]	[°C]	OFF [☑]
MON		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
TUE		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
WED		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
THU		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
FRI		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
SAT		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑
SUN		
1	:	❑
2	:	❑
3	:	❑
4	:	❑
5	:	❑

[hh:mm]	ON [☑]	OFF [☑]
1	:	❑ ❑
2	:	❑ ❑
3	:	❑ ❑
4	:	❑ ❑
5	:	❑ ❑

[hh:mm]	ON [☑]	OFF [☑]
1	:	❑ ❑
2	:	❑ ❑
3	:	❑ ❑
4	:	❑ ❑
5	:	❑ ❑

4PW56386-1 0000000F

Schweiz

Hoval Herzog AG
General-Wille-Strasse 201
CH-8706 Feldmeilen
Telefon 044 925 61 11
Telefax 044 923 11 39
24 h Service:
Telefon 0848 848 464
www.hoval.ch
info@hoval.ch

Basel
Schneckelerstr. 9, 4414 Füllinsdorf
Tel. 0848 640 640, Fax 0848 640 641
kc.basel@hoval.ch

Zürich
Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 930, Fax 0848 811 931
kc.zuerich@hoval.ch

Ostschweiz
Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 920, Fax 0848 811 921
kc.ostschweiz@hoval.ch

Electro-Oil
Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 315 600, Fax 044 315 60 29
kc.electro-oil@hoval.ch

Suisse romande
Postfach, 1023 Crissier 1
Tel. 0848 848 363, Fax 0848 848 767
crissier@hoval.ch

Bern
Aemmenmattstr. 43, 3123 Belp
Tel. 031 818 66 30, Fax 031 818 66 31
kc.bern@hoval.ch

Zentralschweiz
Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 940, Fax 0848 811 941
kc.zent.schweiz@hoval.ch

Vaduz
Austrasse 70, FL-9490 Vaduz
Tel. +423 399 28 00, Fax +423 399 28 01
kc.vaduz@hoval.ch

Ticino
Via Cantonale 34A, 6928 Manno
Tel. 0848 848 969, Fax 091 610 43 61
manno@hoval.ch

Lüftungs- und Systemtechnik
Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 950, Fax 0848 811 951
kc.systemtechnik@hoval.ch

Österreich

Hoval Gesellschaft mbH
Hovalstrasse 11
A-4614 Marchtrenk
Telefon 07243 550-0
Telefax 07243 550-15
Telefon Verkauf 07243 550-300
Telefax 07243 550-16
Kundendienststelle 07243 550-400
Telefax 07243 550-17
www.hoval.at
kc.marchtrenk@hoval.at

Wien
1220 Wien, Percostrasse 26
Telefon 01 278 06 63
Telefax 01 278 06 74-29
kc.wien@hoval.at

Innsbruck
6020 Innsbruck, Etrichgasse 34/1
Telefon 0512 36 40 50
Telefax 0512 36 40 50-25
kc.innsbruck@hoval.at

Hohenems
6845 Hohenems, Franz-Michael-Felder-Strasse 6
Telefon 05576 774 99
Telefax 05576 774 99-96
kc.hohenems@hoval.at

Graz
8041 Graz, Messendorfer Strasse 6
Telefon 0316 47 25 36
Telefax 0316 47 20 50
kc.graz@hoval.at

Deutschland

Hoval (Deutschland) GmbH
Karl-Hammerschmidt Strasse 45
D-85609 Aschheim-Dornach
Telefon 089 92 20 97-0
Telefax 089 92 20 97-77
www.hoval.de
info.de@hoval.com

Italien

Hoval Italia S.r.l.
Via per Azzano San Paolo, 26/28
I-24050 Grassobbio (BG)
Telefon +39 035 52 50 69
Telefax +39 035 52 58 58
www.hoval.it
info@hoval.it

Filiale di Bolzano
L. Adige sinistro, 12 C. Firmiano
I-39100 Bolzano
Telefon +39 0471 63 11 94
Telefax +39 0471 63 13 42
info@hoval.bz.it

Filiale di Pordenone
Centro Commerciale
Settore „A“ N° 26
Località Villanova
I-33170 Pordenone
Telefon +39 0434 57 05 52
Telefax +39 0434 57 30 49
hovalitalia.pn@carival.it

Hoval

Verantwortung für Energie und Umwelt

4PW56386-1